

# Dell Color Multifunction Printer | E525w

## Benutzerhandbuch





# Inhalt

Vor dem Start . . . . .	16
A Besondere Anmerkungen (HINWEIS, ACHTUNG, WARNUNG) . . . . .	17
1 Dell™ Color Multifunction Printer   E525w Benutzerhandbuch . . . . .	18
<b>Konventionen</b> . . . . .	<b>18</b>
2 Wo finde ich was . . . . .	19
3 Produktmerkmale . . . . .	21
4 Informationen zum Drucker . . . . .	24
<b>Vorderansicht</b> . . . . .	<b>24</b>
<b>Rückansicht</b> . . . . .	<b>25</b>
<b>Platzbedarf</b> . . . . .	<b>26</b>
<b>Automatischer Dokumenteneinzug (ADF)</b> . . . . .	<b>27</b>
<b>Bedienerkonsole</b> . . . . .	<b>27</b>
<b>Sichern des Druckers</b> . . . . .	<b>28</b>
<b>Bestellen von Verbrauchsmaterial</b> . . . . .	<b>28</b>
Druckereinrichtung . . . . .	29
5 Anschließen des Druckers . . . . .	30
<b>Anschließen des Druckers an Computer oder Netzwerk</b> . . . . .	<b>31</b>
USB-Verbindung . . . . .	31

	Ethernet-Verbindung . . . . .	31
	WLAN-Verbindung . . . . .	32
	<b>Rekonfiguration der Funknetz-Einstellung . . . . .</b>	<b>36</b>
	<b>Anschließen der Telefonleitung . . . . .</b>	<b>38</b>
	<b>Einschalten des Druckers . . . . .</b>	<b>39</b>
<b>6</b>	<b>Einrichten des Druckers . . . . .</b>	<b>41</b>
	<b>Konfigurieren der Ausgangseinstellungen an der Bedienerkonsole . . . . .</b>	<b>41</b>
	<b>Druckereinrichtung mithilfe der Disc Software and Documentation . . . . .</b>	<b>46</b>
<b>7</b>	<b>Einrichten der IP-Adresse . . . . .</b>	<b>47</b>
	<b>Zuweisen einer IP-Adresse . . . . .</b>	<b>47</b>
	Bedienerkonsole . . . . .	47
	Toolbox . . . . .	48
	<b>Überprüfen der IP-Adresse . . . . .</b>	<b>49</b>
	Bedienerkonsole . . . . .	49
	Systemeinstellungsbericht . . . . .	49
	Ping-Befehl . . . . .	49
<b>8</b>	<b>Einlegen von Papier . . . . .</b>	<b>50</b>
<b>9</b>	<b>Installieren der Druckertreiber auf Windows<sup>®</sup>-Computern . . . . .</b>	<b>53</b>
	<b>Statusüberprüfung vor Installation des Druckertreibers . . . . .</b>	<b>53</b>
	Ändern der Firewall-Einstellungen vor der Druckerinstallation . . . . .	53
	<b>USB-Anschlusseinrichtung . . . . .</b>	<b>53</b>
	Installieren der PCL-, PS- und Fax-Druckertreiber . . . . .	53
	Installieren des Druckertreibers XML Paper Specification (XPS) . . . . .	54
	<b>Einrichtung einer Netzwerkverbindung . . . . .</b>	<b>56</b>
	Installieren der PCL-, PS- und Fax-Druckertreiber . . . . .	56
	Installieren des Druckertreibers XML Paper Specification (XPS) . . . . .	57
	<b>Einrichten der Web Services on Devices (WSD) . . . . .</b>	<b>60</b>
	Hinzufügen der Druckdienste-Rollen . . . . .	60
	Web Services on Devices (WSD)-Druckereinrichtung . . . . .	61

<b>Einrichten der gemeinsamen Nutzung</b> . . . . .	<b>62</b>
Aktivieren der Druckfreigabe über den Computer . . . . .	62
Überprüfen des freigegebenen Druckers. . . . .	64
<b>10 Installieren der Druckertreiber auf Macintosh-Computern</b> . . . . .	<b>65</b>
<b>Installation der Druckertreiber und Software</b> . . . . .	<b>65</b>
<b>Verbinden des Computers mit dem Drucker</b> . . . . .	<b>65</b>
Bei Verwendung der USB-Verbindung . . . . .	65
Bei Verwendung von Bonjour . . . . .	65
Bei Verwendung des IP-Drucks. . . . .	66
<b>11 Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS)</b> . . . . .	<b>67</b>
<b>Vorgang mit Red Hat Enterprise Linux 6.1 Desktop</b> . . . . .	<b>67</b>
Einstellungsübersicht . . . . .	67
Installieren Sie den Druckertreiber . . . . .	67
Einrichten der Warteschlange . . . . .	67
Einrichten der Standard-Warteschlange . . . . .	68
Festlegen der Druckoptionen . . . . .	68
Deinstallieren des Druckertreibers . . . . .	68
<b>Verwendung unter SUSE Linux Enterprise Desktop 11</b> . . . . .	<b>69</b>
Einstellungsübersicht . . . . .	69
Installieren des Druckertreibers . . . . .	69
Einrichten der Warteschlange . . . . .	69
Einrichten der Standard-Warteschlange . . . . .	70
Festlegen der Druckoptionen . . . . .	71
Festlegen des Autorisierungspassworts für den Druckeradministrator . . . . .	71
Deinstallieren des Druckertreibers . . . . .	71
<b>Schritte für Ubuntu 12.04 LTS.</b> . . . . .	<b>72</b>
Einstellungsübersicht . . . . .	72
Installieren des Druckertreibers . . . . .	72
Einrichten der Warteschlange . . . . .	72
Einrichten der Standard-Warteschlange . . . . .	73
Festlegen der Druckoptionen . . . . .	73
Deinstallieren des Druckertreibers . . . . .	74

Verwendung Ihres Druckers ..... 75

12 Bedienerkonsole..... 76

- Verwenden der Tasten der Bedienerkonsole** ..... 76
  - Status der Hintergrundbeleuchtung der Taste Wi-Fi | WPS ..... 78
- Verwenden des Ziffernblocks zur Eingabe alphanumerischer Zeichen.** ..... 79
  - Buchstaben und Zahlen auf dem Ziffernblock ..... 79
  - Ändern von Nummern oder Namen ..... 79
  - Einfügen einer Pause ..... 80
- Drucken einer Seite mit Bedienfeldeinstellungen.** ..... 80
- Ändern der Sprache.** ..... 80
  - Bedienerkonsole. .... 80
  - Toolbox. .... 80
- Einstellen des optionalen Energiespartimer.** ..... 81

13 Dell™ Printer Configuration Web Tool ..... 82

- Überblick** ..... 82
- Einrichten des Dell Printer Configuration Web Tool** ..... 82
  - Einrichten über den Webbrowser ..... 82
  - Einrichten über die Bedienerkonsole ..... 83
- Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool** ..... 83
- Überblick der Menüoptionen** ..... 84
- Format der Seitenanzeige.** ..... 85
  - Oberer Frame ..... 85
  - Linker Frame ..... 86
  - Rechter Frame ..... 87
- Ändern der Einstellungen von Menüoptionen** ..... 88
  - Die Menüoptionen im Detail ..... 88
  - Druckerstatus ..... 90
  - Druckerjobs ..... 91
  - Druckereinstellungen ..... 92
  - Druckservereinstellungen ..... 105
  - Druckvolumen ..... 121
  - Adressbuch ..... 121
  - Faceinstellungen ..... 127

14 Erläuterungen zu den Druckermenüs . . . . .	128
<b>Vorgaben</b> . . . . .	<b>128</b>
Kopier-Vorgaben . . . . .	128
Scan-Vorgaben . . . . .	132
Faxvorgaben. . . . .	136
Von USB-Vorgaben drucken . . . . .	137
<b>Facheinstellungen</b> . . . . .	<b>138</b>
MPF . . . . .	138
<b>Bericht/Liste</b> . . . . .	<b>139</b>
Systemeinstellungen . . . . .	139
Bedienfeldeinstellungen . . . . .	139
PCL-Fontliste . . . . .	139
PS-Schriftartenliste . . . . .	139
Jobprotokoll . . . . .	139
Fehlerprotokoll. . . . .	139
Farbtestseite. . . . .	139
Faxüberwachung . . . . .	140
Adressbuch . . . . .	140
Faxaktivität . . . . .	140
Liste der gespeicherten Dokumente . . . . .	140
Drucken eines Berichts/einer Liste über das Bedienfeld. . . . .	140
Drucken eines Berichts/einer Liste über die Toolbox. . . . .	140
<b>Admin.-Menü</b> . . . . .	<b>141</b>
Telefonbuch . . . . .	141
PCL-Einstellungen . . . . .	141
PS-Einstellungen . . . . .	146
PDF-Einstellungen. . . . .	147
Netzwerk . . . . .	148
FaxEinstellungen . . . . .	154
Systemeinstellungen . . . . .	161
Wartung . . . . .	165
Sichere Einstellungen. . . . .	169
Scanausgabe: E-Mail . . . . .	171
USB-Einstellungen . . . . .	172
<b>Bedienfeldsprache</b> . . . . .	<b>172</b>
<b>Bedienerkonsolensperre</b> . . . . .	<b>173</b>
Aktivieren der Bedienerkonsolensperre . . . . .	173
Deaktivieren der Bedienerkonsolensperre . . . . .	173
<b>Vorgaben rücksetzen</b> . . . . .	<b>174</b>

15 Richtlinien für Druckmedien . . . . .	175
<b>Papier</b> . . . . .	<b>175</b>
Empfohlenes Papier . . . . .	175
Unzulässige Papiersorten . . . . .	175
Papierauswahl. . . . .	176
Auswählen von vorgedruckten Medien und Briefbögen . . . . .	176
Drucken auf Briefbögen . . . . .	176
Einlegen von Briefbögen. . . . .	177
Auswählen von vorgelochtem Papier . . . . .	177
<b>Umschläge</b> . . . . .	<b>177</b>
<b>Etiketten</b> . . . . .	<b>178</b>
<b>Aufbewahrung von Druckmedien</b> . . . . .	<b>179</b>
<b>Erkennen der Druckmedien und Spezifikationen</b> . . . . .	<b>179</b>
Unterstützte Papierformate . . . . .	179
Unterstützte Papiersorten . . . . .	180
Papiersorten-Spezifikationen . . . . .	180
16 Einlegen von Druckmedien . . . . .	181
<b>Kapazität</b> . . . . .	<b>181</b>
<b>Maße der Druckmedien.</b> . . . . .	<b>181</b>
<b>Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach</b> . . . . .	<b>181</b>
Einlegen von Umschlägen . . . . .	184
Einlegen von Briefbögen. . . . .	186
<b>Einlegen von Druckmedien beim manuellen Duplexdruck</b> . . . . .	<b>187</b>
<b>Verwendung der Ausgabefachverlängerung.</b> . . . . .	<b>188</b>
 Drucken, Kopieren, Scannen und Faxen . . . . .	 189
17 Drucken . . . . .	190
<b>Tipps für erfolgreiches Drucken</b> . . . . .	<b>190</b>
Tipps zum Aufbewahren von Druckmedien . . . . .	190
Vermeiden von Papierstaus . . . . .	190
<b>Senden eines Druckauftrags</b> . . . . .	<b>190</b>
<b>Abbrechen eines Druckauftrags</b> . . . . .	<b>191</b>

Abbrechen eines Druckauftrags von der Bedienerkonsole aus . . . . .	191
Abbrechen eines Druckauftrags von einem Windows®-Computer . . . . .	191
<b>Verwendung der Funktion Sicherer Druck . . . . .</b>	<b>192</b>
Schritte für den sicheren Druck. . . . .	192
<b>Direkt-Druck über den USB-Speicher (USB-Direktdruck) . . . . .</b>	<b>193</b>
Unterstützte Dateiformate. . . . .	193
Drucken einer Datei in einem USB-Speicher. . . . .	193
<b>Drucken mit Wi-Fi Direct® . . . . .</b>	<b>194</b>
Einrichten von Wi-Fi Direct . . . . .	194
Drucken per Wi-Fi Direct . . . . .	197
Trennen der Verbindung zum Wi-Fi-Direct-Netzwerk . . . . .	197
Zurücksetzen der Passphrase . . . . .	197
Zurücksetzen des PIN-Codes . . . . .	198
<b>Mobiles Drucken . . . . .</b>	<b>198</b>
Android OS . . . . .	198
Apple iOS . . . . .	198
<b>Drucken mit AirPrint . . . . .</b>	<b>199</b>
Einrichten von AirPrint auf dem Drucker . . . . .	199
Drucken über AirPrint. . . . .	199
<b>Drucken mit Google Cloud Print™ . . . . .</b>	<b>199</b>
Vorbereitungen zur Verwendung des Druckers mit Google Cloud Print . . . . .	200
Registrieren des Druckers bei Ihrem Google-Konto . . . . .	200
Drucken über Google Cloud Print . . . . .	201
<b>Drucken einer Berichtsseite . . . . .</b>	<b>201</b>
<b>18 Kopieren . . . . .</b>	<b>202</b>
<b>Einlegen von Papier zum Kopieren. . . . .</b>	<b>202</b>
<b>Vorbereiten eines Dokuments . . . . .</b>	<b>202</b>
<b>Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas . . . . .</b>	<b>202</b>
<b>Erstellen von Kopien mit dem ADF . . . . .</b>	<b>204</b>
<b>Einstellen von Kopieroptionen . . . . .</b>	<b>204</b>
Anzahl der Kopien . . . . .	204
Farbe. . . . .	205
Sortiert. . . . .	205
Verkl./Vergr. . . . .	206
Dokumentformat. . . . .	207
Originaltyp. . . . .	208

Heller/Dunkler . . . . .	208
Schärfe. . . . .	209
Auto-Belichtung . . . . .	209
Mehrfachnutzen . . . . .	210
Rand oben/unten. . . . .	211
Rand links/rechts . . . . .	212
Rand Mitte . . . . .	212
<b>Kopieren eines Ausweises . . . . .</b>	<b>213</b>
<b>Ändern der Standardeinstellungen. . . . .</b>	<b>213</b>
<b>19 Scannen . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>Scannen Überblick . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>Scannen über das Bedienfeld - Verwenden einer Anwendung . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>Scannen über die Bedienerkonsole mit Web Services on Devices (WSD) . . . . .</b>	<b>216</b>
Druckereinrichtung für das Scannen über Web Services on Devices (WSD) . . . . .	216
Schritte für das Scannen über Web Services on Devices (WSD) . . . . .	217
<b>Scannen mit dem TWAIN-Treiber . . . . .</b>	<b>217</b>
<b>Scannen mit dem Treiber für Windows Image Acquisition (WIA). . . . .</b>	<b>218</b>
<b>Scannen an einen Computer oder Server über SMB/FTP . . . . .</b>	<b>219</b>
Überblick. . . . .	219
Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung bestätigen . . . . .	221
Erstellen eines Ordners zum Speichern des Dokuments . . . . .	222
Registrieren von Zielen im Adressbuch . . . . .	225
Senden der gescannten Datei an einen Computer oder Server . . . . .	230
<b>Scannen auf einen USB-Speicher . . . . .</b>	<b>231</b>
Grundlegende Scanschritte . . . . .	231
Verwenden von ID-Scan. . . . .	232
<b>Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild . . . . .</b>	<b>232</b>
Einrichten eines E-Mail-Adressbuchs. . . . .	232
Versenden einer E-Mail mit der gescannten Datei . . . . .	233
<b>20 Faxen . . . . .</b>	<b>236</b>
<b>Konfigurieren der Ausgangseinstellungen für die Faxfunktion . . . . .</b>	<b>236</b>
Festlegen des Landes . . . . .	236
Festlegen der Drucker-ID . . . . .	236
Einstellen von Uhrzeit und Datum . . . . .	237

Ändern des Uhrmodus . . . . .	237
<b>Einstellen der Tonwiedergabe . . . . .</b>	<b>238</b>
Lautsprecherlautstärke . . . . .	238
Ruftonlautstärke . . . . .	238
<b>Festlegen der FaxEinstellungen . . . . .</b>	<b>239</b>
Ändern der FaxEinstellungenoptionen . . . . .	239
Verfügbare FaxEinstellungen . . . . .	239
<b>Senden von Faxnachrichten . . . . .</b>	<b>242</b>
Automatisches Senden eines Faxdokuments. . . . .	242
Manuelles Senden eines Faxdokuments . . . . .	242
Einstellen von Faxoptionen . . . . .	243
Bestätigen von Übertragungen . . . . .	244
Automatische Wahlwiederholung . . . . .	245
<b>Verzögertes Senden eines Faxdokuments . . . . .</b>	<b>245</b>
<b>Senden eines Faxdokuments vom Computer aus (Direkt-Fax) . . . . .</b>	<b>246</b>
<b>Empfangen eines Faxdokuments. . . . .</b>	<b>249</b>
Informationen zu Empfangsmodi . . . . .	249
Einlegen von Papier für den Faxempfang. . . . .	249
Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Fax-Modus. . . . .	249
Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus. . . . .	249
Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Telefon/Fax-Modus oder AB/Fax-Modus. . . . .	250
Manuelles Empfangen eines Faxdokuments unter Verwendung eines externen Telefons . . . . .	250
Empfangen von Faxdokumenten über den DRPD-Modus. . . . .	250
Empfangen von Faxdokumenten im Speicher. . . . .	251
Abrufempfang . . . . .	251
<b>Automatische Wahl. . . . .</b>	<b>251</b>
Schnellwahl . . . . .	251
Einstellen der Schnellwahl . . . . .	251
Senden eines Faxdokuments mittels der Schnellwahl . . . . .	252
Gruppenwahl . . . . .	254
Einrichten der Gruppenwahl . . . . .	254
Bearbeiten der Gruppenwahl . . . . .	254
Senden eines Faxdokuments unter Verwendung der Gruppenwahl (Übertragung an mehrere Adressen) . . . . .	255
Drucken einer Adressbuchliste . . . . .	256
<b>Andere Methoden zum Versenden von Faxdokumenten. . . . .</b>	<b>257</b>
Verwenden des sicheren Empfangsmodus . . . . .	257
Verwenden eines Anrufbeantworters. . . . .	258
Verwenden eines Computermodems . . . . .	258

<b>Drucken von Berichten</b> . . . . .	259
<b>Ändern der Faxvorgaben</b> . . . . .	259
<b>Kennenlernen Ihres Druckers</b> . . . . .	260
21 Erläuterungen zur Druckersoftware . . . . .	261
Dell Printer Hub (nur Windows®) . . . . .	261
22 Einsatz digitaler Zertifikate . . . . .	262
<b>Einstellen eines digitalen Zertifikats</b> . . . . .	262
Vorbereiten der HTTPS-Kommunikation. . . . .	262
Exportieren einer Zertifikatsignaturanforderung (CSR) . . . . .	263
Hochladen eines signierten Zertifikats . . . . .	263
<b>Verwalten des digitalen Zertifikats</b> . . . . .	264
Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats . . . . .	264
Löschen eines digitalen Zertifikats . . . . .	264
<b>Einstellen der Funktion SSL/TLS-Kommunikation</b> . . . . .	265
Aktivieren der SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und Clientcomputern . . . . .	265
Aktivieren der SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und einem LDAP-Server . . . . .	265
Aktivieren der SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und einem SMTP-Server . . . . .	265
23 Erläuterungen zu Druckernachrichten . . . . .	266
24 Spezifikationen . . . . .	274
<b>Betriebssystem-Kompatibilität</b> . . . . .	274
<b>Stromversorgung</b> . . . . .	274
<b>Abmessungen</b> . . . . .	274
<b>Speicher</b> . . . . .	274
<b>Page Description Language (PDL)/Emulation, Betriebssystem und Schnittstelle</b> . . . . .	275
<b>MIB-Kompatibilität</b> . . . . .	275
<b>Umgebung</b> . . . . .	275

<b>Kabel</b> . . . . .	<b>276</b>
<b>Druck-Spezifikationen</b> . . . . .	<b>276</b>
<b>Spezifikationen für das Kopieren</b> . . . . .	<b>277</b>
<b>Scanner-Spezifikationen</b> . . . . .	<b>277</b>
<b>Fax-Spezifikationen</b> . . . . .	<b>278</b>

## Wartung Ihres Druckers . . . . . 279

### 25 Wartung Ihres Druckers. . . . . 280

<b>Ermittlung des Verbrauchsmaterialstatus</b> . . . . .	<b>280</b>
<b>Einsparen von Verbrauchsmaterial</b> . . . . .	<b>280</b>
<b>Aufbewahrung von Druckmedien</b> . . . . .	<b>281</b>
<b>Aufbewahrung von Verbrauchsmaterialien</b> . . . . .	<b>281</b>
<b>Austauschen der Tonerkassetten</b> . . . . .	<b>281</b>
Entfernen der Tonerkassetten. . . . .	281
Installieren einer Tonerkassette . . . . .	283
<b>Reinigen des Druckerinneren</b> . . . . .	<b>284</b>
<b>Reinigen des CTD-Sensors.</b> . . . . .	<b>287</b>
<b>Anpassen der Farbregistrierung</b> . . . . .	<b>288</b>
Durchführen einer automatischen Registrierung. . . . .	288
Drucken des Farbregistrierungsdiagramms . . . . .	289
Ermitteln der Werte . . . . .	290
Eingeben der Werte . . . . .	290
<b>Reinigen des Scanners.</b> . . . . .	<b>291</b>
<b>Reinigen der ADF-Einzugsrolle.</b> . . . . .	<b>294</b>

### 26 Beseitigen von Papierstaus . . . . . 295

<b>Vermeiden von Papierstaus</b> . . . . .	<b>295</b>
<b>Identifizieren der Papierstaubereiche</b> . . . . .	<b>296</b>
<b>Papierstau aus dem ADF beseitigen</b> . . . . .	<b>297</b>
<b>Beseitigen von Papierstaus aus dem vorderen Druckerbereich</b> . . . . .	<b>301</b>

<b>Beseitigen von Papierstaus aus dem hinteren Druckerbereich</b> . . . . .	<b>301</b>
<b>Beseitigen von Papierstaus aus dem Ausgabefach</b> . . . . .	<b>303</b>
<b>Problemlösung</b> . . . . .	<b>307</b>
<b>27 Problemlösung</b> . . . . .	<b>308</b>
<b>Grundlegende Druckerprobleme</b> . . . . .	<b>308</b>
<b>Anzeige Probleme</b> . . . . .	<b>308</b>
<b>Druckprobleme</b> . . . . .	<b>308</b>
<b>Probleme mit der Druckqualität</b> . . . . .	<b>310</b>
Die Druckausgabe ist zu blass. . . . .	310
Toner schmiert auf dem Papier oder löst sich ab/Flecken auf der Rückseite . . . . .	311
Unregelmäßige Tonerflecken/verschmierter Druck. . . . .	312
Die gesamte Druckausgabe ist leer. . . . .	312
Auf dem Ausdruck treten Schmierstreifen auf . . . . .	312
Farbige Punkte in regelmäßigen Abständen . . . . .	313
Senkrechte Lückenbereiche. . . . .	313
Sprenkel . . . . .	313
Doppelbild . . . . .	314
Nebel. . . . .	315
Bead-Carry-Out (BCO) . . . . .	315
Auger-Markierungen . . . . .	316
Zerknittertes/verschmutztes Papier. . . . .	316
Die oberen Ränder sind fehlerhaft. . . . .	317
Farbregistrierung ist nicht richtig ausgerichtet . . . . .	318
Hervorstehendes/unebenes Papier . . . . .	319
<b>Papierstau</b> . . . . .	<b>319</b>
Papierstau wegen Fehleinzug . . . . .	319
Gleichzeitiger Einzug mehrerer Blätter . . . . .	320
<b>Probleme beim Kopieren</b> . . . . .	<b>321</b>
<b>Faxprobleme</b> . . . . .	<b>321</b>
<b>Scanprobleme</b> . . . . .	<b>322</b>
<b>Probleme mit dem digitalen Zertifikat</b> . . . . .	<b>324</b>
<b>Probleme mit Wi-Fi Direct</b> . . . . .	<b>325</b>
<b>Probleme mit Scannertreibern/Druckerdienstprogrammen</b> . . . . .	<b>325</b>

<b>Drahtlos- bzw. WLAN-Probleme</b> . . . . .	<b>326</b>
<b>Andere Probleme</b> . . . . .	<b>326</b>
<b>Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst</b> . . . . .	<b>326</b>
<b>Anhang</b> . . . . .	<b>327</b>
<b>B Anhang</b> . . . . .	<b>328</b>
<b>Dell Kundendienstrichtlinie</b> . . . . .	<b>328</b>
Online-Kundendienst . . . . .	328
<b>Richtlinie zur Gewährleistung und Rückgabe</b> . . . . .	<b>329</b>
Recycling-Informationen . . . . .	329
<b>Kontaktaufnahme mit Dell</b> . . . . .	<b>329</b>

# Vor dem Start

Besondere Anmerkungen (HINWEIS, ACHTUNG, WARNUNG)	17
1 Dell™ Color Multifunction Printer   E525w Benutzerhandbuch	18
2 Wo finde ich was.....	19
3 Produktmerkmale.....	21
4 Informationen zum Drucker.....	24

# Besondere Anmerkungen (HINWEIS, ACHTUNG, WARNUNG)

-  **HINWEIS:** Eine mit **HINWEIS** eingeleitete Anmerkung verweist auf wichtige Informationen, die Sie bei der optimalen Verwendung des Druckers unterstützen.
-  **ACHTUNG:** Eine mit **ACHTUNG** eingeleitete Anmerkung weist auf potentielle Hardwarebeschädigung oder möglichen Datenverlust hin und gibt an, wie das Problem vermieden werden kann.
-  **WARNUNG:** Eine mit **WARNUNG** eingeleitete Anmerkung weist darauf hin, dass bestimmte Aktionen zu Sachbeschädigung, zu Verletzungen oder zum Tode führen können.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden.

© 2015 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche Reproduktion dieser Materialien ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Dell Inc. ausdrücklich verboten.

In diesem Text werden folgende Marken verwendet: *Dell* und das *DELL*-Logo sind Marken der Dell Inc.; *Microsoft*, *Windows*, *Windows Server*, *Windows Vista* und *Internet Explorer* sind entweder Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern; *Apple*, *Bonjour*, *iPad*, *iPhone*, *iPod touch*, *Macintosh*, *Mac OS* und *TrueType* sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. *AirPrint* und das *AirPrint*-Logo sind Marken von Apple Inc.; *Android*, *Google Chrome*, *Gmail*, *Google*, *Google Cloud Print*, *Google Drive* und *Google Play* sind eingetragene Marken oder Marken von Google Inc.; *Adobe*, *PostScript* und *Photoshop* sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern, *Wi-Fi* und *Wi-Fi Direct* sind eingetragene Markenzeichen der Wi-Fi Allian; *Wi-Fi Protected Setup*, *WPA* und *WPA2* sind Marken der Wi-Fi Alliance; *Red Hat* und *Red Hat Enterprise Linux* sind eingetragene Marken der Red Hat, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern; *SUSE* ist eine eingetragene Marke der Novell, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern; *Thinstream* ist eine Marke von Thinstream Technologies Pte. Ltd.; *QR Code* ist eine eingetragene Marke der Denso Wave Incorporated. *PCL* ist eine Marke von Hewlett-Packard Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

*XML Paper Specification (XPS)*: Dieses Produkt enthält u. U. geistiges Eigentum der Microsoft Corporation. Die Nutzungsbedingungen, unter denen Microsoft das geistige Eigentum lizenziert, finden Sie unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=52369>.

Andere möglicherweise in diesem Dokument verwendete Marken und Handelsnamen beziehen sich auf die Eigentümer der Marken und Handelsnamen oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Ansprüche auf nicht in ihrem Eigentum stehende Marken und Handelsnamen.

---

## BESCHRÄNKTE RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN

Diese Software und Dokumentation wird mit BESCHRÄNKTEN RECHTEN zur Verfügung gestellt. Jede Verwendung, Duplizierung oder Weitergabe durch die Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabsatz (c)(1)(ii) der Klausel "Rights in Technical Data and Computer Software" in DFARS 252.227-7013 sowie in FAR-Bestimmungen: Dell Inc., One Dell Way, Round Rock, Texas, 78682, USA.

Mai 2015 Rev. A00

# Dell™ Color Multifunction Printer | E525w

## Benutzerhandbuch

Klicken Sie auf die Links auf der linken Seite, um Informationen zu den Funktionen und zur Bedienung des Dell Color Multifunction Printer | E525w zu erhalten. Informationen zu weiteren mit dem Dell Color Multifunction Printer | E525w gelieferten Dokumentationsmaterialien finden Sie unter "Wo finde ich was" auf Seite 19.

 **HINWEIS:** In diesem Handbuch wird der Dell Color Multifunction Printer | E525w als "Drucker" bezeichnet.

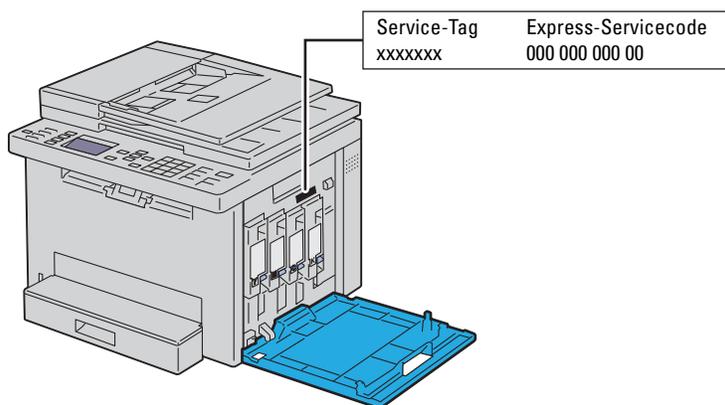
### Konventionen

Im Folgenden wird die Bedeutung der in diesem Handbuch verwendeten Symbole und Schriftarten erläutert:

<b>Fett gedruckter Text</b>	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezeichnungen der Tasten des Bedienfelds.</li> <li>• Anzeigebezeichnungen in der Bedienerkonsolenanzeige.</li> <li>• Menüs, Befehle, Fenster oder Dialogfelder, die auf dem Computerbildschirm angezeigt werden.</li> </ul>
Text in der Schriftart Courier New	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menüs und Meldungen, die in der Bedienerkonsolenanzeige angezeigt werden.</li> <li>• Über den Computer eingegebene Zeichen.</li> <li>• Verzeichnispfade.</li> </ul>
<      >	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste auf der Tastatur des Computers.</li> </ul>
→	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gibt den Pfad zu einem bestimmten Element bei einem Bedienvorgang am Computer an.</li> </ul>
"      "	:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verweise in diesem Handbuch.</li> <li>• Über das Bedienfeld eingegebene Zeichen.</li> <li>• Auf dem Computerbildschirm angezeigte Meldungen.</li> </ul>

## Wo finde ich was

Wonach suchen Sie?	Hier finden Sie es
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Treiber für meinen Drucker</li> <li>• Mein <i>Benutzerhandbuch</i></li> </ul>	<p><i>Disc Software and Documentation</i></p> <p>Die <i>Disc Software and Documentation</i> enthält ein Demovideo für die Konfiguration, die Dokumentation und Treiber für diesen Drucker. Mit der Disc können Sie Treiber installieren/neu installieren oder auf das Demovideo für die Konfiguration sowie auf die Dokumentation zugreifen.</p> <p>Auf der Disc befinden sich unter Umständen auch Readme-Dateien mit aktuellen Informationen zu technischen Änderungen am Drucker und Dokumente mit technischen Beschreibungen für erfahrene Benutzer bzw. Techniker.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• So verwenden Sie den Drucker</li> <li>• So richten Sie den Drucker ein</li> </ul>	<i>Konfigurationshandbuch</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit</li> <li>• Gewährleistungsinformationen</li> </ul>	<p><i>Wichtige Informationen</i></p> <p><b>WARNUNG:</b> Lesen Sie die Sicherheitshinweise unter <i>Wichtige Informationen</i> durch, bevor Sie den Drucker einrichten und verwenden.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Problemlösung</li> </ul>	"Problemlösung" auf Seite 308
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Express-Servicecode und Service-Tag</li> </ul>	

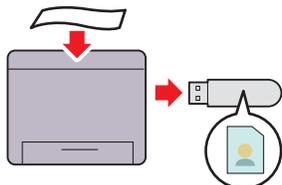


Den Express-Servicecode und das Service-Tag finden Sie innen auf der seitlichen Klappe des Druckers.

<b>Wonach suchen Sie?</b>	<b>Hier finden Sie es</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Treiber für den Drucker</li> <li>• Antworten auf Fragen zu Kundendienst und technischer Unterstützung</li> <li>• Dokumentation für den Drucker</li> </ul>	<p>Rufen Sie die Website <a href="http://www.dell.com/support">www.dell.com/support</a> auf.</p> <p><a href="http://www.dell.com/support">www.dell.com/support</a> bietet unter anderem die folgenden Onlineresourcen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lösungen — Tipps und Hinweise zur Problemlösung, Artikel von Technikern und Online-Kurse</li> <li>• Upgrades — Upgrade-Informationen für Komponenten, (z. B. Druckertreiber)</li> <li>• Kundendienst — Kontaktdaten sowie Informationen zu Bestellstatus, Gewährleistung und Reparatur</li> <li>• Downloads — Treiber</li> <li>• Handbücher — Druckerdokumentation und Produktspezifikationen</li> </ul> <p>Rufen Sie die Website <a href="http://www.dell.com/support">www.dell.com/support</a> auf. Wählen Sie Ihre Region aus, und machen Sie die geforderten Angaben, um Zugang zu Hilfetools und Informationen zu erhalten.</p>

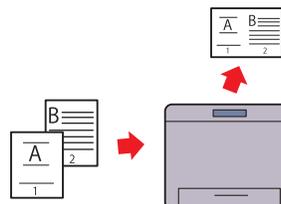
## Produktmerkmale

### Scannen auf den USB-Speicher (Scanausgabe: USB-Speicher)



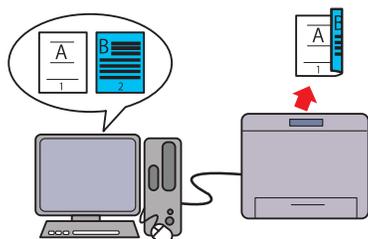
Mit der Funktion Scanausgabe: USB können Sie die gescannten Dokumente direkt auf dem USB-Speicher speichern, der an den USB-Anschluss des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Scannen auf einen USB-Speicher" auf Seite 231.

### Drucken mehrerer Seiten auf nur ein Blatt Papier (Mehrfachnutzen)



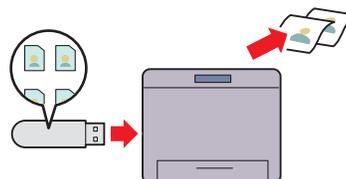
Mit der Funktion "Mehrfachnutzen" können Sie mehrere Seiten auf nur ein Blatt Papier drucken. Mit dieser Funktion können Sie den Papierverbrauch reduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter "Mehrfachnutzen" auf Seite 210.

### 2-seitiger Druck (Manueller Duplexdruck)



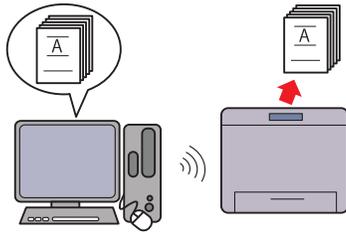
Beim manuellen Duplexdruck werden mindestens zwei Seiten manuell auf die Vorder- und Rückseite eines einzelnen Blatt Papiers gedruckt. Mit dieser Funktion können Sie den Papierverbrauch reduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien beim manuellen Duplexdruck" auf Seite 187.

### Drucken vom USB-Speicher (USB-Direktdruck)



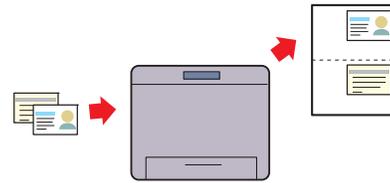
Mit der Funktion USB-Direktdruck können Sie direkt vom USB-Speicher drucken, ohne dass Sie zuvor den Computer einschalten und über ein Anwendungsprogramm drucken müssen. Weitere Informationen finden Sie unter "Direkt-Druck über den USB-Speicher (USB-Direktdruck)" auf Seite 193.

## WLAN-Verbindung



Mit der Funktion WLAN-Verbindung können Sie den Drucker an jedem Ort aufstellen und das Drucken und andere Dienste ohne Kabelverbindung mit Ihrem Computer aktivieren. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Drahtlosverbindung finden Sie unter "WLAN-Verbindung" auf Seite 32.

## Ausweiskopie



Mit der Funktion Ausweiskopie können Sie beide Seiten eines Ausweises in der Originalgröße auf eine Seite eines einzelnen Blattes Papier drucken. Weitere Informationen finden Sie unter "Kopieren eines Ausweises" auf Seite 213.

## Dell Document Hub

Greifen Sie mit Dell Document Hub App einfach auf Dokumente, Bilder und digitale Inhalte zu und teilen Sie diese. Diese innovative Cloud-Zusammenarbeitslösung verbindet Ihren Drucker und Ihre Geräte mit beliebigen Cloud-Diensten und bietet eine flexible und sichere Möglichkeit zur Zusammenarbeit und das von fast überall. Über den Computer oder das Mobilgerät können Sie Dateien in mehreren Cloud-Diensten gleichzeitig suchen, um Dokumente auszudrucken, oder Sie können Dokumente direkt in die Cloud mithilfe der App scannen. Zum Download der App besuchen Sie den Microsoft® Windows Store, Google® Play Store und Apple® App Store. Weitere Informationen zur Verwendung von Dell Document Hub finden Sie in den FAQs zum [Dell.com/documenthub](http://Dell.com/documenthub).

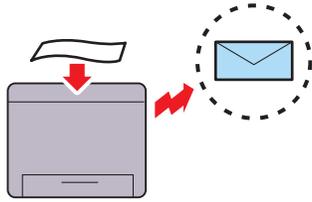


## Dell Printer Hub

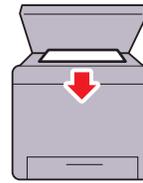
Dell Printer Hub ist das Programm, das den Status des Druckers überwacht und Sie darüber informiert, sodass Sie die Druckereinstellungen anpassen können. Neben den gleichen Funktionen wie Dell Document Hub informiert Sie Dell Printer Hub über Firmware-/Software-Updates. Wenn Sie die Treiber für diesen Drucker installieren, wird dieses Programm automatisch ebenfalls installiert. Für weitere Informationen öffnen Sie das Programm und klicken auf  oben rechts im Hauptfenster, um die FAQs aufzurufen.



### **Versenden einer E-Mail mit dem gescannten Bild (Scanausgabe: Erstellen von Kopien über das Dokumentenglas E-Mail)**

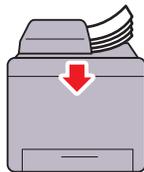


Mit der Funktion Scanausgabe: E-Mail können Sie die gescannten Daten versenden, indem Sie sie an eine E-Mail anhängen. Sie können die E-Mail-Zieladressen aus dem Adressbuch auf dem Drucker oder Server wählen. Sie können die Adresse auch direkt über das Ziffernfeld des Bedienfeldes eingeben. Weitere Informationen finden Sie unter "Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild" auf Seite 232.



Sie können Seiten eines Buches oder einer Broschüre vom Dokumentenglas scannen. Wenn Sie das Dokumentenglas verwenden, legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf das Glas. Weitere Informationen finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

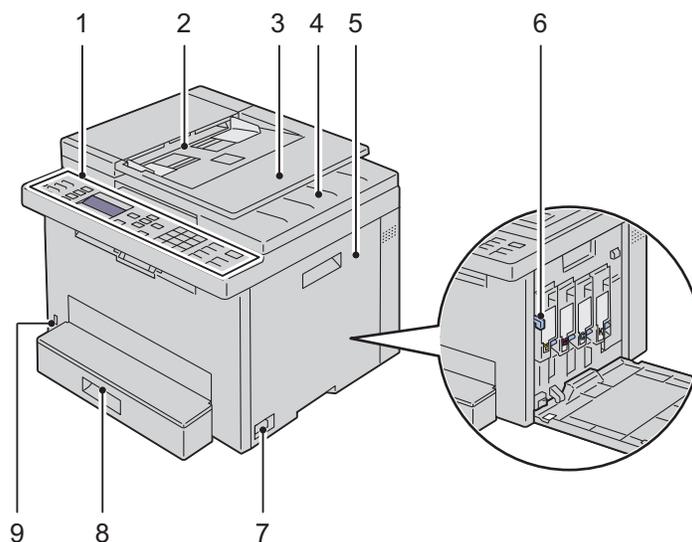
### **Erstellen von Kopien mit dem ADF**



Sie können ungebundene Seiten gleichzeitig über den automatischen Dokumenteneinzug (ADF) scannen. Wenn Sie den ADF verwenden, legen Sie die bedruckte Seite nach oben ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204.

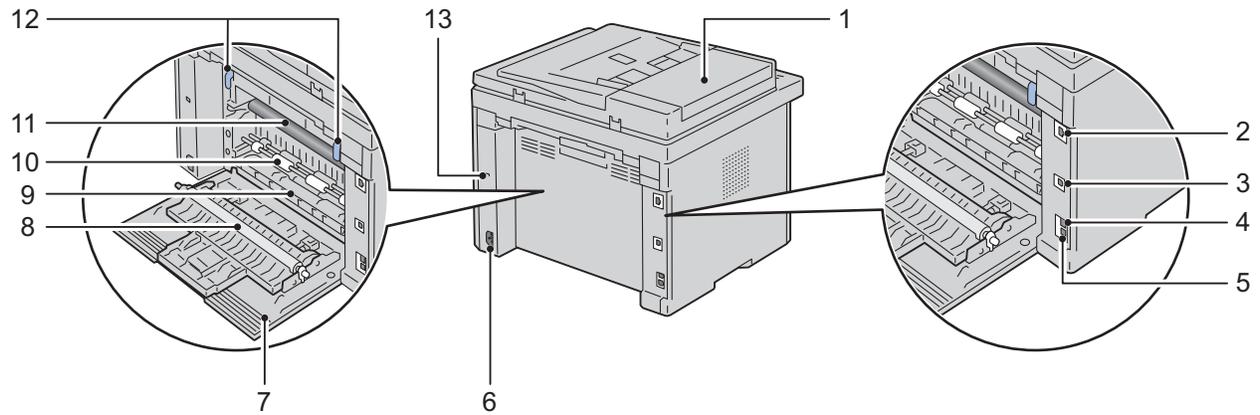
# Informationen zum Drucker

## Vorderansicht



1	Bedienerkonsole	2	Automatischer Dokumenteneinzug (ADF)
3	Dokumenteneinzugsfach	4	Dokumentenausgabefach
5	Tonerbereichsabdeckung	6	Druckkopfreinigungsstäbchen
7	Netzschalter	8	150-Blatt-Standardfach
9	Vorderer USB-Anschluss		

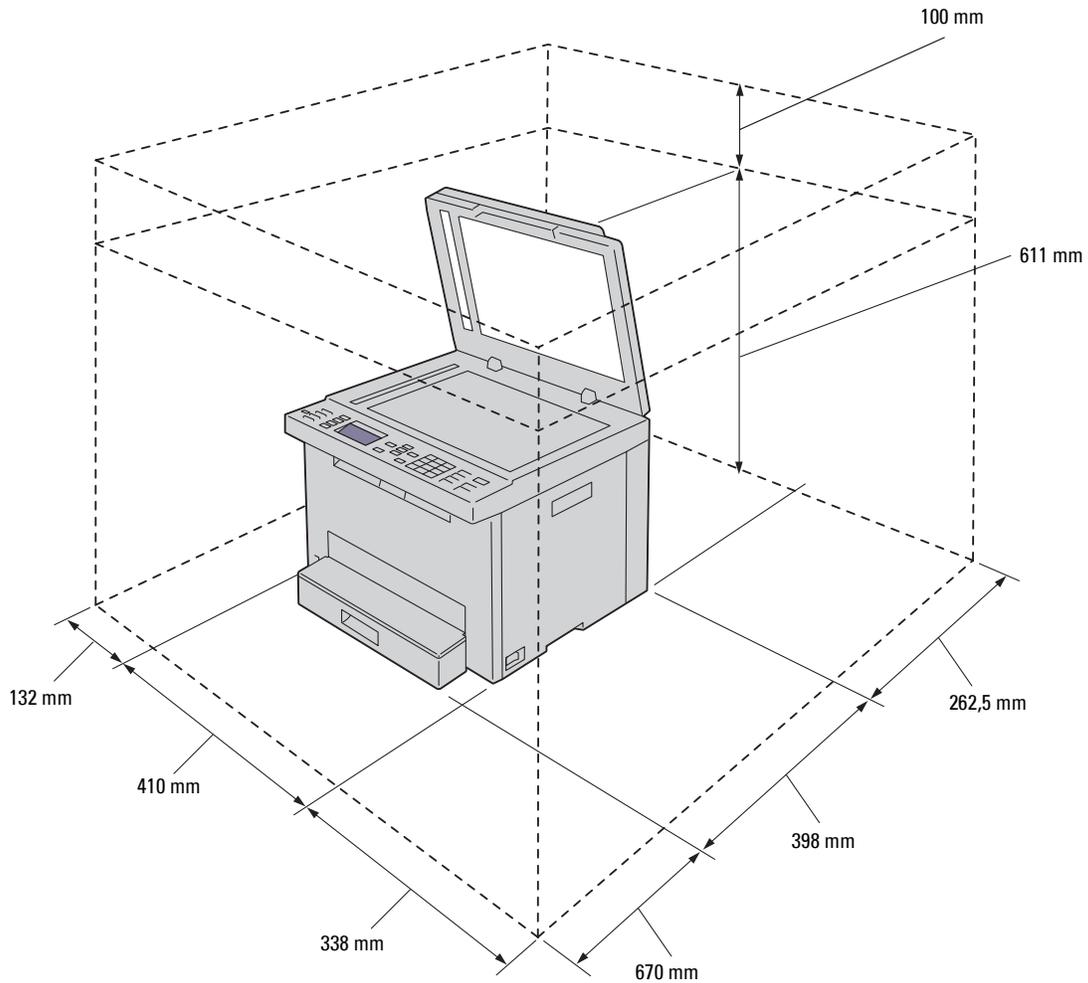
## Rückansicht



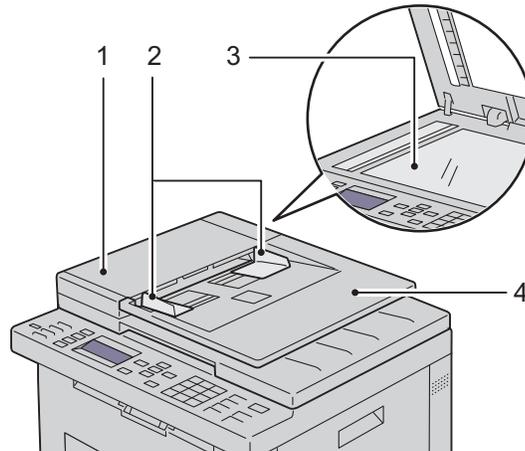
1	ADF-Abdeckung	2	Ethernet-Anschluss
3	USB-Anschluss	4	Anschlussdose
5	Telefonanschluss	6	Netzanschluss
7	Hintere Abdeckung	8	Übertragungswalze
9	Papierschütte	10	Papierinzugsrolle
11	Übertragungsriemen	12	Hebel
13	Sicherheitsschlitz		

## Platzbedarf

Stellen Sie den Drucker an einem Ort auf, an dem ausreichend Platz ist, damit Sie das Fach und die Abdeckungen des Druckers bedienen können.

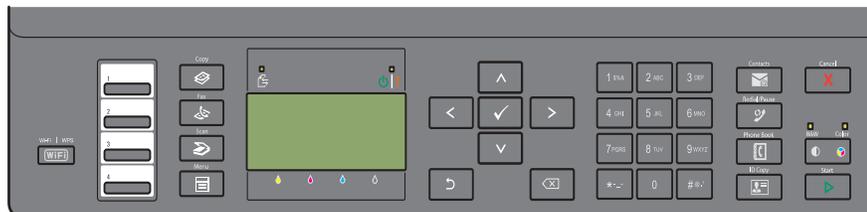


## Automatischer Dokumenteneinzug (ADF)



- |   |                       |
|---|-----------------------|
| 1 | ADF-Abdeckung         |
| 2 | Dokumentführungen     |
| 3 | Dokumentenglas        |
| 4 | Dokumenteneinzugsfach |

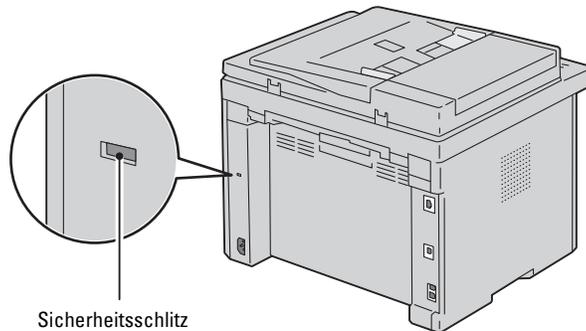
## Bedienerkonsole



Weitere Informationen zur Bedienerkonsole finden Sie unter "Bedienerkonsole" auf Seite 76.

## Sichern des Druckers

Zum Schutz des Druckers vor Diebstahl können Sie das optionale Kensington-Schloss einsetzen. Verbinden Sie das Kensington-Schloss am Sicherheitsschlitze des Druckers an.



Ausführlichere Hinweise hierzu finden Sie in der mit dem Kensington-Schloss gelieferten Dokumentation.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

Sie können Verbrauchsmaterialien von Dell über das Internet bestellen, wenn der Drucker in das Netzwerk eingebunden ist. Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers im Web-Browser ein, starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool**, und klicken Sie auf **Verbrauchsmaterial bestellen**, um Toner für Ihren Drucker zu bestellen.

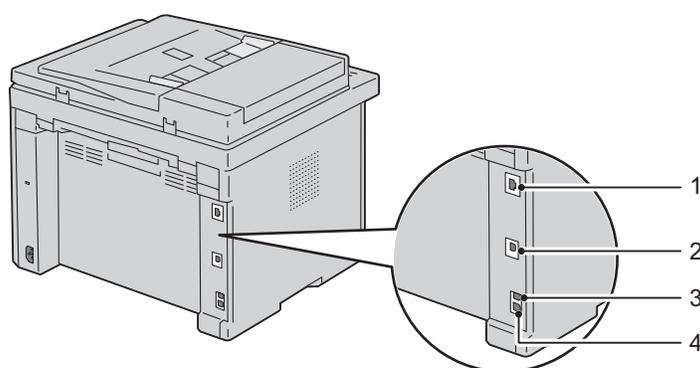
# Druckereinrichtung

5	Anschließen des Druckers .....	30
6	Einrichten des Druckers .....	41
7	Einrichten der IP-Adresse .....	47
8	Einlegen von Papier .....	50
9	Installieren der Druckertreiber auf Windows <sup>®</sup> -Computern .....	53
10	Installieren der Druckertreiber auf Macintosh-Computern .....	65
11	Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS).....	67

## Anschließen des Druckers

Das Anschlusskabel des Dell™ Color Multifunction Printer | E525w muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

Verbindungstyp	Verbindungsspezifikationen
Drahtlos	IEEE 802.11b/g/n
USB	USB 2.0-kompatibel
Ethernet	10 Base-T/100 Base-TX-kompatibel
Anschlussdose	RJ11
Telefonanschluss	RJ11



1 Ethernet-Anschluss



2 USB-Anschluss



3 Anschlussdose



4 Telefonanschluss

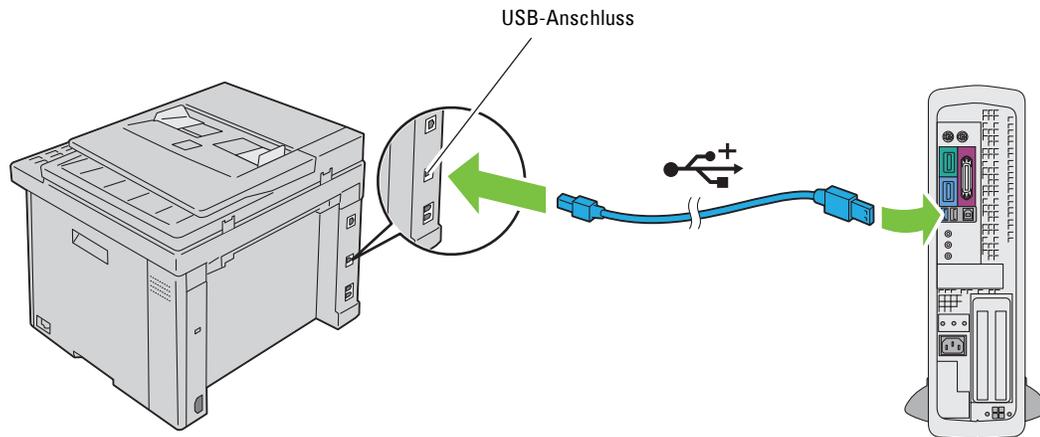


# Anschließen des Druckers an Computer oder Netzwerk

## USB-Verbindung

So schließen Sie den Drucker an einen Computer an:

- 1 Stellen Sie sicher, dass Drucker, Computer und alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet und die Netzstecker gezogen sind.
- 2 Verbinden Sie den kleineren USB-Stecker mit dem USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



- 3 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einen USB-Anschluss des Computers an.

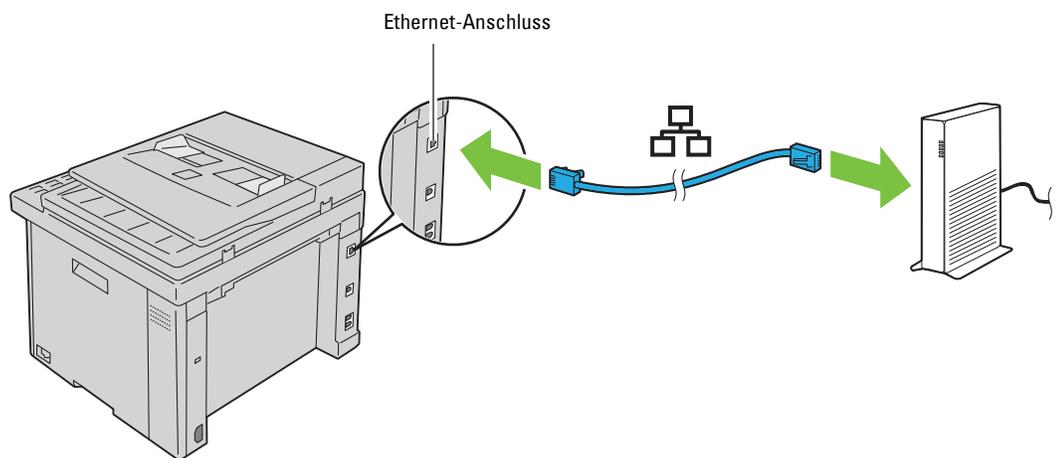
**⚠ ACHTUNG:** Verbinden Sie das USB-Kabel des Druckers nicht mit einem USB-Anschluss an der Tastatur.

## Ethernet-Verbindung

So schließen Sie den Drucker an ein Netzwerk an:

- 1 Stellen Sie sicher, dass Drucker, Computer und alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet und die Netzstecker gezogen sind.
- 2 Schließen Sie das eine Ende eines Ethernet-Kabels an den Ethernet-Anschluss auf der Rückseite des Druckers und das andere Ende an einen LAN-Anschluss oder -Hub an.

Informationen zum Einrichten einer WLAN-Verbindung finden Sie unter "WLAN-Verbindung" auf Seite 32.



 **HINWEIS:** Schließen Sie das Ethernet-Kabel nur an, wenn Sie eine Kabelverbindung einrichten möchten.

## WLAN-Verbindung

Im Folgenden finden Sie die Spezifikationen für eine WLAN-Einrichtung:

Punkt	Angabe
Verbindung	Drahtlos
Verbindungsstandard	IEEE 802.11b/g/n konform
Bandbreite	2,4 GHz
Datenübertragungsrate	Modus IEEE 802.11b: 11, 5,5, 2, 1 Mbps Modus IEEE 802.11g: 54, 48, 36, 24, 18, 12, 9, 6 Mbps Modus IEEE 802.11n: 65 Mbps
Sicherheit	64 (40-Bit-Schlüssel)/ 128 (104-Bit-Schlüssel) WEP, WPA-PSK (AES), WPA2-PSK (AES) (IEEE 802.1x Bezeugungsfunktion von WPA 1x nicht-entsprechend), PSK, gemischter Modus
Wi-Fi Protected Setup® (WPS) <sup>*1</sup>	Push Button Configuration (PBC), Personal Identification Number (PIN)

<sup>\*1</sup> WPS 2.0 konform. WPS 2.0 funktioniert bei Zugangspunkten mit den folgenden Verschlüsselungstypen: Gem. Modus PSK, WPA-PSK AES, WPA2-PSK AES, Open (keine Sicherheit)

Sie können eine der folgenden Konfigurationsmethoden für Ihr Funknetz auswählen:

WPS-PBC (Taste Wi-Fi | WPS)<sup>\*1</sup>

WPS-PBC (Bedienerkonsolen-Menü)<sup>\*1</sup>

WPS-PIN<sup>\*2</sup>

Automatische SSID-Konfiguration

Manuelle SSID-Konfiguration

<sup>\*1</sup> WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup-Push Button Configuration) ist ein Verfahren, um Geräte zu authentifizieren und zu registrieren, die für eine WLAN-Konfiguration erforderlich sind, indem WPS-PBC am Drucker mit der Taste  (Wi-Fi | WPS) oder über das Bedienerkonsolen-Menü gestartet wird und dann die Taste am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) oder Router betätigt wird. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn der Zugriffspunkt WPS-PBC unterstützt.

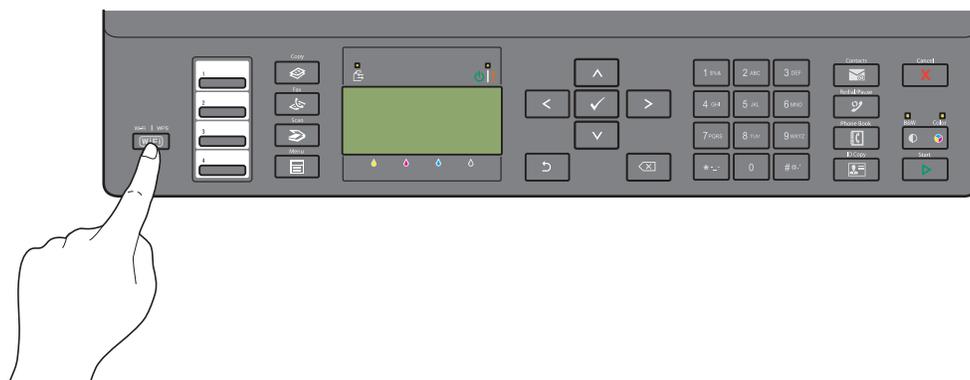
<sup>\*2</sup> WPS-PIN (Wi-Fi Protected Setup-Personal Identification Number) ist eine Methode, um Geräte, die für die Funknetzkonfiguration erforderlich sind, zu authentifizieren und registrieren, indem man die PIN-Zuordnung am Drucker und am Computer eingibt. Diese Einstellung wird über einen Zugriffspunkt vorgenommen und ist nur verfügbar, wenn die Zugriffspunkte Ihres WLAN-Routers WPS unterstützen.

 **HINWEIS:** Die Verbindung mit dem Netzwerk über ein Ethernetkabel deaktiviert die WLAN-Einstellung.

## WPS-PBC (Taste Wi-Fi | WPS)

Sie können WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup-Push Button Configuration) starten, indem Sie die Taste **WiFi** (Wi-Fi | WPS) betätigen.

-  **HINWEIS:** WPS-PBC ist nur verfügbar, wenn der WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) oder der Router WPS-PBC unterstützen.
  -  **HINWEIS:** Bevor Sie WPS-PBC mit der Taste **WiFi** (Wi-Fi | WPS) starten, überprüfen Sie die Position der WPS-Taste am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. am Router (die Bezeichnung der Taste kann variieren). Informationen zum WPS-Bedienvorgang am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. am Router finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Produkts.
  -  **HINWEIS:** Weitere Informationen zur Taste **WiFi** (Wi-Fi | WPS) finden Sie unter "Status der Hintergrundbeleuchtung der Taste Wi-Fi | WPS" auf Seite 78.  
Wenn ein Problem auftritt oder im Bedienfeld Fehlermeldungen angezeigt werden, siehe "Drahtlos- bzw. WLAN-Probleme" auf Seite 326.
- 1 Halten Sie die Taste **WiFi** (Wi-Fi | WPS) in der Bedienerkonsole gedrückt, bis im LCD-Bildschirm WPS-Taste am WPS-Router drücken angezeigt wird.



- 2 Starten Sie den WPS-Bedienvorgang am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. Router innerhalb von zwei Minuten.  
Wenn die WLAN-Verbindungseinstellung abgeschlossen ist, leuchtet die Taste **WiFi** (Wi-Fi | WPS).

## WPS-PBC (Bedienerkonsolen-Menü)

Sie können WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup-Push Button Configuration) über die Bedienerkonsole starten.

-  **HINWEIS:** WPS-PBC ist nur verfügbar, wenn der WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) oder der Router WPS-PBC unterstützen.
  -  **HINWEIS:** Bevor Sie WPS-PBC starten, überprüfen Sie die Position der WPS-Taste am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. am Router (die Bezeichnung der Taste kann variieren). Informationen zum WPS-Bedienvorgang am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. am Router finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Produkts.
  -  **HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste **✓** (Einstellen).
- 1 Drücken Sie die Taste **☰** (Menu).
  - 2 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).
  - 3 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Admin.-Menü** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).
  - 4 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Netzwerk** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).

- 5 Drücken Sie die Taste , bis WPS-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Stellen Sie sicher, dass Drucktastensteuerung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste , bis Ja hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Stellen Sie sicher, dass WPS-Taste am WPS-Router drücken angezeigt wird, und starten Sie dann innerhalb von zwei Minuten WPS-Betriebs am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. Router.  
Wenn die WLAN-Verbindungseinstellung abgeschlossen ist, leuchtet die Taste  (Wi-Fi | WPS).

## WPS-PIN

Der PIN-Code von WPS-PIN kann nur über die Bedienerkonsole konfiguriert werden.

-  **HINWEIS:** WPS-PIN ist nur verfügbar, wenn der WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. der Router WPS-PIN unterstützen.
  -  **HINWEIS:** Ist die Option Konsolensperre auf Aktivieren eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
  - 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 5 Drücken Sie die Taste , bis WPS-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 6 Drücken Sie die Taste , bis PIN-Code hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 7 Notieren Sie sich den angezeigten 8-stelligen PIN-Code oder wählen Sie PIN-Code drucken, um den PIN-Code auszudrucken.
  - 8 Stellen Sie sicher, dass Konfiguration starten hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 9 Stellen Sie sicher, dass Suche WPS AP angezeigt wird, und geben Sie dann den in Schritt 7 notierten PIN-Code beim WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) ein.

-  **HINWEIS:** Informationen zum WPS-Bedienvorgang am WLAN-Zugriffspunkt (Registrierungsstelle) bzw. am Router finden Sie in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Produkts.

Wenn die WLAN-Verbindungseinstellung abgeschlossen ist, leuchtet die Taste  (Wi-Fi | WPS).

## Automatische SSID-Konfiguration

-  **HINWEIS:** Ist die Option Konsolensperre auf Aktivieren eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
  - 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

- 5 Drücken Sie die Taste , bis WLAN-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Der Drucker sucht automatisch nach den Zugriffspunkten im Funknetzwerk.
- 6 Drücken Sie die Taste , bis der gewünschte Zugangspunkt hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Wenn der gewünschte Zugriffspunkt nicht angezeigt wird, schlagen Sie unter "Manuelle SSID-Konfiguration" auf Seite 35 nach.
  -  **HINWEIS:** Eine verborgene SSID wird möglicherweise nicht angezeigt. Wenn die SSID nicht erkannt wird, schalten Sie den SSID-Broadcast am Router ein.
- 7 Geben Sie die Passphrase oder den WEP-Schlüssel ein.  
Wenn der Verschlüsselungstyp des ausgewählten Zugriffspunktes in Schritt 6 WPA, WPA2 oder Gemischt ist:
  - Geben Sie die Passphrase ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
 Wenn der Verschlüsselungstyp des ausgewählten Zugriffspunktes in Schritt 6 WEP ist:
  - Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
  -  **HINWEIS:** Eine Passphrase ist ein Verschlüsselungscode für die WPA- und WPA2-Verschlüsselung, der aus 8 bis 63 ASCII- oder 8- bis 64-Byte-Hexzeichen besteht. An manchen Zugriffspunkten bzw. auf manchen Routern wird er u. U. als Schlüssel beschrieben. Einzelheiten finden Sie im mitgelieferten Handbuch zum Zugriffspunkt oder Router.
 Wenn die WLAN-Verbindungseinstellung abgeschlossen ist, leuchtet die Taste  (Wi-Fi | WPS).

### Manuelle SSID-Konfiguration

-  **HINWEIS:** Ist die Option Konsolensperre auf Aktivieren eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
  - 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 5 Drücken Sie die Taste , bis WLAN-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 6 Drücken Sie die Taste , bis Manuelle Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 7 Geben Sie die SSID ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
  - 8 Wählen Sie, abhängig von Ihrer Umgebung, den Netzwerkmodus zwischen Infrastruktur oder Ad-Hoc, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Wenn Sie Infrastruktur wählen, fahren Sie mit Schritt 9 fort.  
Wenn Sie Ad-Hoc wählen, fahren Sie mit Schritt 10 fort.
  - 9 Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus Keine Sicherheit, Gem. Modus PSK, WPA2-PSK-AES oder WEP aus.  
Wenn Sie keine Sicherheit für Ihr WLAN festlegen:
    - Drücken Sie die Taste , bis Keine Sicherh. hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
 So verwenden Sie die Gem. Modus PSK- oder WPA2-PSK-AES-Verschlüsselung:

- a Drücken Sie die Taste , bis Gem. Modus PSK oder WPA2-PSK-AES hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- b Geben Sie die Passphrase ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Eine Passphrase ist ein Verschlüsselungscode für die WPA- und WPA2-Verschlüsselung, der aus 8 bis 63 ASCII- oder 8- bis 64-Byte-Hexzeichen besteht. An manchen Zugriffspunkten bzw. auf manchen Routern wird er u. U. als Schlüssel beschrieben. Einzelheiten finden Sie im mitgelieferten Handbuch zum Zugriffspunkt oder Router.

So verwenden Sie die WEP-Verschlüsselung:

- a Drücken Sie die Taste , bis WEP hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- b Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- c Drücken Sie die Taste , um den gewünschten Übertragungsschlüssel unter WEP-Schlüssel 1 bis WEP-Schlüssel 4 hervorzuheben, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Fahren Sie mit Schritt 11 fort.

- 10** Wählen Sie den Verschlüsselungstyp unter Keine Sicherh. oder WEP.

Wenn Sie keine Sicherheit für Ihr WLAN festlegen:

- Stellen sie sicher, dass Keine Sicherheit hervorgehoben wird, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

So verwenden Sie die WEP-Verschlüsselung:

- a Drücken Sie die Taste , bis WEP hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- b Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- c Drücken Sie die Taste , um den gewünschten Übertragungsschlüssel unter WEP-Schlüssel 1 bis WEP-Schlüssel 4 hervorzuheben, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Wenn die WLAN-Verbindungseinstellung abgeschlossen ist, leuchtet die Taste  (Wi-Fi | WPS).

## Rekonfiguration der Funknetz-Einstellung

Um die WLAN-Einstellung über eine Ethernet-Verbindung oder eine WLAN-Verbindung über Ihren Computer zu ändern, gehen Sie wie folgt vor.

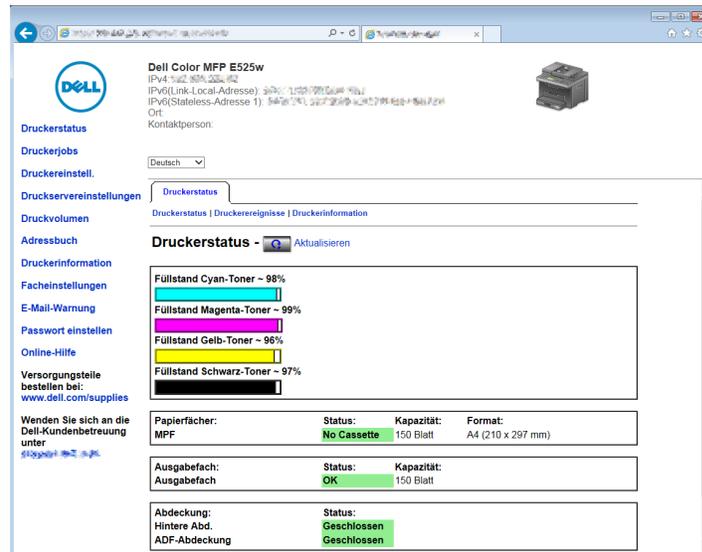
 **HINWEIS:** Um die WLAN-Einstellung über eine WLAN-Verbindung zu ändern, stellen Sie sicher, dass die WLAN-Verbindungseinstellung unter "WLAN-Verbindung" auf Seite 32 abgeschlossen ist.

 **HINWEIS:** Die folgenden Einstellungen sind verfügbar, wenn der Netzwerkmodus unter "WLAN-Verbindung" auf Seite 32 auf den Infrastrukturmodus gesetzt ist.

- 1 Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Hinweise zur Überprüfung der IP-Adresse des Druckers finden Sie unter "Überprüfen der IP-Adresse" auf Seite 49.

- 2 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**, indem Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Webbrowser eingeben.



- 3 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
- 5 Klicken Sie auf **WLAN**.
- 6 Ändern Sie die **WLAN-Einstellung** des Druckers.
- 7 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen anwenden**.
- 8 Klicken Sie auf **Druckerneustart**.
- 9 Ändern Sie die **WLAN-Einstellungen** an Ihrem Computer bzw. dem Zugriffspunkt entsprechend.

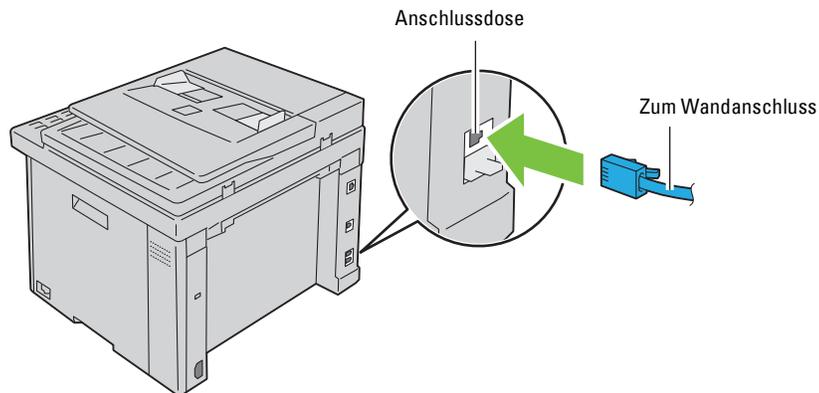


**HINWEIS:** Um die WLAN-Einstellungen an Ihrem Computer zu ändern, schlagen Sie in den Handbüchern im Lieferumfang des Drahtlosadapters nach, oder ändern Sie die WLAN-Einstellungen mit einem Tool für den Drahtlosadapter, wenn der Computer ein solches Tool bietet.

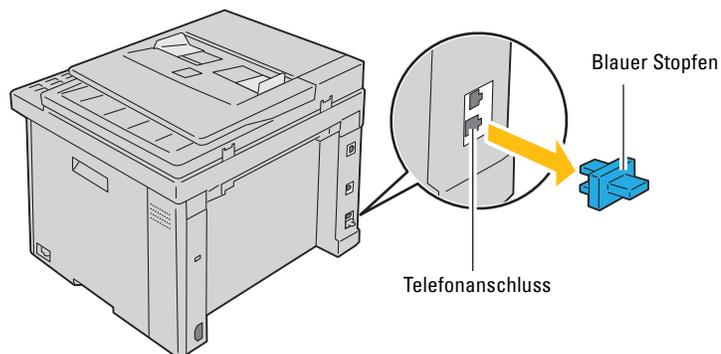
## Anschließen der Telefonleitung

**HINWEIS:** Verbinden Sie den Drucker nicht direkt mit einer DSL-Leitung (Digital Subscriber Line). Dadurch könnte der Drucker beschädigt werden. Zur Verwendung von DSL benötigen Sie einen passenden DSL-Filter. Fragen Sie Ihren Service-Anbieter nach einem solchen Filter.

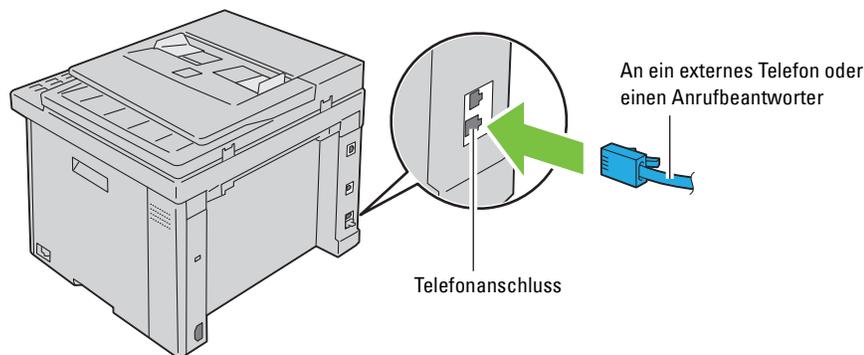
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Telefonanschluss und das andere mit einer aktiven Telefonbuchse.



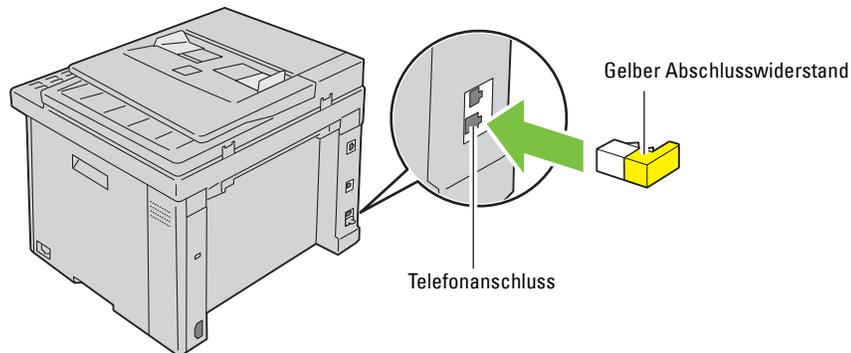
- 2 Ziehen Sie den blauen Stopfen vom Telefonanschluss (PHONE) ab.



- 3 Wenn Sie ein Telefon und/oder einen Anrufbeantworter mit Ihrem Drucker verbinden möchten, verbinden Sie das betreffende Kabel mit dem Telefonanschluss (PHONE).



Falls in Ihrem Land die serielle Telefonkommunikation verwendet wird (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich und in der Schweiz) und Ihnen ein "gelber" Abschlusswiderstand geliefert wurde, stecken Sie diesen in den Telefonanschluss (☎) ein.

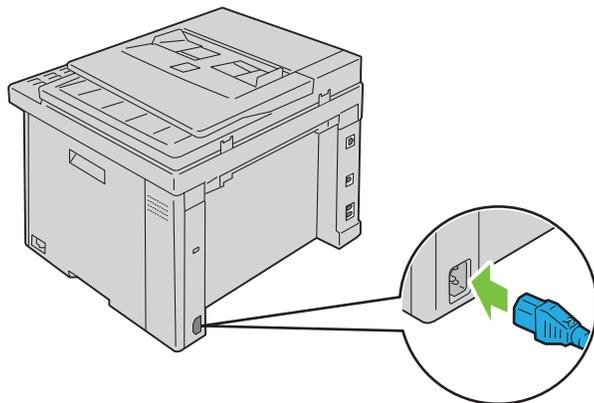


## Einschalten des Druckers

**⚠️ WARNUNG: Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.**

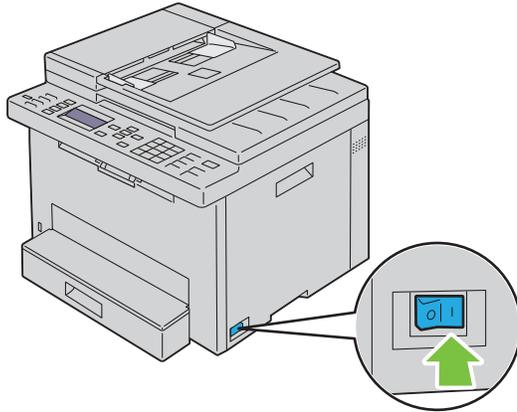
**⚠️ WARNUNG: Der Drucker darf nicht an ein USV-System (Uninterruptible Power Supply) angeschlossen werden.**

- 1 Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluss auf der Rückseite des Druckers an (siehe "Rückansicht" auf Seite 25).



- 2 Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit der Steckdose.

3 Schalten Sie den Drucker ein.



 **HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker zum ersten Mal einschalten, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm der Bedienerkonsole, um die Ausgangseinstellungen zu konfigurieren. Einzelheiten finden Sie unter "Konfigurieren der Ausgangseinstellungen an der Bedienerkonsole" auf Seite 41.

# Einrichten des Druckers

## Konfigurieren der Ausgangseinstellungen an der Bedienerkonsole

Sie müssen die Sprache, das Land, die Zeitzone sowie Datum und Uhrzeit einstellen, wenn Sie Ihren Drucker das erste Mal einschalten.

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker zum ersten Mal einschalten, wird der Einrichtungsassistent im LCD-Bildschirm angezeigt. Wenn Sie mit der Einrichtung nicht innerhalb von 3 Minuten fortfahren, wechselt der Status des Druckers zu *Kopierbereit*. Wenn Sie den Einrichtungsassistenten erneut ausführen möchten, wählen Sie im LCD-Bildschirm die Option *Einschalthilfe*.

 **HINWEIS:** Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole finden Sie unter "Erläuterungen zu den Druckermenüs" auf Seite 128.

- 1 Vergewissern Sie sich, ob *Bitte Sprache wählen* angezeigt wird, wählen Sie dann die an der Bedienerkonsole zu verwendende Sprache im Dropdown-Listefeld aus, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).
- 2 Drücken Sie die Taste ✓ (**Einstellen**), um mit der Einstellung des Landes zu beginnen.
- 3 Vergewissern Sie sich, ob *Bitte Land auswählen* angezeigt wird. Wählen Sie Ihr Land im Dropdown-Listefeld aus, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).
- 4 Vergewissern Sie sich, ob *Bitte Zeitzone auswählen* angezeigt wird. Wählen Sie die entsprechende Zeitzone im folgenden Dropdown-Listefeld aus, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).

Geografische Region	Zeitzone
Afrika	(UTC) Accra, Bamako, Dakar, Nouakchott
	(UTC) Casablanca
	(UTC +01:00) Algier, Douala, Libreville, Luanda
	(UTC +01:00) Tunis
	(UTC +01:00) Windhuk
	(UTC +02:00) Kairo
	(UTC +02:00) Harare, Johannesburg, Kinshasa, Tripoli
	(UTC +03:00) Addis Abeba, Khartum, Mogadischu, Nairobi

Geografische Region	Zeitzone
Amerika	(UTC -10:00) Adak
	(UTC -09:00) Alaska
	(UTC -08:00) Pazifische Zeit (USA & Kanada)
	(UTC -08:00) Tijuana
	(UTC -07:00) Arizona, Dawson Creek, Sonora
	(UTC -07:00) Chihuahua, Mazatlan
	(UTC -07:00) Mountain-Zeit (USA & Kanada)
	(UTC -06:00) Cancun, Mexiko-Stadt, Monterrey
	(UTC -06:00) Mittelamerika
	(UTC -06:00) Mittelamerikanische Zeit (USA & Kanada)
	(UTC -06:00) Saskatchewan
	(UTC -05:00) Atikokan, Resolute
	(UTC -05:00) Bogota, Lima, Panama, Quito
	(UTC -05:00) Cayman-Inseln, Jamaika, Port-au-Prince
	(UTC -05:00) Ostamerikanische Zeit (USA & Kanada)
	(UTC -05:00) Grand Turk
	(UTC -05:00) Havanna
	(UTC -04:30) Caracas
	(UTC -04:00) Asuncion
	(UTC -04:00) Atlantische Zeit (Kanada)
	(UTC -04:00) Blanc-Sablon
	(UTC -04:00) Karibikinseln
	(UTC -04:00) Cuiaba
	(UTC -04:00) Georgetown, La Paz, Manaus
	(UTC -04:00) Thule
	(UTC -03:30) St. John's
	(UTC -03:00) Brasilia, Cayenne, Paramaribo
	(UTC -03:00) Buenos Aires
	(UTC -03:00) Grönland
	(UTC -03:00) Miquelon
	(UTC -03:00) Montevideo
	(UTC -02:00) Noronha
Antarktis	(UTC -04:00) Palmer-Archipel, Santiago
	(UTC -03:00) Rothera
	(UTC +03:00) Syowa
	(UTC +06:00) Mawson, Vostok
	(UTC +07:00) Davis
	(UTC +08:00) Casey
	(UTC +10:00) Dumont d'Urville
(UTC +12:00) McMurdo	

Geografische Region	Zeitzone
Asien	(UTC +02:00) Amman
	(UTC +02:00) Beirut
	(UTC +02:00) Damaskus
	(UTC +02:00) Jerusalem
	(UTC +02:00) Nikosia
	(UTC +02:00) Palästina
	(UTC +03:00) Aden, Bagdad, Katar, Riad
	(UTC +03:30) Teheran
	(UTC +04:00) Baku
	(UTC +04:00) Dubai, Maskat, Tiflis
	(UTC +04:00) Jerewan
	(UTC +04:30) Kabul
	(UTC +05:00) Aqtau, Aqtobe, Ashgabat, Samarkand
	(UTC +05:00) Jekaterinburg
	(UTC +05:00) Karachi
	(UTC +05:30) Colombo, Kalkutta
	(UTC +05:45) Kathmandu
	(UTC +06:00) Almaty, Bischkek, Dhaka, Thimphu
	(UTC +06:00) Nowosibirsk, Omsk
	(UTC +06:30) Rangun
	(UTC +07:00) Bangkok, Ho Chi Minh, Hovd, Jakarta
	(UTC +07:00) Krasnojarsk
	(UTC +08:00) Beijing, Chungking, Hongkong, Shanghai
	(UTC +08:00) Irkutsk
	(UTC +08:00) Kuala Lumpur, Makassar, Manila, Singapur
	(UTC +08:00) Taipeh
	(UTC +08:00) Ulaanbaatar
	(UTC +09:00) Dili, Jayapura
	(UTC +09:00) Pjöngjang
	(UTC +09:00) Seoul
	(UTC +09:00) Tokio
	(UTC +09:00) Jakutsk
(UTC +10:00) Sachalin, Wladiwostok	
(UTC +11:00) Magadan	
(UTC +12:00) Anadyr, Kamtschatka	

Geografische Region	Zeitzone
Atlantischer Ozean	(UTC -04:00) Bermudas
	(UTC -04:00) Stanley
	(UTC -02:00) Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln
	(UTC -01:00) Azoren, Scoresbysund
	(UTC -01:00) Kap Verde
	(UTC) Reykjavik
Australien	(UTC +08:00) Perth
	(UTC +08:45) Eucla
	(UTC +09:30) Adelaide
	(UTC +09:30) Darwin
	(UTC +10:00) Brisbane, Lindeman
	(UTC +10:00) Hobart, Melbourne, Sydney
	(UTC +10:30) Lord-Howe-Insel
Europa	(UTC) Dublin, Edinburgh, Lissabon, London
	(UTC +01:00) Amsterdam, Berlin, Rom, Stockholm, Wien
	(UTC +01:00) Belgrad, Bratislava, Budapest, Prag
	(UTC +01:00) Brüssel, Kopenhagen, Madrid, Paris
	(UTC +01:00) Sarajevo, Skopje, Warschau, Zagreb
	(UTC +02:00) Athen, Bukarest, Istanbul
	(UTC +02:00) Helsinki, Kiew, Riga, Sofia
	(UTC +02:00) Kaliningrad, Minsk
	(UTC +03:00) Moskau
	(UTC +04:00) Samara
Indischer Ozean	(UTC +03:00) Antananarivo, Komoren, Mayotte
	(UTC +04:00) Mahe, Reunion
	(UTC +04:00) Mauritius
	(UTC +05:00) Kerguelen, Malediven
	(UTC +06:00) Chagos
	(UTC +06:30) Koskosinseln
	(UTC +07:00) Weihnachtsinsel

Geografische Region	Zeitzone
Pazifischer Ozean	(UTC -11:00) Midway-Inseln, Niue, Samoa
	(UTC -10:00) Cookinseln, Hawaii, Tahiti
	(UTC -09:30) Marquesas-Inseln
	(UTC -09:00) Gambier-Inseln
	(UTC -08:00) Pitcairn-Inseln
	(UTC -06:00) Osterinsel
	(UTC -06:00) Galapagos-Inseln
	(UTC +09:00) Palau
	(UTC +10:00) Guam, Port Moresby, Saipan
	(UTC +11:00) Efate, Guadalcanal, Kosrae
	(UTC +11:30) Norfolkinsel
	(UTC +12:00) Auckland
	(UTC +12:00) Fidschi, Marshallinseln
	(UTC +12:45) Chatham
(UTC +13:00) Tongatapu	
(UTC +14:00) Kiritimati	

- 5 Vergewissern Sie sich, ob **Bitte Datum eingeben** angezeigt wird. Geben Sie das aktuelle Datum ein, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).
- 6 Vergewissern Sie sich, ob **Bitte Uhrzeit eingeben** angezeigt wird. Geben Sie die aktuelle Uhrzeit an, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).
- 7 Drücken Sie die Taste ✓ (**Einstellen**), um die Fax Einstellungen festzulegen.  
Wenn Sie die Schritte zum Festlegen der Fax Einstellungen überspringen möchten, drücken Sie die Taste  (**Start**), und starten Sie dann den Drucker neu.
- 8 Vergewissern Sie sich, ob **Bitte Faxnummer eingeben** angezeigt wird. Geben Sie Ihre Faxnummer ein, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).
- 9 Stellen Sie sicher, dass **Fax-Kopfzeilennamen eingeben** angezeigt wird. Geben Sie einen Namen ein, und drücken Sie dann die Taste ✓ (**Einstellen**).
- 10 Drücken Sie die Taste ✓ (**Einstellen**), und starten Sie den Drucker dann neu.

## Druckereinrichtung mithilfe der Disc Software and Documentation

- 1 Legen Sie die CD *Software and Documentation* in den Computer ein, um **Dell Printer Easy Install** zu starten.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol für das **Dell Color MFP E525w Installationsprogramm**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Computer und den Drucker anzuschließen.



**HINWEIS:** Wenn die CD *Software and Documentation* nicht automatisch gestartet wird, versuchen Sie Folgendes.

Für Windows Vista<sup>®</sup>, Windows<sup>®</sup> 7, Windows Server<sup>®</sup> 2003, Windows Server<sup>®</sup> 2008 und Windows Server<sup>®</sup> 2008 R2:

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** (bei Windows Vista<sup>®</sup> und Windows<sup>®</sup> 7) → **Zubehör** (bei Windows Vista<sup>®</sup> und Windows<sup>®</sup> 7) → **Ausführen**.
- 2 Geben Sie `D:\setup.exe` ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows<sup>®</sup> 8, Windows<sup>®</sup> 8.1, Windows Server<sup>®</sup> 2012 und Windows Server<sup>®</sup> 2012 R2:

- 1 Zeigen Sie auf die untere rechte Bildschirmecke und klicken Sie dann auf **Suchen** → Geben Sie im Suchfeld **Ausführen** ein, klicken Sie auf **Apps** und klicken Sie dann auf **Ausführen**.
- 2 Geben Sie `D:\setup.exe` ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf **OK**.

# Einrichten der IP-Adresse

## Zuweisen einer IP-Adresse

Eine IP-Adresse ist eine eindeutige numerische Adresse aus vier Abschnitten, die jeweils durch einen Punkt voneinander abgegrenzt sind und bis zu drei Stellen lang sein können; Beispiel: 192 . 0 . 2 . 1.

Bei der Einstellung des IP-Modus haben Sie die Auswahl zwischen Dual Stack und IPv4-Modus. Wenn Ihr Netzwerk IPv4 und IPv6-Modus unterstützt, wählen Sie Dual Stack.

 **ACHTUNG:** Die Zuweisung einer bereits verwendeten IP-Adresse kann zu Beeinträchtigungen der Netzwerkleistung führen.

 **HINWEIS:** Die Zuweisung einer IP-Adresse ist eine anspruchsvollere Funktion und erfolgt in der Regel durch einen Systemadministrator.

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine IP-Adresse manuell im IPv6-Modus zuweisen, verwenden Sie das **Dell™ Printer Configuration Web Tool**. Öffnen Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** über die Link-Local-Adresse. Informationen zur Überprüfung einer Link-Local-Adresse finden Sie unter "Überprüfen der IP-Adresse" auf Seite 49.

 **HINWEIS:** Je nach Adressenklasse kann der IP-Adressenbereich unterschiedlich sein. Bei Klasse A wird beispielsweise eine IP-Adresse aus dem Bereich von 0 . 0 . 0 . 0 bis 127 . 255 . 255 . 255 zugewiesen. Weitere Informationen zur Zuweisung von IP-Adressen erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.

Sie können die IP-Adresse über die Bedienerkonsole oder über die **Toolbox** zuweisen. Die folgenden Schritte beschreiben, wie beispielsweise eine IP-Adresse manuell zugewiesen wird.

### Bedienerkonsole

Weitere Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole des Druckers finden Sie unter "Bedienerkonsole" auf Seite 76.

 **HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des **Admin . -Menü** ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (**Einstellen**).

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Admin . -Menü** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Netzwerk** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis **TCP/IP** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis **IPv4-Ethernet** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 7 Vergewissern Sie sich, dass **IP-Adresse holen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 8 Drücken Sie die Taste , bis **Bedienfeld** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 9 Drücken Sie die Taste , und vergewissern Sie sich, ob **IP-Adresse holen** hervorgehoben ist.
- 10 Drücken Sie die Taste , bis **IP-Adresse** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).  
Der Cursor steht bei den ersten drei Stellen der IP-Adresse.
- 11 Geben Sie den Wert der IP-Adresse über den Ziffernblock ein.

- 12 Drücken Sie die Taste **>**.  
Die nächsten drei Stellen werden hervorgehoben.
- 13 Wiederholen Sie die Schritte 11 und 12 zur Eingabe aller Ziffern der IP-Adresse, und drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.
- 14 Drücken Sie die Taste **<**, und vergewissern Sie sich, ob **IP-Adresse** hervorgehoben ist.
- 15 Drücken Sie die Taste **✓**, bis **Teilnetzmaske** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.  
Der Cursor steht bei den ersten drei Stellen der Teilnetzmaske.
- 16 Geben Sie den Wert der Teilnetzmaske über den Ziffernblock ein.
- 17 Drücken Sie die Taste **>**.  
Die nächsten drei Stellen werden hervorgehoben.
- 18 Wiederholen Sie die Schritte 16 und 17 zum Festlegen der Teilnetzmaske, und drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.
- 19 Drücken Sie die Taste **<**, und vergewissern Sie sich, ob **Teilnetzmaske** hervorgehoben ist.
- 20 Drücken Sie die Taste **✓**, bis **Gateway-Adresse** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.  
Der Cursor steht bei den ersten drei Stellen der Gateway-Adresse.
- 21 Geben Sie den Wert der Gateway-Adresse über den Ziffernblock ein.
- 22 Drücken Sie die Taste **>**.  
Die nächsten drei Stellen werden hervorgehoben.
- 23 Wiederholen Sie die Schritte 21 und 22 zum Festlegen der Gateway-Adresse, und drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.
- 24 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

## Toolbox

 **HINWEIS:** Wenn Sie für den Druck im Netzwerk den IPv6-Modus verwenden, können Sie IP-Adressen nicht über die **Toolbox** zuweisen.

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Printer Hub**.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber **Dell Color MFP E525w** unter **My Printers**.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung **Toolbox** in der Liste links auf der Seite.

 **HINWEIS:** Wenn auf Ihrem Computer mehrere Druckertreiber installiert sind, wird das Dialogfeld **Drucker auswählen** in diesem Schritt geöffnet. Klicken Sie in diesem Fall auf den gewünschten Druckernamen, der unter **Druckername** aufgeführt ist.

Die **Toolbox** wird geöffnet.

- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Systemeinstellungen**.
- 5 Wählen Sie **Druckerinformationen und Einstellungen** in der Liste aus, die links auf der Seite angezeigt wird.
- 6 Klicken Sie auf **TCP/IP-Einstellungen**.  
Die Seite **TCP/IP-Einstellungen** wird angezeigt.
- 7 Wählen Sie **Bedienfeld von IP-Adressenmodus**, und geben Sie dann die Werte unter **IP-Adresse**, **Teilnetzmaske** und **Gateway-Adresse** ein.
- 8 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen anwenden**.

## Überprüfen der IP-Adresse

Sie können die IP-Adresse des Druckers über die Bedienerkonsole oder durch das Ausdrucken der Systemeinstellungen überprüfen. Um zu verifizieren, dass die Adresse im Netzwerk aktiv ist, können Sie den PING-Befehl über den Computer verwenden.

 **HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des **Admin.-Menü** ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (**Einstellen**).

### Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Admin.-Menü** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Netzwerk** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis **TCP/IP** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis **IPv4-Ethernet** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 7 Prüfen Sie die auf der Bedienerkonsole angezeigte IP-Adresse.

### Systemeinstellungsbericht

- 1 Drucken Sie den Systemeinstellungsbericht aus.  
Einzelheiten zum Ausdrucken eines Systemeinstellungsberichts finden Sie unter "Drucken eines Berichts/einer Liste über das Bedienfeld" auf Seite 140.
- 2 Überprüfen Sie die unter **Kabelnetzwerk** oder **Funknetzwerk** im Bericht aufgeführte IP-Adresse.  
Lautet die IP-Adresse 0.0.0.0 (Werksvorgabe), wurde noch keine IP-Adresse zugewiesen. Informationen, wie Sie die Zuweisung für den Drucker vornehmen können, finden Sie unter "Zuweisen einer IP-Adresse" auf Seite 47.

### Ping-Befehl

Pingen Sie den Drucker, und prüfen Sie, ob er reagiert. Geben Sie beispielsweise bei einem Netzwerkdrucker in einer Eingabeaufforderung `ping` und dann die neue IP-Adresse (z.B. 192.0.2.1) ein:

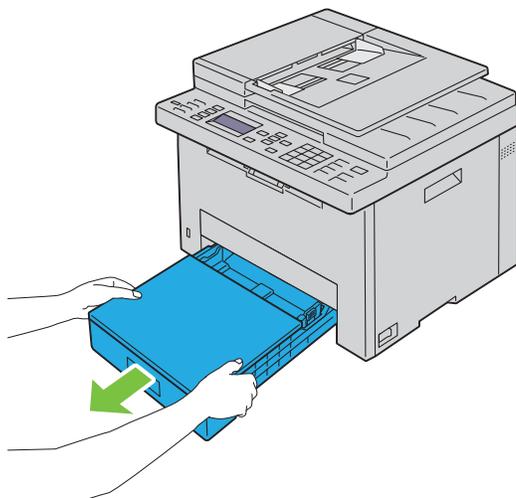
```
ping 192.0.2.1
```

Wenn der Drucker im Netzwerk aktiviert ist, erhalten Sie eine Antwort.

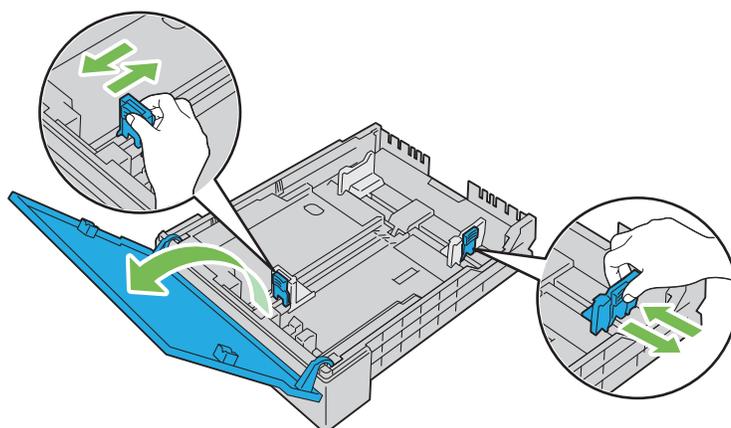
## Einlegen von Papier

-  **HINWEIS:** Um Papierstaus zu vermeiden, sollten Sie das 150-Blatt-Standardfach nicht während des Druckvorgangs entfernen.
-  **HINWEIS:** Verwenden Sie ausschließlich Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Papier für Tintenstrahldrucker in Ihrem Gerät.
-  **HINWEIS:** Weitere Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien" auf Seite 181.

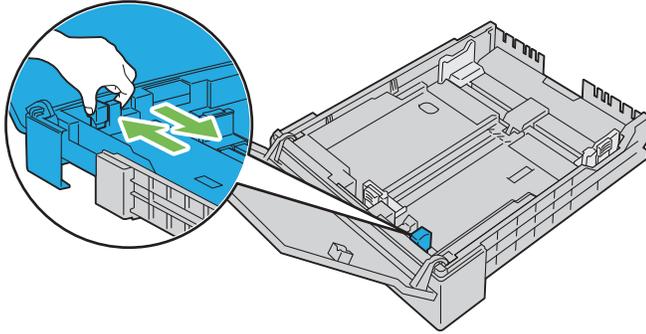
- 1 Halten Sie das Fach mit beiden Händen und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



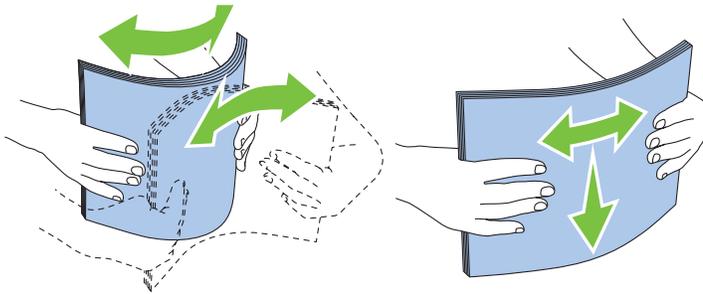
- 2 Öffnen Sie die Staubabdeckung und passen Sie die Papierführungen an.



-  **HINWEIS:** Wenn Sie Druckmedien im Format Legal oder benutzerdefinierte Druckmedien einlegen, verschieben Sie den erweiterbaren Teil des Fachs, während Sie den Hebel zusammendrücken.



- 3 Biegen Sie den Druckmedienstapel und fächern Sie ihn auf, bevor Sie die Druckmedien in das Fach einlegen. Glätten Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Fläche.

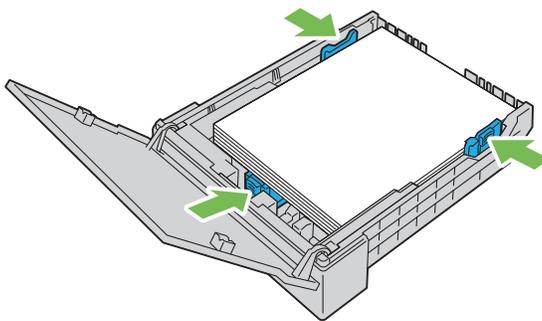


- 4 Platzieren Sie die Druckmedien mit der empfohlenen Druckseite nach oben in das Fach.

-  **HINWEIS:** Der Druckmedienstapel darf dabei nicht über die Lademarkierung im Papierfach hinausragen. Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.

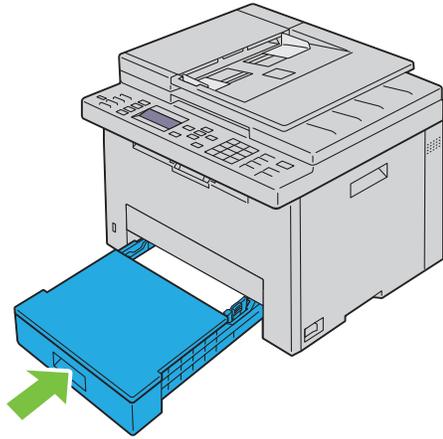
-  **HINWEIS:** Wenn Sie beschichtetes Papier einlegen, legen Sie Blatt für Blatt einzeln ein.

- 5 Richten Sie die Seiten- und Längsführungen an den Kanten des Druckmediums aus.



- 6** Schließen Sie, nachdem Sie überprüft haben, dass die Führungen angepasst und gesichert wurden, die Staubabdeckung und setzen Sie das Fach in den Drucker ein.

Wenn Sie das Fach eingesetzt haben, wird im LCD-Bildschirm eine Meldung angezeigt, mit der Sie aufgefordert werden, das Papierformat im Fach anzugeben.



- 7** Drücken Sie die Taste **✓**, bis das entsprechende Papierformat hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 8** Drücken Sie die Taste **✓**, bis der entsprechende Papiertyp hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).

# Installieren der Druckertreiber auf Windows® - Computern

## Statusüberprüfung vor Installation des Druckertreibers

Bevor Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer installieren, überprüfen Sie die IP-Adresse Ihres Druckers, indem Sie einen der unter "Überprüfen der IP-Adresse" auf Seite 49 beschriebenen Schritte durchführen.

## Ändern der Firewall-Einstellungen vor der Druckerinstallation

Wird eines der nachfolgend aufgeführten Betriebssysteme verwendet, müssen vor der Installation der Dell-Druckersoftware die Firewall-Einstellungen geändert werden:

- Microsoft® Windows Vista®
- Windows® 7
- Windows® 8
- Windows® 8.1
- Windows Server® 2008
- Windows Server® 2008 R2
- Windows Server® 2012
- Windows Server® 2012 R2

In den folgenden Schritten wird Windows® 7 als Beispiel verwendet.

- 1 Legen Sie die Disc *Software and Documentation* in den Computer ein.
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung**.
- 3 Wählen Sie **System und Sicherheit**.
- 4 Klicken Sie auf **Programm über die Windows-Firewall kommunizieren lassen**.
- 5 Klicken Sie auf **Einstellungen ändern** → **Anderes Programm zulassen**.
- 6 Klicken Sie auf **Durchsuchen**.
- 7 Geben Sie `D:\setup.exe` (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist) im Textfeld **Dateiname** ein, und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
- 8 Klicken Sie auf **Hinzufügen** und dann auf **OK**.

## USB-Anschlusseinrichtung

### Installieren der PCL-, PS- und Fax-Druckertreiber

- 1 Legen Sie die CD *Software and Documentation* in den Computer ein, um **Dell Printer Easy Install** zu starten.
- 2 Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker ordnungsgemäß über das USB-Kabel verbunden sind und dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 3 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.
- 4 Klicken Sie auf **Verbinden**.
- 5 Wählen Sie **USB-Kabelverbindung**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Die Plug-and-Play-Installation startet und der erforderliche Treiber und die Software werden automatisch installiert.

- 6 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden, sobald die Anzeige **Druckbereit** erscheint.

### Installieren des Druckertreibers XML Paper Specification (XPS)

 **HINWEIS:** Der XML Paper Specification (XPS)-Treiber wird von den folgenden Betriebssystemen unterstützt: Windows Vista<sup>®</sup>, Windows Vista<sup>®</sup> 64-Bit-Edition, Windows<sup>®</sup> 7, Windows<sup>®</sup> 7 64-Bit-Edition, Windows<sup>®</sup> 8, Windows<sup>®</sup> 8 64-Bit Edition, Windows<sup>®</sup> 8.1, Windows<sup>®</sup> 8.1 64-Bit Edition, Windows Server<sup>®</sup> 2008, Windows Server<sup>®</sup> 2008 64-Bit-Edition, Windows Server<sup>®</sup> 2008 R2, Windows Server<sup>®</sup> 2012 und Windows Server<sup>®</sup> 2012 R2.

 **HINWEIS:** Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** während der Installation angezeigt wird, klicken Sie auf **Fortfahren** oder **Ja**, wenn Sie Administrator auf dem Computer sind. Wenden Sie sich andernfalls an Ihren Administrator, um die gewünschte Aktion fortzusetzen.

#### Für Windows Vista<sup>®</sup> oder Windows Vista<sup>®</sup> 64-Bit-Edition

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen lokalen Drucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Anschluss für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und wählen Sie dann den entpackten Ordner aus Schritt 1.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 10 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 11 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 12 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

#### Für Windows Server<sup>®</sup> 2008 oder Windows Server<sup>®</sup> 2008 64-Bit-Edition

 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden.

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen lokalen Drucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Anschluss für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und wählen Sie dann den entpackten Ordner aus Schritt 1.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.

- 10 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Der Installationsvorgang beginnt.

- 11 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 13 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

#### **Für Windows® 7, Windows® 7 64-Bit-Edition oder Windows Server® 2008 R2**

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen lokalen Drucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Anschluss für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 7 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und wählen Sie dann den entpackten Ordner aus Schritt 1.
- 8 Klicken Sie auf **OK**.
- 9 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 10 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 11 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 13 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

#### **Für Windows® 8, Windows® 8 64-Bit-Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2**

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_8\XPS-V4\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die linke untere Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sound** (**Hardware** unter Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker** → **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.

- 5 Wählen Sie **Lokalen Drucker oder Netzwerkdrucker mit manuellen Einstellungen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie den Anschluss für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und wählen Sie dann den entpackten Ordner aus Schritt 1.
- 9 Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Einrichtung einer Netzwerkverbindung

### Installieren der PCL-, PS- und Fax-Druckertreiber

- 1 Legen Sie die CD *Software and Documentation* in den Computer ein, um **Dell Printer Easy Install** zu starten.
- 2 Klicken Sie auf **Hauptmenü**.
- 3 Klicken Sie auf **Verbinden**.
- 4 Klicken Sie auf **Funknetz-/Ethernet-Verbindung** und dann auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie den zu installierenden Drucker aus der Druckerliste aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Wenn der gewünschte Drucker nicht in der Liste aufgeführt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche  (Aktualisieren), oder klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**, um einen Drucker manuell zur Liste hinzuzufügen. Sie können an dieser Stelle die IP-Adresse und die Anschlussbezeichnung angeben.

Wenn Sie den gewählten Drucker auf einem Server-Computer installieren möchten, markieren Sie das Kontrollkästchen **Ich richte diesen Drucker auf einem Server ein**.



**HINWEIS:** Unter folgenden Betriebssystemen wird eine Windows-Sicherheitswarnung angezeigt:

- Windows Vista®
- Windows Vista® 64-Bit-Edition
- Windows® 7
- Windows® 7 64-Bit-Edition
- Windows® 8
- Windows® 8 64-Bit-Edition
- Windows® 8.1
- Windows® 8.1 64-Bit-Edition
- Windows Server® 2008
- Windows Server® 2008 64-Bit-Edition
- Windows Server® 2008 R2 64-Bit-Edition

- Windows Server® 2012
- Windows Server® 2012 R2

Klicken Sie zum Fortsetzen der Treiberinstallation auf **Zulassen** bzw. **Zugriff gestatten** (für Windows Server® 2008 R2 und Windows® 7).

- 6 Geben Sie die Druckereinstellungen an, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie die Software und Dokumentation aus, die installiert werden soll, und klicken Sie auf **Installieren**.  
Sie können die Ordner angeben, in denen die Software und Dokumentation installiert werden soll. Um die Ordner zu ändern, klicken Sie auf **Zielordner ändern** und geben dann einen neuen Speicherort an.
- 8 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den Assistenten zu beenden, sobald die Anzeige **Druckbereit** erscheint.

### Installieren des Druckertreibers XML Paper Specification (XPS)

 **HINWEIS:** Der XML Paper Specification (XPS)-Treiber wird von den folgenden Betriebssystemen unterstützt: Windows Vista®, Windows Vista® 64-Bit-Edition, Windows® 7, Windows® 7 64-Bit-Edition, Windows® 8, Windows® 8 64-Bit Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit Edition, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 64-Bit-Edition, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2.

 **HINWEIS:** Wenn das Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** während der Installation angezeigt wird, klicken Sie auf **Fortfahren** oder **Ja**, wenn Sie Administrator auf dem Computer sind. Wenden Sie sich andernfalls an Ihren Administrator, um die gewünschte Aktion fortzusetzen.

#### Für Windows Vista® oder Windows Vista® 64-Bit-Edition

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus, oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.  
Gehen Sie nach Auswahl des Druckers zu Schritt 8.  
Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, gehen Sie zu Schritt 6.
- 6 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie unter **Hostname oder IP-Adresse** die IP-Adresse ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 8 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 9 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, wählen Sie dann den in Schritt 1 entpackten Ordner aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 13 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Für Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 64-Bit-Edition

 **HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden.

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus, oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.  
Gehen Sie nach Auswahl des Druckers zu Schritt 8.  
Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, gehen Sie zu Schritt 6.
- 6 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie unter **Hostname oder IP-Adresse** die IP-Adresse ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 8 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 9 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, wählen Sie dann den in Schritt 1 entpackten Ordner aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen.
- 14 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Für Windows® 7, Windows® 7 64-Bit-Edition oder Windows Server® 2008 R2

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_7Vista\XPS-V3\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 4 Klicken Sie auf **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus, oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.  
Gehen Sie nach Auswahl des Druckers zu Schritt 8.  
Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, gehen Sie zu Schritt 6.
- 6 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie unter **Hostname oder IP-Adresse** die IP-Adresse ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

- 8 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 9 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, wählen Sie dann den in Schritt 1 entpackten Ordner aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

**Für Windows® 8, Windows® 8 64-Bit-Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2**

- 1 Entpacken Sie die folgende ZIP-Datei an ihren gewünschten Speicherplatz.  
D:\Drivers\XPS\Win\_8\XPS-V4\_E525w.zip (wobei D der Laufwerksbuchstabe des optischen Laufwerks ist)
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die linke untere Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie auf **Hardware und Sound (Hardware unter Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2) → Geräte und Drucker → Drucker hinzufügen**.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus, oder klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.  
Gehen Sie nach Auswahl des Druckers zu Schritt 7.  
Wenn Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt** klicken, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **TCP/IP-Gerät**, geben Sie unter **Hostname oder IP-Adresse** die IP-Adresse ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Datenträger**, um das Dialogfeld **Installation von Datenträger** anzuzeigen.
- 8 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, und wählen Sie dann den entpackten Ordner aus Schritt 1.
- 9 Klicken Sie auf **OK**.
- 10 Wählen Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Um den Druckernamen zu ändern, geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Textfeld **Druckername** ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.  
Der Installationsvorgang beginnt.
- 12 Wenn Sie den Drucker nicht freigeben, wählen Sie **Drucker nicht freigeben**. Wenn Sie den Drucker freigeben, wählen Sie **Drucker freigeben, damit andere Benutzer im Netzwerk ihn finden und verwenden können**. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 13 Klicken Sie nach Abschluss der Treiberinstallation auf **Testseite drucken**, um die Installation zu überprüfen. Wenn der Drucker als Standarddrucker angegeben werden soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Standarddrucker festlegen**.
- 14 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Überwachen Sie den Status des Netzwerkdruckers mit **Dell Printer Configuration Web Tool**, ohne dass Sie Ihren Schreibtisch verlassen müssen. Sie können die Druckereinstellungen anzeigen und/oder ändern, den Tonerpegel überwachen und die Planung für die Bestellung von Ersatz-Verbrauchsmaterialien durchführen. Sie können auf den Dell-Verbrauchsmateriallink klicken, um Verbrauchsmaterial zu bestellen.

 **HINWEIS:** **Dell Printer Configuration Web Tool** ist nicht verfügbar, wenn der Drucker direkt mit einem Computer oder Druckserver verbunden ist.

Um **Dell Printer Configuration Web Tool** zu starten, geben Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Webbrowser ein. Die Druckerkonfiguration wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Sie können **Dell Printer Configuration Web Tool** so einrichten, dass Sie per E-Mail benachrichtigt werden, wenn die Verbrauchsmaterialien des Druckers zur Neige gehen oder wenn der Drucker gewartet werden muss.

So richten Sie E-Mail-Warnungen ein:

- 1 Starten Sie **Dell Printer Configuration Web Tool**.
- 2 Klicken Sie auf **E-Mail-Warnung**.
- 3 Geben Sie **Primärer SMTP-Gateway, Antwortadresse** und Ihre E-Mail-Adresse im E-Mail-Listenfeld ein.
- 4 Klicken Sie auf **Neue Einstellungen anwenden**.

## Einrichten der Web Services on Devices (WSD)

Dieser Abschnitt bietet Informationen zum Netzwerkdruck mit Web Services on Devices (WSD), dem Protokoll von Microsoft® für Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2.

### Hinzufügen der Druckdienste-Rollen

Wenn Sie Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2 verwenden, müssen Sie die Rollen der Druckdienste zum Windows Server® 2008-, Windows Server® 2008 R2-, Windows Server® 2012- oder Windows Server® 2012 R2-Client hinzufügen.

#### Für Windows Server® 2008 R2

- 1 Klicken Sie auf **Start → Verwaltung → Server-Manager**.
- 2 Wählen Sie **Rollen hinzufügen** im Menü **Aktion**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druck- und Dokumentdienste** im Fenster **Serverrollen** im Assistenten **Rollen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckerserver**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Installieren**.

#### Für Windows Server® 2008

- 1 Klicken Sie auf **Start → Verwaltung → Server-Manager**.
- 2 Wählen Sie **Rollen hinzufügen** im Menü **Aktion**.
- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckdienste** im Fenster **Serverrollen** im Assistenten **Rollen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckerserver**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5 Klicken Sie auf **Installieren**.

## Für Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2

- 1 Klicken Sie auf **Server-Manager** im **Start-Bildschirm**.
- 2 Wählen Sie **Rollen und Features hinzufügen** im Menü **Verwalten**.
- 3 Klicken Sie auf **Weiter** im Fenster **Vorbereitungen** → wählen Sie im Fenster **Installationsart** die Installationsart → wählen Sie im Fenster **Serverauswahl** von **Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Features** den Zielsever.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druck- und Dokumentdienste** im Fenster **Serverrollen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie im Fenster **Merkmale** die Funktionen → bestätigen Sie die Installationsauswahl im Fenster **Bestätigung**.
- 6 Klicken Sie auf **Installieren**.

## Web Services on Devices (WSD)-Druckereinrichtung

Sie können Ihren neuen Drucker im Netzwerk mit dem Assistenten **Drucker hinzufügen** installieren. Wenn Sie die Installation mit der CD *Software and Documentation* im Lieferumfang des Druckers durchführen, finden Sie Details unter "Einrichtung einer Netzwerkverbindung" auf Seite 56.

 **HINWEIS:** Die Installation des Web Services on Devices (WSD)-Druckers für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2 ist nur über den Assistenten **Drucker hinzufügen**.

## Installation eines Druckertreibers mit dem Assistenten zum Hinzufügen eines Druckers

 **HINWEIS:** Führen Sie folgende Schritte aus, bevor Sie den Treiber mithilfe des Assistenten zum **Hinzufügen eines Druckers** unter Windows Server® 2008 R2 oder Windows® 7 installieren:

- Richten Sie die Internet-Verbindung ein, sodass Windows Update Ihren Computer überprüfen kann.
  - Installieren Sie im Vorfeld den Druckertreiber auf Ihrem Computer.
- 1 Für Windows Vista®, Windows® 7, Windows Server® 2008 und Windows Server® 2008 R2:  
Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker** (**Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker** für Windows Server® 2008 und Windows Vista®).  
  
Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2:  
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** (**Hardware** für Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker**.
  - 2 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.  
Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2, gehen Sie zu Schritt 4.
  - 3 Wählen Sie **Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen**.
  - 4 Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Drucker den gewünschten Drucker aus, und klicken Sie auf **Weiter**.  
Wählen Sie den Drucker aus, dessen Adresse in der Form **http://IP-Adresse/ws/** angezeigt wird.  
  
 **HINWEIS:** Wenn in der Liste kein Drucker angezeigt wird, befolgen Sie die Schritte unten, um die IP-Adresse des Druckers manuell einzugeben, um den gewünschten Drucker direkt anzugeben. Unter Windows Server® 2008 R2 müssen Sie ein Mitglied der Administratorgruppe sein.
    1. Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
    2. Wählen Sie **Einen Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder einem Hostnamen hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
    3. Wählen Sie unter **Gerätetyp** die Option **Webdienstegerät** aus.
    4. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers im Feld **Hostname oder IP-Adresse** ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
  - 5 Installieren Sie den Druckertreiber auf dem Computer. Wenn Sie zur Angabe eines Administratorkennworts oder zur Bestätigung aufgefordert werden, geben Sie das Kennwort ein oder nehmen Sie die Bestätigung vor.

- 6 Führen Sie die weiteren Schritte im Assistenten aus, und klicken Sie anschließend auf **Fertig stellen**.
- 7 Drucken Sie eine Testseite, um die Installation des Druckers zu überprüfen.
  - a Für Windows Vista<sup>®</sup>, Windows<sup>®</sup> 7, Windows Server<sup>®</sup> 2008 und Windows Server<sup>®</sup> 2008 R2:  
Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker** (**Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker** für Windows Server<sup>®</sup> 2008 und Windows Vista<sup>®</sup>).  
Für Windows<sup>®</sup> 8, Windows<sup>®</sup> 8.1, Windows Server<sup>®</sup> 2012 und Windows Server<sup>®</sup> 2012 R2:  
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** (**Hardware** für Windows Server<sup>®</sup> 2012 und Windows Server<sup>®</sup> 2012 R2) → **Geräte und Drucker**.
  - b Führen Sie einen Rechtsklick auf den Drucker aus, den Sie gerade erstellt haben, und klicken Sie auf **Drucker-Eigenschaften** (**Eigenschaften** für Windows Server<sup>®</sup> 2008 und Windows Vista<sup>®</sup>).
  - c Klicken Sie auf der Registerkarte **Allgemein** auf **Testseite drucken**. Wenn die Testseite fehlerfrei gedruckt wird, ist die Installation abgeschlossen.

## Einrichten der gemeinsamen Nutzung

Sie können den über USB angeschlossenen Drucker für andere Computer (Clients) im gleichen Netzwerk freigeben.

Um den über USB angeschlossenen Drucker freizugeben, aktivieren Sie die Druckfreigabe, wenn Sie den Druckertreiber installieren. Sie können die Druckfreigabe auch aktivieren, indem Sie die unten beschriebenen Schritte befolgen.

 **HINWEIS:** Drucker-Dienstprogramme wie **Toolbox** können nicht von einem Netzwerkclient genutzt werden.

### Aktivieren der Druckfreigabe über den Computer

#### Für Windows Server<sup>®</sup> 2003 oder Windows Server<sup>®</sup> 2003 x64 Edition

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Drucker und Faxgeräte**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Eigenschaften** aus.
- 3 Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Freigabe** das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 4 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, und wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients aus, die den Drucker nutzen sollen.
- 5 Klicken Sie auf **OK**.  
Wenn die Dateien auf dem Computer nicht vorhanden sind, legen Sie die Serverbetriebssystem-CD ein.

#### Für Windows Vista<sup>®</sup> oder Windows Vista<sup>®</sup> 64-Bit-Edition

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Freigeben**.
- 3 Klicken Sie auf **Freigabeoptionen ändern**.  
Das Dialogfeld "Zur Fortsetzung des Vorgangs ist Ihre Zustimmung erforderlich" wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 6 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, und wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients aus, die den Drucker nutzen sollen.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.

#### **Für Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 64-Bit-Edition**

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Freigeben**.
- 3 Klicken Sie gegebenenfalls auf **Freigabeoptionen ändern**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 5 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, und wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients aus, die den Drucker nutzen sollen.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.

#### **Für Windows® 7, Windows® 7 64-Bit-Edition oder Windows Server® 2008 R2**

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf der Registerkarte **Freigabe** gegebenenfalls auf **Freigabeoptionen ändern**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 5 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, und wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients aus, die den Drucker nutzen sollen.
- 6 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.

#### **Für Windows® 8, Windows® 8 64-Bit-Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-Bit-Edition, Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2**

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** (**Hardware** für Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2) → **Geräte und Drucker**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf der Registerkarte **Freigabe** gegebenenfalls auf **Freigabeoptionen ändern**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Drucker freigeben**, und geben Sie dann einen Namen in das Textfeld **Freigabename** ein.
- 5 Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, und wählen Sie die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients aus, die den Drucker nutzen sollen.
- 6 Klicken Sie auf **Anwenden** und dann auf **OK**.

## Überprüfen des freigegebenen Druckers

So überprüfen Sie die Druckerfreigabe für die gemeinsame Nutzung:

- Stellen Sie sicher, dass das Druckerobjekt im Ordner **Drucker, Drucker und Faxgeräte oder Geräte und Drucker** freigegeben ist. Das Freigabesymbol  wird unter dem Druckersymbol angezeigt.
- Wählen Sie auf einem Netzwerkklient **Netzwerk oder Netzwerkumgebung**. Suchen Sie nach dem Hostnamen des Servers und dem Freigabennamen, den Sie dem Drucker zugewiesen haben.

Nachdem Sie überprüft haben, dass der Drucker freigegeben ist, verwenden Sie Methoden wie Windows® Point-and-Print, um den freigegebenen Drucker über einen Netzwerkklient zu nutzen.



**HINWEIS:** Wenn das OS-Bit-Editionen (32/64 Bit-Editionen) eines Druckerservers und eines Client-Computers unterschiedlich sind, müssen Sie den Druckertreiber für die Client-Computer-Edition von Hand auf dem Server installieren. Andernfalls kann der Druckertreiber nicht mit Methoden wie Point-and-Print auf dem Clientcomputer installiert werden. Befolgen Sie, wenn beispielsweise der Druckserver unter Windows Vista® 32-Bit-Edition läuft, und der Client-Computer unter Windows® 7 64-Bit-Edition läuft, die folgenden Anweisungen, um den Druckertreiber für den 64-Bit-Client zusätzlich auf dem 32-Bit-Server zu installieren.

- a** Klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber** auf dem Bildschirm für die Druckerfreigabe.  
Einzelheiten zur Anzeige dieses Bildschirms finden Sie unter "Aktivieren der Druckfreigabe über den Computer" auf Seite 62.
- b** Wählen Sie das Kontrollkästchen **x64** und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- c** Legen Sie die Disc *Software and Documentation* in den Computer ein.
- d** Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den Ordner, der die 64-Bit-Treiber enthält, anzugeben, und klicken Sie dann auf **OK**.

Der Installationsvorgang beginnt.

# Installieren der Druckertreiber auf Macintosh-Computern

## Installation der Druckertreiber und Software

- 1 Führen Sie die CD *Software and Documentation* auf dem Macintosh-Computer aus.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol für das **Dell Color MFP E525w Installationsprogramm**.
- 3 Klicken Sie im Fenster **Einführung** auf **Weiter**.
- 4 Klicken Sie im **Lizenz-Bildschirm** auf **Weiter** und dann auf **Zustimmen**.
- 5 Überprüfen Sie den Installationsort und klicken Sie dann auf **Installieren**, um die Standardinstallation durchzuführen.
- 6 Geben Sie den Namen und das Passwort des Administrators ein und klicken Sie dann auf **Installieren der Software** (OK bei Mac OS X 10.6).
- 7 Klicken Sie auf **Installation fortsetzen**.
- 8 Klicken Sie auf **Neu starten**, um die Installation der Software zu beenden.

## Verbinden des Computers mit dem Drucker

### Bei Verwendung der USB-Verbindung

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Drucker und dem Macintosh-Computer.  
Der Drucker wird automatisch zu Ihrem Macintosh-Computer hinzugefügt.

### Bei Verwendung von Bonjour

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Stellen Sie sicher, dass Ihr Macintosh-Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.  
Falls Sie eine Kabelverbindung verwenden, verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit dem Drucker und dem Netzwerk.  
Falls Sie eine WLAN-Verbindung verwenden, vergewissern Sie sich, dass die kabellose Verbindung für den Macintosh-Computer und den Drucker ordnungsgemäß konfiguriert ist.
- 3 Für Mac OS X 10.6: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Faxen**.  
Für OS X 10.7 und OS X 10.8: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Scannen**.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.
- 4 Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), und wählen Sie **Drucker oder Scanner hinzufügen** (**Anderen Drucker oder Scanner hinzufügen** für OS X 10.7).  
Klicken Sie bei Mac OS X 10.6 einfach auf das Pluszeichen (+).
- 5 Klicken Sie auf **Standard** und wählen Sie den Drucker, der über Bonjour verbunden ist, aus der Liste **Name** (**Druckername** für Mac OS X 10.6 und OS X 10.7).  
**Name** und **Verwenden** (**Drucken mit** für Mac OS X 10.6 und OS X 10.7) werden automatisch ausgefüllt. Stellen Sie sicher, dass der Druckername unter **Verwenden** oder **Drucken mit** ausgewählt ist.

- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### **Bei Verwendung des IP-Drucks**

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Stellen Sie sicher, dass Ihr Macintosh-Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.  
Falls Sie eine Kabelverbindung verwenden, verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit dem Drucker und dem Netzwerk.  
Falls Sie eine WLAN-Verbindung verwenden, vergewissern Sie sich, dass die kabellose Verbindung für den Macintosh-Computer und den Drucker ordnungsgemäß konfiguriert ist.
- 3 Für Mac OS X 10.6: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Faxen**.  
Für OS X 10.7 und OS X 10.8: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucken und Scannen**.  
Für OS X 10.9 und OS X 10.10: Öffnen Sie die **Systempräferenzen**, und klicken Sie auf **Drucker & Scanner**.
- 4 Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), und wählen Sie **Drucker oder Scanner hinzufügen (Anderen Drucker oder Scanner hinzufügen für OS X 10.7)**.  
Klicken Sie bei Mac OS X 10.6 einfach auf das Pluszeichen (+).
- 5 Klicken Sie auf **IP** und wählen Sie die Option **Line Printer Daemon - LPD** unter **Protokoll**.
- 6 Geben Sie im Bereich **Adresse** die IP-Adresse des Druckers ein.
- 7 Wählen Sie den Druckernamen unter **Verwenden (Drucken mit für Mac OS X 10.6 und OS X 10.7)**.  
 **HINWEIS:** Wenn das Drucken über den IP-Druck eingerichtet wird, bleibt der Wartelistenname leer. Sie brauchen auch keinen Namen festzulegen.
- 8 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

# Installieren von Druckertreibern auf Linux-Computern (CUPS)

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die Installation und Einrichtung eines Druckertreibers mit CUPS (Common UNIX Printing System) auf Red Hat® Enterprise Linux® 6.1 Desktop, SUSE® Linux Enterprise Desktop 11 und Ubuntu® 12.04.

## Vorgang mit Red Hat Enterprise Linux 6.1 Desktop

### Einstellungsübersicht

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber.
- 2 Richten Sie die Druckerwarteschlange ein.
- 3 Legen Sie die Standardwarteschlange fest.
- 4 Legen Sie die Druckoptionen fest.

### Installieren Sie den Druckertreiber

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -ivh (Geben Sie den Dateipfad ein)/Dell-
Color-MFP-E525w-x.x-x.noarch.rpm
```

Der Druckertreiber wird installiert.

### Einrichten der Warteschlange

Zum Drucken müssen Sie die Druckwarteschlange an Ihrer Arbeitsstation einrichten.

- 1 Öffnen Sie die URL "**http://localhost:631**" in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Add Printer**.
- 4 Geben Sie als Benutzername **root** ein, geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.

Bei Netzwerkanschluss:

- a Wählen Sie **LPD/LPR Host or Printer** im Menü **Other Network Printers** aus, und klicken Sie auf **Continue**.
- b Geben Sie in **Connection** die IP-Adresse des Druckers ein und klicken Sie auf **Continue**.

Format: **lpd://xxx.xxx.xxx.xxx** (IP-Adresse des Druckers)

Bei USB-Verbindungen:

- a Wählen Sie den Druckernamen im Menü **Local Printers** und klicken Sie auf **Continue**.
- 5 Geben Sie den Druckernamen in das Textfeldern **Name** im Fenster **Add Printer** ein, und klicken Sie auf **Continue**. Sie können den Ort und eine Beschreibung des Druckers angeben, um weitere Informationen bereitzustellen.

- 6 Wählen Sie **Dell** im Menü **Make**, und klicken Sie auf **Continue**.
- 7 Wählen Sie den Druckernamen im Menü **Model** und klicken Sie auf **Add Printer**.  
Die Einrichtung wurde abgeschlossen.

### Drucken von den Anwendungen aus

Wenn Sie die Einrichtung der Warteschlange abgeschlossen haben, können Sie von einer Anwendung aus Aufträge drucken. Starten Sie den Druckauftrag von der Anwendung aus und geben Sie dann im Druck-Dialogfeld die Warteschlange an.

Bei bestimmten Anwendungen (z. B. Mozilla) können Sie jedoch nur über die Standard-Warteschlange drucken. Legen Sie in diesen Fällen vor Druckbeginn die Warteschlange fest, über die Sie als Standard-Warteschlange drucken möchten. Weitere Informationen zur Festlegung der Standard-Warteschlange finden Sie unter "Einrichten der Standard-Warteschlange".

### Einrichten der Standard-Warteschlange

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein:

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)  
lpadmin -d (Geben Sie den Namen der Warteschlange ein.)
```

### Festlegen der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie Farbmodus festlegen.

- 1 Öffnen Sie die URL "<http://localhost:631>" in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Manage Printers**.
- 4 Klicken Sie auf den Namen der Warteschlange, deren Druckoptionen Sie festlegen möchten.
- 5 Wählen Sie **Set Default Options** im Menü **Administration** aus.
- 6 Wählen Sie den gewünschten Einrichtungspunkt, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Set Default Options**.

Die Meldung **Printer xxx default options have been set successfully** wird angezeigt.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

### Deinstallieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie zum Löschen der Druckerwarteschlange im Fenster "Terminal" den folgenden Befehl ein.

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)  
/usr/sbin/lpadmin -x (Geben Sie den Namen der  
Druckerwarteschlange ein.)
```

- 3 Wiederholen Sie den Befehl für alle Warteschlangen im selben Modell.
- 4 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -e Dell-Color-MFP-E525w
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

## Verwendung unter SUSE Linux Enterprise Desktop 11

### Einstellungsübersicht

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber.
- 2 Richten Sie die Druckerwarteschlange ein.
- 3 Legen Sie die Standardwarteschlange fest.
- 4 Legen Sie die Druckoptionen fest.

### Installieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Computer**→ **More Applications...** und **GNOME Terminal** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -ivh (Geben Sie den Dateipfad ein)/Dell-
Color-MFP-E525w-x.x-x.noarch.rpm
```

Der Druckertreiber wird installiert.

### Einrichten der Warteschlange

Zum Drucken müssen Sie die Druckwarteschlange an Ihrer Arbeitsstation einrichten.

- 1 Wählen Sie **Computer**→ **More Applications...** und wählen Sie **YaST** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie das Administrator-Passwort ein, und klicken Sie auf **Continue**.  
Das **YaST Control Center** wird aktiviert.
- 3 Wählen Sie im **YaST Control Center** die Option **Hardware** und anschließend **Printer** aus.  
Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird geöffnet.  
Bei Netzwerkanschluss:
  - a Klicken Sie auf **Add**.  
Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.
  - b Klicken Sie auf **Connection Wizard**.  
Das Dialogfeld **Connection Wizard** wird geöffnet.
  - c Wählen Sie **Line Printer Daemon (LPD) Protocol** in **Access Network Printer or Printserver Box via** aus.

- d Geben Sie in **IP Address or Host Name:** die IP-Adresse des Druckers ein.
- e Wählen Sie Dell im Drop-Down Menü **Select the printer manufacturer:**.
- f Klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.

- g Wählen Sie den Druckernamen aus der Liste **Assign Driver**.



**HINWEIS:** Sie können den Namen des Druckers in **Set Name:** angeben.

- h Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Bei USB-Verbindungen:

- a Klicken Sie auf **Add**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.

Der Druckername wird in der Liste **Determine Connection** angezeigt.

- b Wählen Sie den Druckernamen aus der Liste **Assign Driver**.



**HINWEIS:** Sie können den Namen des Druckers in **Set Name:** angeben.

- c Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

### Drucken von den Anwendungen aus

Wenn Sie die Einrichtung der Warteschlange abgeschlossen haben, können Sie von einer Anwendung aus Aufträge drucken. Starten Sie den Druckauftrag von der Anwendung aus und geben Sie dann im Druck-Dialogfeld die Warteschlange an.

Bei bestimmten Anwendungen (z. B. Mozilla) können Sie jedoch nur über die Standard-Warteschlange drucken. Legen Sie in diesen Fällen vor Druckbeginn die Warteschlange fest, über die Sie als Standard-Warteschlange drucken möchten. Weitere Informationen zur Festlegung der Standard-Warteschlange finden Sie unter "Einrichten der Standard-Warteschlange".

### Einrichten der Standard-Warteschlange

Sie können die Standard-Warteschlange beim Hinzufügen des Druckers festlegen.

- 1 Wählen Sie **Computer**→ **More Applications...** und **YaST** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie das Administrator-Passwort ein, und klicken Sie auf **Continue**.  
Das **YaST Control Center** wird aktiviert.
- 3 Wählen Sie im **YaST Control Center** die Option **Hardware** und anschließend **Printer** aus.  
Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf **Edit**.  
Ein Dialogfeld wird geöffnet, in dem Sie die angegebene Warteschlange ändern können.
- 5 Bestätigen Sie, dass der gewünschte Drucker in der Liste **Connection** ausgewählt ist.
- 6 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Default Printer**.
- 7 Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

## Festlegen der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie Farbmodus festlegen.

- 1 Öffnen Sie einen Web-Browser.
- 2 Geben Sie `http://localhost:631/admin` bei **Location** ein, und drücken Sie <Eingabe>.
- 3 Klicken Sie auf **Manage Printers**.
- 4 Klicken Sie auf **Set Printer Options** beim dem Drucker, deren Druckoptionen Sie festlegen möchten.
- 5 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Set Printer Options**.
- 6 Geben Sie als Benutzername `root` ein, geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.



**HINWEIS:** Legen Sie das Druckeradministrator-Autorisierungspasswort fest, bevor Sie die Druckerwarteschlange einrichten. Wenn Sie diese Einstellung noch nicht vorgenommen haben, fahren Sie fort bei "Festlegen des Autorisierungspassworts für den Druckeradministrator".

Die Meldung **Printer xxx has been configured successfully.** wird angezeigt.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen. Sie können von der Anwendung aus drucken.

## Festlegen des Autorisierungspassworts für den Druckeradministrator

Sie müssen das Druckeradministrator-Autorisierungspasswort festlegen, um Maßnahmen ausführen zu können.

- 1 Wählen Sie **Computer** → **More Applications...** und **GNOME Terminal** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
lppasswd -g sys -a root
(Geben Sie das Autorisierungspasswort für den Druckeradministrator
ein, nachdem Sie dazu aufgefordert werden.)
(Geben Sie das Autorisierungspasswort für den Druckeradministrator
erneut ein, nachdem Sie erneut dazu aufgefordert werden.)
```

## Deinstallieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Computer** → **More Applications...** und **GNOME Terminal** im Anwendungs-Browser aus.
- 2 Geben Sie zum Löschen der Druckerwarteschlange im Fenster "Terminal" den folgenden Befehl ein.

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
/usr/sbin/lpadmin -x (Geben Sie den Namen der
Druckerwarteschlange ein.)
```

- 3 Wiederholen Sie den Befehl für alle Warteschlangen im selben Modell.

- 4 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
su
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
rpm -e Dell-Color-MFP-E525w
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

## Schritte für Ubuntu 12.04 LTS

### Einstellungsübersicht

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber.
- 2 Richten Sie die Druckerwarteschlange ein.
- 3 Legen Sie die Standardwarteschlange fest.
- 4 Legen Sie die Druckoptionen fest.

### Installieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
sudo dpkg -i (Geben Sie den Dateipfad ein)/dell-color-
mfp-e525w_x.x-x_all.deb
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

Der Druckertreiber wird installiert.

### Einrichten der Warteschlange

Zum Drucken müssen Sie die Druckwarteschlange an Ihrer Arbeitsstation einrichten.

- 1 Öffnen Sie die URL "<http://localhost:631>" in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Add Printer**.
- 4 Geben Sie den Benutzernamen und das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.
- 5 Wählen Sie eine der folgenden Optionen entsprechend dem Typ Ihrer Druckerverbindung.  
Bei Netzwerkanschluss:
  - a Wählen Sie **LPD/LPR Host or Printer** im Menü **Other Network Printers** aus, und klicken Sie auf **Continue**.
  - b Geben Sie in **Connection** die IP-Adresse des Druckers ein und klicken Sie auf **Continue**.  
Format: `lpd://xxx.xxx.xxx.xxx` (IP-Adresse des Druckers)Bei USB-Verbindungen:
  - a Wählen Sie den Druckernamen im Menü **Local Printers** und klicken Sie auf **Continue**.

- 6 Geben Sie den Druckernamen in das Feld **Name** im Fenster **Add Printer** ein, und klicken Sie auf **Continue**.  
Sie können den Ort und eine Beschreibung des Druckers angeben, um weitere Informationen bereitzustellen.  
Wenn Sie den Drucker freigeben möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.
- 7 Wählen Sie **Dell** im Menü **Make**, und klicken Sie auf **Continue**.
- 8 Wählen Sie den Druckernamen im Menü **Model** und klicken Sie auf **Add Printer**.  
Die Einrichtung wurde abgeschlossen.

### Drucken von den Anwendungen aus

Wenn Sie die Einrichtung der Warteschlange abgeschlossen haben, können Sie von einer Anwendung aus Aufträge drucken. Starten Sie den Druckauftrag von der Anwendung aus und geben Sie dann im Druck-Dialogfeld die Warteschlange an.

Bei bestimmten Anwendungen (z. B. Mozilla) können Sie jedoch nur über die Standard-Warteschlange drucken. Legen Sie in diesen Fällen vor Druckbeginn die Warteschlange fest, über die Sie als Standard-Warteschlange drucken möchten. Weitere Informationen zur Festlegung der Standard-Warteschlange finden Sie unter "Einrichten der Standard-Warteschlange".

### Einrichten der Standard-Warteschlange

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
sudo lpadmin -d (Geben Sie den Namen der Warteschlange ein.)  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

### Festlegen der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie Farbmodus festlegen.

- 1 Öffnen Sie die URL "<http://localhost:631>" in einem Web-Browser.
- 2 Klicken Sie auf **Administration**.
- 3 Klicken Sie auf **Manage Printers**.
- 4 Klicken Sie auf den Namen der Warteschlange, deren Druckoptionen Sie festlegen möchten.
- 5 Wählen Sie **Set Default Options** im Menü **Administration** aus.
- 6 Wählen Sie den gewünschten Einrichtungspunkt, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor, und klicken Sie auf **Set Default Options**.

Die Meldung **Printer xxx default options have been set successfully** wird angezeigt.

Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

## Deinstallieren des Druckertreibers

- 1 Wählen Sie **Applications** → **System Tools** → **Terminal**.
- 2 Geben Sie zum Löschen der Druckerwarteschlange im Fenster "Terminal" den folgenden Befehl ein.

```
sudo /usr/sbin/lpadmin -x (Geben Sie den Namen der  
Druckerwarteschlange ein.)  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

- 3 Wiederholen Sie den Befehl für alle Warteschlangen im selben Modell.
- 4 Geben Sie im Terminal-Fenster den folgenden Befehl ein.

```
sudo dpkg -e Dell-Color-MFP-E525w  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein.)
```

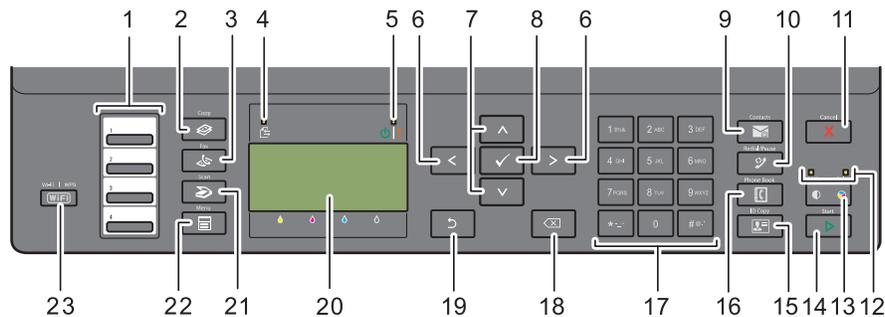
Der Druckertreiber wird deinstalliert.

# Verwendung Ihres Druckers

12 Bedienerkonsole .....	76
13 Dell™ Printer Configuration Web Tool.....	82
14 Erläuterungen zu den Druckermenüs .....	128
15 Richtlinien für Druckmedien.....	175
16 Einlegen von Druckmedien.....	181

# Bedienerkonsole

## Verwenden der Tasten der Bedienerkonsole



- 1 One-Touch-Wähltaste
  - Ruft die im Telefonbuch gespeicherten Faxnummern auf. Ausgehend von der oberen Ecke sind die ersten vier Faxnummern im Telefonbuch der Reihe nach den Tasten zugeordnet.
- 2 Taste  (Copy)
  - Zeigt das Kopieren-Menü an.
- 3 Taste  (Fax)
  - Zeigt das Fax-Menü an.
- 4 Daten-LED
  - Leuchtet bei eingehenden, ausgehenden oder anstehenden Faxaufträgen auf.
- 5 Bereitschafts-/Fehler-LED
  - Leuchtet auf, wenn der Drucker bereit ist (Bereitschafts-LED).
  - Leuchtet auf, wenn im Drucker ein Fehler aufgetreten ist (Fehler-LED).
- 6 Taste 
  - Verschiebt einen Cursor nach rechts oder links.
- 7 Taste 
  - Verschiebt einen Cursor nach oben oder unten.
- 8 Taste  (Einstellen)
  - Bestätigt die Eingabe von Werten.
- 9 Taste  (Contacts)
  - Zeigt das Adressbuch-Menü für E-Mail-Adressen an.
- 10 Taste  (Redial / Pause)
  - Ruft die zuletzt gewählte Nummer auf.
  - Fügt eine Pause in eine Telefonnummer ein.
- 11 Taste  (Cancel)
  - Bricht den aktuellen oder ausstehenden Auftrag ab.
  - Setzt die aktuelle Einstellung zurück und kehrt zur obersten Menüebene zurück.

## 12 B&W/Color-LED

- Leuchtet auf, um den ausgewählten Farbmodus anzuzeigen.

## 13 Taste | (Farbmodus)

- Wechselt zwischen dem Farbmodus und dem Schwarzweiß-Modus.

## 14 Taste (Start)

- Startet den Auftrag.

## 15 Taste (ID Copy)

- Tastenkürzel zum Ausweiskopie-Bildschirm.

## 16 Taste (Phone Book)

- Zeigt im Telefonbuch gespeicherte Telefonnummern an.

## 17 Ziffernblock

- Dient zur Eingabe von Zeichen und Ziffern.

## 18 Taste (Rücktaste)

- Löscht Zeichen und Ziffern.

## 19 Taste (Zurück)

- Kehrt zum vorigen Bildschirm zurück.

## 20 Bedienerkonsolenanzeige

- Zeigt verschiedene Einstellungen, Anweisungen und Fehlermeldungen an.

## 21 Taste (Scan)

- Zeigt das Scan-Menü an.

## 22 Taste (Menu)

- Zeigt die Menüs für Druck von USB-Speicher, Auftragsstatus und System an.

## 23 Taste (Wi-Fi | WPS)

- Startet die Wi-Fi Protected Setup<sup>®</sup> (Push Button Configuration). Leuchtet auf, wenn sie aktiviert ist, und blinkt unter bestimmten Bedingungen.

 **HINWEIS:** Beim Anzeigen eines anderen Menüs oder beim Zurückkehren zu einer vorherigen Anzeige wird die aktuelle Eingabe oder Einstellung verworfen. Drücken Sie daher unbedingt die Taste  (**Einstellen**), um die aktuelle Eingabe oder Einstellung zu speichern.

 **HINWEIS:** Einzelheiten zur Verwendung des Ziffernblocks für die Eingabe alphanumerischer Zeichen finden Sie unter "Verwenden des Ziffernblocks zur Eingabe alphanumerischer Zeichen" auf Seite 79.

## Status der Hintergrundbeleuchtung der Taste Wi-Fi | WPS

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wann die Hintergrundbeleuchtung der Taste  (Wi-Fi | WPS) aufleuchtet oder blinkt.

Weitere Informationen finden Sie unter "Drahtlos- bzw. WLAN-Probleme" auf Seite 326.

Hintergrundbeleuchtung der Taste Wi-Fi   WPS		Wi-Fi-Einstellungen <sup>*1</sup>	Druckerstatus
	Aus	Nicht zutreffend	Verbindung mit dem Netzwerk über ein Ethernetkabel. Die Drahtlosverbindung ist nicht verfügbar, wenn ein Ethernet-Kabel mit dem Drucker verbunden ist.
		Aus	-
		Ein	Der Drucker wird in den Modus Standby/Ruhezustand geschaltet. Die Verbindung mit dem WLAN-Zugriffspunkt oder Router konnte nicht hergestellt werden.
	Ein	Ein	Die Funkverbindung wurde hergestellt.
	Blinkt	Ein	Es wird nach einem WLAN-Zugriffspunkt oder Router gesucht.
	Blinkt langsam	Ein	Es wird eine Verbindung mit einem WLAN-Zugriffspunkt oder Router hergestellt.

<sup>\*1</sup> Sie können die Wi-Fi-Einstellungen aktivieren/deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter "Wi-Fi" auf Seite 154.

## Verwenden des Ziffernblocks zur Eingabe alphanumerischer Zeichen

Beim Ausführen verschiedener Aufgaben kann es vorkommen, dass Sie Namen und Nummern eingeben müssen. Beispielsweise geben Sie beim Einrichten des Druckers Ihren Namen bzw. den Namen Ihres Unternehmens sowie Ihre Telefonnummer ein. Auch wenn Sie Schnellwahl- oder Gruppenwahlnummern speichern, müssen Sie u. U. die entsprechenden Namen eingeben.



- Wenn Sie zur Eingabe eines Buchstabens aufgefordert werden, drücken Sie die entsprechende Taste, bis der richtige Buchstabe auf dem Display angezeigt wird.  
Beispiel: Zum Eingeben des Buchstabens "O" drücken Sie 6.
  - Bei jedem Betätigen von 6 wird auf dem Display ein anderer Buchstabe, nämlich M, N, O und schließlich 6, angezeigt.
  - Zum Eingeben weiterer Buchstaben wiederholen Sie den ersten Schritt.
  - Drücken Sie abschließend die Taste ✓ (Einstellen).

### Buchstaben und Zahlen auf dem Ziffernblock

Taste	Zugeordnete Nummern, Buchstaben oder sonstige Zeichen
1	@ . _ ! " # \$ % & ' ~ ^   ` ; : ? , (Leerzeichen) + - * / = ( ) [ ] { } < >
2	a b c A B C 2
3	d e f D E F 3
4	g h i G H I 4
5	j k l J K L 5
6	m n o M N O 6
7	p q r s P Q R S 7
8	t u v T U V 8
9	w x y z W X Y Z 9
0	0
*	- _ ~
#	@ . ' #

### Ändern von Nummern oder Namen

Wenn Ihnen bei der Namens- oder Nummerneingabe ein Fehler unterläuft, drücken Sie  (Rücktaste), um die letzte Ziffer bzw. das letzte Zeichen zu löschen. Geben Sie dann die richtige Ziffer bzw. das richtige Zeichen ein.

## Einfügen einer Pause

Bei manchen Telefonsystemen muss ein Zugriffscode eingegeben und anschließend auf einen zweiten Wählton gewartet werden. Dazwischen muss eine Pause eingefügt werden, damit der Zugriffscode funktioniert. Geben Sie beispielsweise den Zugriffscode 9 ein, und drücken Sie dann die Taste  (Redial / Pause), bevor Sie die Telefonnummer eingeben. Auf dem Display wird "-" angezeigt, wenn eine Pause eingefügt wurde.

## Drucken einer Seite mit Bedienfeldeinstellungen

Sie können die aktuellen Einstellungen der Druckermenüs überprüfen. Einzelheiten zum Ausdrucken eines Berichts für die Bedienfeldeinstellungen finden Sie unter "Erläuterungen zu den Druckermenüs" auf Seite 128.

## Ändern der Sprache

So zeigen Sie die Bedienerkonsole in einer anderen Sprache an:

### Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Bedienerkonsolensprache** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Sprache hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

### Toolbox

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Printer Hub**.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber **Dell Color MFP E525w** unter **My Printers**.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung **Toolbox** in der Liste links auf der Seite.  
Die **Toolbox** wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Systemeinstellungen**.
- 5 Wählen Sie **Druckerinformationen und Einstellungen** in der Liste aus, die links auf der Seite angezeigt wird.  
Die Seite **Systemeinstellungen** wird angezeigt.
- 6 Klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.
- 7 Wählen Sie die gewünschte Sprache unter **Bedienerkonsolensprache** aus, und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen anwenden**.

## Einstellen des optionalen Energiespartimer

 **HINWEIS:** Ist die Option Konsolensperre auf Aktivieren eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

Sie können den Timer einstellen, um den Stromverbrauch des Druckers zu senken. Der Drucker wartet, bis er die Standardkopiereinstellungen wiederherstellt, wenn Sie nicht mit dem Kopieren beginnen, nachdem Sie sie auf der Bedienerkonsole geändert haben.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Systemeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Stellen sie sicher, dass Energiespartimer hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , zur Auswahl von Standby oder Ruhezustand, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste  oder , oder geben Sie den gewünschten Wert über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Sie können 5–30 Minuten für Standby oder 1–6 Minuten für Ruhezustand auswählen.

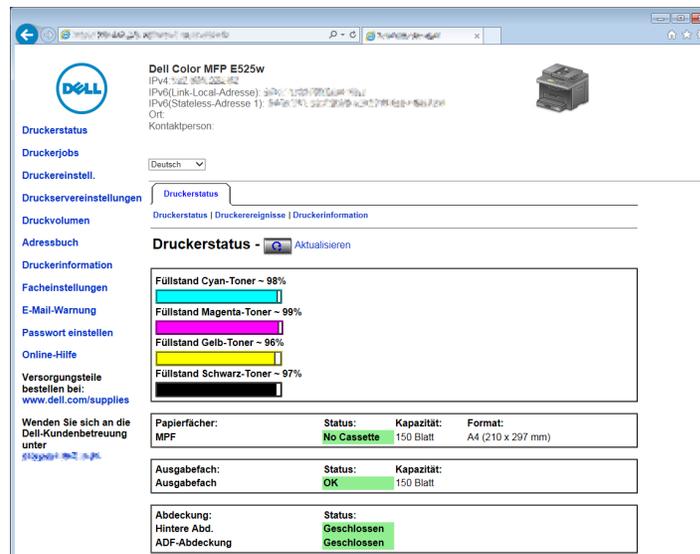
- 8 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

# Dell™ Printer Configuration Web Tool

## Überblick

 **HINWEIS:** Dieses Web-Tool steht nur zur Verfügung, wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist.

Eine der Funktionen des Dell Printer Configuration Web Tool ist die E-Mail-Warnung-Einrichtung, durch die Sie oder der Verantwortliche per E-Mail benachrichtigt werden, wenn der Drucker gewartet werden muss.



Zum Ausfüllen der Druckerbestandsberichte geben Sie über die Funktion **Druckerinformation** im Dell Printer Configuration Web Tool die Aktivposten-Markennummer aller erforderlichen Drucker in Ihrem Bereich ein. Geben Sie die IP-Adresse jedes Druckers im Netzwerk ein, um die jeweilige Aktivposten-Markennummer anzuzeigen.

Sie können das Dell Printer Configuration Web Tool auch verwenden, um Drucker-Einstellungen zu ändern und Drucktrends zu verfolgen.

## Einrichten des Dell Printer Configuration Web Tool

Stellen Sie sicher, dass JavaScript in Ihrem Browser aktiviert ist, bevor Sie das Dell Printer Configuration Web Tool verwenden.

Es wird empfohlen, die Umgebungseinstellungen Ihres Webbrowsers vor der Verwendung des Dell Printer Configuration Web Tool zu konfigurieren.

 **HINWEIS:** Unter Umständen sind die Seiten des Dell Printer Configuration Web Tool nicht lesbar, wenn im Webbrowser eine andere Sprache verwendet wird.

### Einrichten über den Webbrowser

Es wird empfohlen, die Umgebungseinstellungen Ihres Webbrowsers und die Bedienerkonsole vor der Verwendung des Dell Printer Configuration Web Tool zu konfigurieren.

## Für Internet Explorer®

### **Einstellung der Anzeigesprache**

- 1 Wählen Sie **Internetoptionen** unter **Extras** in der Menüleiste.
- 2 Wählen Sie **Sprachen** auf der Registerkarte **Allgemein**.
- 3 Geben Sie die Anzeigesprache in der bevorzugten Reihenfolge in der Liste **Sprache** an.

Zum Beispiel:

- Italienisch (Italien) [it-IT]
- Spanisch (Traditionelle Sortierung) [es-ES tradnl]
- Deutsch (Deutschland) [de-DE]
- Französisch (Frankreich) [fr-FR]
- Englisch (USA) [en-us]
- Dänisch [da-DK]
- Niederländisch (Niederlande) [nl-NL]
- Norwegisch (Bokmal) [no]
- Schwedisch [sv-SE]

### **Einstellung der Drucker-IP-Adresse auf "Kein Proxy"**

- 1 Wählen Sie **Internetoptionen** im Menü **Extras**.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** unter **LAN-Einstellungen** auf **Einstellungen**.
- 3 Sie können die LAN-Einstellungen wie folgt konfigurieren:
  - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Proxyserver für LAN verwenden** unter **Proxyserver**.
  - Klicken Sie auf **Erweitert**, und geben Sie dann unter **Ausnahmen** die IP-Adresse des Druckers in das Feld **Für Adressen, die wie folgt beginnen, keinen Proxyserver verwenden** ein.

Geben Sie nach dem Festlegen der Sprache und des Proxyservers <http://nnn.nnn.nnn.nnn/> (die IP-Adresse des Druckers) in das Adressfeld des Browsers ein, um das **Dell Printer Configuration Web Tool** aufzurufen.

### **Einrichten über die Bedienerkonsole**

Sie können das **Dell Printer Configuration Web Tool** nur starten, wenn EWS auf der Bedienerkonsole auf **Aktivieren** eingestellt wurde (Werkseinstellung). Überprüfen Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole, wenn Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** nicht starten können. Weitere Informationen finden Sie unter "Erläuterungen zu den Druckeremenüs" auf Seite 128.

## **Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool**

Zum Starten von **Dell Printer Configuration Web Tool** geben Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Webbrowser ein.



Wenn Ihnen die IP-Adresse des Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie den Systemeinstellungen aus oder zeigen Sie die Seite **TCP/IP-Einstellungen** an, auf der die IP-Adresse aufgeführt ist. Informationen dazu, wie Sie die IP-Adresse des Druckers finden, finden Sie unter "Überprüfen der IP-Adresse" auf Seite 49.

# Überblick der Menüoptionen

Sie können das **Dell Printer Configuration Web Tool** für folgende Aufgaben einsetzen:

## Druckerstatus

Über dieses Menü können Sie den Status der Drucker-Verbrauchsmaterialien überprüfen. Wenn der Tonerstand einer Tonerkassette niedrig ist, klicken Sie im ersten Fenster auf den Link "Verbrauchsmaterialien bestellen", um eine zusätzliche Tonerkassette zu bestellen.

## Druckerjobs

Verwenden Sie dieses Menü, um Informationen zu den Seiten **Auftragsliste** und **Abgeschlossene Jobs** zu erhalten. Auf diesen Seiten finden Sie Einzelheiten zum Status der Protokolle oder Aufträge.

## Druckereinstell.

Über dieses Menü können Sie Druckereinstellungen ändern und die Einstellungen der Bedienerkonsole aus der Ferne überprüfen.

## Druckservereinstellungen

Über dieses Menü können ändern Sie die Druckerschnittstellentyp und erforderliche Kommunikationsbedingungen.

## Druckvolumen

Über dieses Menü können Sie die Anzahl der gedruckten Seiten nach Papierformat überprüfen.

## Adressbuch

Über dieses Menü können Sie E-Mail-Adressen, Server-Adressen und Faxnummern-Einträge im Adressbuch anzeigen und bearbeiten oder neue Einträge erstellen.



**HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu verwenden.

## Druckerinformation

Über dieses Menü können Sie Informationen zu Ihrem Drucker abrufen.

## Facheinstellungen

Verwenden Sie dieses Menü, um Informationen zum Papierformat und Papiertyp abzurufen, der in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.

## E-Mail-Warnung

Über dieses Menü können Sie sich per E-Mail benachrichtigen lassen, wenn Verbrauchsmaterialien nachgefüllt werden müssen oder der Drucker gewartet werden muss. Geben Sie Ihren Namen oder den Namen des zu benachrichtigenden Verantwortlichen in das E-Mail-Listefeld ein. Legen Sie außerdem eine **E-Mail-Warnung** fest, wenn Sie die Funktion **In E-Mail scannen** verwenden.

## Passwort einstellen

Über dieses Menü können Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** sperren, indem Sie ein entsprechendes Kennwort einrichten. Auf diese Weise können Sie verhindern, dass andere Benutzer unbeabsichtigt Änderungen an den von Ihnen ausgewählten Druckereinstellungen vornehmen.



**HINWEIS:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu verwenden.

## Online-Hilfe

Klicken Sie auf **Online-Hilfe**, um zur Dell Support-Website zu wechseln.

## Versorgungsteile bestellen bei:

[www.dell.com/supplies](http://www.dell.com/supplies)

## Wenden Sie sich an die Dell-Kundenbetreuung unter:

[www.dell.com/support](http://www.dell.com/support)

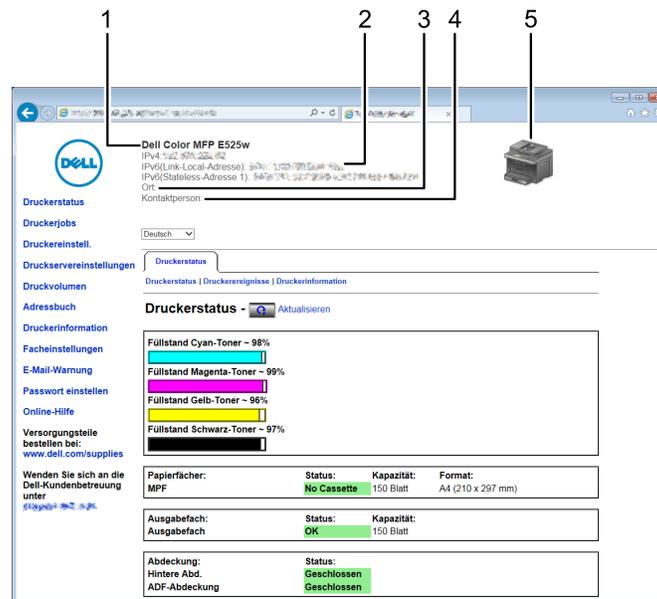
# Format der Seitenanzeige

Das Layout der Seite gliedert sich in drei Abschnitte.

## Oberer Frame

Oben auf jeder Seite befindet sich der obere Frame. Wenn das **Dell Printer Configuration Web Tool** aktiviert ist, werden der aktuelle Status und die Spezifikationen des Druckers auf jeder Seite im oberen Frame angezeigt.

Der obere Frame enthält die folgenden Angaben:

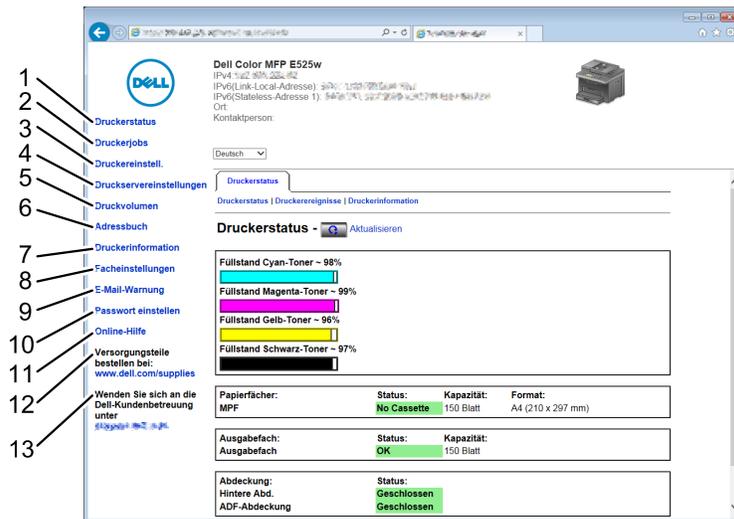


1	Dell Color MFP E525w	Zeigt den Modellnamen des Druckers an.
2	IP-Adresse	Zeigt die IP-Adresse des Druckers an.
3	Ort	Zeigt den Standort des Druckers an. Der Standort kann unter <b>Allgemeine Informationen</b> auf der Seite <b>Druckervereinstellungen</b> geändert werden.
4	Kontaktperson	Zeigt den Namen des Druckeradministrators an. Der Name kann unter <b>Allgemeine Informationen</b> auf der Seite <b>Druckervereinstellungen</b> geändert werden.
5	Drucker-Bitmap	Zeigt eine Bild-Darstellung des Druckers. Wenn Sie auf das Bild klicken, erscheint im rechten Frame das Menü <b>Druckerstatus</b> .

## Linker Frame

Links auf jeder Seite befindet sich der linke Frame. Die im linken Frame angezeigten Menütitel sind mit den entsprechenden Menüs und Seiten verknüpft: Durch Anklicken der Buchstaben gelangen Sie jeweils zu der entsprechenden Seite.

Der linke Frame enthält die folgenden Menüs:

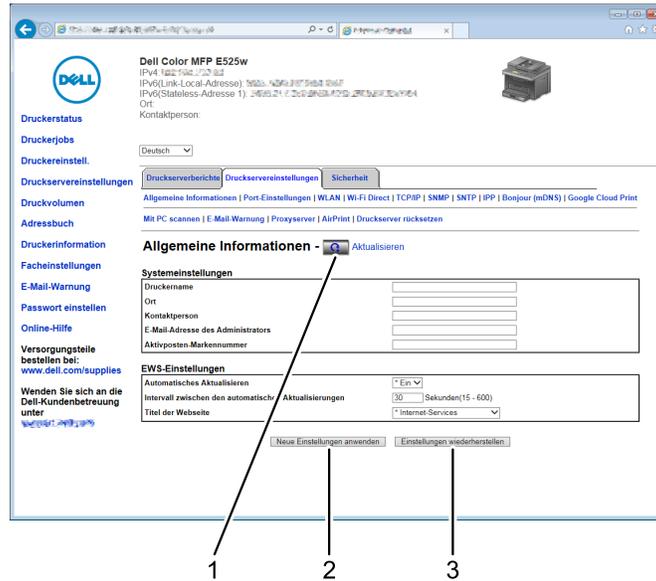


1	Druckerstatus	Führt zum Menü Druckerstatus.
2	Druckerjobs	Führt zum Menü Druckerjobs.
3	Druckereinstell.	Führt zum Menü Druckereinstellungsbericht.
4	Druckservereinstellungen	Führt zum Menü Druckserverberichte.
5	Druckvolumen	Führt zum Menü Druckvolumen.
6	Adressbuch	Führt zum Menü Adressbuch.
7	Druckerinformation	Führt zum Menü Druckerstatus.
8	Facheinstellungen	Führt zum Menü Facheinstellungen.
9	E-Mail-Warnung	Führt zum Menü Druckservereinstellungen.
10	Passwort einstellen	Führt zum Menü Sicherheit.
11	Online-Hilfe	Führt zur Dell Support-Website.
12	Versorgungsteile bestellen bei:	Führt zur Dell-Website.
13	Wenden Sie sich an die Dell-Kundenbetreuung unter:	Führt zur Adresse der Dell Support-Website.

## Rechter Frame

Rechts auf jeder Seite befindet sich der rechte Frame. Der Inhalt im rechten Bereich entspricht dem Menü, das Sie im linken Bereich auswählen. Ausführliche Informationen zu den im rechten Frame angezeigten Elementen finden Sie unter "Die Menüoptionen im Detail" auf Seite 88.

## Schaltflächen im rechten Frame



1	Schaltfläche Aktualisieren	Ruft die aktuelle Druckerkonfiguration ab und aktualisiert die Informationen im rechten Frame.
2	Schaltfläche Neue Einstellungen anwenden	Überträgt die im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> vorgenommenen neuen Einstellungen an den Drucker. Durch die neuen Einstellungen werden die vorhandenen Einstellungen des Druckers ersetzt.
3	Schaltfläche Einstellungen wiederherstellen	Stellt die alten Einstellungen wieder her. Die neuen Einstellungen werden nicht an den Drucker übertragen.

## Ändern der Einstellungen von Menüoptionen

In manchen Menüs können Sie die Druckereinstellungen über das **Dell Printer Configuration Web Tool** ändern. Wenn Sie auf diese Menüs zugreifen, wird das Authentifizierungsfenster auf dem Bildschirm angezeigt. Geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort für den Administrator gemäß den Eingabeaufforderungen des Dialogfelds ein.

Der Standardbenutzername lautet **admin**, und das Standardkennwort ist keine Eingabe (LEER). Sie können auf der Seite **Passwort einstellen** im Menü **Sicherheit** nur das Kennwort ändern. Weitere Informationen finden Sie unter "Passwort einstellen" auf Seite 116.

### Die Menüoptionen im Detail

"Druckerstatus"	"Druckerstatus"
	"Druckerereignisse"
	"Druckerinformation"
"Druckerjobs"	"Jobliste"
	"Abgeschlossene Jobs"
"Druckereinstellungen"	"Druckereinstellungsbericht"
	"Menü-Einstellungen"
	"Berichte"
	"Druckereinstellungen"
	"Systemeinstellungen"
	"USB-Einstellungen"
	"PCL-Einstellungen"
	"PostScript-Einstellungen"
	"PDF-Einstellungen"
	"Sichere Einstellungen"
	"Kopier-Vorgaben"
	"Farbausgleich Kopie"
	"Einstellungen kopieren"
	"Faxvorgaben"
	"Faxeeinstellungen"
	"Scan-Vorgaben"
	"Von USB-Vorgaben drucken"
	"Druckerwartung"
	"Papierstärke"
	"BTR einstellen"
	"Fixieranlage einstellen"
	"Autom. Registrierungseinst."
	"Farbregistrierungseinstellungen"
	"Entwickl. reinig."
	"Höhenlage einst."
	"Vorgaben rücksetzen"
	"Kein Dell-Toner"
	"Uhreinstellungen"
	"Web-Link-Anpassung"

"Druckservereinstellungen"	"Druckserverberichte"	"Druckserver-Einrichtungsseite" "Einrichtungsseite für E-Mail-Warnung"		
	"Druckservereinstellungen"	"Allgemeine Informationen" "Port-Einstellungen" "WLAN" <sup>*1</sup> "Wi-Fi Direct" "TCP/IP" "SNMP" "SNTP" "Bonjour(mDNS)" "E-Mail-Warnung" "Mit PC scannen" "Google Cloud Print" "Proxyserver" "AirPrint" "Druckserver rücksetzen"		
	"Sicherheit"	"Passwort einstellen" "Authentifizierungssystem" "Kerberos-Server" "LDAP-Server" "LDAP-Authentifizierung" "LDAP-Benutzerzuweisung" "SSL/TLS" "IPsec" "Netzwerkeinstellungen anzeigen" "IP-Filter (IPv4)"		
	"Druckvolumen"	"Druckvolumen"		
	"Adressbuch"	"Fax/E-Mail"	"Adressbuch - Hauptseite" "Adressbuch (Bestätigen/Ändern, Erstellen)" "Adressbuch (Löschen)" "Fax-Gruppe – Hauptseite" "Fax-Gruppe (Bestätigen/Ändern, Erstellen)" "Fax-Gruppe (Löschen)" "E-Mail-Gruppe – Hauptseite" "E-Mail-Gruppe (Bestätigen/Ändern, Erstellen)" "E-Mail-Gruppe (Löschen)" "E-Mail-Standardeinrichtung"	
			"Serveradresse"	"Serveradresse – Hauptseite" "Serveradresse (Bestätigen/Ändern, Erstellen)" "Serveradresse (Löschen)"
			"Facheinstellungen"	

\*1 Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der Drucker an ein Funknetzwerk angeschlossen ist.

## Druckerstatus

Über dieses Menü können Sie den Status der Verbrauchsmaterialien und der Hardware sowie die technischen Daten des Druckers überprüfen.

### Druckerstatus

Zweck:

Überprüfung des Status der Verbrauchsmaterialien und Papierfächer.

Werte:

Füllstand Cyan-Toner			Gibt die verbleibende Toner Menge in jeder Tonerkassette in Prozent an. Wenn eine Tonerkassette leer ist, wird eine Meldung angezeigt. Der Text <i>Ruf oder Auftrag</i> ist ein Link zur Dell-Website für Verbrauchsmaterialien.
Füllstand Magenta-Toner			
Füllstand Gelb-Toner			
Füllstand Schwarz-Toner			
Papierfächer	Status	Bereit	Zeigt an, dass sich Papier im Papierfach befindet (Menge unbekannt).
		Papier hinzufügen	Zeigt an, dass sich kein Papier im Papierfach befindet.
	Kapazität		Zeigt die maximale Füllmenge des Papierfachs.
	Format		Zeigt das Format des Papiers im Papierfach.
Ausgabefach	Status	OK	Zeigt an, dass dieses Fach verfügbar ist.
	Kapazität		Zeigt die maximale Füllmenge des Ausgabefachs an.
Abdeckung	Status	Geschlossen	Zeigt an, dass die Abdeckung geschlossen ist.
		Offen	Zeigt an, dass die Abdeckung geöffnet ist.
Druckertyp			Zeigt den Druckertyp an. Normalerweise wird <b>Farblaserdrucker</b> angezeigt.
Druckgeschwindigkeit			Zeigt die Druckgeschwindigkeit an.

### Druckerereignisse

Zweck:

Zur Prüfung der Details aller Warnungen oder Fehleranzeigen, die auf der Seite **Druckerereignisse** angezeigt werden, wenn Fehler wie *Kein Papier* oder *Hintere Abdeckung ist offen* auftreten.

Werte:

Ort	Zeigt den Ort, an dem der Fehler aufgetreten ist.
Einzelheiten	Zeigt Detailinformationen zum Fehler.

### Druckerinformation

Zweck:

Anzeigen der Systeminformationen des Druckers. Diese Seite kann auch mit einem Klick auf **Druckerinformation** im linken Frame aufgerufen werden.

Werte:

Dell Service-Kennzeichennummer	Zeigt die Dell Service-Kennzeichennummer.
Aktivposten-Markennummer	Zeigt die Aktivposten-Markennummer des Druckers an.
Drucker-Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Druckers an.
Speicherkapazität	Zeigt die Speicherkapazität.

Prozessorgeschwindigkeit		Zeigt die Arbeitsgeschwindigkeit des Prozessors.
Druckerrevisionsstufen	Firmware-Version	Zeigt die Firmware-Version der Steuereinheit an.
	Netzfirmware-Version	Zeigt die NIC-Version an.

## Druckerjobs

Dieses Menü enthält Informationen zu den Seiten **Auftragsliste** und **Abgeschlossene Jobs**. Auf diesen Seiten finden Sie Einzelheiten zum Status der Protokolle oder Druckaufträge.

### Jobliste

Zweck:

Bestätigung der Druckaufträge, die momentan verarbeitet werden. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Anzeige zu aktualisieren.

Werte:

ID	Zeigt die Kennung des Druckauftrags.
Jobname	Zeigt den Dateinamen des momentan gedruckten Auftrags.
Eigentümer	Zeigt den Namen des Jobeigentümers an.
Hostname	Zeigt den Namen des Host-Computers.
Jobstatus	Zeigt den Status des momentan gedruckten Auftrags.
Jobtyp	Zeigt den Typ des Auftrags an.
Host I/F	Zeigt den Status der Host-Schnittstelle.
Jobeingabezeit	Zeigt das Datum, an dem der Druckauftrag übergeben wurde.

### Abgeschlossene Jobs

Zweck:

Überprüfung der abgearbeiteten Druckaufträge. Die letzten Druckaufträge (bis zu 20) werden angezeigt. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Anzeige zu aktualisieren.

Werte:

ID	Zeigt die Kennung des Druckauftrags.
Jobname	Zeigt den Dateinamen des Auftrags.
Eigentümer	Zeigt den Namen des Jobeigentümers an.
Hostname	Zeigt den Namen des Host-Computers.
Ausgabeergebnis	Zeigt den Status des Auftrags.
Jobtyp	Zeigt den Typ des Auftrags an.
Drucke	Zeigt die Gesamtzahl der Seiten für den Druckauftrag an.
Blätter	Zeigt die Gesamtzahl der Seiten für den Druckauftrag an.
Host I/F	Zeigt den Status der Host-Schnittstelle.
Jobeingabezeit	Zeigt das Datum, an dem der Auftrag übergeben wurde.

## Druckereinstellungen

Verwenden Sie dieses Menü, um den **Druckereinstellungsbericht** anzuzeigen und die Druckereinstellungen zu konfigurieren.

Am oberen Rand des rechten Frames werden die Registerkarten für die folgenden Seiten angezeigt:

### Druckereinstellungsbericht

Diese Registerkarte umfasst die Seiten **Menüeinstellungen** und **Berichte**.

#### **Menü-Einstellungen**

Zeigt die aktuellen Einstellungen für die Druckeramenüs an.

#### **Berichte**

Zweck:

Drucken der Einstellungen und Protokollinformationen des Druckers.

Werte:

Systemeinstellungen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Seite mit Systemeinstellungen zu drucken.
Bedienfeldeinstellungen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Seite mit den Bedienfeldeinstellungen zu drucken.
PCL-Schriftenliste	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der PCL-Schriftarten zu drucken.
PS-Schriftenliste	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der PS-Schriftarten zu drucken.
Jobprotokoll	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um das Jobprotokoll zu drucken.
Fehlerprotokoll	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um das Fehlerprotokoll zu drucken.
Faxüberwachung	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Protokoll-Monitor-Bericht auszudrucken.
Adressbuch	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Adressbuch-Bericht zu drucken.
Farbtestseite	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Farbtestseite zu drucken.
Faxaktivität	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Faxaktivitätsbericht zu drucken.
Gespeicherte Dokumente	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Liste der gespeicherten Dokumente zu drucken.

## Druckereinstellungen

Dieses Registerkarte enthält die Seiten **Systemeinstellungen**, **USB-Einstellung**, **PCL-Einstellungen**, **PostScript-Einstellungen**, **PDF-Einstellungen**, **Sichere Einstellung**, **Kopier-Vorgaben**, **Farbabgleich Kopie**, **Kopiereinstellungen**, **Scan-Vorgaben**, **Standard USB-Direktdruck**, **Fax-Vorgaben** und **Fax-Einstellungen**.

### **Systemeinstellungen**

Zweck:

Konfigurieren der Grundeinstellungen für den Drucker.

Werte:

Energiespartimer – Standby <sup>1</sup>	Gibt die Zeit an, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Energiesparmodus 1 wechselt.
Energiespartimer – Ruhezustand	Gibt die Zeitspanne an, nach der der Drucker nach dem Energiesparmodus 1 in den Energiesparmodus 2 wechselt.
Auto-Reset	Gibt die Zeitspanne, nach der der Drucker die Einstellungen für Kopieren, Scannen und Faxen an der Bedienerkonsole automatisch auf die Standardwerte zurücksetzt, wenn keine zusätzlichen Einstellungen vorgenommen werden.

<b>Auswahlton Bedienerkonsole</b>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn die Bedienerkonsoleneingabe korrekt ist, oder schaltet den Ton aus.
<b>Warnton Bedienerkonsole</b>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn die Bedienerkonsoleneingabe inkorrekt ist, oder schaltet den Ton aus.
<b>Jobton</b>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn ein Auftrag abgeschlossen wurde, oder schaltet den Ton aus.
<b>Warnton</b>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn ein Problem auftritt, oder schaltet den Ton aus.
<b>Signalton Kein Papier</b>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der ausgegeben wird, wenn das Papier im Drucker ausgeht, oder schaltet den Ton aus.
<b>Warnton, Auto-Löschen</b>	Legt die Lautstärke des Signaltons fest, der 5 Sekunden vor der Durchführung einer automatischen Löschung ausgegeben wird, oder schaltet den Ton aus.
<b>Alle Töne</b>	Legt die Lautstärke aller Signaltöne fest, oder deaktiviert alle Töne.
<b>Auftragstimeout</b>	Legt fest, wie lange der Drucker auf Daten vom Computer wartet. Bei einer Zeitüberschreitung wird der Druckauftrag abgebrochen.
<b>Bedienfeldsprache</b>	Dient der Spracheinstellung über die Bedienerkonsole.
<b>Druck mit größerem Format deaktivieren<sup>*2</sup></b>	Gibt an, ob Aufträge gedruckt werden sollen, wenn das in das Druckerfach eingelegte Papier größer ist, als das im Druckertreiber eingestellte Papierformat (das Papierformat muss nicht übereinstimmen).
<b>Autom.Protok.dr</b>	Legt fest, ob eine Auftragshistorie nach jedem 20. Auftrag gedruckt wird.
<b>mm/Zoll<sup>*3</sup></b>	Bestimmt die Maßeinheit, die nach dem numerischen Wert auf der Bedienerkonsole angezeigt wird.

- \*1 Geben Sie "5" unter **Energiespartimer – Standby** ein, um den Drucker fünf Minuten nach Abschluss eines Auftrags in den Energiesparmodus zu schalten. Dadurch wird weniger Energie verbraucht, doch die Aufwärmphase des Druckers verlängert. Geben Sie den Wert 5 ein, wenn der Drucker an denselben Stromkreis angeschlossen ist wie die Raumbelichtung und ein Flackern des Lichts auftritt.  
Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen betriebsbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase. Wählen Sie einen Wert zwischen 5 und 30 Minuten für den Energiesparmodus, wenn ein Gleichgewicht zwischen Energieverbrauch und kürzerer Aufwärmphase gewährleistet werden soll. Der Drucker wechselt automatisch aus dem Energiesparmodus zurück in den Standby-Modus, wenn er Daten vom Computer empfängt. Sie können den Wechsel in den Standby-Modus auch durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Bedienerkonsole auslösen.

\*2 Nur verfügbar über **Dell Printer Configuration Web Tool** und **Toolbox**.

\*3 Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

### **USB-Einstellungen**

Zweck:

Ändern von USB-Einstellungen auf Ihrem Drucker.

Werte:

<b>Port-Status</b>	Ermöglicht die Verwendung der USB-Schnittstelle auf Ihrem Drucker.
<b>PS-Datenformat</b>	Stellt das PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokoll für jede Schnittstelle ein.

### **PCL-Einstellungen**

Zweck:

Ändern der PLC-Einstellungen.

Werte:

<b>Papierformat</b>	Legt das Papierformat fest.
<b>Ausrichtung</b>	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.

Schriftart	Legt die Schriftart aus der Liste der registrierten Schriftarten fest.
Symbolsatz	Legt einen Symbolsatz für die angegebene Schriftart fest.
Schriftartengröße	Legt die Schriftgröße für skalierbare typografische Schriftarten fest.
Schriftartsteigung	Legt die Teilung für skalierbare typografische Schriftarten mit festem Zeichenabstand fest.
Formstrich	Legt die Anzahl der Reihen pro Seite fest.
Anzahl	Stellt die Zahl der zu druckenden Exemplare ein.
Entwurfsmodus	Legt fest, ob im Entwurfsmodus gedruckt werden soll.
Strichbeendung	Legt fest, wie die Zeilenabschlüsse gehandhabt werden.
Ausgabefarbe	Legt fest, ob in Farbe oder Schwarzweiß gedruckt wird.

### **PostScript-Einstellungen**

Zweck:

Um die Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die mit der Druckersprache PostScript 3 Compatible-Emulation gedruckt werden.

Werte:

PS-Fehlerbericht	Legt fest, ob der Inhalt der Fehler, die sich auf die Seitenbeschreibungssprache PostScript 3 Compatible beziehen, ausgedruckt wird.
PS-Jobunterbrechung	Stellt die Ausführungszeit für einen PostScript 3 Compatible-Druckauftrag ein.
Ausgabefarbe	Legt fest, ob in Farbe oder Schwarzweiß gedruckt wird.
Bildtiefe	Legt die Bildtiefe auf 1-Bit- oder 2-Bit-Tiefe fest.

### **PDF-Einstellungen**

Zweck:

Ändern der PDF-Einstellungen.

Werte:

Anzahl	Legt die Anzahl der Kopien fest.
Druckmodus	Legt einen Druckmodus fest.
PDF-Passwort	Legt ein Passwort fest, das zum Drucken einer PDF-Datei erforderlich ist, die mit einem Passwort zum Öffnen gesichert ist.
Papierformat	Legt das Ausgabe-Papierformat fest.
Layout	Legt das Ausgabe-Layout fest.
Ausgabefarbe	Legt fest, ob in Farbe oder Schwarzweiß gedruckt wird.

### **Sichere Einstellungen**

Bedienerkonsolensperre

Zweck:

Einstellen, ob das Admin.-Menü und Bericht/Liste mit einem Kennwort gesperrt ist, sowie Einstellen und Ändern des Kennworts.



**HINWEIS:** In diesem Menü wird ein Kennwort zum Sperren der Bedienerkonsole festgelegt. Zur Änderung des Kennworts für das **Dell Printer Configuration Web Tool** klicken Sie im linken Frame auf **Passwort einstellen**, und legen Sie das Kennwort fest.

Werte:

Konsolensperre	Schränkt den Zugriff auf Admin.-Menü und Bericht/Liste mit einem Passwort ein.
Neues Passwort	Legt ein Passwort fest, das für den Zugriff auf Admin.-Menü und Bericht/Liste erforderlich ist.
Passwort erneut eingeben	Geben Sie das neue Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

#### Software-Download

Zweck:

Legt fest, ob der Download der Firmware-Aktualisierungen aktiviert werden soll.

#### Funktion aktiviert

Zweck:

Hier legen Sie die Passwortfunktionen fest und ermöglichen Änderungen durch den Benutzer.



**HINWEIS:** Mit diesem Menü wird ein Kennwort zum Beschränken der Kopier-, Scan-, Fax- und USB-Druckdienste festgelegt. Zur Änderung des Kennworts für das **Dell Printer Configuration Web Tool** klicken Sie im linken Frame auf **Passwort einstellen**, und legen Sie das Kennwort fest.

Werte:

Kopierdienst-Sperre eingestellt	Ermöglicht das Festlegen eines Kennworts für die Kopierfunktion.
Scandienst-Sperre eingestellt	Ermöglicht das Festlegen eines Kennworts für die Scanfunktion.
Faxdienst-Sperre eingestellt	Ermöglicht das Festlegen eines Kennworts für die Faxfunktion.
Von USB drucken	Ermöglicht das Festlegen eines Kennworts für die USB-Druckfunktion.
Neues Passwort	Hiermit wird ein Kennwort zum Beschränken der Kopier-, Scan-, Fax- und USB-Druckdienste festgelegt.
Passwort erneut eingeben	Geben Sie das neue Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

#### Sicherer Empfang

Zweck:

Zum Festlegen eines Passworts zum Schützen eingehender Faxnachrichten. Wenn diese Funktion aktiviert ist, speichert der Drucker eingehende Faxe und druckt sie bei Eingabe des richtigen Passworts über die Bedienerkonsole aus.



**HINWEIS:** In diesem Menü wird ein Kennwort zum Sperren des Drucks eingehender Faxnachrichten festgelegt. Zur Änderung des Kennworts für das **Dell Printer Configuration Web Tool** klicken Sie im linken Frame auf **Passwort einstellen**, und legen Sie das Kennwort fest.

Werte:

Sicher.Empf.einst.	Ermöglicht das Festlegen eines Kennworts zum Schützen eingehender Faxnachrichten.
Neues Passwort	Stellt ein Kennwort für den Druck eingehender Faxnachrichten ein.
Passwort erneut eingeben	Geben Sie das neue Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

### ***Kopier-Vorgaben***

Zweck:

Hier können Sie eigene Vorgaben für die Kopiereinstellungen festlegen.

Werte:

Farbe	Bestimmt den Modus für das Kopieren in Farbe oder Schwarz-Weiß.
Verkl./Vergr.	Legt das Standard-Verkleinerungs-/Vergrößerungsverhältnis zum Kopieren fest.
Benutzerdefiniert Verkleinern/Vergrößern	Legt ein benutzerdefiniertes Verhältnis beim Verkleinern/Vergrößern im Bereich 25% bis 400% fest, wenn Verkl./Vergr. auf <b>Spezial</b> eingestellt ist.
Originaltyp	Bestimmt die Kopierqualität.
Dokumentformat	Legt das Standarddokumentformat fest.
Heller/Dunkler	Legt das Standard-Kopierdichteniveau fest.
Schärfe	Legt die Standardschärfe fest.
Auto-Belichtung	Legt fest, ob der Hintergrund des Originals unterdrückt werden soll, um die Textdarstellung auf der Kopie zu verbessern.

### ***Farbausgleich Kopie***

Zweck:

Einstellen des Standardfarbausgleichniveaus.

Werte:

Farbausgleich (Rot)	Legt das Farbausgleichniveau für rot fest.
Farbausgleich (Grün)	Legt das Farbausgleichniveau für grün fest.
Farbausgleich (Blau)	Legt das Farbausgleichniveau für blau fest.
Graubgleich	Legt den Graubgleich fest.

### ***Einstellungen kopieren***

Zweck:

Hier konfigurieren Sie die Kopiereinstellungen.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Werte:

Mehrfachnutzen	Aus*	Bei der Druckausgabe wird die Funktion "Mehrfachnutzen" nicht verwendet.
	Automatisch	Verkleinert die Originalvorlagengröße so, dass diese auf ein Blatt Papier passen.
	Manuell	Druckt die Originalvorlagen auf ein Blatt Papier in der Größe, die unter Verkl./Vergr. festgelegt wurde.
Sortiert	Legt fest, ob der Kopierauftrag sortiert wird.	
Rand oben/unten	Legt die Breite des oberen und des unteren Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm/0,0 und 2,0 Zoll fest.	
Rand links/rechts	Legt die Breite des linken und rechten Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm /0,0 und 2,0 Zoll fest.	
Rand Mitte	Legt die Breite des mittleren Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm/0,0 und 2,0 Zoll fest.	

### **Scan-Vorgaben**

Zweck:

Hier legen Sie Ihre eigene Vorgaben für die Scaneinstellungen fest.

Werte:

Dateiformat	Legt das Dateiformat zum Speichern des gescannten Bilds fest.
Farbe	Legt fest, ob in Farbe oder Schwarz-Weiß gescannt wird.
Auflösung	Legt die Standard-Scanauflösung fest.
Dokumentformat	Legt das Standarddokumentformat fest.
Heller/Dunkler	Legt das Standard-Scandichteniveau fest.
Schärfe	Legt die Standardschärfe fest.
Auto-Belichtung	Legt fest, ob der Hintergrund des Originals unterdrückt werden soll, um die Textdarstellung auf dem gescannten Bild zu verbessern.
Rand oben/unten	Legt die Breite des oberen und des unteren Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm/0,0 und 2,0 Zoll fest.
Rand links/rechts	Legt die Breite des linken und rechten Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm/0,0 und 2,0 Zoll fest.
Rand Mitte	Legt die Breite des mittleren Randes im Bereich zwischen 0 und 50 mm/0,0 und 2,0 Zoll fest.
TIFF-Dateiformat	Legt das TIFF-Dateiformat auf TIFF V6 oder TTN2 fest.
Bildkomprimierung	Legt das Bildkomprimierungsniveau fest.
Max. E-Mail-Größe	Legt die maximale E-Mail-Größe, die gesendet werden kann, in einem Bereich zwischen 50 KB und 16384 KB fest. Der Standardwert ist 2048 KB.

### **Von USB-Vorgaben drucken**

Zweck:

Erstellen Ihrer eigenen USB-Direktdruck-Standardvorgaben.

### **Ausgabefarbe**

Zweck:

Zum Festlegen, ob in Schwarzweiß oder Farbe gedruckt wird.

Werte:

Vollfarbe*
Schwarzweiß

### **Seiten pro Seite**

Zweck:

Zum Drucken von zwei oder vier Seiten pro Blatt.

Werte:

Aus*	Druckt eine Seite pro Blatt.
2 Seiten pro Blattseite	Druckt zwei Seiten pro Blatt.
4 Seiten pro Blattseite	Druckt vier Seiten pro Blatt.

### **Automatisch anpassen**

#### **Zweck:**

Um Bilder proportional zu vergrößern oder verkleinern, wenn Sie im USB-Speicher gespeicherte Dokumente drucken.

#### **Werte:**

Aus	Verkleinert die Bilder automatisch, wenn sie größer als das Papierformat sind. Der Druck erfolgt ohne Änderung, wenn das Bilder kleiner als das Papierformat ist.
Automatisch*	Vergrößert oder verkleinert die Bilder automatisch so, dass sie auf das Papierformat passen.

### **PDF-Kennwort**

#### **Zweck:**

Zur Eingabe des Passworts, wenn Sie den gesicherten PDF-Auftrag drucken.

### **Faxvorgaben**

#### **Zweck:**

Hier können Sie eigene Vorgaben für die Fax Einstellungen festlegen.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

#### **Werte:**

Auflösung	<b>Standard*</b>	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
	<b>Fein</b>	Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente geeignet, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.
	<b>Superfein</b>	Für Dokumente mit sehr feinen Details geeignet. Der Superfein-Modus wird nur aktiviert, wenn die Gegenstelle auch die Superfein-Auflösung unterstützt.
	<b>Ultrafein</b>	Für Dokumente mit Fotos geeignet.
Heller/Dunkler	Legt das Standarddichteniveau fest, das für Faxübertragungen verwendet wird.	
Verzögerter Start	Stellt die Startzeit für die Faxübertragung ein, wenn ein Fax zu einer festgelegten Zeit gesendet werden soll.	

### **Faxeinstellungen**

#### **Zweck:**

Hier konfigurieren Sie die Grundeinstellungen für Faxnachrichten.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Werte:

Empfangsmodus	Telefon	Der automatische Faxempfang wird deaktiviert. Sie können eine Faxnachricht empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und dann den Fernempfangscode eingeben.
	Fax*	Faxnachrichten werden automatisch empfangen.
	Telefon/Fax	Empfängt der Drucker ein eingehendes Fax, klingelt das externe Telefon für die unter <b>Auto-Empf. Fax/Tel</b> eingestellte Dauer. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch. Handelt es sich beim eingehenden Anruf um kein Fax, gibt der Drucker über den eingebauten Lautsprecher einen Signalton aus, um darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Anruf handelt.
	Anrufbeantworter/ Fax	Der Drucker kann sich eine Leitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt einen Anruf entgegen, wenn Faxtöne übermittelt werden. Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land über eine serielle Übertragung erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich oder der Schweiz), wird dieser Modus nicht unterstützt.
	DRPD	Bevor Sie die DRPD-Option verwenden können, muss die Telefongesellschaft das Dienstmerkmal Distinctive Ringing auf Ihrem Fernsprechanschluss installieren. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Ruftonmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Ruftonmuster einstellen.
Auto-Empfang Fax	Legt das Intervall fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus versetzt wird, wenn ein Anruf eingeht.	
Auto-Empfang Tel./Fax	Legt den Zeitabstand fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, wenn ein Anruf am externen Telefon eingeht.	
Auto-Empfang AB/Fax	Stellt das Intervall ein, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, wenn beim externen Anrufbeantworter ein Anruf eingeht.	
Leitungsüberwachung	Legt die Lautstärke des Leitungsmonitors fest, der eine akustische Überwachung des Übertragungsvorgangs über den internen Lautsprecher ermöglicht, bis die Verbindung hergestellt ist.	
Ruftonlautstärke	Legt die Lautstärke des Ruftons fest, der über den internen Lautsprecher darauf aufmerksam macht, dass es sich bei einem Anruf um einen Telefonanruf handelt, wenn <b>Empfangsmodus</b> auf <b>Telefon/Fax</b> festgelegt ist.	
Leitungstyp	Einstellung des Leitungstyps.	
Tonwahl/Impulswahl	Einstellung der Wählmethode.	
Verzög. Sendewied.	Gibt das Intervall zwischen Übertragungsversuchen an.	
Versuche Wahlwied.	Zeigt die Anzahl der Wahlwiederholungen an, die im Falle einer besetzten Faxnummer eingeleitet werden. Bei Eingabe von 0 wird keine Wahlwiederholung ausgeführt.	
Verzög. Wahlwied.	Gibt das Intervall zwischen Wahlwiederholungsversuchen an.	
Einr. Spam-Faxe	Ermöglicht die Zurückweisung von Faxnachrichten, die von unerwünschten Nummern gesendet werden, indem nur Faxnachrichten von Faxnummern angenommen werden, die im Telefonbuch registriert sind.	
Remote-Empfang	Legt fest, ob Faxnachrichten durch Eingeben eines Fernempfangscodes am externen Telefon empfangen werden.	
Remote-Empfangston	Definiert den zweistelligen Fernempfangscode zum Starten der Funktion <b>Remote-Empfang</b> .	
Faxkopfzeile	Legt fest, ob die Absenderinformationen in der Kopfzeile von Faxnachrichten gedruckt werden.	
Faxkopfzeile Name	Stellt den Namen des Senders ein, der in der Faxkopfzeile gedruckt wird. Bis zu 30 alphanumerische Zeichen können eingegeben werden.	

Faxnummer	Stellt die Faxnummer des Druckers ein, die in der Faxkopfzeile gedruckt wird.	
Fax-Deckblatt	Legt fest, ob Faxnachrichten ein Deckblatt erhalten.	
DRPD-Muster	Zur Einstellung von DRPD auf <b>Muster 1</b> bis <b>Muster 7</b> . DRPD ist ein Dienst, der von verschiedenen Telekommunikationsunternehmen angeboten wird.	
Fax weitergeleitet	<b>Aus</b>	Leitet empfangene Faxe nicht weiter.
	<b>Weiterleitung</b>	Leitet eingehende Faxe an die Faxnummer weiter, die unter <b>Nummer Fax-Weiterleitung</b> unten angegeben ist, ohne dass sie ausgedruckt werden.
	<b>Druck und Weiterleitung</b>	Druckt und leitet eingehende Faxe an die Faxnummer weiter, die unter <b>Nummer Fax-Weiterleitung</b> unten angegeben ist.
	<b>Nur E-Mail</b>	Leitet eingehende Faxe an die E-Mail-Adresse weiter, die unter <b>E-Mail-Adresse für die Weiterleitung</b> unten angegeben ist, ohne sie auszudrucken. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und als E-Mail-Anhang an das Ziel gesendet.
	<b>E-Mail und Druck</b>	Druckt und leitet eingehende Faxe an die E-Mail-Adresse weiter, die unter <b>E-Mail-Adresse für die Weiterleitung</b> unten angegeben ist. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und als E-Mail-Anhang an das Ziel gesendet.
	<b>An Server weiterleiten</b>	Leitet eingehende Faxe an den Server weiter, der mit <b>Servertyp</b> bis <b>Unterverzeichnispfad (optional)</b> unten angegeben ist, ohne sie zu drucken. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und unter dem Ziel gespeichert.
	<b>An Server weiter. und drucken</b>	Druckt und leitet eingehende Faxe an den Server weiter, der mit <b>Servertyp</b> bis <b>Unterverzeichnispfad (optional)</b> unten angegeben ist. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und unter dem Ziel gespeichert.
<b>Nummer Fax-Weiterleitung</b>	Gibt die Faxnummer des Empfängers an, an den die eingehenden Faxdokumente weitergeleitet werden sollen.	
<b>E-Mail-Adresse für die Weiterleitung</b>	Gibt die E-Mail-Adresse des Empfängers an, an den die eingehenden Faxdokumente weitergeleitet werden sollen.	
<b>Servertyp</b>	Legt den Empfängertyp fest, an den eingehende Faxe weitergeleitet werden. Um sie an einen FTP-Server oder einen freigegebenen Ordner auf einem Netzwerkcomputer weiterzuleiten, wählen Sie <b>Server (FTP)</b> bzw. <b>Computer (SMB)</b> und legen Sie dann die Einstellungen von <b>Hostadresse (IP-Adresse oder DNS-Name)</b> bis <b>Unterverzeichnispfad (optional)</b> unten fest.	
<b>Hostadresse (IP-Adresse oder DNS-Name)</b>	Geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse eines FTP-Servers oder eines Computer ein.	
<b>Portnummer</b>	Geben Sie die Portnummer ein.	
<b>Anmeldename (falls für Host erforderlich)</b>	Geben Sie den Benutzernamen ein, unter dem Zugriff auf den Freigabeordner auf Ihrem Computer oder dem FTP-Server eingerichtet wurde.	
<b>Login-Passwort</b>	Geben Sie das Passwort ein, das dem obigen Anmeldenamen entspricht.	
<b>Passwort erneut eingeben</b>	Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.	
<b>Name des Freigabeverzeichnis</b>	Geben Sie den Freigabenamen (Windows-Betriebssystem) oder den Ordernamen (Macintosh-Betriebssystem) des freigegebenen Ordners ein. Bei einem FTP-Server müssen Sie diese Einstellung nicht festlegen.	
<b>Unterverzeichnispfad (optional)</b>	Lassen Sie diese Einstellung leer, wenn es keinen Ordner der zweiten oder dritten Ebene gibt.	
<b>Vorw. Wahl</b>	Legt fest, ob eine Vorwahlnummer eingestellt ist.	
<b>Vorw. Wahl Numm.</b>	Stellt eine maximal fünfstellige Vorwahlnummer ein. Diese Nummer hat Priorität gegenüber jeder automatisch gewählten Nummer. Dies ist nützlich für den Leitungszugriff bei Nebenstellenanlagen.	

Größe verwerf.	Legt fest, ob Text oder Bilder am unteren Rand einer Faxseite gelöscht werden, wenn nicht die ganze Seite auf das Ausgabepapier passt. Durch Auswählen von <b>Auto-Verkleinern</b> wird die Faxseite automatisch dem Ausgabepapier angepasst und Bilder oder Text im unteren Bereich der Seite werden nicht ausgelassen.
ECM	Legt fest, ob der Fehlerkorrekturmodus (ECM) aktiviert wird. Zur Verwendung von ECM muss diese Funktion auch von der Gegenstelle unterstützt werden.
Modemgeschwindigkeit	Zeigt die Faxmodemgeschwindigkeit an, wenn ein Faxübertragungs- oder Faxempfangsfehler auftritt.
Faxaktivität	Legt fest, ob jeweils nach 50 ein- und ausgehenden Faxnachrichten automatisch ein Faxaktivitätsbericht gedruckt wird.
Faxübertragung	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.
Faxrundsending	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung an mehrere Empfänger oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.
Faxprotokoll	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Faxüberwachungsbericht gedruckt wird.
Land	Stellt das Land ein, in dem der Drucker eingesetzt wird.

### Druckerwartung

Dieses Registerkarte enthält die Seiten **Papierstärke**, **Übertragungswalze anpassen**, **Fixieranlage einstellen**, **Autom. Registrierungseinst.**, **Farbregistrierungseinstellung**, **Entwickl. reinig.**, **Höhenlage einstellen**, **Vorgaben rücksetzen**, **Kein Dell-Toner**, **Uhreinstellungen** und **Web-Link-Anpassung**.

#### **Papierstärke**

Zweck:

Angeben der Papierstärke.

Werte:

Normal	Richtet die Papierstärke für Normalpapier ein.
Etikett	Richtet die Papierstärke für Etiketten ein.

#### **BTR einstellen**

Zweck:

Festlegen der optimalen Spannungseinstellung für die Übertragungswalze beim Druck. Um die Spannung zu verringern, müssen Sie negative Werte eingeben. Um die Spannung zu erhöhen, müssen Sie positive Werte einstellen.

Die Standardeinstellungen erzeugen möglicherweise nicht die beste Ausgabe bei allen Papiersorten. Wenn Sie Sprengel auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu erhöhen. Wenn Sie weiße Flecken auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu senken.



**HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den für diese Menüoption ausgewählten Werten.

Werte:

Normal	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für Normalpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Normal dick	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für dickes Normalpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Deckblätter	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für Deckblätter im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Etikett	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für Etiketten im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Beschichtet	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für beschichtetes Papier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Recycling	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für Recyclingpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Umschlag	Stellt die Bezugsspannungs-Einstellung der Übertragungswalze für Umschläge im Bereich zwischen -3 und 3 ein.

### **Fixieranlage einstellen**

Zweck:

Hier legen Sie die optimale Temperatureinstellung für den Fixieranlage. Um die Temperatur zu verringern, müssen Sie negative Werte einstellen. Um die Temperatur zu erhöhen, müssen Sie positive Werte einstellen.

Die Standardeinstellungen erzeugen möglicherweise nicht die beste Ausgabe bei allen Papiersorten. Wenn das bedruckte Papier wellig ist, sollten Sie die Temperatur verringern. Wenn der Toner nicht richtig auf dem Papier haftet, sollten Sie die Temperatur erhöhen.



**HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den für diese Menüoption ausgewählten Werten.

Werte:

Normal	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Normalpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Normal dick	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für dickes Normalpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Deckblätter	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Deckblätter im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Etikett	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Etiketten im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Beschichtet	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für beschichtetes Papier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Recycling	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Recyclingpapier im Bereich zwischen -3 und 3 ein.
Umschlag	Stellt die Temperatureinstellung der Fixieranlage für Umschläge im Bereich zwischen -3 und 3 ein.

### **Autom. Registrierungseinst.**

Zweck:

Hier legen Sie fest, ob eine automatische Farbregistrierungseinstellung durchgeführt wird.

### **Farbregistrierungseinstellungen**

Zweck:

Zur automatischen Einstellung der Farbregistrierung.

Die Farbregistrierungseinstellung muss beim ersten Einrichten oder nach einer Umstellung des Druckers vorgenommen werden.

 **HINWEIS:** Die Funktion **Farbregistrierungseinstellungen** kann konfiguriert werden, wenn **Autom. Registrierungseinst.** auf **Aus** gestellt ist.

Werte:

Automatisch korrigieren	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Farbregistrierungseinstellung auszuführen.
Farbregistrierungseinstellung 1 (seitlich)	Legt die lateralen (senkrecht zur Papiereinzugsrichtung) Farbanpassungswerte einzeln für G (Gelb), M (Magenta) und C (Cyan) im Bereich von -5 bis +5 fest.
Farbausrichtungseinstellung 2 (Prozess)	Legt die Prozess-Farbanpassungswerte (Papiereinzugsrichtung) einzeln für LY (Links, Gelb), LM (Links, Magenta), LC (Links, Cyan), RY (Rechts, Gelb), RM (Rechts, Magenta) und RC (Rechts, Cyan) im Bereich von -5 bis +5 fest.

### **Entwickl. reinig.**

Zweck:

Diese Option dient zum Drehen des Entwicklungsmotors und zum Durchmischen des Toners in der Tonerkassette, zum Aufbrauchen einer Tonerkassette bevor sie ausgetauscht werden muss oder zum Durchmischen des Toners in einer neuen Tonerkassette.

Werte:

Entwickl. reinig.	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Toner in der Tonerkassette zu durchmischen.
Gelben Toner auffrischen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Toner in der gelben Tonerkassette aufzubereiten.
Magenta-Toner auffrischen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Toner in der magentafarbenen Tonerkassette aufzubereiten.
Cyan-Toner auffrischen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Toner in der cyanfarbenen Tonerkassette aufzubereiten.
Schwarzen Toner auffrischen	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Toner in der schwarzen Tonerkassette aufzubereiten.

### **Höhenlage einst.**

Zweck:

Festlegen der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker installiert ist.

Das Entladungsverhalten des Photoleiters ist je nach Luftdruck unterschiedlich. Durch die Angabe der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird, werden Anpassungen vorgenommen.

 **HINWEIS:** Eine falsche Höhenlageneinstellung führt zu einer schlechten Druckqualität und einer falschen Anzeige des Resttoners.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Werte:

0 Meter*	Legt die Höhenlage des Standorts fest, an dem der Drucker installiert ist.
1000 Meter	
2000 Meter	
3000 Meter	

### Vorgaben rücksetzen

Zweck:

Dient zum Initialisieren des nicht-flüchtigen Speichers (NVM) für Systemparameter und Adressbuchdaten. Nach dem Ausführen dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden die Menüparameter oder Daten auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

Werte:

Auf Standard zurücksetzen, Benutzerfaxbereich und Drucker erneut starten	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um die Systemparameter zu initialisieren.
Auf Standard zurücksetzen, Benutzerscanbereich und Drucker erneut starten	Klicken Sie zum Initialisieren der Faxnummern-Einträge im Adressbuch auf die Schaltfläche <b>Start</b> .
Auf Standard zurücksetzen, Systembereich und Drucker erneut starten	Klicken Sie zum Initialisieren der E-Mail- und Serveradressen-Einträge im Adressbuch auf <b>Start</b> .

### Kein Dell-Toner

Zweck:

Hier stellen Sie die Verwendung von Tonerkassetten eines anderen Anbieters ein.

 **HINWEIS:** Bei Verwendung von Tonerkassetten eines anderen Herstellers, also nicht der Marke Dell, können einige Druckerfunktionen ggf. nicht verwendet werden. Zudem werden Druckqualität und Zuverlässigkeit des Druckers verringert. Dell empfiehlt nur neue Tonerkartuschen der Marke Dell. Probleme, die auf die Verwendung von Zubehör, Ersatzteilen und Komponenten zurückgehen, die nicht von Dell stammen, unterliegen nicht der Garantie.

 **HINWEIS:** Vor dem Einsetzen einer Tonerkassette eines anderen Herstellers muss der Drucker neu gestartet werden.

### Uhreinstellungen

Zweck:

Einstellen von Datum, Uhrzeit und regionaler Zeitzone des Druckers.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Werte:

Datumsformat <sup>*1</sup>	<u>JJ/MM/TT</u> <u>MM/TT/JJ</u> <u>TT/MM/JJ</u>	Legt das Datumsformat fest.
Zeitformat	<u>12-Stunden-Format</u> <u>24-Stunden-Format*</u>	Legt das Zeitformat fest.
Zeitzone	Gibt die Zeitzone an.	
Datum einst.	Gibt das aktuelle Datum an.	
Uhrzeit	Gibt die aktuelle Uhrzeit an.	

<sup>\*1</sup> Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

### ***Web-Link-Anpassung***

Zweck:

Hier legen Sie eine Verknüpfung zur Nachbestellung von Verbrauchsmaterialien fest, auf die über **Versorgungsteile bestellen bei:** im linken Frame zugegriffen werden kann.

Werte:

URL zur Nachbestellung wählen	Wählen Sie die Webadresse <b>Standard</b> oder <b>Vorzug</b> , die mit <b>Versorgungsteile bestellen bei:</b> im linken Frame verknüpft werden soll.
Standard	Zeigt die Standard-Webadresse ( <a href="http://accessories.us.dell.com/sna">http://accessories.us.dell.com/sna</a> ) an, die mit <b>Versorgungsteile bestellen bei:</b> im linken Frame verknüpft werden kann.
Vorzug	Zeigt die bevorzugte Webadresse ( <a href="http://premier.dell.com">http://premier.dell.com</a> ) an, die mit <b>Versorgungsteile bestellen bei:</b> im linken Frame verknüpft werden kann.

### **Druckservereinstellungen**

Über dieses Menü können Sie den Druckerschnittstellentyp und erforderliche Kommunikationsbedingungen festlegen.

Am oberen Rand des rechten Frames werden die Registerkarten für die folgenden Seiten angezeigt:

#### **Druckserverberichte**

Diese Registerkarte umfasst die **Druckserver-Einrichtungsseite** und **Einrichtungsseite für E-Mail-Warnung**.

#### ***Druckserver-Einrichtungsseite***

Zeigt die aktuellen Einstellungen von TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol) und der Druckeranschlüsse an.

#### ***Einrichtungsseite für E-Mail-Warnung***

Zeigt die aktuellen Einstellungen des E-Mail-Servers an.

### **Druckservereinstellungen**

Dieses Registerkarte enthält die Seiten **Allgemeine Informationen**, **Anschlüsse**, **Funknetzwerk**, **Wi-Fi Direct**, **TCP/IP**, **SNMP**, **SNTP**, **Bonjour (mDNS)**, **E-Mail-Warnung**, **Scanausgabe: PC**, **Google Cloud Print**, **Proxyserver**, **AirPrint** und **Druckserver rücksetzen**.

#### ***Allgemeine Informationen***

Zweck:

Hier konfigurieren Sie allgemeine Informationen auf dem Drucker.



**HINWEIS:** Die Funktion **Automatisches Aktualisieren** betrifft den Inhalt des oberen Frames, die Seite **Druckerstatus**, die Seite **Jobliste** und die Seite **Abgeschlossene Jobs**.

Werte:

Systemeinstellungen	Druckername	Legt den Namen des Druckers fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen).
	Ort	Legt den Standort des Druckers fest (bis zu 63 alphanumerische Zeichen).
	Kontaktperson	Legt Namen, Nummer sowie weitere Informationen über den Administrator und die Kundendienstzentrale (bis zu 63 alphanumerische Zeichen) fest.
	E-Mail-Adresse des Administrators	Legt die Kontaktadresse des Administrators und der Kundendienstzentrale fest (bis zu 64 alphanumerische Zeichen).
	Aktivposten-Markennummer	Gibt die Aktivposten-Markennummer (Inventar-Kennzeichennummer) des Druckers an.
EWS-Einstellungen	Automatisches Aktualisieren	Aktualisiert die Inhalte der Statusanzeigen automatisch.
	Intervall zwischen den automatischen Aktualisierungen	Legt das Zeitintervall für die automatische Aktualisierung der Statusanzeige-Seiten fest (15 bis 600 Sekunden).
	Titel der Website	Legt einen Website-Titel fest, der in der Titelleiste des Webbrowsers angezeigt wird. Sie können entweder <b>Internet Services</b> oder <b>Druckermodell - IP-Adresse</b> als Titel auswählen, den Benutzer sehen können, wenn sie über <b>Printer Configuration Web Tool</b> auf den Drucker zugreifen.

### Port-Einstellungen

Zweck:

Hier aktivieren oder deaktivieren Sie die Druckanschlüsse und Verwaltungsprotokoll-Funktionen.



**HINWEIS:** Die Einstellungen auf der Seite **Port-Einstellungen** werden erst beim nächsten Neustart des Druckers wirksam. Wenn Sie die Einstellungen festlegen oder ändern, klicken Sie zur Aktivierung der neuen Einstellungen auf **Neue Einstellungen anwenden**.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Werte:

Ethernet <sup>*1</sup>	Ethernet-Einstellungen	Automatisch <sup>*</sup>	Erkennt die Ethernet-Übertragungsgeschwindigkeit und die Duplex-Einstellungen automatisch.
		10Base-T Halb-Duplex	Wählt 10Base-T Halb-Duplex als Standardwert.
		10Base-T Voll-Duplex	Wählt 10Base-T Voll-Duplex als Standardwert.
		100Base-TX Halb-Duplex	Wählt 100Base-TX Halb-Duplex als Standardwert.
		100Base-TX Voll-Duplex	Wählt 100Base-TX Voll-Duplex als Standardwert.
	Aktuelle Ethernet-Einstellungen	Zeigt die aktuellen Ethernet-Einstellungen.	
	MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse des Druckers an.	

Port-Status	LPD	Legt fest, ob LPD aktiviert wird.
	Port 9100	Legt fest, ob Port 9100 aktiviert wird.
	IPP	Legt fest, ob IPP aktiviert wird.
	E-Mail-Warnung	Legt fest, ob die Funktion E-Mail-Warnung aktiviert werden soll.
	Bonjour(mDNS)	Legt fest, ob die Funktion Bonjour(mDNS) aktiviert werden soll.
	SNMP	Legt fest, ob SNMP aktiviert werden soll.
	EWS	Legt fest, ob das Dell Printer Configuration Web Tool aktiviert wird.
	WSD	Legt fest, ob der Web Services on Devices (WSD)-Port aktiviert wird.
	SNTP	Legt fest, ob SNTP aktiviert wird.
Google Cloud Print	Legt fest, ob Google Cloud Print aktiviert wird.	

\*1 Dieses Element ist nur verfügbar, wenn der Drucker an ein Kabelnetzwerk angeschlossen ist.

## WLAN

Zweck:

Hier konfigurieren Sie die Funknetzwerkeinstellungen.

Um den Drucker mit einem Funknetzwerk zu verbinden, müssen Sie das Ethernet-Kabel entfernen.



**HINWEIS:** Sobald WLAN aktiviert ist, wird das Kabel-LAN-Protokoll deaktiviert.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Werte:

Funknetzeinstellungen	WLAN	Legt fest, ob die Drahtlos-Verbindung aktiviert ist.
	SSID	Legt den Namen mit maximal 32 alphanumerische Zeichen fest, mit dem das Funknetz identifiziert wird.
	Netzwerktyp	Legt den Netzwerktyp entweder auf <b>Ad-Hoc</b> oder auf <b>Infrastruktur</b> fest.
	MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse des Druckers in den Funknetzeinstellungen an.
	Verbindungskanal	Zeigt die Kanalnummer des Funknetzes für den Drucker an.
	Verbindungsqualität	Zeigt die Qualität des Funknetzes für den Drucker an.

Sicherheitseinstellungen	Verschlüsselung	Wählen Sie die Sicherheitsmethode aus der Liste aus.
		<p><b>Keine Sicherh.*</b> Legen Sie <b>Keine Sicherh.</b> fest, um die WLAN-Einstellungen ohne eine der Sicherheitsmethoden WEP, WPA2-PSK AES oder PSK, gemischter Modus zu konfigurieren.</p>
		<p><b>WEP 64 Bit ASCII (5 Byte)</b> Legt fest, dass im Funknetzwerk WEP 64 Bit ASCII verwendet wird.</p>
		<p><b>WEP 128 Bit ASCII (13 Byte)</b> Legt fest, dass im Funknetzwerk WEP 128 Bit ASCII verwendet wird.</p>
		<p><b>WEP 64 Bit Hex (10 Byte)</b> Legt fest, dass im Funknetzwerk WEP 64 Bit Hex verwendet wird.</p>
		<p><b>WEP 128 Bit Hex (26 Byte)</b> Legt fest, dass im Funknetzwerk WEP 128 Bit Hex verwendet wird.</p>
		<p><b>WPA2-PSK-AES*<sup>1</sup></b> Legt fest, dass im Funknetzwerk WPA2-PSK-AES verwendet wird.</p>
		<p><b>PSK, gemischter Modus</b> Legt fest, dass im Funknetzwerk PSK, gemischter Modus verwendet wird.</p>
WEP-Schlüssel 1		Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, wenn unter <b>Verschlüsselung</b> die Option <b>WEP</b> ausgewählt wurde.
WEP-Schlüssel 1 erneut eingeben		Geben Sie den WEP-Schlüssel 1 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
WEP-Schlüssel 2		Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, wenn unter <b>Verschlüsselung</b> die Option <b>WEP</b> ausgewählt wurde.
WEP-Schlüssel 2 erneut eingeben		Geben Sie den WEP-Schlüssel 2 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
WEP-Schlüssel 3		Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, wenn unter <b>Verschlüsselung</b> die Option <b>WEP</b> ausgewählt wurde.
WEP-Schlüssel 3 erneut eingeben		Geben Sie den WEP-Schlüssel 3 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
WEP-Schlüssel 4		Geben Sie den WEP-Schlüssel ein, wenn unter <b>Verschlüsselung</b> die Option <b>WEP</b> ausgewählt wurde.
WEP-Schlüssel 4 erneut eingeben		Geben Sie den WEP-Schlüssel 4 erneut ein, um ihn zu bestätigen.
Schlüssel übertragen		Legt den Schlüsseltyp für die Übertragung aus der Liste fest.
Passphrase		Legt die Passphrase fest.
Passphrase erneut eingeben		Geben Sie Passphrase zur Bestätigung erneut ein.
<p>*<sup>1</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn <b>Infrastruktur</b> als <b>Netzwerktyp</b> ausgewählt wurde.</p>		

### **Wi-Fi Direct**

Zweck:

Konfiguriert die detaillierte Einstellung der Wi-Fi Direct-Verbindung.

Werte:

Wi-Fi Direct	Wi-Fi Direct	Legt fest, ob die Wi-Fi Direct-Verbindung aktiviert werden soll.
	Gruppenrolle	Legt die Gruppenrolle des Druckers fest.
	Gerätename	Gibt den Druckernamen an, der das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen identifiziert. Überprüfen Sie ihn, wenn Sie den Druckernamen beim mobilen Wi-Fi-Gerät auswählen.
	WPS-Einstellung	Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit WPS.
	Gruppenbesitzer	Legt den Drucker als Gruppenbesitzer für Wi-Fi Direct fest.
	SSID (Zeichenfolge nach DIRECT)	Legt den Namen fest, mit dem das Wi-Fi Direct-Netzwerk identifiziert wird. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen können eingegeben werden. "DIRECT-" kann nicht geändert werden.
	Passphrase	Zeigt die Passphrase an. Überprüfen Sie sie, wenn Sie die Passphrase in das mobile Wi-Fi-Gerät eingeben.
	IP-Adresse	Zeigt die IP-Adresse des Wi-Fi Direct-Adapters an.
	Teilnetzmaske	Zeigt die Teilnetzmaske.

### **TCP/IP**

Zweck:

Hier konfigurieren Sie IP-Adresse, Teilnetzmaske und Gateway-Adresse des Druckers.

Werte:

TCP/IP-Einstellungen	Hostname	Gibt den Hostnamen an.		
	IP-Modus	Legt den IP-Modus fest.		
	IPv4	IP-Adressenmodus	Wählt den IP-Adressenmodus aus.	
		Manuelle IP-Adresse	Legt die IP-Adresse manuell fest.	
		Manuelle Teilnetzmaske	Dient zur manuellen Einstellung der Teilnetzmaske.	
		Manuelle Gateway-Adresse	Legt die Gateway-Adresse manuell fest.	
		IPv6	Adresse über DHCP abrufen	Ermöglicht Ihnen das Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Einstellung der IP-Adresse über DHCP.
	Manuelle Adresse verwenden		Dient zur manuellen Einstellung der IP-Adresse.	
	Manuelle Adresse		Legt die IP-Adresse manuell fest. Zur Angabe einer IPv6-Adresse geben Sie die Adresse gefolgt von einem Schrägstrich (/) und "64" ein. Einzeleinheiten erfahren Sie von Ihrem Systemadministrator.	
	Autom. Stateful-Adresse		Zeigt die Stateful-Adresse an.	

		<b>Stateless-Adresse 1-3</b>	Zeigt die Stateless-Adressen an.
		<b>Link-Local-Adresse</b>	Zeigt die Link-Local-Adresse an.
		<b>Manuelle Gateway-Adresse</b>	Legt die Gateway-Adresse manuell fest.
		<b>Gateway-Adresse automatisch konfigurieren</b>	Zeigt die Gateway-Adresse.
<b>DNS</b>	<b>DNS-Domänenname</b>	Legt den Domännennamen des Domännennamenservers fest. Es können maximal 255 alphanumerische Zeichen, Punkte und Bindestriche verwendet werden. Wenn Sie mehr als einen Domännennamen festlegen, trennen Sie die Namen mit einem Komma oder Semikolon.	
	<b>IPv4</b>	<b>DNS-Serveradresse von DHCP beziehen</b>	Legt fest, ob die DNS-Server-Adresse automatisch vom DHCP-Server bezogen werden soll.
		<b>Manuelle DNS-Serveradresse</b>	Legt die Adresse des DNS-Servers fest.
	<b>IPv6</b>	<b>DNS-Serveradresse von DHCPv6-lite beziehen</b>	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die DNS-Serveradresse automatisch vom DHCPv6-lite-Server zu beziehen.
<b>Manuelle DNS-Serveradresse</b>		Legt die Adresse des DNS-Servers fest.	
<b>LPD</b>	<b>Verbindungsunterbrechung</b>	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 1000 Sekunden).	
	<b>IP-Filter (IPv4)</b>	Legt die IP-Adresse und Teilnetzmaske fest, denen der Zugriff auf den Drucker gestattet oder verwehrt wird.	
<b>Port 9100</b>	<b>Portnummer</b>	Stellt die Portnummer (9000 bis 9999) ein.	
	<b>Verbindungsunterbrechung</b>	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 1000 Sekunden).	
	<b>IP-Filter (IPv4)</b>	Legt die IP-Adresse und Teilnetzmaske fest, denen der Zugriff auf den Drucker gestattet oder verwehrt wird.	
<b>HTTP</b>	<b>Portnummer</b>	Dient zur Einrichtung der Portnummer. Diese muss 80 lauten oder zwischen 8000 und 9999 liegen.	
	<b>Gleichzeitige Anschlüsse</b>	Zeigt die maximale Anzahl an Verbindungen an, die gleichzeitig vom Client empfangen werden.	
	<b>Verbindungsunterbrechung</b>	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 255 Sekunden).	
<b>WSD</b>	<b>Portnummer</b>	Dient zur Einrichtung der Portnummer. Diese muss 80 lauten oder zwischen 8000 und 9999 liegen.	
	<b>Empfangstimeout</b>	Legt den Zeitabstand für einen Empfangstimeout fest (1 bis 65535 Sekunden).	
	<b>Benachrichtigung über Liefertimeout</b>	Legt den Zeitraum für einen Benachrichtigungstimeout fest (1 bis 60 Sekunden).	
	<b>Maximale TTL-Anzahl</b>	Legt die maximale TTL-Anzahl fest (1 bis 10).	
	<b>Maximale Anzahl von Benachrichtigungen</b>	Legt die maximale Anzahl von Benachrichtigungen fest (10 bis 20).	

## **SNMP**

### **Zweck:**

Hier konfigurieren Sie detaillierte Einstellungen für SNMP.

### **Werte:**

<b>SNMP-Konfiguration</b>	<b>SNMP-V1/V2c-Protokolle aktivieren</b>	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das SNMP-V1/V2c-Protokoll zu aktivieren.
	<b>SNMP-V1/V2c-Eigenschaften bearbeiten</b>	Klicken Sie auf diese Option, um die Seite <b>SNMP v1/v2c</b> anzuzeigen und die Einstellung des SNMP-v1/v2c-Protokolls auf der Seite zu bearbeiten.
	<b>SNMP-V3-Protokolle aktivieren</b>	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das SNMP-v3-Protokoll zu aktivieren.
	<b>SNMP-V3-Eigenschaften bearbeiten</b>	Klicken Sie auf diese Option, um die Seite <b>SNMP v3</b> anzuzeigen und die Einstellung des SNMP-v3-Protokolls auf der Seite zu bearbeiten.  Sie können die Element nur anklicken, wenn die SSL-Kommunikation aktiviert ist.

## **SNMP v1/v2c**

### **Zweck:**

Bearbeitung der detaillierten Einstellungen des SNMP-V1/V2-Protokolls.

Wenn Sie diese Seite aufrufen möchten, klicken Sie auf der Seite **SNMP** auf **SNMP-v1/v2-Eigenschaften bearbeiten**.

### **Werte:**

<b>Communityname</b>	<b>Communityname (nur Lesen)</b>	Legt den Gemeinschaftsnamen für den (Nur-Lese-) Zugriff auf die Daten fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen). Wenn keine Eingabe erfolgt, bleibt die ursprüngliche Einstellung gültig. In vorausgegangenen Sitzungen vorgenommene Eingaben für den Communitynamen werden auf dem Bildschirm nicht angezeigt. Die standardmäßige Lesen-Community ist public.
	<b>Communitynamen erneut eingeben (nur Lesen)</b>	Gibt den Gemeinschaftsnamen für den (Nur-Lese-) Zugriff auf die Daten zur Bestätigung erneut ein.
	<b>Communityname (Lesen/Schreiben)</b>	Legt den Gemeinschaftsnamen für den (Lese-/Schreib-) Zugriff auf die Daten fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen). Wenn keine Eingabe erfolgt, bleibt die ursprüngliche Einstellung gültig. In vorausgegangenen Sitzungen vorgenommene Eingaben für den Communitynamen werden auf dem Bildschirm nicht angezeigt. Die standardmäßige Lesen/Schreiben-Community ist privat.
	<b>Communitynamen erneut eingeben (Lesen/Schreiben)</b>	Gibt den Gemeinschaftsnamen für den (Lese-/Schreib-) Zugriff auf die Daten zur Bestätigung erneut ein.
	<b>Communityname (Trap)</b>	Gibt den für Trap verwendeten Gemeinschaftsnamen an (bis zu 31 alphanumerische Zeichen). Wenn keine Eingabe erfolgt, bleibt die ursprüngliche Einstellung gültig. In vorausgegangenen Sitzungen vorgenommene Eingaben für "Gemeinschaftsname (Trap)" werden auf dem Bildschirm nicht angezeigt. Die standardmäßige Trap-Gemeinschaft ist " " (NULL).
	<b>Communitynamen erneut eingeben (Trap)</b>	Gibt den für Trap verwendeten Gemeinschaftsnamen zur Bestätigung erneut ein.

Trap-Benachrichtigung 1-4	Trap-Adressen-Typ	Markieren Sie die Kontrollkästchen, wenn Sie Benachrichtigungen über auftretende Traps wünschen. In diesem Fall geben Sie die IP-Adresse und das IP-Socket im folgenden Format an:  IPv4  Geben Sie die IP-Adresse und das IP-Socket im Format 'nnn.nnn.nnn.nnn:mmmmm' an. Jeder Abschnitt "nnn" ist ein Wert zwischen 0 und 255. Beachten Sie bitte, dass die Werte 127 und 224-254 für die erste Dreiergruppe nicht zulässig sind. Das IP-Socket "mmmmm" ist ein variabler Wert zwischen 0 und 65535.  IPv6  Geben Sie die IP-Adresse und das IP-Socket im Format 'xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:xxxx:mmmmm' an. Jeder Abschnitt "xxxx" ist ein hexadezimaler variabler Wert zwischen 0 und ffff. Das IP-Socket "mmmmm" ist ein variabler Wert zwischen 0 und 65535.
	Trap-Adresse Trap-Benachrichtigung (IP) Portnummer Benachrichtigen	
	Authentifizierungsfehler-Trap	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie Benachrichtigungen über Authentifizierungsfehler-Traps wünschen.

### **SNMP v3**

Zweck:

Bearbeitung der detaillierten Einstellungen des SNMP-v3-Protokolls.

Wenn Sie diese Seite aufrufen möchten, klicken Sie auf **SNMP-V3-Eigenschaften bearbeiten** auf der Seite **SNMP**.

Werte:

Administratorkonto	Konto aktiviert	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Administratorkonto zu aktivieren.
	Benutzername	Gibt den Benutzernamen des Administratorkontos ein.
	Authentifizierungspasswort (8 - 32 Byte)	Legt das Authentifizierungspasswort des Administratorkontos fest (8 bis 32 alphanumerische Zeichen).
	Authentifizierungskennwort bestätigen (8 - 32 Byte)	Bestätigt das festgelegte Passwort.
	Datenschutzkennwort (8 - 32 Byte)	Legt das Datenschutz-Passwort des Administratorkontos fest (8 bis 32 alphanumerische Zeichen).
Druck-Treiber / Fern-Client-Konto	Konto aktiviert	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die Drucktreiber und das Fern-Client-Konto zu aktivieren.
	Rücksetzung auf das Standard-Passwort	Klicken Sie auf diese Option, um das Passwort für die Drucktreiber und das Fern-Client-Konto auf den Standardwert zurückzusetzen.

### **SNTP**

Zweck:

Konfiguriert den SNTP-Server, um die Zeitsynchronisation über SNTP durchzuführen.

Werte:

SNTP	IP-Adresse/Host-Name	Stellt die IP-Adresse oder den Host-Namen des SNTP-Servers ein.
	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 120 Sekunden).
	Zeitsynchronisierungsintervall	Stellt den Intervall für die Durchführung der Zeitsynchronisation mit SNTP ein.
	Zeit der letzten Verbindung	Zeigt das letzte Datum und die Uhrzeit an, als der Drucker mit dem SNTP-Server verbunden war.
	Verbindungsstatus	Zeigt den Status der Verbindungen zwischen dem SNTP-Server und Ihrem Drucker an.

### **Bonjour(mDNS)**

Zweck:

Hier konfigurieren Sie detaillierte Einstellungen für Bonjour.

Werte:

Hostname	Legt den Hostnamen mit bis zu 63 alphanumerischen Zeichen und "-" (Bindestrich) fest. Wenn keine Eingabe erfolgt, bleibt die ursprüngliche Einstellung gültig.
Druckername	Legt den Druckernamen mit bis zu 63 alphanumerischen Zeichen und Zeichensätzen fest.

### **E-Mail-Warnung**

Zweck:

Hier konfigurieren Sie die Funktion **E-Mail-Warnung**. Diese Seite kann auch mit einem Klick auf **E-Mail-Warnung** im linken Frame aufgerufen werden.

Werte:

E-Mail-Servereinstellungen	Primärer SMTP-Gateway	Stellt das primäre SMTP-Gateway ein.
	SMTP-Portnummer	Legt die SMTP-Portnummer fest. Dieser Wert muss zwischen 1 und 65535 liegen.
	E-Mail-Authentifizierung senden	Legt das Authentifizierungsverfahren für ausgehende E-Mail-Nachrichten fest.
	SMTP-Anmeldung Benutzer	Legt die Anmeldungskennung für den SMTP-Benutzer fest. Es können bis zu 63 alphanumerische Zeichen, Punkte, Bindestriche, Unterstriche und At-Symbole (@) verwendet werden.
	SMTP-Anmeldung Passwort	Legt das SMTP-Konto-Kennwort fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen).
	SMTP-Anmeldepasswort erneut eingeben	Geben Sie das Kennwort für das SMTP-Konto zur Bestätigung erneut ein.
	POP3-Serveradresse	Legt die POP3-Serveradresse im IP-Adressenformat "aaa.bbb.ccc.ddd" oder als DNS-Hostname mit bis zu 63 Zeichen fest.
	POP3-Port-Nummer	Legt die POP3-Server-Portnummer fest. Diese muss 110 sein oder zwischen 5000 und 65535 liegen.
	POP-Benutzername	Legt den Benutzernamen für das POP3-Konto fest. Bis zu 63 alphanumerische Zeichen können verwendet werden.
	POP-Kennwort	Legt das Kennwort für das POP3-Konto fest (bis zu 31 alphanumerische Zeichen).

	POP-Kennwort erneut eingeben	Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.	
	Antwortadresse	Gibt die Antwort-E-Mail-Adresse für gesendete E-Mails an.	
	SMTP-Serveranschluss	Zeigt den Status der SMTP-Serververbindung.	
E-Mail-Warneinstellungen	E-Mail-Liste 1	Gibt geeignete IP-Adressen für die E-Mail-Warnfunktion an (bis zu 255 alphanumerische Zeichen).	
	Warnsignale für Liste 1 wählen	Versorgungswarnsignale	Mit dieser Option wird festgelegt, ob Sie per E-Mail eine Verbrauchsmaterialwarnung erhalten.
		Warnsignale zur Papierhandhabung	Mit dieser Option wird festgelegt, ob Sie eine Warmmeldung zur Papierhandhabung und/oder für Service-Anrufe erhalten.
	E-Mail-Liste 2	Gibt geeignete IP-Adressen für die E-Mail-Warnfunktion an (bis zu 255 alphanumerische Zeichen).	
	Warnsignale für Liste 2 wählen	Versorgungswarnsignale	Mit dieser Option wird festgelegt, ob Sie per E-Mail eine Verbrauchsmaterialwarnung erhalten.
		Warnsignale zur Papierhandhabung	Mit dieser Option wird festgelegt, ob Sie eine Warmmeldung zur Papierhandhabung und/oder für Service-Anrufe erhalten.

### **Mit PC scannen**

Zweck:

Hier legen Sie den Client fest, wenn Daten gescannt werden.

Werte:

FTP-Client	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 60 Sekunden).
	FTP Passive	Legt fest, ob der Modus "FTP Passive" aktiviert wird.
SMB-Client	Verbindungsunterbrechung	Legt den Zeitabstand für eine Verbindungsunterbrechung fest (1 bis 60 Sekunden).

### **Google Cloud Print**

Zweck:

Registrierung des Druckers für Google Cloud Print.

Werte:

Google Cloud Print* <sup>1</sup>	(Registrierungsstatus)	Zeigt den Status der Registrierung für Google Cloud Print an.
	Gerät für Google Cloud Print registrieren	Klicken Sie, um den Drucker für Google Cloud Print zu registrieren.
	Registrierung abbrechen	Klicken Sie, um die Registrierung des Druckers für Google Cloud Print abbrechen.

\*<sup>1</sup> Nur verfügbar, bei der Verwendung von IPv4.

### **Proxyserver**

Zweck:

Konfigurieren der Proxyserver-Einstellungen.

Werte:

Proxyserver	<b>Proxyserver verwenden</b>	Legt fest, ob ein Proxyserver verwendet wird.
	<b>Servername</b>	Legt den Namen des Proxyservers fest.
	<b>Portnummer</b>	Richtet eine Portnummer zwischen 1 und 65535 ein.
	<b>Authentifizierung</b>	Legt fest, ob die Authentifizierung aktiviert wird.
	<b>Anmeldename</b>	Legt den Anmeldenamen für den Proxyserver fest.
	<b>Passwort</b>	Legt das Anmeldekennwort für den Proxyserver fest.
	<b>Kennwort erneut eingeben</b>	Bestätigt das festgelegte Passwort.

### **AirPrint**

Zweck:

Konfigurieren der detaillierten Einstellung für AirPrint.

Werte:

AirPrint	<b>AirPrint einschalten</b>	Klicken Sie hierauf, um den Drucker für AirPrint zu aktivieren.
Bonjour	<b>Name</b>	Legt den Hostnamen mit bis zu 63 alphanumerischen Zeichen und "-" (Bindestrich) fest. Wenn keine Eingabe erfolgt, bleibt die ursprüngliche Einstellung gültig.
	<b>Ort</b>	Legt den Namen des Druckerstandortes fest.
	<b>Breitengrad</b>	Legt den Breitengrad des Standortes fest, an dem der Drucker installiert ist.
	<b>Längengrad</b>	Legt den Längengrad des Standortes fest, an dem der Drucker installiert ist.
IPP-Authentifizierung	<b>IPP-Authentifizierung</b>	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Authentifizierungsfunktion für AirPrint zu aktivieren. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, müssen Sie den Benutzernamen und das Passwort unten eingeben, wenn Dateien über AirPrint gedruckt werden.
	<b>Benutzername</b>	Geben Sie den Benutzernamen ein für AirPrint.
	<b>Passwort</b>	Geben Sie das Passwort ein, das dem obigen Benutzernamen entspricht.
	<b>Kennwort erneut eingeben</b>	Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.
SSL/TLS	<b>SSL/TLS</b>	Klicken Sie auf <b>Einstellungen</b> , um zur Seite <b>SSL/TLS-Serverkommunikation</b> zu wechseln. Einzelheiten finden Sie unter "Einsatz digitaler Zertifikate" auf Seite 262.
Verbrauchsmaterialstatus	<b>Füllstand Cyan-Toner</b>	Zeigt den Füllstand der Cyan-Tonerkassette an.
	<b>Füllstand Magenta-Toner</b>	Zeigt den Füllstand der Magenta-Tonerkassette an.
	<b>Füllstand Gelb-Toner</b>	Zeigt den Füllstand der gelben Tonerkassette an.
	<b>Füllstand Schwarz-Toner</b>	Zeigt den Füllstand der schwarzen Tonerkassette an.

### **Druckserver rücksetzen**

Zweck:

Hier initialisieren Sie den NVM-Speicher (nicht-flüchtiger Arbeitsspeicher) für die Netzwerkfunktion und Neustart des Druckers. Sie können den nicht-flüchtigen Speicher (NVM) des Druckers auch mit der Funktion **Vorgaben rücksetzen** im Menü **Druckereinstellungen** initialisieren.

Werte:

NIC NVRAM-Speicher initialisieren und Drucker neu starten.	Klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Start</b> , um den NVM zu initialisieren. Die Netzwerkeinstellungen werden auf die werkseitigen Vorgaben zurückgesetzt, und die Netzwerkfunktionen werden neu gestartet.
Druckerneustart	Klicken Sie auf <b>Start</b> , um den Drucker neu zu starten.

### **Sicherheit**

Dieses Registerkarte enthält die Seiten **Passwort einstellen**, **Authentifizierungssystem**, **Kerberos-Server**, **LDAP-Server**, **LDAP-Authentifizierung**, **LDAP-Benutzerzuweisung**, **SSL/TLS**, **IPsec**, **Netzwerkeinstellungen anzeigen** und **IP-Filter (IPv4)**

#### **Passwort einstellen**

Zweck:

Hier legen Sie das Kennwort fest oder ändern es, das benötigt wird, um vom **Dell Printer Configuration Web Tool** aus auf die Parameter für die Drucker-Einrichtung zuzugreifen.

Diese Seite kann auch mit einem Klick auf **Passwort einstellen** im linken Frame aufgerufen werden.



**HINWEIS:** Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, initialisieren Sie den nicht-flüchtigen Speicher (NVM), um das Kennwort wieder auf den Standardwert (NULL) zu setzen. Siehe "Druckserver rücksetzen" auf Seite 116.



**HINWEIS:** Wenn Sie das Kennwort zur Sperrung der Bedienerkonsole ändern möchten, verwenden Sie die Funktion **Bedienerkonsolensperre** in Menü **Druckereinstellungen**.

Werte:

Administrator-Passwort	Stellt das Kennwort ein (bis zu 10 alphanumerische Zeichen). Das Kennwort wird bei der Eingabe nur durch Sterne (*) angezeigt.
Administrator-Passwort bestätigen	Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

#### **Authentifizierungssystem**

Zweck:

Stellt den Typ der Serverauthentifizierung, die Zeitüberschreitung Serverantwort, oder die Zeitüberschreitung Suchen ein.

Werte:

Authentifizierungstyp (für ColorTrack PRO)	Authentifizierungssystem-Einstellungen	Wählen Sie den Zugangspunkt aus der Liste aus. Wenn der Server, auf den Sie zugreifen, die Kerberos-Authentifizierung verwendet, wählen Sie <b>Kerberos (Windows)</b> als Authentifizierungsmethode und geben Sie die Servereinstellungen unter "Kerberos-Server" auf Seite 117 an.
Zusatzdaten	Server-Response-Time-Out	Legt die Zeitdauer fest, die der Drucker auf eine Antwort vom Server wartet. Stellt die Zeitdauer ein (1 bis 75 Sekunden).
	Suche-Time-Out	Legt die Zeitdauer fest, die der Drucker für das Suchen nach dem Server wartet. Stellt die Zeitdauer ein (5 bis 120 Sekunden).

### ***Kerberos-Server***

Zweck:

Legt die Einstellungen für den Kerberos-Server fest.

Werte:

Kerberos-Server (für Serveradresse/Telefonbuch)	IP-Adresse / Host-Bezeichnung & Anschluss	Legt die IP-Adresse oder den Host-Namen und den Anschluss fest. Die Portadresse muss 88 lauten oder zwischen 5000 und 65535 liegen.
	Domänenname	Geben Sie den Domainnamen ein.

### ***LDAP-Server***

Zweck:

Legt die Einstellung des LDAP-Servers fest.

Werte:

Server-Informationen (für ColorTrack PRO)	IP-Adresse / Host-Bezeichnung & Anschluss	Legt die IP-Adresse oder den Host-Namen und den Anschluss fest. Die Portadresse muss 389, 636, 3268 oder 3269 lauten oder zwischen 5000 und 65535 liegen. Wenn LDAPS-Kommunikation erforderlich ist, legen Sie 636 als Portnummer fest. Wenn Sie den globalen Katalog verwenden, legen Sie 3269 als Portnummer fest.
	LDAP-Server	Zeigt die aktuellen Software-Informationen des LDAP-Servers an.
Zusatzdaten (für Serveradresse/Telefonbuch)	Suche-Verzeichnisstamm	Geben Sie den Suche-Verzeichnisstamm ein.
	Anmeldedaten für LDAP-Server	Wählen Sie die Anmeldedaten für den Zugriff auf den LDAP-Server.
	Anmeldename	Geben Sie den Login-Namen ein.
	Passwort	Geben Sie das Anmeldepasswort mit 1 bis 127 alphanumerischen Zeichen ein.
	Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Anmeldekennwort zur Bestätigung erneut ein.
	Suche-Time-Out	Wählen Sie <b>LDAP-Server-Wartegrenze</b> aus, um die in LDAP-Server festgelegte Zeit zu übernehmen. Wählen Sie <b>Warten</b> aus, um einen Zeitintervall von 5 bis 120 Sekunden festzulegen.
	Suchnamenreihenfolge	Legt die Suchreihenfolge fest.
	Serveradressbuch	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit Sie die E-Mail-Adressen im LDAP-Server suchen können, wenn Sie E-Mails vom Drucker senden.
Servertelefonbuch	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit Sie die Faxnummern im LDAP-Server suchen können, wenn Sie Faxe vom Drucker senden.	

### ***LDAP-Authentifizierung***

Zweck:

Legt die Authentifizierungsmethode des LDAP-Servers fest.

Werte:

LDAP-Authentifizierung (für Serveradresse/Telefonbuch)	Authentifizierungsmethode	Zeigt die Authentifizierungsmethode an.
	Hinzugefügten Textstring verwenden	Wählen Sie, ob der zusätzliche Textstring aus der Liste verwendet werden soll.
	Textstring zum Benutzernamen hinzugefügt	Geben Sie den hinzugefügten Textstring ein.

### **LDAP-Benutzerzuweisung**

Zweck:

Legt die Einstellung der LDAP-Benutzerzuordnung fest.

Werte:

Gemeins. Name	Legt den Attributtyp des für den LDAP-Server festgelegten gemeinsamen Namen fest.
Nachname	Legt den Attributtyp des für den LDAP-Server festgelegten Nachnamen fest.
Vorname	Legt den Attributtyp des für den LDAP-Server festgelegten Vornamen fest.
E-Mail-Adresse	Legt den Attributtyp der für den LDAP-Server festgelegten E-Mail-Adresse fest.
Faxnummer	Legt den Attributtyp der für den LDAP-Server festgelegten Faxnummer fest.

### **SSL/TLS**

Zweck:

Um die Einstellungen für die SSL-Verschlüsselungskommunikation mit dem Drucker festzulegen und das für die Kommunikation zwischen dem Drucker und anderen Geräten, wie einem LDAP-Server, verwendete Zertifikat festzulegen/zu löschen.

Werte:

SSL/TLS-Serverkommunikation *1	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die SSL/TLS-Kommunikation für den Fall festzulegen, dass Clientcomputer auf den Drucker zugreifen, um die Einstellungen über <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> zu ändern oder Dateien über AirPrint zu drucken.
LDAP – SSL/TLS-Kommunikation *1	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und einem LDAP-Server zu aktivieren.
SMTP – SSL/TLS-Kommunikation	Legt den SSL/TLS-Typ fest, der für die Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet wird.
Neues Zertifikat erstellen	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikat erstellen</b> anzuzeigen und ein Sicherheitszertifikat der Seite zu erstellen. Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn das selbstsignierte Zertifikat nicht generiert wurde.
Public-Key-Verfahren	Wählt das Public-Key-Verfahren des selbstsignierten Zertifikats.
Länge des öffentlichen Schlüssels	Wählt die Größe des öffentlichen Schlüssels.
Aussteller	Legt den Aussteller des selbstsignierten Zertifikats fest.
Gültigkeit	Gibt die gültigen Tage von 1 bis 9999 Tage ein.
Zertifikat erstellen	Klicken Sie, um das selbstsignierte Zertifikat zu erstellen.

Zertifikatsignaturanforderung (CSR)	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikatsignaturanforderung (CSR)</b> anzuzeigen und eine CSR von der Seite zu erstellen.	
	Algorithmus für digitale Signatur	Wählen Sie das Public-Key-Verfahren aus.
	Länge des öffentlichen Schlüssels	Wählt die Größe des öffentlichen Schlüssels.
	2-stelliger Ländercode (erforderlich)	Geben Sie Ihren Ländercode ein.
	Bundesland/Region (ST)	Geben Sie den Namen des Staates/der Region ein, in dem sich Ihr Unternehmen befindet.
	Ort (L)	Geben Sie den Namen der Stadt ein, in der sich Ihr Unternehmen befindet.
	Organisation (O) (erforderlich)	Geben Sie den rechtlichen Namen Ihres Unternehmens ein.
	Organisationseinheit (OU) (erforderlich)	Geben Sie Ihren Abteilungsnamen ein.
	Gemeins. Name (CN)	Geben Sie den vollqualifizierten Domänennamen ein, der für die SSL-Kommunikation verwendet wird.
	E-Mail-Adresse	Geben Sie die E-Mail-Adresse für den Kontakt mit Ihrem Unternehmen ein.
Unterschriftetes Zertifikat hochladen* <sup>2</sup>	Klicken Sie, um die Seite <b>Signiertes Zertifikat hochladen</b> anzuzeigen und eine Zertifikatsdatei der Seite zum Drucker hochzuladen.	
	Passwort	Geben Sie das Passwort ein, um die Zertifikatsdatei hochzuladen.
	Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Passwort zur Bestätigung erneut ein.
	Dateiname	Klicken Sie auf <b>Durchsuchen</b> , um den Namen der Datei zu suchen, die zum Drucker hochgeladen werden soll.
	Import	Klicken Sie auf <b>Import</b> , um die Zertifikatsdatei zum Drucker hochzuladen.
Zertifikatsverwaltung* <sup>1</sup>	Klicken Sie, um die Seite <b>Zertifikatsverwaltung</b> anzuzeigen und ein Sicherheitszertifikat der Seite zu verwalten.	
	Kategorie	Zeigt das zu zertifizierende Gerät an.
	Ausgestellt auf	Zeigt das zu zertifizierende Gerät an.
	Aussteller	Zeigt den zu zertifizierenden Aussteller an.
	Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.
	Public-Key-Verfahren	Zeigt das Public-Key-Verfahren.
	Länge des öffentlichen Schlüssels	Zeigt die Größe des öffentlichen Schlüssels.
	Gültig ab	Zeigt die Zeit an, ab der das Zertifikat gültig ist.
	Gültig bis	Zeigt die Zeit an, bis zu der das Zertifikat gültig ist.
	Status	Zeigt an, ob das Zertifikat gültig ist oder nicht.
	Zertifikatzweck	Zeigt die Zertifikatzwecke an.
	Zertifikatsauswahlstatus	Zeigt den Typ des Gerätezertifikats an.
	Löschen	Klicken Sie, um dieses Zertifikat zu löschen.

---

Alle Zertifikate löschen\*<sup>1</sup>    Klicken Sie, um alle Zertifikate zu löschen.

---

\*<sup>1</sup> Diese Option ist nur verfügbar, wenn das selbstsignierte Zertifikat generiert wurde.

\*<sup>2</sup> Diese Option ist nur wirksam, wenn die Verbindung über SSL/TLS (HTTPS) erfolgt. Nur der Administrator ist berechtigt, die Seiten anzuzeigen.

---

### **IPsec**

#### **Zweck:**

Angabe der Einstellungen der Sicherheitsarchitektur für Internet Protocol (IPsec) für die verschlüsselte Kommunikation mit dem Drucker.

#### **Werte:**

IPsec-Einstellungen	Protokoll	Markieren Sie das Kontrollkästchen, um das Protokoll zu aktivieren.
	IKE-Authentifizierungsmethode	Zeigt die Authentifizierungsmethode an, die für IPsec verwendet wird.
	Pre-Shared Key	Legt einen vereinbarten Schlüssel fest. Es können maximal 255 alphanumerische Zeichen, Punkte und Bindestriche verwendet werden.
	Pre-Shared Key nochmals eingeben	Gibt den vereinbarten Schlüssel erneut ein, um ihn zu bestätigen.
	IKE SA-Lebensdauer	Legt die Lebensdauer für IKE SA fest (zwischen 5 und 28.800 Minuten).
	IPsec SA-Lebensdauer	Legt die Lebensdauer für IPsec SA fest (zwischen 5 und 2.880 Minuten).
	DH-Gruppe	Legt die DH-Gruppe fest.
	PFS	Markiert das Kontrollkästchen, um die PFS-Einstellung zu aktivieren.
	IPv4-Adresse von Remote Peers	Legt die IP-Adresse fest, zu der eine Verbindung hergestellt wird.
	IPv6-Adresse von Remote Peers	Legt die IP-Adresse fest, zu der eine Verbindung hergestellt wird.
	Nicht-IPsec-Kommunikationsrichtlinie	Ermöglicht die Kommunikation mit einem Gerät, das IPsec nicht unterstützt.



**HINWEIS:** Wenn IPsec mit nicht korrekten Einstellungen aktiviert ist, müssen Sie IPsec über das Menü **IPsec** an der Bedienerkonsole deaktivieren.

### **Netzwerkeinstellungen anzeigen**

#### **Zweck:**

Zeigt die Netzwerk-Informationen im Meldungsfeld des Bildschirms der obersten Menüebene an oder blendet sie aus.

#### **Werte:**

IPv4-Adresse anzeigen*	Zeigt die IPv4-Adresse des Druckers an.
Hostnamen anzeigen	Zeigt den Hostnamen des Druckers an.
Netzwerkdaten ausblenden	Zeigt keine Netzwerkinformationen an.

### **IP-Filter (IPv4)**

#### **Zweck:**

Hier legen Sie die IP-Adresse und Teilnetzmaske fest, denen der Zugriff auf den Drucker gestattet oder verwehrt wird.

#### **Werte:**

Zugriffsliste	Zeigt die Liste der IP-Adressen an, für die der Zugriff auf den Drucker freigegeben bzw. gesperrt ist.	
Adresse	Legt die IP-Adressen fest, denen der Zugriff auf den Drucker gestattet oder verwehrt wird. Geben Sie einen numerischen Wert zwischen 0 und 255 in jedes Feld ein.	
Adressenmaske	Legt die Teilnetzmaske fest, der der Zugriff auf den Drucker gestattet oder verwehrt wird. Geben Sie einen numerischen Wert zwischen 0 und 255 in jedes Feld ein.	
Modus "Aktiv"	Akzeptieren	Lässt den Druck von der angegebenen Netzwerkadresse zu.
	Ablehnen	Lehnt den Druck von der angegebenen Netzwerkadresse ab.
	Aus*	Deaktiviert die IP-Filter-Funktion für die angegebene IP-Adresse.

### **Druckvolumen**

Über dieses Menü können Sie die Anzahl der gedruckten Seiten überprüfen.

#### **Werte:**

Drucker-Seitenzähler	Zeigt die Gesamtzahl der Seiten, die seit der Auslieferung des Druckers ab Werk gedruckt wurden.
Verwendetes Papier	Zeigt die Anzahl der gedruckten Seiten für jedes Papierformat.

### **Adressbuch**

Dieses Menü enthält die Seiten **Fax/E-Mail** und **Serveradresse**.

#### **Fax/E-Mail**

Diese Seite umfasst die folgenden Unterseiten.

Adressbuch	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Adressbucheinträgen.
Fax-Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Faxgruppen-Einträgen.
E-Mail-Gruppe	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von E-Mail-Gruppen-Einträgen.
E-Mail-Standardeinrichtung	Ermöglicht das Anzeigen, Bearbeiten und Festlegen der standardmäßigen E-Mail-Betreffangabe und Nachricht.

#### **Adressbuch - Hauptseite**

##### **Zweck:**

Hier zeigen Sie die Adressbucheinträge an, die auf der Seite **Adressbuch** registriert sind.

Werte:

Adressenliste:	Bei Auswahl der einzelnen Schaltflächen wird eine Liste der Einträge für die Gruppe der auf der Schaltfläche angegebene Benutzerkennung angezeigt.
ID: Name	Zeigt eine Benutzerkennung und den Namen des Benutzers an, der unter der betreffenden Kennung registriert ist. Bei Kennungen ohne Eintrag wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) in der Spalte <b>Name</b> angezeigt.
Telefonnummer	Zeigt die Telefonnummer des Benutzers an.
E-Mail-Adresse	Zeigt die E-Mail-Adresse des Benutzers an.
Löschen	Löscht den Eintrag der ausgewählten Benutzerkennung.
Bestätigen/Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Benutzerkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag zur ausgewählten Benutzerkennung erstellt werden kann.

### **Adressbuch (Bestätigen/Ändern, Erstellen)**

Zweck:

Hier zeigen Sie die Adressbucheinträge auf der Seite **Adressbuch** an oder bearbeiten sie bzw. erstellen einen neuen Eintrag. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der **Adressbuch**-Hauptseite geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

ID (FAX-Schnellwahl)	Zeigt die ausgewählte Benutzerkennung an.
Name	Erlaubt das Anzeigen oder Bearbeiten des Namens des unter der Benutzerkennung registrierten Benutzers oder die Eingabe eines Namens für einen neuen Eintrag.
Telefonnummer	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der Telefonnummer des Benutzers oder die Eingabe einer Telefonnummer für den neuen Eintrag.
E-Mail-Adresse	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der E-Mail-Adresse des Benutzers oder die Eingabe einer E-Mail-Adresse für einen neuen Eintrag.
Löschen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie den Eintrag für die Benutzerkennung löschen möchten. Diese Schaltfläche im Dialogfeld ist nur zum Bearbeiten eines vorhandenen Eintrags bestimmt.
Neue Einstellungen anwenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Einstellungen wiederherstellen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
Zurück	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### **Adressbuch (Löschen)**

Zweck:

Hier löschen Sie die Adressbucheinträge, die auf der Seite **Adressbuch** registriert sind. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **Adressbuch**-Hauptseite geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

ID (FAX-Schnellwahl)	Zeigt die ausgewählte Benutzerkennung an.
Name	Zeigt den Namen des unter dieser Benutzerkennung registrierten Benutzers an.
Telefonnummer	Zeigt die Telefonnummer des Benutzers an.
E-Mail-Adresse	Zeigt die E-Mail-Adresse des Benutzers an.

Neue Einstellungen anwenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Zurück	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### ***Fax-Gruppe – Hauptseite***

Zweck:

Zeigt die auf der Seite **FAX-Gruppe** registrierten Faxgruppen-Einträge an.

Werte:

Gruppe ID: Name	Zeigt eine Faxgruppen-ID und den zugewiesenen Gruppennamen an. Bei Kennungen ohne Eintrag wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) in der Spalte <b>Name</b> angezeigt.
Löschen	Löscht den Eintrag der ausgewählten Gruppenkennung.
Bestätigen/Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag der ausgewählten Gruppenkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung erstellt werden kann.

### ***Fax-Gruppe (Bestätigen/Ändern, Erstellen)***

Zweck:

Anzeigen oder Bearbeiten der Faxnummerngruppen-Einträge auf der Seite **FAX-Gruppe** oder Erstellen eines neuen Eintrags. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der Seite **FAX-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

Fax-Gruppe	ID	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
	Name	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des der Gruppenkennung zugewiesenen Namens oder die Eingabe eines neuen Gruppennamens.
Fax-Schnellwahl	Adressenliste:	Bei der Auswahl der einzelnen Schaltflächen wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angegebene Gruppe an Schnellwahlnummern angezeigt.
	ID: Name	Zeigt eine Schnellwahlnummer und die Namen eines unter dieser Nummer registrierten Eintrags an. Für Schnellwahlnummern ohne Eintrag wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) in der Spalte <b>Name</b> angezeigt.
	Telefonnummer	Erlaubt das Anzeigen oder Bearbeiten der Faxnummer des unter der ausgewählten Schnellwahlnummer registrierten Eintrags oder die Eingabe einer Faxnummer für einen neuen Eintrag.
	Neue Einstellungen anwenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
	Einstellungen wiederherstellen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
	Zurück	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### ***Fax-Gruppe (Löschen)***

Zweck:

Löscht die auf der Seite **FAX-Gruppe** registrierten Faxnummerngruppen-Einträge an. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **FAX-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

<b>ID</b>	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
<b>Name</b>	Zeigt den der Gruppenkennung zugewiesenen Namen an.
<b>Neue Einstellungen anwenden</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
<b>Zurück</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### ***E-Mail-Gruppe – Hauptseite***

Zweck:

Hier zeigen Sie die E-Mail-Adresseinträge an, die auf der Seite **E-Mail-Gruppe** registriert sind.

Werte:

<b>Gruppe ID: Name</b>	Zeigt eine Gruppenkennung und den zugewiesenen Gruppennamen an. Bei Kennungen ohne Eintrag wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) in der Spalte <b>Name</b> angezeigt.
<b>Löschen</b>	Löscht den Eintrag der ausgewählten Gruppenkennung.
<b>Bestätigen/Ändern</b>	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag der ausgewählten Gruppenkennung bearbeitet werden kann.
<b>Erstellen</b>	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Gruppenkennung erstellt werden kann.

### ***E-Mail-Gruppe (Bestätigen/Ändern, Erstellen)***

Zweck:

Hier zeigen Sie die E-Mail-Adresseinträge auf der Seite **E-Mail-Gruppe** an oder bearbeiten sie bzw. erstellen einen neuen Eintrag. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der **E-Mail-Gruppe**-Hauptseite geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

<b>E-Mail-Gruppe</b>	<b>ID</b>	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
	<b>Name</b>	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des der Gruppenkennung zugewiesenen Namens oder die Eingabe eines neuen Gruppennamens.

<b>E-Mail-Adresse</b>	<b>Adressenliste:</b>	Bei der Auswahl der einzelnen Schaltflächen wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angegebene Kennungsgruppe angezeigt.
	<b>ID: Name</b>	Zeigt eine Benutzerkennung und den Namen des Benutzers an, der unter der betreffenden Kennung registriert ist. Bei Kennungen ohne Eintrag wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) in der Spalte <b>Name</b> angezeigt.
	<b>Adresse</b>	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der E-Mail-Adresse eines unter der ausgewählten Benutzerkennung registrierten Eintrags oder die Eingabe einer E-Mail-Adresse für einen neuen Eintrag.
	<b>Neue Einstellungen anwenden</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
	<b>Einstellungen wiederherstellen</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
	<b>Zurück</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### ***E-Mail-Gruppe (Löschen)***

Zweck:

Hier löschen Sie die E-Mail-Gruppeneinträge, die auf der Seite **E-Mail-Gruppe** registriert sind. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der Seite **E-Mail-Gruppe** geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

<b>ID</b>	Zeigt die Kennung der ausgewählten Gruppe an.
<b>Name</b>	Zeigt den der Gruppenkennung zugewiesenen Namen an.
<b>Neue Einstellungen anwenden</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
<b>Zurück</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### ***E-Mail-Standardeinrichtung***

Zweck:

Hier legen Sie den standardmäßigen E-Mail-Betreff und die Nachricht fest.

Werte:

<b>Standard-Betreff</b>	Ermöglicht die Eingabe des standardmäßigen E-Mail-Betreffs. Bis zu 50 alphanumerische Zeichen können verwendet werden.
<b>Nachrichtentext</b>	Ermöglicht die Eingabe der standardmäßigen E-Mail-Nachricht. Bis zu 200 alphanumerische Zeichen können verwendet werden.
<b>Neue Einstellungen anwenden</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
<b>Einstellungen wiederherstellen</b>	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.

## Serveradresse

### **Serveradresse – Hauptseite**

Zweck:

Hier zeigen Sie die Serveradresseinträge an, die auf der Seite **Serveradresse** registriert sind.

Werte:

Adressenliste:	Bei der Auswahl der einzelnen Schaltflächen wird eine Liste von Einträgen für die auf der Schaltfläche angegebene Kennungsgruppe angezeigt.
ID: Name	Zeigt eine Serverkennung und den Namen eines Verzeichnisses, das unter dieser Serverkennung registriert ist. Bei Kennungen ohne Eintrag wird ( <b>Nicht verwendet</b> ) in der Spalte <b>Name</b> angezeigt.
Serveradresse	Zeigt die Adresse des Dateiverzeichnisses an.
Löschen	Löscht den Eintrag für die ausgewählte Serverkennung.
Bestätigen/Ändern	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem der Eintrag für die ausgewählte Serverkennung bearbeitet werden kann.
Erstellen	Zeigt ein Dialogfeld an, in dem ein neuer Eintrag für die ausgewählte Serverkennung erstellt werden kann.

### **Serveradresse (Bestätigen/Ändern, Erstellen)**

Zweck:

Hier zeigen Sie die Serveradresseinträge auf der Seite **Serveradresse** an oder bearbeiten sie bzw. erstellen einen neuen Eintrag. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Bestätigen/Ändern** oder **Erstellen** auf der **Serveradresse**-Hauptseite geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

ID	Zeigt die Kennung des ausgewählten Servers an.
Name	Ermöglicht das Anzeigen und Ändern des der Serverkennung zugewiesenen Servernamens oder die Eingabe eines neuen Servernamens.
Servertyp	<b>FTP</b> Wählen Sie diese Option aus, um gescannte Dokumente über das FTP-Protokoll auf einem Server zu speichern.
	<b>SMB</b> Wählen Sie diese Option aus, um gescannte Dokumente über das SMB-Protokoll (SMB = Server Message Block) auf einem Computer zu speichern.
Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der der Serverkennung zugewiesenen Serveradresse oder die Eingabe einer neuen Serveradresse.
Freigabename	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des zugewiesenen Freigabenamens oder die Eingabe eines neuen Freigabenamens, wenn für den <b>Servertyp</b> die Option <b>SMB</b> festgelegt ist.
Serverpfad	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des zugewiesenen Serverpfads oder die Eingabe eines neuen Pfads.
Server-Portnummer	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten der zugewiesenen Server-Portnummer oder die Eingabe einer neuen Portnummer. Wenn Sie das Textfeld nicht ausfüllen, wird die Standard-Portnummer verwendet (FTP: 21, SMB: 139).
Anmeldename	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des für das ausgewählte Protokoll erforderlichen Anmeldenamens oder die Eingabe eines neuen Anmeldenamens.
Login-Passwort	Ermöglicht das Anzeigen und Bearbeiten des für das ausgewählte Protokoll erforderlichen Login-Passworts oder die Eingabe eines neuen Kennworts.
Passwort erneut eingeben	Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.
Neue Einstellungen anwenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.

Einstellungen wiederherstellen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
Zurück	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### **Serveradresse (Löschen)**

Zweck:

Hier löschen Sie die Serveradresseinträge, die auf der Seite **Serveradresse** registriert sind. Das Dialogfeld, das durch Klicken auf **Löschen** auf der **Serveradresse**-Hauptseite geöffnet wird, enthält die folgenden Elemente.

Werte:

ID	Zeigt die Kennung des ausgewählten Servers an.
Name	Zeigt den der Serverkennung zugewiesenen Namen an.
Serveradresse	Zeigt die unter der Serverkennung registrierte Serveradresse an.
Neue Einstellungen anwenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Zurück	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zur Hauptseite zurückzukehren.

### **Facheinstellungen**

Legen Sie über dieses Menü das Papierformat und den Papiertyp fest, der in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.

Werte:

Multizugang-Papiergröße	Stellt das Papierformat für das im 150-Blatt-Standardfach eingelegte Papier ein.
MPF Papiersorte	Stellt die Papiersorte für das im 150-Blatt-Standardfach eingelegte Papier ein.
MPF Spezialformat - Y	Stellt die Länge des benutzerdefinierten Papierformats ein, das im 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.
MPF Spezialformat - X	Stellt die Breite des benutzerdefinierten Papierformats ein, das im 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.
Popup anzeigen	Legt fest, ob ein Popup-Menü mit der Aufforderung, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, angezeigt werden soll, wenn Papier in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt wird.
Neue Einstellungen anwenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.
Einstellungen wiederherstellen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.

## Erläuterungen zu den Druckermenüs

Wenn der Drucker als Netzwerkdrucker konfiguriert ist, der mehreren Benutzern zur Verfügung steht, kann der Zugriff auf die Administrator-Menüs eingeschränkt werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Benutzer über die Bedienerkonsole Änderungen an einer vom Systemadministrator festgelegten Standardeinstellung des Druckers vornehmen. Einstellungen für einzelne Druckaufträge können jedoch über den Druckertreiber vorgenommen werden. Im Treiber vorgenommene Druckereinstellungen haben Vorrang vor den an der Bedienerkonsole ausgewählten Standardeinstellungen.

### Vorgaben

Über dieses Menü können Sie die Standardeinstellungen des Druckers zum Kopieren, Scannen und Faxen konfigurieren.

#### Kopier-Vorgaben

Über dieses Menü können Sie verschiedene Kopierfunktionen konfigurieren.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

#### Farbe

Zweck:

Festlegen, ob Kopien in Farbe oder Schwarzweiß erstellt werden.

Werte:

Schwarzweiß	Es wird im Schwarzweißmodus gedruckt.
Farbe*	Es wird im Farbmodus gedruckt.

#### Sortiert

Zweck:

Sortieren des Kopierauftrags.

Werte:

Unsortiert*	Sortiert den Kopierauftrag nicht.
Sortiert	Der Kopierauftrag wird sortiert.
Automatisch	Bestimmt den Ausgabemodus für den Kopierauftrag automatisch.

#### Verkl./Vergr.

Zweck:

Festlegen des Standard-Verkleinerungs-/Vergrößerungsverhältnisses für das Kopieren.

Werte:

#### **mm-Serie**

200%
A5->A4 (141%)
A5->B5 (122%)
100%*
B5->A5 (81%)
A4->A5 (70%)
50%

#### **Zoll-Serie**

200%
Stmt->Lgl (154%)
Stmt->Ltr (129%)
100%*
Lgl->Ltr (78%)
Ldgr->Ltr (64%)
50%

 **HINWEIS:** Sie können auch über den Ziffernblock für den gewünschten Zoomfaktor einen Wert zwischen 25 % und 400 % eingeben oder die Taste > drücken, um den Zoomfaktor zu erhöhen. Mit der Taste < können Sie den Zoomfaktor in Schritten von 1 % reduzieren.

 **HINWEIS:** Dieses Element ist nur verfügbar, wenn Mehrfachnutzen auf Aus oder Manuell eingestellt ist.

#### **Dokumentformat**

Zweck:

Festlegen des Standard-Papierformats.

Werte:

A4 (210 x 297 mm) <sup>*1</sup>
A5 (148 x 210 mm)
B5 (182 x 257 mm)
Letter (8,5 x 11") <sup>*1</sup>
Folio (8,5 x 13")
Legal (8,5 x 14")
Executive (7,25 x 10,5")

<sup>\*1</sup> Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

### **Originaltyp**

**Zweck:**

Auswählen der Bildqualität von Kopien.

**Werte:**

Text	Für Dokumente mit Text geeignet.
Text & Foto*	Für Dokumente mit Text und Fotos bzw. Grautönen geeignet.
Foto	Für Dokumente mit Fotos geeignet.

### **Heller/Dunkler**

**Zweck:**

Festlegen der Standard-Kopierdichte.

**Werte:**

Heller2	Macht die Kopie heller als das Original. Funktioniert gut bei dunklen Drucken.
Heller1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Dunkler1	Macht die Kopie dunkler als das Original. Funktioniert gut bei hellen Drucken oder blassen Strichen.
Dunkler2	

### **Schärfe**

**Zweck:**

Festlegen der Standardschärfe.

**Werte:**

Sehr scharf	Macht die Kopie schärfer als das Original.
Schärfer	
Normal*	Die Kopie entspricht in der Schärfe dem Original.
Weicher	Macht die Kopie weicher als das Original.
Sehr weich	

### **Auto-Belichtung**

**Zweck:**

Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern.

**Werte:**

Aus	Unterdrückt den Hintergrund nicht.
Ein*	Unterdrückt den Hintergrund des Originals, damit der Text der Kopie besser hervortritt.

**Farbausgleich R**

Zweck:

Festlegen des Standardfarbausgleichs von Rot im Bereich von -2 bis +2.

**Farbausgleich G**

Zweck:

Festlegen des Standardfarbausgleichs von Grün im Bereich von -2 bis +2.

**Farbausgleich B**

Zweck:

Festlegen des Standardfarbausgleichs von Blau im Bereich von -2 bis +2.

**Graubgleich**

Zweck:

Festlegen des Standardfarbausgleichs von Grau im Bereich von -2 bis +2.

**Mehrfachnutzen**

Zweck:

Drucken von zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier.

Werte:

Aus*	Bei der Druckausgabe wird die Funktion "Mehrfachnutzen" nicht verwendet.
Automatisch	Verkleinert die Originalvorlagengröße so, dass diese auf ein Blatt Papier passen.
Manuell	Druckt die Originalvorlagen auf ein Blatt Papier in der unter Verkl./Vergr. festgelegten Größe.

**Rand oben/unten**

Zweck:

Festlegen des Werts für den oberen und unteren Rand.

Werte:

4 mm*/0,2 Zoll*	Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.
-----------------	--

Verfügbarer Bereich:  
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll

**Rand links/rechts**

Zweck:

Festlegen des Werts der Seitenränder links und rechts.

Werte:

4 mm*/0,2 Zoll*	Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.
-----------------	--

Verfügbarer Bereich:  
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll

### Rand Mitte

Zweck:

Festlegen des Werts für den Rand in der Mitte.

Werte:

---

0 mm\*/0,0 Zoll\*      Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.

Verfügbare Bereich:  
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll

---

### Scan-Vorgaben

Über dieses Menü können Sie verschiedene Scannerfunktionen konfigurieren.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

### Dateiformat

Zweck:

Festlegen des Dateiformats zum Speichern des gescannten Bilds.

Werte:

---

PDF\*

---

MultiPageTIFF

---

TIFF

---

JPEG

---

### Farbe

Zweck:

Festlegen, ob in Farbe oder Schwarzweiß gescannt wird.

Werte:

---

Schwarzweiß      Es wird im Schwarzweiß-Modus gescannt.

---

Farbe\*      Es wird im Farbmodus gescannt.

---

### Farbtastenbelegung

Zweck:

Zuweisen des Farbmodus zur Farbmoduswecheltaste.

Werte:

---

SW-Taste	Schwarzweiß*	Scannt in Schwarzweiß, wenn der Farbmodus Schwarzweiß ausgewählt wurde.
	Graustufen	Scannt in Graustufen, wenn der Farbmodus Schwarzweiß ausgewählt wurde.
Farbtaste	Farbe*	Scannt in Farbe, wenn der Farbmodus Farbe ausgewählt wurde.
	Farbe (Foto)	Scannt in Farbe (Foto), wenn der Farbmodus Farbe ausgewählt wurde. "Foto" eignet sich für Fotos.

---

### **Auflösung**

**Zweck:**

Festlegen der Standard-Scanauflösung.

**Werte:**

---

200 x 200 dpi\*

---

300 x 300 dpi

---

400 x 400 dpi

---

600 x 600 dpi

---

### **Dokumentformat**

**Zweck:**

Festlegen des Standard-Papierformats.

**Werte:**

---

A4 (210 x 297 mm)\*<sup>1</sup>

---

A5 (148 x 210 mm)

---

B5 (182 x 257 mm)

---

Letter (8,5 x 11")\*<sup>1</sup>

---

Folio (8,5 x 13")

---

Legal (8,5 x 14")

---

Executive (7,25 x 10,5")

---

\*<sup>1</sup> Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

---

### **Heller/Dunkler**

**Zweck:**

Festlegen der Standard-Scandichte.

**Werte:**

---

**Heller2** Macht das gescannte Bild heller als das Original. Funktioniert gut bei dunklen Drucken.

---

**Heller1**

---

**Normal\*** Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.

---

**Dunkler1** Macht das gescannte Bild dunkler als das Original. Funktioniert gut bei hellen Drucken oder blassen

---

**Dunkler2** Strichen.

---

### Schärfe

#### Zweck:

Festlegen der Standardschärfe.

#### Werte:

---

Sehr scharf	Macht das gescannte Bild schärfer als das Original.
Schärfer	
Normal*	Macht das gescannte Bild weder schärfer noch weicher als das Original.
Weicher	Macht das gescannte Bild weicher als das Original.
Sehr weich	

---

### Auto-Belichtung

#### Zweck:

Unterdrücken des Hintergrunds des Originals, um den Text auf dem gescannten Bild zu verbessern.

#### Werte:

---

Aus	Unterdrückt den Hintergrund nicht.
Ein*	Unterdrückt den Hintergrund des Originals, damit der Text des gescannten Bildes besser hervortritt.

---

### Rand oben/unten

#### Zweck:

Festlegen des Werts für den oberen und unteren Rand.

#### Werte:

---

2 mm*/0,1 Zoll*	Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.
Verfügbarer Bereich:	
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll	

---

### Rand links/rechts

#### Zweck:

Festlegen des Werts der Seitenränder links und rechts.

#### Werte:

---

2 mm*/0,1 Zoll*	Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.
Verfügbarer Bereich:	
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll	

---

### Rand Mitte

#### Zweck:

Festlegen des Werts für den Rand in der Mitte.

#### Werte:

---

0 mm*/0,0 Zoll*	Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.
Verfügbarer Bereich:	
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll	

---

### TIFF-Dateiformat

**Zweck:**

Festlegen von TIFF als Standarddateiformat.

**Werte:**

TIFF V6*	Stellt das Standarddateiformat TIFF auf TIFF V6 ein.
TTN2	Stellt das Standarddateiformat TIFF auf TTN2 ein.

### Bildkomprimierung

**Zweck:**

Festlegen der Bildkomprimierung.

**Werte:**

Hoch	Stellt die Bildkomprimierung auf Hoch ein.
Mittel*	Stellt die Bildkomprimierung auf Mittel ein.
Niedrig	Stellt die Bildkomprimierung auf Niedrig ein.

### Max. E-Mail-Größe

**Zweck:**

Festlegen der maximalen E-Mail-Größe, die gesendet werden kann, in einem Bereich zwischen 50 KB und 16384 KB. Der Standardwert ist 2048 KB.

### Dateibenennungsmodus

**Zweck:**

Festlegen der detaillierten Einstellungen für den Dateibenennungsmodus.

**Werte:**

Automatisch*	Legt den Standard-Dateinamen fest.
Präfix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text voran.
Suffix hinzufügen	Stellt dem Dateinamen einen Text nach.

### Ordner erstellen

**Zweck:**

Festlegen, ob ein Ordner erstellt wird, wenn gescannte Bilder gespeichert werden.

**Werte:**

Aus	Beim Speichern von gescannten Bildern wird kein Ordner erstellt.
Ein*	Beim Speichern von gescannten Bildern wird ein Ordner erstellt.



**HINWEIS:** Diese Funktion ist nur für Scanausgabe: USB oder Scanausgabe: Netz verfügbar.

## Präfix-/Suffixzeichenfolge

Zweck:

Zum Speichern der hinzuzufügenden Texte.

 **HINWEIS:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn Dateibenennungsmodus auf Präfix hinzufügen oder Suffix hinzufügen gesetzt ist.

## Faxvorgaben

Über dieses Menü können Sie verschiedene Faxfunktionen konfigurieren.

 **HINWEIS:** Sie können den Faxdienst erst nutzen, wenn Sie unter Land einen Ländercode eingerichtet haben. Ist kein Land eingerichtet, wird die Meldung Ländercode einstellen angezeigt.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

## Auflösung

Zweck:

Festlegen der für Faxübertragungen zu verwendenden Auflösung.

Werte:

Standard*	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
Fein	Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente geeignet, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.
Superfein	Für Dokumente mit sehr feinen Details geeignet. Der Modus Superfein wird nur aktiviert, wenn das Gerät an der Gegenstelle die Auflösung "Superfein" ebenfalls unterstützt. Siehe Hinweise unten.
Ultrafein	Für Dokumente mit Fotos geeignet.

 **HINWEIS:** Bei Faxmitteilungen, die im Modus Superfein gescannt werden, erfolgt die Übertragung mit der höchsten Auflösung, die vom Empfangsgerät unterstützt wird.

## Originaltyp

Zweck:

Auswählen des Standard-Dokumenttyps.

Werte:

Text*	Für Dokumente mit Text geeignet.
Foto	Für Dokumente mit Fotos geeignet.

## Heller/Dunkler

Zweck:

Festlegen der Standard-Kopierdichte.

Werte:

Heller2	Macht das Fax heller als das Original. Funktioniert gut bei dunklen Drucken.
Heller1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Dunkler1	Macht das Fax dunkler als das Original. Funktioniert gut bei hellen Drucken oder blassen Strichen.
Dunkler2	

### Verzögerter Start

#### Zweck:

Zum Festlegen einer bestimmten Zeit für den Start der Faxübertragung. Sobald diese Einstellung aktiviert ist, speichert der Drucker alle Dokumente, die per Fax gesendet werden sollen, und übermittelt sie zur festgelegten Zeit. Nach dem Abschluss des Faxvorgangs werden die Daten im Speicher gelöscht.

#### Werte:

---

21:00*/PM 9:00*	Legt die Startzeit für die Faxübertragung fest, wenn ein Fax zu einer festgelegten Zeit gesendet werden soll.
0:00 - 23:59 /	
AM/PM 1:00 - 12:59	

---



**HINWEIS:** In diesem Drucker können bis zu 19 verzögerte Faxe aufträge gespeichert werden.

### Von USB-Vorgaben drucken

#### Ausgabefarbe

#### Zweck:

Zum Festlegen, ob in Schwarzweiß oder Farbe gedruckt wird.

#### Werte:

---

Vollfarbe*
Schwarzweiß

---

#### Seiten pro Seite

#### Zweck:

Zum Drucken von zwei oder vier Seiten pro Blatt.

#### Werte:

---

Aus*	Druckt eine Seite pro Blatt.
2 Seiten pro Blattseite	Druckt zwei Seiten pro Blatt.
4 Seiten pro Blattseite	Druckt vier Seiten pro Blatt.

---

#### Automatisch anpassen

#### Zweck:

Um Bilder proportional zu vergrößern oder verkleinern, wenn Sie im USB-Speicher gespeicherte Dokumente drucken.

#### Werte:

---

Aus	Verkleinert die Bilder automatisch, wenn sie größer als das Papierformat sind. Der Druck erfolgt ohne Änderung, wenn das Bilder kleiner als das Papierformat ist.
Automatisch*	Vergrößert oder verkleinert die Bilder automatisch so, dass sie auf das Papierformat passen.

---

#### PDF-Kennwort

#### Zweck:

Zur Eingabe des Passworts, wenn Sie den gesicherten PDF-Auftrag drucken.

## Facheinstellungen

Legen Sie über dieses Menü das Papierformat und den Papiertyp fest, der in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

### MPF

Zweck:

Legt die Papiersorte für das im 150-Blatt-Standardfach eingelegte Papier fest.

Werte:

Papierformat	A4 (210 x 297 mm) * <sup>1</sup>		
	A5 (148 x 210 mm)		
	B5 (182 x 257 mm)		
	Letter (8,5 x 11") * <sup>1</sup>		
	Folio (8,5 x 13")		
	Legal (8,5 x 14")		
	Executive (7,25 x 10,5")		
	Umschlag Nr. 10 (4,1 x 9,5")		
	Monarch-Umschl. (3,9 x 7,5")		
	Monarch-Umschl. L (7,5 x 3,9")		
	DL-Umschl. (110 x 220 mm)		
	DL-Umschl. L (220 x 110 mm)		
	C5-Umschlag (162 x 229 mm)		
	Benutzerdefinierte Größe	Hochformat (Y)	297 mm <sup>*</sup> / 11,7 Zoll <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: 127-355 mm / 5,0-14,0 Zoll
		Querformat (X)	210 mm <sup>*</sup> / 8,3 Zoll <sup>*</sup> Verfügbarer Bereich: 77-215 mm / 3,0-8,5 Zoll
	Papiersorte	Normal*	
Normal dick			
Deckblätter			
Beschichtet			
Etikett			
Recycling			
Umschlag			
Normal Seite2			
Normal dick Seite2			
Deckblätter Seite2			
Beschichtet Seite2			
Recycling Seite2			

Popup anzeigen	Aus	Es wird kein Popup-Menü angezeigt.
	Ein*	Zeigt ein Popup-Menü mit der Aufforderung an, das Papierformat und die Papiersorte anzugeben, wenn Papier in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt wird.

\*1 Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

 **HINWEIS:** Weitere Informationen zu unterstützten Papierformaten finden Sie unter "Unterstützte Papierformate" auf Seite 179.

## Bericht/Liste

Verwenden Sie dieses Menü, um diverse Berichte und Listen auszudrucken.

 **HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des **Bericht/Liste** ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (**Einstellen**).

### Systemeinstellungen

Zweck:

Drucken einer Liste mit Informationen wie Druckernamen, Seriennummer, Druckvolumen und Netzwerkeinstellung.

### Bedienfeldeinstellungen

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste mit allen Einstellungen der Bedienerkonsolen-Menüs.

### PCL-Fontliste

Zweck:

Drucken von Mustern der verfügbaren PCL-Schriftarten.

### PS-Schriftartenliste

Zweck:

Drucken von Mustern der verfügbaren PS-Schriftarten.

### Jobprotokoll

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste der Druck-, Kopier-, Fax- oder Scan-Aufträge, die verarbeitet wurden. Diese Liste enthält die letzten 50 Aufträge.

### Fehlerprotokoll

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste von Papierstaus und schwerwiegenden Fehlern.

### Farbtestseite

Zweck:

Drucken einer Seite zum Überprüfen der Farben.

## Faxüberwachung

Zweck:

Drucken einer detaillierten Liste überwachter Protokolle.

## Adressbuch

Zweck:

Drucken einer Liste aller Adressen, die in einem Adressbuch gespeichert sind.

## Faxaktivität

Zweck:

Drucken des Berichts zu kürzlich versendeten oder empfangenen Faxnachrichten.

## Liste der gespeicherten Dokumente



**HINWEIS:** Die Funktion "Gespeicherte Dokumente" ist nur verfügbar, wenn RAM-Datenträger unter Systemeinstellungen aktiviert ist.

Zweck:

Zum Drucken einer Liste aller für Sicherer Druck auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien.

## Drucken eines Berichts/einer Liste über das Bedienfeld

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Bericht/Liste hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis der gewünschte Bericht bzw. die gewünschte Liste hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Der Bericht bzw. die Liste wird gedruckt.

## Drucken eines Berichts/einer Liste über die Toolbox

- 1 Klicken Sie auf Start → Alle Programme → Dell Drucker → Dell Printer Hub.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber Dell Color MFP E525w unter My Printers.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung Toolbox in der Liste links auf der Seite.  
 **HINWEIS:** Sind auf Ihrem Computer mehrere Druckertreiber installiert, wird in diesem Schritt das Fenster **Drucker auswählen** angezeigt. Klicken Sie in diesem Fall auf den gewünschten Druckernamen, der unter **Druckername** aufgeführt ist.  
Die Toolbox wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte Systemeinstellungen.
- 5 Wählen Sie **Druckerinformationen und Einstellungen** in der Liste aus, die links auf der Seite angezeigt wird, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Berichte** auf der Seite.  
Die Seite **Berichte** wird angezeigt.
- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche für den gewünschten Bericht bzw. die gewünschte Liste.  
Der Bericht bzw. die Liste wird gedruckt.

## Admin.-Menü

Über dieses Menü können Sie verschiedene Druckerfunktionen konfigurieren.

 **HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  **(Einstellen)**.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

### Telefonbuch

Über dieses Menü können Sie die Einstellungen für Schnellwahl und Gruppenwahl konfigurieren.

#### Schnellwahl

**Zweck:**

Speichern von bis zu 99 häufig gewählten Rufnummern an Schnellwahlpositionen.

**Siehe auch:**

"Einstellen der Schnellwahl" auf Seite 251.

#### Gruppenwahl

**Zweck:**

Erstellen einer Gruppe von Fax-Zielen (Faxempfängern) und Registrieren mit einem zweistelligen Code. Bis zu sechs Gruppenwahlcodes können registriert werden.

**Siehe auch:**

"Einrichten der Gruppenwahl" auf Seite 254.

### PCL-Einstellungen

Verwenden Sie dieses Menü, um die PCL-Druckereinstellungen zu konfigurieren.

#### Papierformat

**Zweck:**

Festlegen des Standard-Papierformats.

**Werte:**

***mm-Serie***

---

A4 (210 x 297 mm)<sup>\*1</sup>

---

A5 (148 x 210 mm)

---

B5 (182 x 257 mm)

---

Letter (8,5 x 11")

---

Folio (8,5 x 13")

---

Legal (8,5 x 14")

---

Executive (7,25 x 10,5")

---

Umschlag Nr. 10 (4,1 x 9,5")

---

Monarch-Umschl. (3,9 x 7,5")

---

Monarch-Umschl. L (7,5 x 3,9")

---

DL-Umschl. (110 x 220 mm)

DL-Umschl. L (220 x 110 mm)			
C5-Umschlag (162 x 229 mm)			
Benutzerdefinierte Größe	Hochformat (Y)	297 mm* Verfügbarer Bereich: 127-355 mm	Legt die Länge des benutzerdefinierten Papierformats fest.
	Querformat (X)	210 mm* Verfügbarer Bereich: 77-215 mm	Legt die Breite des benutzerdefinierten Papierformats fest.

\*1 Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

### Zoll-Serie

Letter (8,5 x 11")*1			
Folio (8,5 x 13")			
Legal (8,5 x 14")			
A4 (210 x 297 mm)			
A5 (148 x 210 mm)			
B5 (182 x 257 mm)			
Executive (7,25 x 10,5")			
Umschlag Nr. 10 (4,1 x 9,5")			
Monarch-Umschl. (3,9 x 7,5")			
Monarch-Umschl. L (7,5 x 3,9")			
DL-Umschl. (110 x 220 mm)			
DL-Umschl. L (220 x 110 mm)			
C5-Umschlag (162 x 229 mm)			
Benutzerdefinierte Größe	Hochformat (Y)	11,7 Zoll* Verfügbarer Bereich: 5,0-14,0 Zoll	Legt die Länge des benutzerdefinierten Papierformats fest.
	Querformat (X)	8,3 Zoll* Verfügbarer Bereich: 3,0-8,5 Zoll	Legt die Breite des benutzerdefinierten Papierformats fest.

\*1 Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

### Ausrichtung

#### Zweck:

Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.

#### Werte:

Hochformat*	Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt.
Querformat	Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.

**Schriftart**

Zweck:

Angaben der Standardschriftart aus der im Drucker installierten Schriftartenliste.

Werte:

Courier*	AlbertusMd	ITCBookmanDb
CGTimes	AlbertusXb	ITCBookmanLtIt
CGTimesBd	Arial	ITCBookmanDbIt
CGTimesIt	ArialBd	NwCentSchlBkRmn
CGTimesBdIt	ArialIt	NwCentSchlBkBd
CGOmega	ArialBdIt	NwCentSchlBkIt
CGOmegaBd	TimesNew	NwCentSchlBkBdIt
CGOmegaIt	TimesNewBd	Times
CGOmegaBdIt	TimesNewIt	TimesBd
Coronet	TimesNewBdIt	TimesIt
ClarendonCd	Helvetica	TimesBdIt
UniversMd	HelveticaBd	ZapfChanceryMdIt
UniversBd	HelveticaOb	Symbol
UniversMdIt	HelveticaBdOb	SymbolPS
UniversBdIt	HelveticaNr	Wingdings
UniversMdCd	HelveticaNrBd	ZapfDingbats
UniversBdCd	HelveticaNrOb	CourierBd
UniversMdCdIt	HelveticaNrBdOb	CourierIt
UniversBdCdIt	PalatinoRmn	CourierBdIt
AntiqueOlv	PalatinoBd	LetterGothic
AntiqueOlvBd	PalatinoIt	LetterGothicBd
AntiqueOlvIt	PalatinoBdIt	LetterGothicIt
GarmondAntiqua	ITCAvantGardBk	CourierPS
GarmondHlb	ITCAvantGardDb	CourierPSBd
GarmondKrsv	ITCAvantGardBkOb	CourierPSOb
GarmondKrsvHlb	ITCAvantGardDbOb	CourierPSBdOb
Marigold	ITCBookmanLt	Line Printer

## Symbolsatz

### Zweck:

Festlegen eines Symbolsatzes für eine angegebene Schriftart.

### Werte:

ROMAN-8	DESKTOP	ISO-21
ROMANEXT	MC TEXT	ISO-60
ISO-L1	PS TEXT	ISO-69
ISO-L2	MS PUB	WIN 3.0
ISO-L5	MATH-8	SYMBOL
PC-8*	PS MATH	WINGDINGS
PC-8 DN	PI FONT	DNGBTSMS
PC-850	LEGAL	ISO-L6
PC-852	ISO-4	PC-1004
PC-8 TK	ISO-6	PC-775
WIN L1	ISO-11	WINBALT
WIN L2	ISO-15	UCS-2
WIN L5	ISO-17	

## Schriftartengröße

### Zweck:

Zum Festlegen der Schriftgröße für skalierbare typografische Schriftarten innerhalb des Bereichs von 4,00 bis 50,00. Der Standardwert ist 12,00.

Die Schriftgröße bezieht sich auf die Höhe der Zeichen und ein Punkt entspricht ungefähr 1/72 Zoll.

 **HINWEIS:** Dieses Menü wird nur für typografische Schriftarten angezeigt.

## Schriftartsteigung

### Zweck:

Zum Festlegen der Zeichendichte für skalierbare nichtproportionale Schriftarten innerhalb des Bereichs von 6,00 bis 24,00. Der Standardwert ist 10,00.

Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll. Bei nicht skalierbaren nichtproportionalen Schriftarten wird die Dichte angezeigt, kann aber nicht geändert werden.

 **HINWEIS:** Dieses Menü wird nur für nichtproportionale Schriftarten angezeigt.

## Formstrich

### Zweck:

Einstellen der Anzahl der Zeilen pro Seite.

### Werte:

Verfügbarer Bereich: Die Werte sind Steigerungen um jeweils 1.  
5 – 128

64\*<sup>1</sup> (A4)/60\*<sup>1</sup> (Letter)

\*<sup>1</sup> Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Einstellungen für Papierformat und Ausrichtung fest. Wählen Sie die richtige Papierformat und Ausrichtung, bevor Sie Formularzeile ändern.

**Siehe auch:**

"Papierformat" auf Seite 141 und "Ausrichtung" auf Seite 142.

### **Anzahl**

**Zweck:**

Gibt die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

**Werte:**

---

<b>Verfügbarer Bereich:</b> 1 – 999	Die Werte sind Steigerungen um jeweils 1.
--	---

---

1\*

---

### **Entwurfsmodus**

**Zweck:**

Toner-Einsparung beim Druck im Entwurfsmodus. Die Druckqualität ist im Entwurfsmodus vermindert.

**Werte:**

---

<b>Deaktivieren*</b>	Es wird nicht im Entwurfsmodus gedruckt.
<b>Aktivieren</b>	Es wird im Entwurfsmodus gedruckt.

---

### **Strichbeendung**

**Zweck:**

Hinzufügen der Zeilenabschluss-Befehle.

**Werte:**

---

<b>Aus*</b>	Es wird kein Zeilenabschluss-Befehl hinzugefügt. CR=CR, LF=LF, FF=FF
<b>CR hinzufügen</b>	Der CR-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR, LF=CR-LF, FF=CR-FF
<b>LF hinzufügen</b>	Der LF-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=LF, FF=FF
<b>CR-XX</b>	Der CR- und der LF-Befehl werden hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=CR-LF, FF=CR-FF

---

### **Ausgabefarbe**

**Zweck:**

Festlegen des Farbmodus auf den Wert Farbe oder Schwarzweiß.

**Werte:**

---

<b>Farbe*</b>	Es wird im Farbmodus gedruckt. Funktioniert gut bei Text und Fotos.
<b>Schwarzweiß</b>	Es wird im Schwarzweißmodus gedruckt. Funktioniert gut bei Text.

---

## PS-Einstellungen

Über dieses Menü können Sie Druckereinstellungen nur für Druckaufträge ändern, die mit der PostScript 3 Compatible-Emulations-Druckersprache gedruckt werden.

### PS-Fehlerbericht

#### Zweck:

Zum Festlegen, ob der Inhalt von PostScript 3 Compatible-Fehlern gedruckt werden soll.

Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

#### Werte:

Ein*	Druckt vor dem Abbruch des Druckauftrags einen Fehlerbericht.
Aus	Bricht den Druckauftrag ohne einen Fehlerbericht ab.



**HINWEIS:** Anweisungen vom PS-Treiber überschreiben die Einstellungen über die Bedienkonsole.

### PS-Jobunterbrechung

#### Zweck:

Festlegen der Ausführungszeit für einen PostScript 3 Compatible-Druckauftrag. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

#### Werte:

Aus*	Eine Jobunterbrechung findet nicht statt.	
Ein	1 Minute	Ein PostScript 3 Compatible-Fehler tritt auf, wenn die Verarbeitung nicht innerhalb der festgelegten Zeit abgeschlossen wurde.
	<b>Verfügbarer Bereich:</b> 1 - 900 Minuten	

### Ausgabefarbe

#### Zweck:

Festlegen des Farbmodus auf den Wert Farbe oder Schwarzweiß.

#### Werte:

Farbe*	Es wird im Farbmodus gedruckt. Funktioniert gut bei Text und Fotos.
Schwarzweiß	Es wird im Schwarzweißmodus gedruckt. Funktioniert gut bei Text.

### Bildtiefe

#### Zweck:

Festlegen der Bildtiefeinstellung auf 1-Bit- oder 2-Bit-Tiefe.

#### Werte:

1 Bit
2 Bit*

## PDF-Einstellungen

Über dieses Menü können Sie Druckereinstellungen ändern, die nur PDF-Druckaufträge betreffen.

### Anzahl

Zweck:

Gibt die Anzahl der zu druckenden Exemplare an.

Werte:

---

1\* Die Werte sind Steigerungen um jeweils 1.

Verfügbarer Bereich:

1 – 999

---

### Druckmodus

Zweck:

Gibt den Druckmodus an.

Werte:

---

Normal\* Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.

---

Hohe Qualität Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.

---

### PDF-Passwort

Zweck:

Festlegen des Kennworts zum Drucken einer sicheren PDF-Datei.

### Papierformat

Zweck:

Legt das Ausgabeformat für PDF fest.

Werte:

---

A4 (210 x 297 mm)

---

Letter (8,5 x 11")

---

Automatisch\*

---

### Layout

Zweck:

Gibt das Ausgabe-Layout an.

Werte:

---

Automatisch\*

---

100 % (keine Vergrößerung)

---

2 Seiten pro Blattseite

---

4 Seiten pro Blattseite

---

## Ausgabefarbe

### Zweck:

Festlegen des Farbmodus auf den Wert Farbe oder Schwarzweiß.

### Werte:

Farbe*	Es wird im Farbmodus gedruckt. Funktioniert gut bei Text und Fotos.
Schwarzweiß	Es wird im Schwarzweißmodus gedruckt. Funktioniert gut bei Text.

## Netzwerk

Über dieses Menü können Sie die Druckereinstellungen für Aufträge ändern, die über das Kabelnetz oder das Funknetz an den Drucker gesendet werden.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

### Ethernet

#### Zweck:

Festlegen der Kommunikationsgeschwindigkeit und der Duplex-Einstellungen für Ethernet. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

#### Werte:

Automatisch*	Ermittelt die Ethernet-Einstellungen automatisch.
10BASE-T Halb	Verwendet 10Base-T Halbduplex.
10BASE-T Voll	Verwendet 10Base-T Vollduplex.
100BASE-TX Halb	Verwendet 100Base-TX Halbduplex.
100BASE-TX Voll	Verwendet 100Base-TX Vollduplex.



**HINWEIS:** Diese Option wird nicht angezeigt, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen und Wi-Fi auf Ein gestellt ist.

### WLAN-Status

#### Zweck:

Dient zum Anzeigen der Informationen zur Funksignalstärke. Zur Verbesserung des Status der Funknetzverbindung können keine Änderungen an der Bedienerkonsole vorgenommen werden.

#### Werte:

Verbindung	Gut	Die Signalstärke ist gut.
	Akzeptabel	Die Signalstärke liegt im Grenzbereich.
	Niedrig	Die Signalstärke ist nicht ausreichend.
	Kein Empfang	Das Signal wird nicht empfangen.
SSID		Zeigt den Namen zur Bezeichnung des Funknetzes an.
Verschlüsselungstyp		Zeigt den Verschlüsselungstyp an.
	Keine Sicherheit	
	WEP	
	WPA2* <sup>1</sup> -PSK-AES	
	PSK, gemischter Modus	

\*1 WPA steht für Wi-Fi Protected Access®.

 **HINWEIS:** Diese Option wird angezeigt, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen und Wi-Fi auf Ein gestellt ist.

## Funknetzeinrichtung

### Zweck:

Konfigurieren der Funknetzwerkschnittstelle.

Der Drucker sucht automatisch nach verfügbaren Zugriffspunkten. Wählen Sie einen der Zugriffspunkte und geben Sie eine Passphrase oder einen WEP-Schlüssel ein, um die WLAN-Einrichtung abzuschließen. Sie können das Drahtlosnetzwerk auch manuell konfigurieren.

### Werte:

<b>Zugang wählen</b>		Wählt den Zugriffspunkt in der Liste aus.
<b>Eingabe WEP-Schlüssel</b>		Bei Auswahl eines Zugriffspunkts nach der Sicherheitsmethode WEP geben Sie den WEP-Schlüssel mit 10 oder 26 Stellen ein. Bei 64-Bit-Schlüsseln geben Sie 10 Hexadezimalzeichen ein. Bei 128-Bit-Schlüsseln geben Sie 26 Hexadezimalzeichen ein.
<b>Eingabe Passphrase</b>		Bei Auswahl eines Zugriffspunkts mit der Sicherheitsmethode WPA, WPA2 oder Gemischt geben Sie die aus 8 bis 63 Bytes ASCII-Zeichen (oder 64 Hexadezimal-) bestehende Passphrase ein.
<b>Manuelle Einrichtung</b>	<b>Netz. (SSID) eingeb.</b>	Legt den Namen fest, mit dem das Wireless-Netzwerk identifiziert wird. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen können eingegeben werden.
<b>Infrastruktur</b>		Konfiguriert die WLAN-Einstellungen über einen Zugriffspunkt wie einen WLAN-Router.
<b>Keine Sicherheit</b>		Konfiguriert die Funknetzeinstellungen ohne Sicherheitsmethode unter <b>WEP</b> und <b>WPA2-PSK-AES</b> .
<b>PSK, gemischter Modus</b>		Konfiguriert die Funknetzeinstellungen mit der Verschlüsselung Gemischter Modus PSK. Gemischter Modus PSK wählt automatisch den Verschlüsselungstyp unter <b>WPA-PSK-AES</b> oder <b>WPA2-PSK-AES</b> .
<b>Eingabe Passphrase</b>		Legt die Passphrase mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen (oder 64 Hexadezimal-) fest.
<b>WPA2-PSK-AES</b>		Konfiguriert die Funknetzeinstellungen mit der Verschlüsselung WPA2-PSK-AES.
<b>Eingabe Passphrase</b>		Legt die Passphrase mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen (oder 64 Hexadezimal-) fest.
<b>WEP</b>		<b>Eingabe WEP-Schlüssel</b> Konfiguriert die Funknetzeinstellungen mit der WEP-Verschlüsselung. Bei 64-Bit-Schlüsseln geben Sie 10 Hexadezimalzeichen ein. Bei 128-Bit-Schlüsseln geben Sie 26 Hexadezimalzeichen ein.
<b>Schlüssel übertragen</b>		Gibt den Übertragungsschlüssel von <b>WEP-Schlüssel 1</b> , <b>WEP-Schlüssel 2</b> , <b>WEP-Schlüssel 3</b> und <b>WEP-Schlüssel 4</b> an.

Ad-Hoc	Konfiguriert die WLAN-Einstellungen ohne einen Zugriffspunkt wie einen WLAN-Router.	
Keine Sicherheit	Konfiguriert die Funknetzeinstellungen ohne Sicherheitsmethode von WEP.	
WEP	Eingabe WEP-Schlüssel	Konfiguriert die Funknetzeinstellungen mit der WEP-Verschlüsselung. Bei 64-Bit-Schlüsseln geben Sie 10 Hexadezimalzeichen ein. Bei 128-Bit-Schlüsseln geben Sie 26 Hexadezimalzeichen ein.
	Schlüssel übertragen	Gibt den Übertragungsschlüssel von WEP-Schlüssel 1, WEP-Schlüssel 2, WEP-Schlüssel 3 und WEP-Schlüssel 4 an.

 **HINWEIS:** Diese Option wird angezeigt, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen und Wi-Fi auf Ein gestellt ist.

### WPS-Einrichtung

Zweck:

Zum Konfigurieren des Drahtlosnetzwerks mit Wi-Fi Protected Setup™ (WPS).

Werte:

Push Button Configuration	PBC-Start <sup>*1</sup>	Nein <sup>*</sup>	Deaktiviert die Sicherheitsmethode WPS-PBC.
		Ja	Konfiguriert die WLAN-Einstellungen nach der Sicherheitsmethode WPS-PBC.
PIN-Code	Startkonfiguration	Konfiguriert die WLAN-Einstellungen mit dem vom Drucker automatisch zugewiesenen PIN-Code.	
	PIN-Code drucken	Druckt den PIN-Code. Diesen Ausdruck können Sie für die Eingabe des PIN-Codes am Computer verwenden.	

<sup>\*1</sup> Sie können WPS-PBC auch starten, indem Sie die Taste  (Wi-Fi | WPS) gedrückt halten.

 **HINWEIS:** WPS-PBC steht für Wi-Fi Protected Setup-Push Button Configuration.

 **HINWEIS:** WPS 2.0 konform. WPS 2.0 funktioniert bei Zugangspunkten mit den folgenden Verschlüsselungstypen: Gem. Modus PSK, WPA-PSK AES, WPA2-PSK AES, Open (keine Sicherheit)

 **HINWEIS:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen und Wi-Fi auf Ein gestellt ist.

### Wi-Fi Direct-Einrichtung

Zweck:

So konfigurieren Sie die Wi-Fi Direct®-Einstellungen.

Werte:

Wi-Fi Direct	Aktivieren	Aktiviert die Wi-Fi Direct-Verbindung.
	Deaktivieren <sup>*</sup>	Deaktiviert die Wi-Fi Direct-Verbindung. Wenn der Netzwerktyp Ad-hoc ist, ist Wi-Fi Direct deaktiviert.
Gruppenrolle	Gruppenbesitzer <sup>*</sup>	Legt den Drucker als Gruppenbesitzer für Wi-Fi Direct fest.
	Automatisch	Löst automatisch die Gruppenrolle für Wi-Fi Direct auf.
Gerätename	Zeigt den Gerätenamen an, mit dem das Wi-Fi Direct-Netzwerk identifiziert wird.	

Verbindungsstatus	Keine Einträge	Gibt an, dass kein Gerät verfügbar ist.
	HOST xxxxxx	Zeigt den Namen des verbundenen Geräts und den aktuellen Status des Wi-Fi Direct-Netzwerks an.
		<b>Trennen</b> Trennt das Gerät.
		<b>Passphrase zurücksetzen</b> Trennt das Gerät und setzt die Passphrase zurück.
	Aktuelle Rolle	<b>Client</b> Zeigt die aktuelle Gruppenrolle des Druckers an.
Aktuelle SSID	Zeigt die aktuelle SSID an. Überprüfen Sie sie, wenn Sie das Wi-Fi Direct-Netzwerk beim Mobilgerät auswählen.	
SSID	Legt den Namen fest, mit dem das Wireless-Netzwerk identifiziert wird.	
Passphrase	Passphrase drucken	Druckt die Passphrase. Überprüfen Sie sie, wenn Sie die Passphrase in Ihr Mobilgerät eingeben.
	Passphrase zurücksetzen	<b>Abbrechen</b>
		<b>Start</b>
WPS-Verfahren	Drucktastensteuerung*	Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit WPS-PBC.
	PIN-Code	Konfiguriert das Wi-Fi Direct-Netzwerk mit einem PIN-Code, der dem Drucker automatisch zugewiesen wird.

### Funknetz rücks.

#### Zweck:

Dient zum Initialisieren der Funknetzeinstellungen. Nach dem Ausführen dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden alle Einstellungen für das Funknetz auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Nein*	Setzt die Wireless-Einstellung nicht zurück.
Ja	Setzt die Wireless-Einstellung zurück.



**HINWEIS:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen und Wi-Fi auf Ein gestellt ist.

### TCP/IP

#### Zweck:

Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

#### Werte:

IP-Modus	Dual Stack*	Verwendet sowohl IPv4 als auch IPv6 zur Einstellung der IP-Adresse.
	IPv4-Modus	Verwendet IPv4 zur Einstellung der IP-Adresse.

IPv4 Ethernet/ IPv4 Drahtlos* <sup>1</sup>	IP-Adresse holen	AutoIP*	Stellt die IP-Adresse automatisch ein.
		BOOTP	Verwendet BOOTP zur Einstellung der IP-Adresse.
		RARP	Verwendet RARP zur Einstellung der IP-Adresse.
		DHCP	Verwendet DHCP zur Einstellung der IP-Adresse.
		Bedienerkonsole	Legt manuell die IP-Adresse in der Bedienerkonsole fest.
	IP-Adresse		Dient zur manuellen Einstellung der IP-Adresse, die dem Drucker zugewiesen ist.
	Teilnetzmaske		Dient zur manuellen Einstellung der Teilnetzmaske.
	Gateway-Adresse		Legt die Gateway-Adresse manuell fest.
IPv4 Wi-Fi Direct* <sup>1</sup>	IP-Adresse		Dient zur manuellen Einstellung der IP-Adresse, die dem Drucker zugewiesen ist.
	Teilnetzmaske		Dient zur manuellen Einstellung der Teilnetzmaske.
	Gateway-Adresse		Legt die Gateway-Adresse manuell fest.
IPSec* <sup>2</sup>	Deaktivieren		
	Aktivieren		

\*<sup>1</sup> Diese Option ist nur verfügbar, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen und Wi-Fi auf Ein gestellt ist.

\*<sup>2</sup> Dieses Element ist nur verfügbar, wenn IPSec im **Dell Printer Configuration Web Tool** auf **Aktivieren** gesetzt ist.

## Protokoll

### Zweck:

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren des jeweiligen Protokolls. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

### Werte:

LPD	Deaktivieren	Deaktiviert den LPD-Anschluss (Line Printer Daemon).
	Aktivieren*	Aktiviert den LPD-Anschluss.
Port 9100	Deaktivieren	Deaktiviert den Port 9100-Anschluss.
	Aktivieren*	Aktiviert den Port 9100-Anschluss.
IPP	Deaktivieren	Deaktiviert den IPP-Anschluss.
	Aktivieren*	Aktiviert den IPP-Anschluss.
WSD	Deaktivieren	Deaktiviert den Web Services on Devices (WSD)-Anschluss.
	Aktivieren*	Aktiviert den Web Services on Devices (WSD)-Port.
SNMP	Deaktivieren	Deaktiviert den SNMP (Simple Network Management Protocol) UDP-Anschluss.
	Aktivieren*	Aktiviert den SNMP UDP-Anschluss.
E-Mail-Warnung	Deaktivieren	Deaktiviert die Funktion E-Mail-Warnung.
	Aktivieren*	Aktiviert die Funktion E-Mail-Warnung.
EWS	Deaktivieren	Deaktiviert den Zugriff auf das im Drucker integrierte <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> .
	Aktivieren*	Aktiviert den Zugriff auf das im Drucker integrierte <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> .
Bonjour(mDNS)	Deaktivieren	Deaktiviert Bonjour (mDNS).
	Aktivieren*	Aktiviert Bonjour (mDNS).
HTTP-SSL/TLS	Deaktivieren*	Deaktiviert HTTP-SSL/TLS.
	Aktivieren	Aktiviert HTTP-SSL/TLS.

Google Cloud Print	Deaktivieren*	Deaktiviert Google Cloud Print.
	Aktivieren	Aktiviert Google Cloud Print.
SNTP	Deaktivieren*	Deaktiviert SNTP.
	Aktivieren	Aktiviert SNTP.

### IP-Filter

#### Zweck:

Dient zum Sperren der von bestimmten IP-Adressen über das Kabel- oder Funknetz empfangenen Daten. Sie können bis zu fünf IP-Adressen einrichten. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

#### Werte:

Nr. n/Adresse (n ist 1-5.)		Legt die IP-Adresse für Filter <i>n</i> fest.
Nr. n/Maske (n ist 1-5.)		Legt die Adressenmaske für Filter <i>n</i> fest.
Nr. n/Modus (n ist 1-5.)	Ablehnen	Lehnt den Zugriff von der angegebenen IP-Adresse ab.
	Akzeptieren	Akzeptiert den Zugriff von der angegebenen IP-Adresse.
	Aus*	Deaktiviert die Funktion für Filter <i>n</i> .



**HINWEIS:** Dieses Element steht nur für LPD oder Port 9100 zur Verfügung.

### NVM initialisieren

#### Zweck:

Dient zum Initialisieren von Netzwerkdaten, die im nicht-flüchtigen Speicher (NVM) gespeichert sind. Wenn Sie diese Funktion ausführen und den Drucker neu starten, werden alle Netzwerkeinstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

#### Werte:

Ja	Initialisiert die im NVM gespeicherten Netzwerkdaten.
Nein*	Initialisiert die im NVM gespeicherten Netzwerkdaten nicht.

### PS-Datenformat

#### Zweck:

Zum Festlegen des PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokolls. Sie können die PS-Datenformat-Einstellungen für das kabelgebundene Netzwerk vornehmen.

#### Werte:

Automatisch*	Legt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll fest.
Standard	Setzt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll auf Standard.
BCP	Setzt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll auf BCP.
TBCP	Setzt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll auf TBCP.

## Wi-Fi

### Zweck:

Aktivieren der WLAN-Verbindung.

### Werte:

Aus	Deaktiviert die WLAN-Verbindung.
Ein*	Aktiviert die WLAN-Verbindung.



**HINWEIS:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn das Ethernet-Kabel nicht angeschlossen ist.



**HINWEIS:** Wenn Sie die USB-Verbindung und nicht die WLAN-Verbindung verwenden, müssen Sie das WLAN deaktivieren.

## Faxeinstellungen

Verwenden Sie dieses Menü, um die grundlegenden Faxeinstellungen zu konfigurieren.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

## Empfangsmodus

### Zweck:

Auswählen des Standard-Empfangsmodus für Faxnachrichten.

### Werte:

Telefon	Der automatische Faxempfang wird deaktiviert. Sie können eine Faxnachricht empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und dann den Fernempfangscode eingeben.
Fax*	Faxnachrichten werden automatisch empfangen.
Telefon/Fax	Empfängt der Drucker ein eingehendes Fax, klingelt das externe Telefon für die unter Auto-Empf. TEL/FAX eingestellte Dauer. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch. Handelt es sich beim eingehenden Anruf um kein Fax, gibt der Drucker über den eingebauten Lautsprecher einen Signalton aus, um darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Anruf handelt.
AB/Fax	Der Drucker kann sich eine Leitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt einen Anruf entgegen, wenn Faxtöne übermittelt werden. Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land über eine serielle Übertragung erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich oder der Schweiz), wird dieser Modus nicht unterstützt.
DRPD	Bevor Sie die DRPD-Option verwenden können, muss die Telefongesellschaft das Dienstmerkmal Distinctive Ringing auf Ihrem Fernsprechanchluss installieren. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Rufnummernmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Rufnummernmuster einstellen.

## Auto-Empf. Fax

### Zweck:

Stellt das Intervall ein, in dem der Drucker nach einem eingehenden Anruf in den Faxempfangsmodus wechselt. Das Intervall kann zwischen 0 und 255 Sekunden liegen. Der Standardwert ist 0.

### **Auto-Empf. TEL/FAX**

#### **Zweck:**

Stellt das Intervall ein, in dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem das externe Telefon einen eingehenden Anruf bemerkt. Das Intervall kann zwischen 0 und 255 Sekunden liegen. Der Standardwert ist 6 Sekunden.

### **Auto-Empf. AB/Fax**

#### **Zweck:**

Stellt das Intervall ein, in dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, nachdem der externe Anrufbeantworter einen eingehenden Anruf bemerkt. Das Intervall kann zwischen 0 und 255 Sekunden liegen. Der Standardwert ist 21 Sekunden.

### **Leitungsüberwachung**

#### **Zweck:**

Stellt die Lautstärke der Leitungsüberwachung ein, die eine Übertragung bis zum Herstellen der Verbindung über den eingebauten Lautsprecher überwacht.

#### **Werte:**

Aus	Stellt die Leitungsüberwachung auf stumm.
Niedrig	Stellt die Lautstärke der Leitungsüberwachung ein.
Mittel*	
Hoch	

### **Ruftonlautstärke**

#### **Zweck:**

Stellt die Lautstärke des Ruftons ein, der über den eingebauten Lautsprecher angibt, dass es sich bei einem eingehenden Anruf um einen Telefonanruf handelt, wenn der Empfangsmodus auf Telefon/Fax eingestellt ist.

#### **Werte:**

Aus	Stellt den Rufton auf stumm.
Niedrig	Stellt die Lautstärke des Ruftons ein.
Mittel	
Laut*	

### **Leitungstyp**

#### **Zweck:**

Auswählen des Leitungstyps.

#### **Werte:**

PSTN*	Stellt den Standardleitungstyp auf PSTN (öffentliches Fernsprechnetz) ein.
PBX	Stellt den Standardleitungstyp auf PBX ein.

### **Tonwahl/Impulswahl**

**Zweck:**

Auswählen des Wähltyps.

**Werte:**

Tonwahl*	Stellt den Wähltyp auf Tonwahl ein.
Impulswahl (10 PPS)	Stellt den Wähltyp auf Impulswahl (10 Impulse pro Sekunde) ein.

### **Verzög.Sendewied.**

**Zweck:**

Stellt das Intervall zwischen Übertragungsversuchen auf einen Wert zwischen 3 und 255 Sekunden. Der Standardwert ist 8 Sekunden.

### **Versuche Wahlwied.**

**Zweck:**

Legt fest, wie oft eine erneute Wahl versucht werden soll, wenn die Zielfaxnummer belegt ist. Dies kann ein Wert zwischen 0 und 9 sein. Bei Eingabe von 0 wird keine Wahlwiederholung ausgeführt. Der Standardwert ist 3.

### **Verzög. Wahlwied.**

**Zweck:**

Definiert das Intervall zwischen Wahlwiederholungen im Bereich von 1 bis 15 Minuten. Der Standardwert ist 1 Minute.

### **Einr. Spam-Faxe**

**Zweck:**

Zur ausschließlichen Annahme von Faxen von den im Telefonbuch registrierten Nummern. Diese Funktion erweist sich als nützlich, wenn unerwünschte Faxdokumente blockiert werden sollen.

**Werte:**

Aus*	Weist keine Faxe von unerwünschten Nummern zurück.
Ein	Weist Faxe von unerwünschten Nummern zurück.



**HINWEIS:** Sie müssen die Faxnummern angeben, bevor Sie Einr. Spam-Faxe verwenden.

### **Remote-Empfang**

**Zweck:**

Ermöglicht den Faxempfang durch Eingeben eines Fernempfangscodes am externen Telefon nach Abheben des Telefonhörers.

**Werte:**

Aus*	Kein Faxempfang bei Eingabe eines Fernempfangscodes am externen Telefon.
Ein	Faxempfang bei Eingabe eines Fernempfangscodes am externen Telefon.

**Remote Empf.ton****Zweck:**

Zum Festlegen des Remote-Empfangscodes innerhalb des Bereichs von 00 bis 99 zum Starten der Funktion Remote-Empfang. Der Standardwert ist 00.

**Faxkopfzeile****Zweck:**

Drucken der Absenderinformationen in der Kopfzeile von Faxnachrichten.

**Werte:**

Aus	Druckt keine Absenderinformationen in der Faxkopfzeile.
Ein*	Druckt Absenderinformationen in der Faxkopfzeile.

**Faxkopfzeile Name****Zweck:**

Legt den Absendernamen fest, der in der Kopfzeile von Faxnachrichten gedruckt wird. Bis zu 30 alphanumerische Zeichen können eingegeben werden.

**Faxnummer****Zweck:**

Legt die Faxnummer des Druckers fest, die in der Faxkopfzeile gedruckt wird. Bis zu 20 Stellen können eingegeben werden.

**Fax-Deckblatt****Zweck:**

Festlegen, ob Faxe mit einem Deckblatt versehen werden sollen.

**Werte:**

Aus*	Faxe werden nicht mit einem Deckblatt versehen.
Ein	Faxe werden mit einem Deckblatt versehen.

## DRPD-Muster

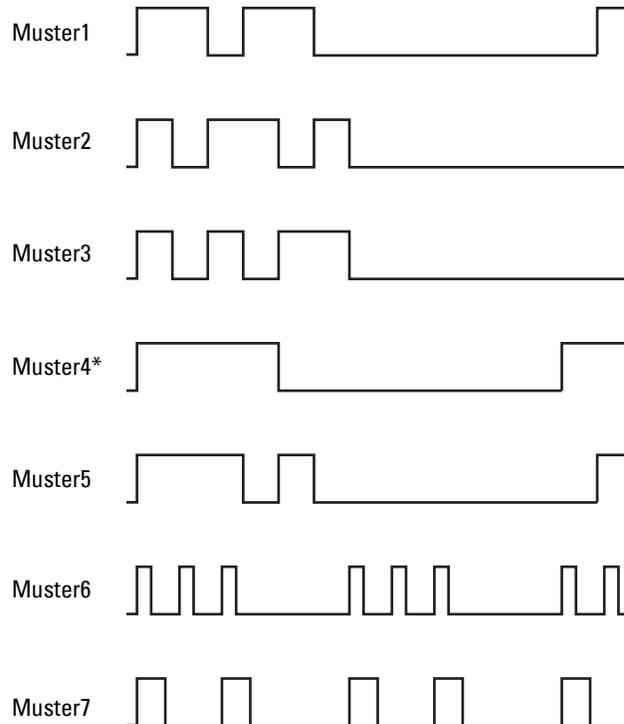
### Zweck:

Bereitstellen einer separaten Nummer für den Faxeingang mit einem eigenen Ruftonmuster.

### Werte:

---

Muster1-7      DRPD ist ein Dienst, der von verschiedenen Telekommunikationsunternehmen angeboten wird. DRPD-Muster werden von Ihrem Telekommunikationsanbieter festgelegt. Nachstehend sind die mit Ihrem Drucker verfügbaren Muster aufgeführt:



Fragen Sie Ihren Telekommunikationsanbieter, welches Muster Sie für diesen Dienst auswählen müssen. Muster 7 entspricht z. B. dem neuseeländischen FaxAbility-Standard: Rufton für 400 ms, Stopp für 800 ms, Rufton für 400 ms und Stopp für 1400 ms. Dieses Muster wird wiederholt. Dieser Drucker reagiert nur auf Distinctive Alert-Folgen DA4 in Neuseeland.

---

## Einst. Weiterleitung

### Zweck:

Legt fest, ob eingehende Faxe an eine bestimmte Rufnummer weitergeleitet werden sollen.

**Werte:**

Aus*	Leitet eingehende Faxe nicht weiter.
Nur Weiterleitung	Leitet eingehende Faxe an einen bestimmten Empfänger weiter.
Druck und Weiterleitung	Druckt das eingehende Fax aus und leitet es an einen bestimmten Empfänger weiter.
Nur E-Mail	Leitet eingehende Faxe an eine definierte E-Mail-Adresse weiter.
E-Mail und Druck	Leitet eingehende Faxe an eine definierte E-Mail-Adresse weiter und druckt sie aus.
An Server weiterleiten	Leitet eingehende Faxe an einen bestimmten Server weiter.
An Server weiter. und drucken	Leitet eingehende Faxe an einen bestimmten Server weiter und druckt sie aus.

**Nummer Faxweiterl.****Zweck:**

Eingeben der Faxnummer des Zielgeräts, an das eingehende Faxnachrichten weitergeleitet werden sollen. Bis zu 50 Stellen können eingegeben werden.

**Vorw. Wahl****Zweck:**

Auswählen, ob eine Vorwahlnummer eingestellt werden soll.

**Werte:**

Aus*	Es wird keine Vorwahlnummer eingestellt.
Ein	Es wird eine Vorwahlnummer eingestellt.

**Vorw. Wahl Num****Zweck:**

Dient zum Einstellen einer max. fünfstelligen Vorwahlnummer. Diese Nummer hat Priorität gegenüber jeder automatisch gewählten Nummer. Dies ist nützlich für den Leitungszugriff bei Nebenstellenanlagen.

**Größe verwerf.****Zweck:**

Legt fest, ob Text oder Bilder am unteren Rand einer Faxseite abgeschnitten werden, wenn nicht die ganze Seite auf das Ausgabepapier passt.

**Werte:**

Aus	Auch Daten, die über den unteren Rand einer Faxseite hinausgehen, werden gedruckt und nicht ignoriert.
Ein	Alle Daten, die über den unteren Rand einer Faxseite hinausgehen, werden ignoriert.
Auto-Verkleiner.*	Verkleinert eine Faxseite automatisch, sodass sie auf das Ausgabepapier passt.

## ECM

### Zweck:

Legt fest, ob der Fehlerkorrekturmodus (Error Correction Mode, ECM) aktiviert ist. Zur Verwendung von ECM muss diese Funktion auch von der Gegenstelle unterstützt werden.

### Werte:

Aus	Deaktiviert ECM.
Ein*	Aktiviert ECM.

## Modemgeschwindigkeit

### Zweck:

Legt die Geschwindigkeit des Faxmodems fest, wenn ein Fehler beim Versand oder Empfang von Faxnachrichten auftritt.

### Werte:

2,4 KBit/s
4,8 KBit/s
9,6 KBit/s
14,4 KBit/s
33,6 KBit/s*

## Faxaktivität

### Zweck:

Gibt vor, ob nach 50 eingehenden oder ausgehenden Faxen automatisch ein Faxaktivitätsbericht gedruckt werden soll.

### Werte:

Auto-Druck*	Nach 50 eingehenden und ausgehenden Faxnachrichten wird automatisch ein Faxaktivitätsbericht gedruckt.
Kein Auto-Druck	Es wird nicht automatisch ein Faxaktivitätsbericht gedruckt.

## Faxübertragung

### Zweck:

Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.

### Werte:

Immer drucken	Druckt einen Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung.
Bei Fehler drucken*	Druckt einen Übertragungsbericht nur bei Auftreten eines Fehlers.
Drucken deaktiv.	Druckt keinen Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung.

## Faxrundsending

### Zweck:

Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung an mehrere Empfänger oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.

### Werte:

Immer drucken*	Druckt einen Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung.
Bei Fehler drucken	Druckt einen Übertragungsbericht nur bei Auftreten eines Fehlers.
Drucken deaktiv.	Nach einer Faxübertragung an mehrere Ziele wird kein Übertragungsbericht gedruckt.

## Faxüberwachung

### Zweck:

Legt fest, ob ein Überwachungsbericht gedruckt wird. Dieser Bericht vereinfacht das Identifizieren von Kommunikationsproblemen.

### Werte:

Immer drucken	Druckt einen Überwachungsbericht nach jeder Faxübertragung.
Bei Fehler drucken	Druckt einen Überwachungsbericht nur bei Auftreten eines Fehlers.
Drucken deaktiv.*	Druckt keinen Überwachungsbericht nach jeder Faxübertragung.

## Land

### Zweck:

Auswählen des Landes, in dem der Drucker verwendet wird.

## Systemeinstellungen

Über dieses Menü können Sie verschiedene Druckerfunktionen konfigurieren.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

## Energiesparzeit

### Zweck:

Festlegen der Zeit für den Übergang in den Energiesparmodus.

### Werte:

Standby	5 Min.* Verfügbarer Bereich: 5–30 Min.	Gibt die Zeitspanne an, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Standby-Modus wechselt.
Ruhezustand	6 Min.* Verfügbarer Bereich: 1–6 Min.	Gibt die Zeitspanne an, nach der der Drucker nach einem Auftrag in den Ruhezustand wechselt.

Geben Sie unter **Standby 5** ein, damit der Drucker fünf Minuten nach Beendigung eines Auftrags in den Energiesparmodus geschaltet wird. Dadurch wird weniger Energie verbraucht, doch die Aufwärmphase des Druckers verlängert. Geben Sie den Wert **5** ein, wenn der Drucker an denselben Stromkreis angeschlossen ist wie die Raumbeleuchtung und ein Flackern des Lichts auftritt.

Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen betriebsbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase. Wählen Sie einen Wert zwischen 5 und 30 Minuten für den Energiesparmodus, wenn ein Gleichgewicht zwischen Energieverbrauch und kürzerer Aufwärmphase gewährleistet werden soll.

Der Drucker wechselt automatisch aus dem Energiesparmodus zurück in den Standby-Modus, wenn er Daten vom Computer empfängt. Sie können den Wechsel in den Standby-Modus auch durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Bedienerkonsole auslösen.

### Auto-Reset

#### Zweck:

Setzt die Einstellungen im Bedienfeld automatisch auf die Standardeinstellungen zurück und wechselt in den Standby-Modus, wenn im definierten Zeitraum keine Einstellungen vorgenommen wurden.

#### Werte:

45 Sek.*
1 Min.
2 Min.
3 Min.
4 Min.

### Zeitüberschreitungsfehler

#### Zweck:

Legt fest, wann Aufträge automatisch abgebrochen werden, die aufgrund eines Fehlers gestoppt wurden. Bei einer Zeitüberschreitung wird der Druckauftrag abgebrochen.

#### Werte:

Aus		Deaktiviert die fehlerbedingte Zeitüberschreitung.
Ein*	60 Sek.* Verfügbarer Bereich: 3–300 Sek.	Legt fest, wann Aufträge automatisch abgebrochen werden, die aufgrund eines Fehlers gestoppt wurden.

### Auftragstimeout

#### Zweck:

Legt fest, wie lange der Drucker auf Daten vom Computer wartet. Bei einer Zeitüberschreitung wird der Druckauftrag abgebrochen.

#### Werte:

Aus		Deaktiviert das Auftragstimeout.
Ein*	60 Sek.* Verfügbarer Bereich: 5–300 Sek.	Legt fest, wie lange der Drucker auf Daten vom Computer wartet.

## Datum & Uhrzeit

### Zweck:

Einstellen von Datum, Uhrzeit und regionaler Zeitzone des Druckers.

### Werte:

Datum einst.	Gibt das aktuelle Datum an.	
Uhrzeit	Gibt die aktuelle Uhrzeit an.	
Datumsformat <sup>*1</sup>	JJ/MM/TT MM/TT/JJ TT/MM/JJ	Legt das Datumsformat fest.
Zeitformat	12 h 24 h*	Legt das Zeitformat fest.
Zeitzone	Gibt die Zeitzone an.	

<sup>\*1</sup> Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

## Warnton

### Zweck:

Konfigurieren der Einstellungen für die Signaltöne, die der Drucker während des Betriebs oder bei der Anzeige von Warnmeldungen ausgibt.

### Werte:

Auswahlton Bedienerkonsole	Aus*	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe korrekt ist.
	Niedrig	Es wird ein Signalton mit der festgelegten Lautstärke ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe korrekt ist.
	Mittel	
	Hoch	
Warnton Bedienerkonsole	Aus*	Es wird kein Warnton ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe nicht korrekt ist.
	Niedrig	Es wird ein Warnton mit der festgelegten Lautstärke ausgegeben, wenn die Bedienerkonsoleneingabe nicht korrekt ist.
	Mittel	
	Hoch	
Auto-Löschen	Aus*	Vor der Durchführung eines automatischen Löschvorgangs wird kein Signalton ausgegeben.
	Niedrig	Fünf Sekunden, bevor der Drucker einen automatischen Löschvorgang durchführt, wird ein Signalton mit der festgelegten Lautstärke ausgegeben.
	Mittel	
	Hoch	
Jobton	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn ein Auftrag abgeschlossen ist.
	Niedrig	Es wird ein Signalton mit der festgelegten Lautstärke ausgegeben, wenn ein Auftrag abgeschlossen ist.
	Mittel*	
	Hoch	
Warnton	Aus	Es wird kein Warnton ausgegeben, wenn ein Problem auftritt.
	Niedrig	Es wird ein Warnton mit der festgelegten Lautstärke ausgegeben, wenn ein Problem auftritt.
	Mittel*	
	Hoch	

Kein Papier	Aus	Es wird kein Signalton ausgegeben, wenn das Papier im Drucker ausgeht.
	Niedrig	Es wird ein Signalton mit der festgelegten Lautstärke ausgegeben, wenn das Papier im Drucker ausgeht.
	Mittel*	
	Hoch	
Alle Töne	Aus	Deaktiviert alle Warntöne.
	Niedrig	Legt die Lautstärke aller Signaltöne gleichzeitig fest.
	Mittel*	
	Hoch	

### mm/Zoll

#### Zweck:

Festlegen der Standard-Maßeinheit für die Anzeige numerischer Werte auf der Bedienerkonsole.

#### Werte:

Millimeter (mm)	Legt die Standard-Maßeinheit fest.
Zoll (")	



**HINWEIS:** Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

### Autom.Protok.dr

#### Zweck:

Automatisches Drucken eines Jobprotokolls nach jeweils 20 Aufträgen.

#### Werte:

Aus*	Es wird nicht automatisch ein Jobprotokoll gedruckt.
Ein	Es wird automatisch ein Jobprotokoll gedruckt.



**HINWEIS:** Das Jobprotokoll kann auch über das Menü Bericht/Liste ausgedruckt werden.

### Tonerstandwarnung

#### Zweck:

Legt fest, ob eine Warmmeldung angezeigt werden soll, wenn der Toner zur Neige geht.

#### Werte:

Aus	Zeigt keine Warmmeldung an, wenn der Tonerstand niedrig ist.
Ein*	Zeigt die Warmmeldung an, wenn der Tonerstand niedrig ist.

### RAM-Datenträger

#### Zweck:

Zum Zuweisen von Speicher zum RAM-Disk-Dateisystem für die Funktion Sicherer Druck. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Aus	Keine Speicherzuweisung für das Halbleiter-Festplatten-Dateisystem. Sicherer Druck wird abgebrochen und im Jobprotokoll verzeichnet.
40 MB*	Legt die Speicherzuweisung für das RAM-Disk-Dateisystem fest.
80 MB	

### Faxserveradressbuch

Zweck:

Zum Festlegen, ob die Telefonnummern über den LDAP-Server gesucht werden.

Werte:

Aus*	Die Telefonnummern werden nicht über den LDAP-Server gesucht.
Ein	Die Telefonnummern werden über den LDAP-Server gesucht.

### E-Mail-Serveradressbuch

Zweck:

Legt fest, ob die E-Mail-Adressen auf dem LDAP-Server gesucht werden.

Werte:

Aus*	Die E-Mail-Adressen werden nicht über den LDAP-Server gesucht.
Ein	Die E-Mail-Adressen werden über den LDAP-Server gesucht.

### Einschalthilfe

Zweck:

Durchführen der Ersteinrichtung für den Drucker.

Werte:

Ja	Die Ersteinrichtung für den Drucker wird durchgeführt.
Nein*	Die Ersteinrichtung für den Drucker wird nicht durchgeführt.

### Wartung

Über dieses Menü können Sie den nicht-flüchtigen Speicher (NVRAM) initialisieren und die Qualitätseinstellungen für Normalpapier sowie die Sicherheitseinstellungen konfigurieren.



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

### F/W-Version

Zweck:

Anzeigen der Firmware-Version der Steuereinheit.

### Service-Tag

Zweck:

Anzeigen des Service-Tags (Kennzeichennummer) des Druckers.

### Express-Code

Zweck:

Anzeigen des Express-Codes des Druckers.

### Papierstärke

Zweck:

Angeben der Papierstärke.

Werte:

Normal	Leicht
	Normal*
Etikett	Leicht
	Normal*

### BTR einstellen

Zweck:

Zum Festlegen der optimalen Spannungseinstellungen zum Drucken. Um die Spannung zu verringern, müssen Sie negative Werte eingeben. Um die Spannung zu erhöhen, müssen Sie positive Werte einstellen.

Die Vorgabe-Einstellungen kann möglicherweise nicht die beste Ausgabequalität auf allen Papiersorten erzielen. Wenn Sie Sprengel auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu erhöhen. Wenn Sie weiße Flecken auf dem bedruckten Papier sehen, versuchen Sie, die Spannung zu senken.



**HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den für diese Menüoption ausgewählten Werten.

Werte:

Normal	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Normal dick	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Deckblätter	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Beschichtet	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Etikett	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Recycling	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Umschlag	0*
	Verfügbarer Bereich:-3 – +3

## Fixieranlage einstellen

### Zweck:

Zum Festlegen der optimalen Temperatureinstellungen zum Drucken. Um die Temperatur zu verringern, müssen Sie negative Werte einstellen. Um die Temperatur zu erhöhen, müssen Sie positive Werte einstellen.

Die Vorgabe-Einstellungen kann möglicherweise nicht die beste Ausgabequalität auf allen Papiersorten erzielen. Wenn das bedruckte Papier wellig ist, sollten Sie die Temperatur verringern. Wenn der Toner nicht richtig auf dem Papier haftet, sollten Sie die Temperatur erhöhen.

 **HINWEIS:** Die Druckqualität ändert sich entsprechend den für diese Menüoption ausgewählten Werten.

### Werte:

Normal	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Normal dick	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Deckblätter	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Beschichtet	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Etikett	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Recycling	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3
Umschlag	0*	Verfügbarer Bereich:-3 – +3

## Auto-Ausr. einst.

### Zweck:

Hier legen Sie fest, ob eine automatische Farbregistrierungseinstellung durchgeführt wird.

### Werte:

Aus	Deaktiviert die automatische Einstellung der Farbregistrierung.
Ein*	Aktiviert die automatische Einstellung der Farbregistrierung.

## Farbausr. einst.

### Zweck:

Hier legen Sie die automatische Einstellung der Farbregistrierung fest.

Die Farbregistrierungseinstellung muss beim ersten Einrichten oder nach einer Umstellung des Druckers vorgenommen werden.

 **HINWEIS:** Dieses Element ist nur verfügbar, wenn Auto-Ausr. einst. auf Aus gestellt ist.

### Werte:

Autom. einstellen	Ja	Aktiviert die automatische Einstellung der Farbregistrierung.
	Nein*	Deaktiviert die automatische Einstellung der Farbregistrierung.

### Entwickl. reinig.

Zweck:

Rotieren des Entwicklermotors und Durchmischen des Toners in den Tonerkassetten.

Werte:

Ja	Durchmischt den Toner in einer neuen Tonerkassette.
Nein*	Der Toner einer neuen Tonerkassette wird nicht durchmischt.

### Toner auffrischen

Zweck:

Aufbrauchen einer Tonerkassette, wenn sie vor dem Ende ihrer Nutzungsdauer ausgetauscht werden muss, oder Durchmischen des Toners in einer neuen Tonerkassette.

Werte:

Gelb	Ja	Der Toner der gelben Tonerkassette wird aufgefrischt.
	Nein*	Der Toner in der gelben Tonerkassette wird nicht aufgefrischt.
Magenta	Ja	Der Toner in der Magenta-Tonerkassette wird aufgefrischt.
	Nein*	Der Toner in der Magenta-Tonerkassette wird nicht aufgefrischt.
Cyan	Ja	Der Toner der Cyan-Tonerkassette wird aufgefrischt.
	Nein*	Der Toner in der Cyan-Tonerkassette wird nicht aufgefrischt.
Schwarz	Ja	Der Toner der schwarzen Tonerkassette wird aufgefrischt.
	Nein*	Der Toner in der schwarzen Tonerkassette wird nicht aufgefrischt.

### BTR-Auffrischung

Zweck:

Zum Festlegen, ob Gegenmaßnahmen für die Papierglättung/Separierung des Papiers durchgeführt werden sollen.

Werte:

Aus*	Aktiviert die Papierglättung/-separierung.
Ein	Deaktiviert die Papierglättung/-separierung.

### NVM initialisieren

Zweck:

Dient zum Initialisieren des nicht-flüchtigen Speichers (NVM) für Systemparameter oder Adressbuchdaten. Nach dem Ausführen dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden die Menüparameter oder Daten auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

Einzelheiten finden Sie unter "Vorgaben rücksetzen" auf Seite 174.

Werte:

Faxbetrieb (Ben.)	Ja	Initialisiert die Faxnummerneinträge im Adressbuch.
	Nein*	Initialisiert die Faxnummerneinträge im Adressbuch nicht.
Scanbetrieb (Ben.)	Ja	Initialisiert die E-Mail- und Server-Adresseneinträge im Adressbuch.
	Nein*	Initialisiert die E-Mail- und Server-Adresseneinträge im Adressbuch nicht.
Systemabschnitt	Ja	Initialisiert die Systemparameter.
	Nein*	Initialisiert die Systemparameter nicht.

## Kein Dell-Toner

### Zweck:

Hier stellen Sie die Verwendung von Tonerkassetten eines anderen Anbieters ein.

 **HINWEIS:** Bei Verwendung von Tonerkassetten eines anderen Herstellers, also nicht der Marke Dell, können einige Druckerfunktionen ggf. nicht verwendet werden. Zudem werden Druckqualität und Zuverlässigkeit des Druckers verringert. Dell empfiehlt nur neue Tonerkartuschen der Marke Dell. Probleme, die auf die Verwendung von Zubehör, Ersatzteilen und Komponenten zurückgehen, die nicht von Dell stammen, unterliegen nicht der Garantie.

 **HINWEIS:** Vor dem Einsetzen einer Tonerkassette eines anderen Herstellers muss der Drucker neu gestartet werden.

### Werte:

---

Aus*	Verwendet keine Tonerkassette eines anderen Herstellers.
------	--

---

Ein	Verwendet die Tonerkassette eines anderen Herstellers.
-----	--

---

## Höhenlage einst.

### Zweck:

Festlegen der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker installiert ist.

Das Entladungsverhalten des Photoleiters ist je nach Luftdruck unterschiedlich. Durch die Angabe der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird, werden Anpassungen vorgenommen.

 **HINWEIS:** Eine falsche Höhenlageneinstellung führt zu einer schlechten Druckqualität und einer falschen Anzeige des Resttoners.

### Werte:

---

0 m*	Legt die Höhenlage des Standorts fest, an dem der Drucker installiert ist.
------	--

---

1000 m
--------

---

2000 m
--------

---

3000 m
--------

---

## Sichere Einstellungen

Über dieses Menü können Sie ein Passwort zur Beschränkung des Zugriffs auf die Menüs einrichten. Dadurch wird verhindert, dass Menüoptionen versehentlich geändert werden.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

## Bedienerkonsolensperre

### Zweck:

Einschränken des Zugriffs auf Admin.-Menü und Bericht/Liste.

Einzelheiten finden Sie unter "Bedienerkonsolensperre" auf Seite 173.

 **HINWEIS:** Sie können Deaktivieren für Bedienerkonsolensperre auswählen, wenn alle Elemente unter Funktion aktiviert auf Ein und Sicher.Empf.einst. auf Deaktivieren eingestellt ist.

Werte:

Konsolensperre	Deaktivieren*	Schränkt den Zugriff auf Admin.-Menü und Bericht/Liste nicht ein.
	Aktivieren	Schränkt den Zugriff auf Admin.-Menü und Bericht/Liste mit einem Passwort ein.
Passwort ändern	Verfügbarer Bereich: 0000–9999	Dient zum Einstellen oder Ändern des für den Zugriff auf Admin.-Menü und Bericht/Liste erforderlichen Passworts.

### Funktion aktiviert

Zweck:

Legt fest, ob Druckerfunktionen aktiviert werden oder ob ein Passwort zur Verwendung der Druckerfunktionen erforderlich ist und ob das Passwort festgelegt oder geändert werden soll.



**HINWEIS:** Sie können auf die Elemente unter Funktion aktiviert nur zugreifen, wenn Bedienerkonsolensperre auf Aktivieren eingestellt ist.

Werte:

KOPIEREN	Ein*	Aktiviert die Kopierfunktion.
	Aus	Deaktiviert die Kopierfunktion.
	Ein(Passwort)	Aktiviert die Kopierfunktion, macht jedoch die Eingabe eines Passworts erforderlich.
	Ein(Farbpasswort)	Aktiviert die Kopierfunktion mit Farbmodus, macht jedoch die Eingabe eines Passworts erforderlich.
FAX	Ein*	Aktiviert die Faxfunktion.
	Aus	Deaktiviert die Faxfunktion (der Drucker kann keine Faxe senden oder empfangen).
	Ein(Passwort)	Aktiviert die Faxfunktion, macht jedoch für den Faxversand die Eingabe eines Passworts erforderlich (für den Faxempfang wird kein Passwort benötigt).
SCANNEN	Ein*	Aktiviert die Scan-Funktion.
	Aus	Deaktiviert die Scan-Funktion.
	Ein(Passwort)	Aktiviert den Scanbetrieb, macht jedoch die Eingabe eines Passworts erforderlich.
USB-Druck	Ein*	Aktiviert die USB-Druckfunktion.
	Aus	Deaktiviert die USB-Druckfunktion.
	Ein(Passwort)	Aktiviert die USB-Druckfunktion, macht jedoch die Eingabe eines Passworts erforderlich.
	Ein(Farbpasswort)	Aktiviert die USB-Druckfunktion mit Farbmodus, macht jedoch die Eingabe eines Passworts erforderlich.
Passwort ändern		Dient zum Einstellen oder Ändern des Passworts, das zur Verwendung der Kopier-, Scan-, Fax- und USB-Druckfunktion erforderlich ist.

## Sicherer Empfang

### Zweck:

Legt fest, ob für den Faxempfang ein Passwort erforderlich ist, und ermöglicht das Einstellen und Ändern des Passworts. Wenn die Funktion `Sicher.Empf.einst.` auf `Aktivieren` eingestellt ist, speichert der Drucker eingehende Faxe und druckt sie bei Eingabe des richtigen Passworts an der Bedienerkonsole aus.

 **HINWEIS:** Sie können auf die Elemente unter `Sicher.Empf.einst.` nur zugreifen, wenn `Bedienerkonsolensperre auf Aktivieren` eingestellt ist.

### Werte:

Sicher.Empf.einst.	Deaktivieren*	Für den Druck eingehender Faxe ist kein Passwort erforderlich.
	Aktivieren	Für den Druck eingehender Faxe ist ein Passwort erforderlich.
Passwort ändern	Verfügbarer Bereich: 0000–9999	Definiert oder ändert das Passwort für den Druck eingehender Faxe.

## Software-Download

### Zweck:

Aktivieren oder Deaktivieren des Downloads von Firmware-Updates.

### Werte:

Deaktivieren	Deaktiviert Firmware-Updates.
Aktivieren*	Aktiviert Firmware-Updates.

## Netzwerkdaten anzeigen

### Zweck:

Zeigt die Netzwerk-Informationen im Meldungsfeld des Bildschirms der obersten Menüebene an oder blendet sie aus.

### Werte:

IPv4-Adresse anzeigen*	Zeigt die IPv4-Adresse des Druckers an.
Hostnamen anzeigen	Zeigt den Hostnamen des Druckers an.
Netzwerkdaten ausblenden	Zeigt keine Netzwerkinformationen an.

## Scanausgabe: E-Mail

Verwenden Sie dieses Menü, um die Übertragungsquelle zu bearbeiten.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

## Von-Feld bearbeiten

### Zweck:

Legt fest, ob die Bearbeitung der Übertragungsquelle bei Verwendung der Funktion "Scanausgabe: E-Mail" aktiviert werden soll.

### Werte:

Deaktivieren	Deaktiviert die Bearbeitung der Übertragungsquelle.
Aktivieren*	Aktiviert die Bearbeitung der Übertragungsquelle.

## USB-Einstellungen

Verwenden Sie dieses Menü, um die USB-Schnittstelleneinstellungen zu ändern.

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

### USB-Anschluss

Zweck:

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der USB-Schnittstelle. Die Änderung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Werte:

Deaktivieren	Deaktiviert die USB-Schnittstelle.
Aktivieren*	Aktiviert die USB-Schnittstelle.

### PS-Datenformat

Zweck:

Zum Festlegen des PostScript 3 Compatible-Kommunikationsprotokolls. Sie können die PS-Datenformat-Einstellungen für das kabelgebundene Netzwerk vornehmen.

Werte:

Automatisch*	Legt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll fest.
Standard	Setzt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll auf Standard.
BCP	Setzt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll auf BCP.
TBCP	Setzt automatisch das PostScript 3 Compatible Kommunikationsprotokoll auf TBCP.

## Bedienfeldsprache

Zweck:

Festlegen der an der Bedienerkonsole verwendeten Anzeigesprache.

Werte:

English*
Français
Italiano
Deutsch
Español
Nederlands
Dansk
Norsk
Svenska

## Bedienerkonsolensperre

Mit dieser Funktion lässt sich verhindern, dass vom Administrator vorgenommene Einstellungen durch nicht autorisierte Mitarbeiter geändert werden. Zum Einschränken des Zugriffs auf das Administratormenü wird die Änderung des Passworts für die Bedienerkonsolensperre gegenüber dem Standard empfohlen. Einstellungen für einzelne Druckaufträge können jedoch über den Druckertreiber vorgenommen werden.

### Aktivieren der Bedienerkonsolensperre

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Sichere Einstellungen hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Vergewissern Sie sich, ob Bedienerkonsolensperre hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Vergewissern Sie sich, ob Bedienerkonsolensperre hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste , bis Aktivieren hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 8 Drücken Sie die Taste , bis Kennwort ändern hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 9 Geben Sie das Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Das werksseitig eingestellte Kennwort lautet 0000.

 **HINWEIS:** Wenn Sie das festgelegte Passwort verlieren oder vergessen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, während Sie die Taste  (Menu) gedrückt halten, um das Passwort zurückzusetzen.

### Deaktivieren der Bedienerkonsolensperre

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Geben Sie das Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Sichere Einstellungen hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Vergewissern Sie sich, ob Bedienerkonsolensperre hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Vergewissern Sie sich, ob Bedienerkonsolensperre hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 8 Drücken Sie die Taste , bis Deaktivieren hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

## Vorgaben rücksetzen

Nach dem Ausführen dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden die Menüparameter oder Daten auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

 **HINWEIS:** Ist die Option `Konsolensperre auf Aktivieren` eingestellt, wird beim Aufrufen des `Admin.-Menü` ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (**Einstellen**).

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis `System` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis `Admin.-Menü` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis `Wartung` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis `NVM initialisieren` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Einstellung hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 7 Drücken Sie die Taste , bis `Ja` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

Der Drucker wird automatisch neu gestartet, um die Einstellungen zu übernehmen.

## Richtlinien für Druckmedien

Papier, Etiketten, Briefumschläge, beschichtetes Papier etc. werden als Druckmedien bezeichnet. Ihr Drucker liefert auf vielen verschiedenen Druckmedien eine qualitativ hochwertige Ausgabe. Die Auswahl der richtigen Druckmedien für den Drucker trägt zur Vermeidung von Druckproblemen bei. Dieser Abschnitt beschreibt die Auswahl von Druckmedien, den Umgang mit den Druckmedien und das Einlegen der Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach.

### Papier

Verwenden Sie Kopierpapier mit vertikaler Faserrichtung und einem Gewicht von  $75 \text{ g/m}^2$  (20 lb), um die beste Druckqualität bei Farbdrukken zu erzielen. Verwenden Sie Kopierpapier mit vertikaler Faserrichtung und einem Gewicht von  $90 \text{ g/m}^2$  (24 lb), um die beste Druckqualität bei Schwarzweißdrucken zu erzielen. Bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen, wird empfohlen, einige Testdrucke durchzuführen.

Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die auf der Verpackung empfohlene Druckseite, und legen Sie das Papier entsprechend ein. Detaillierte Anweisungen zum Einlegen von Druckmedien finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach" auf Seite 181.

### Empfohlenes Papier

Verwenden Sie trockenes Kopierpapier mit einem Gewicht von  $75 \text{ g/m}^2$  (20 lb), um die beste Druckqualität und Zuverlässigkeit bei der Papierzufuhr zu erhalten. Mit Büropapier für allgemeine Geschäftszwecke können Sie ebenfalls eine annehmbare Druckqualität erzielen. Verwenden Sie nur Papiersorten, die hohen Temperaturen standhalten, ohne sich zu verfärben, auszubluten oder gefährliche Dämpfe freizusetzen. Beim Laserdruckvorgang wird das Papier auf hohe Temperaturen erhitzt. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Vertreter, ob das von Ihnen gewählte Papier für Laserdrucker geeignet ist.



**HINWEIS:** Drucken Sie stets mehrere Muster, bevor Sie große Mengen eines bestimmten Druckmedientyps kaufen. Berücksichtigen Sie bei der Auswahl des Druckmediums das Gewicht, den Fasergehalt und die Farbe.

### Unzulässige Papiersorten

Die Verwendung der folgenden Papiersorten wird für den Drucker nicht empfohlen:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet).
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Fixiereinheit beeinträchtigt werden kann
- Vordrucktes Papier, bei dem eine absolute Positionierung der Druckposition auf der Seite von besser als  $\pm 2,29 \text{ mm}$  erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition; optische Zeichenerkennung)

In manchen Fällen können Sie die Registrierung (exakte Druckposition auf der Seite) mit Ihrem Anwendungsprogramm ändern, um solche Formulare zu drucken.

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier mit einem Altpapieranteil von über 25 %, das nicht DIN 19 309 entspricht
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente
- Die Druckqualität kann abnehmen (leere Stellen oder Flecken können im Text erscheinen), wenn auf Talkum- oder Säurepapier gedruckt wird.

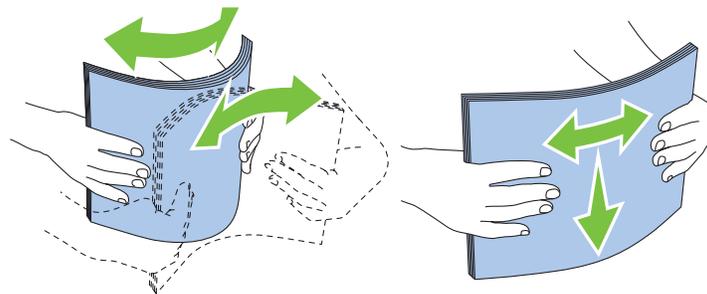
- Feuchtes Papier, das Knitterfalten verursachen kann

## Papierauswahl

Die korrekte Papierauswahl trägt zur Vermeidung von Papierstaus und Druckproblemen bei.

So vermeiden Sie Papierstaus oder eine schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie immer neues, trockenes und unbeschädigtes Papier.
- Vor dem Einlegen des Papiers sollten Sie die empfohlene Druckseite des Papiers feststellen. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Papierverpackung.
- Verwenden Sie kein Papier, das Sie selbst zugeschnitten haben.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Formate, Gewichte oder Sorten von Druckmedien in dasselbe Papierfach ein. Dadurch können Papierstaus verursacht werden.
- Entfernen Sie das 150-Blatt-Standardfach nicht während eines Druckauftrags.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier ordnungsgemäß in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.
- Biegen Sie das Papier in beide Richtungen, und fächern Sie den Stapel auf. Glätten Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Fläche.



## Auswählen von vorgedruckten Medien und Briefbögen

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie vorgedruckte Medien und Briefbögen für den Drucker auswählen:

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Wählen Sie Papier, das Farbe absorbiert, aber nicht ausblutet.
- Vermeiden Sie Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche.
- Verwenden Sie Papier, das mit hitzebeständigen und für die Verwendung in xerografischen Kopiergeräten vorgesehenen Farben bedruckt wurde. Die Farben müssen einer Temperatur von 225 °C standhalten, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner oder das Silikon in der Fixiereinheit beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis sollten diese Anforderungen erfüllen; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

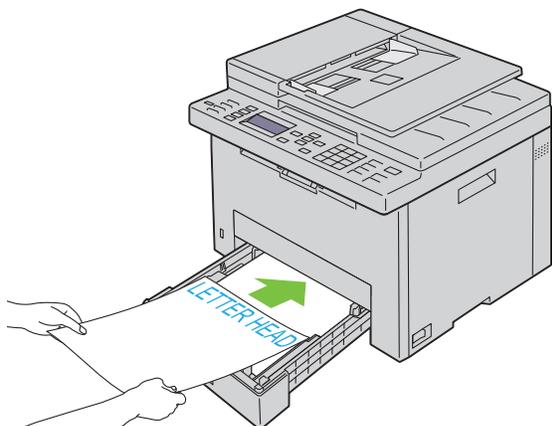
## Drucken auf Briefbögen

Informieren Sie sich beim Hersteller oder Vertreter des Papiers, ob die von Ihnen gewählten vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind.

Beim Bedrucken von Briefbögen ist die Seitenausrichtung von Bedeutung. Die folgende Abbildung enthält Hinweise zum Einlegen von Briefbögen in die Papiereinzüge.

## Einlegen von Briefbögen

Legen Sie den Briefbogen mit der Druckseite nach oben in den Drucker ein. Stellen Sie sicher, dass die Briefkopf des Briefbogens zuerst eingezogen wird.



## Auswählen von vorgelochtem Papier

Vorgelochte Papiersorten können sich in der Anzahl und Anordnung der Löcher und in der Herstellung unterscheiden. Es ist aber u. U. nicht möglich, das Papier zu bedrucken, je nach Anordnung der Löcher im Papier.

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie vorgelochtes Papier auswählen und verwenden:

- Testen Sie Papier von mehreren Herstellern, bevor Sie große Mengen vorgelochten Papiers bestellen und verwenden.
- Das Papier sollte beim Hersteller gelocht werden. Das Lochen sollte nicht durch Bohren von Löchern in ein Ries Papier erfolgen. Durchbohrtes Papier kann sich stauen, wenn mehrere Seiten gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden. Dadurch können Papierstaus verursacht werden.
- Vorgelochtes Papier kann mehr Papierstaub enthalten als Standardpapier. Der Drucker muss eventuell häufiger gereinigt werden und kann ein weniger zuverlässiges Einzugsverhalten aufweisen als bei Standardpapier.
- Für das Gewicht gelten bei gelochtem Papier dieselben Richtlinien wie bei ungelochtem Papier.

## Umschläge

Je nach Wahl der Umschläge ist es möglich, dass leichtes Verknittern in unterschiedlicher Stärke auftritt. Bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen, wird empfohlen, einige Testdrucke durchzuführen. Anweisungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach" auf Seite 181.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Briefumschlägen:

- Verwenden Sie nur qualitativ hochwertige Briefumschläge, die für Laserdrucker bestimmt sind.
- Stellen Sie die Druckmedienquelle auf das 150-Blatt-Standardfach ein. Stellen Sie die Papiersorte auf **Umschlag** ein, und wählen Sie im Druckertreiber das korrekte Umschlagformat.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup> (20 lb). Sie können beim Briefumschlagfach ein Gewicht bis zu 105 g/m<sup>2</sup> (28 lb) verwenden, solange der Baumwollgehalt 25% nicht übersteigt. Bei Briefumschlägen mit einem Baumwollgehalt von 100 % darf das Gewicht maximal 90 g/m<sup>2</sup> (24 lb) betragen.
- Verwenden Sie nur gerade ausgepackte, unbeschädigte Umschläge.

- Verwenden Sie Briefumschläge, die einer Temperatur von 205 °C standhalten können, ohne zu verkleben, sich extrem aufzurollen, zu verknittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen. Wenden Sie sich an den Umschlaglieferanten, wenn Sie Zweifel hinsichtlich der Umschläge haben, die Sie verwenden möchten.
- Passen Sie die Seitenführungen und die Längenführung an, sodass sie der Breite der Umschläge entsprechen.
- Beim Einlegen von Umschlägen in das 150-Blatt-Standardfach muss die zu bedruckende Seite nach oben weisen.
- Anweisungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter "Einlegen von Umschlägen" auf Seite 184.
- Verwenden Sie immer nur ein Umschlagformat für einen Druckauftrag.
- Stellen Sie sicher, dass keine hohe Luftfeuchtigkeit vorliegt, da es bei einer hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) zusammen mit hohen Temperaturen beim Drucken zum Verkleben der Umschläge kommen kann.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
  - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
  - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
  - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
  - mit Briefmarken versehen sind
  - eingerissene Kanten oder umgeknickte Ecken aufweisen
  - eine raue, gekräuselte oder gerippte Oberfläche aufweisen

## Etiketten

Der Drucker kann eine Vielzahl von Etiketten bedrucken, die nur für Laserdrucker bestimmt sind.

Beachten Sie beim Auswählen von Etiketten Folgendes:

- Der Etikettenkleber, der Etikettenbogen (Druckkarton) und die Beschichtung müssen einer Temperatur von 205 °C und einem Druck von 25 psi standhalten.
- Verwenden Sie Etiketten, die dieser Temperatur standhalten, ohne zu verkleben, sich extrem aufzurollen, zu verknittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine Etikettenbögen mit Hochglanzmaterial als Träger.



**ACHTUNG: Bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen, wird empfohlen, einige Testdrucke durchzuführen.**

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Etiketten:

- Verwenden Sie Etiketten, die einer Temperatur von 205 °C standhalten können, ohne zu verkleben, sich extrem aufzurollen, zu verknittern oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Stellen Sie die Papiersorte im Druckertreiber auf Etikett ein.
- Legen Sie Etiketten nicht zusammen mit anderem Papier in dasselbe Papierfach ein.
- Drucken Sie nicht im Abstand von weniger als 1 mm (0,04 Zoll) von der Stanzung.
- Drucken Sie nicht im Abstand von weniger als 1 mm (0,04 Zoll) Abstand von der Etikettkante, der Perforation oder zwischen den Stanzungen des Etiketts.
- Bedrucken Sie Etiketten nicht mehr als ein Mal.
- Das Hochformat ist zu bevorzugen, insbesondere beim Drucken von Barcodes.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und einen Papierstau verursachen.

- Verwenden Sie keine Etikettenbögen mit Klebstoff an den Kanten der Bögen. Die Zonenbeschichtung des Klebstoffs sollte mindestens 1 mm (0,04 Zoll) Randabstand von den Kanten einhalten. Klebstoff kann den Drucker verunreinigen und zum Verlust der Garantie führen.



**WARNUNG: Andernfalls kann ein Papierstau im Drucker auftreten, wodurch der Drucker und die Tonerkassetten durch Klebstoff verschmutzt werden. Dies kann zum Verlust der Garantie für Drucker und Tonerkassetten führen.**

## Aufbewahrung von Druckmedien

Durch die Beachtung der folgenden Richtlinien für die ordnungsgemäße Aufbewahrung von Druckmedien können Sie Probleme mit der Druckmedienzufuhr und eine ungleichmäßige Druckqualität vermeiden.

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Druckmedien bei einer Temperatur von ca. 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Lagern Sie Kartons mit Druckmedien nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Wenn Sie einzelne Pakete mit Druckmedien außerhalb des Originalkartons aufbewahren, müssen diese auf einer ebenen Fläche liegen, damit sich die Kanten nicht aufbiegen oder rollen.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Druckmedien ab.

## Erkennen der Druckmedien und Spezifikationen

In diesem Abschnitt werden unterstützte Papierformate, -sorten und -spezifikationen beschrieben.

### Unterstützte Papierformate

- A4 (210 x 297 mm)
- B5 (182 x 257 mm)
- A5 (148 x 210 mm)
- C5 (162 x 229 mm)
- Monarch (3,875 x 7,5 Zoll)\*<sup>1</sup>
- Umschlag #10 (4,125 x 9,5 Zoll)
- DL (110 x 220 mm)\*<sup>1</sup>
- Letter (8,5 x 11 Zoll)
- Legal (8,5 x 14 Zoll)
- Folio (8,5 x 13 Zoll)
- Executive (7,25 x 10,5 Zoll)
- Kundenspezifisch\*<sup>2\*3</sup>

\*<sup>1</sup> Die Vorlagen können für den Einzug mit der langen oder der kurzen Kante eingelegt werden. Ausführliche Informationen zur Einzugsrichtung lange Kante oder kurze Kante finden Sie unter "Einlegen von Umschlägen" auf Seite 184.

\*<sup>2</sup> Benutzerdefinierte Breite: 76,2 mm (3,00 Zoll) bis 215,9 mm (8,50 Zoll)  
Benutzerdefinierte Länge: 127,0 mm (5,00 Zoll) bis 355,6 mm (14,00 Zoll)

\*<sup>3</sup> Unter Windows Vista®/Server® 2008/Server® 2008 R2/Server® 2012 können nur Administratoren das benutzerdefinierte Papierformat über den Druckertreiber festlegen und ändern.

## Unterstützte Papiersorten

- Normal\*
- Normal - Seite 2
- Normal dick
- Normal dick - Seite 2
- Recycling
- Recycling - Seite 2
- Etikett
- Deckblätter
- Deckblätter - Seite 2
- Umschlag
- Beschichtet
- Beschichtet - Seite 2

\* Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte stellen die Werksvorgabeeinstellung dar.

## Papiersorten-Spezifikationen

Papiersorte	Gewicht (g/m <sup>2</sup> )	Bemerkungen
Normalpapier	60-90	-
Normal dick	91-105	-
Deckblätter	106-163	-
Beschichtet	106-163	Material für Tintenstrahldrucker kann nicht verwendet werden.
Etikett	-	Material für Tintenstrahldrucker kann nicht verwendet werden.
Umschlag	-	-
Recycling	60-105	-

## Einlegen von Druckmedien

Korrektes Einlegen von Druckmedien trägt zur Vermeidung von Papierstaus und Druckproblemen bei.

Vor dem Einlegen von Druckmedien sollten Sie sich darüber informieren, welches die empfohlene Druckseite der von Ihnen verwendeten Druckmedien ist. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung der Druckmedien.

 **HINWEIS:** Nachdem Sie Papier in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt haben, legen Sie den gleichen Papiertyp und das Papierformat über die Bedienerkonsole fest.

### Kapazität

Das 150-Blatt-Standardfach kann folgende Formate aufnehmen:

- 150 Blatt Standardpapier
- 16,2 mm (0,64 Zoll) dickes Papier
- Ein Blatt beschichtetes Papier
- 16,2 mm (0,64 Zoll) an Postkarten
- Fünf Umschläge
- 16,2 mm (0,64 Zoll) an Etiketten

### Maße der Druckmedien

Das 150-Blatt-Standardfach akzeptiert Druckmedien innerhalb der folgenden Abmessungen:

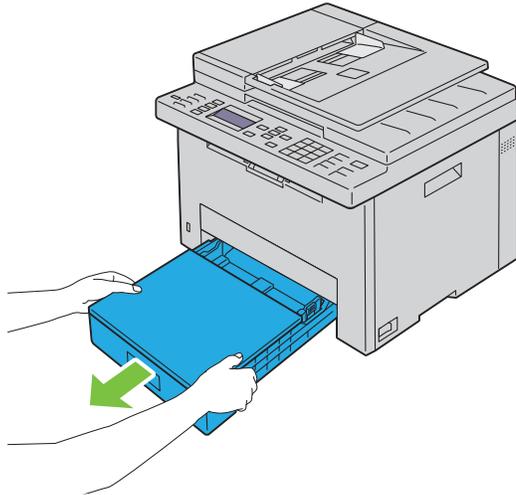
- Breite — 76,2 mm (3,00 Zoll) bis 215,9 mm (8,50 Zoll)
- Länge — 127,0 mm (5,00 Zoll) bis 355,6 mm (14,00 Zoll)

### Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach

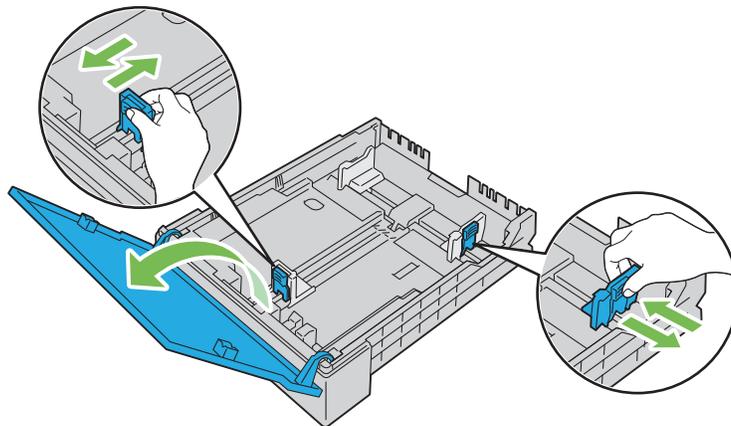
 **HINWEIS:** Um Papierstaus zu vermeiden, sollten Sie das 150-Blatt-Standardfach nicht während des Druckvorgangs entfernen.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie ausschließlich Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Papier für Tintenstrahldrucker in diesem Gerät.

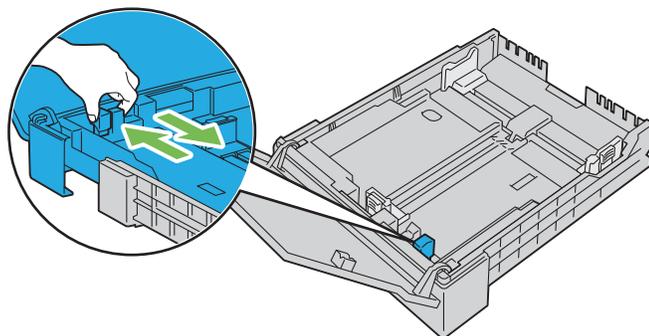
- 1 Halten Sie das Fach mit beiden Händen und nehmen Sie es aus dem Drucker heraus.



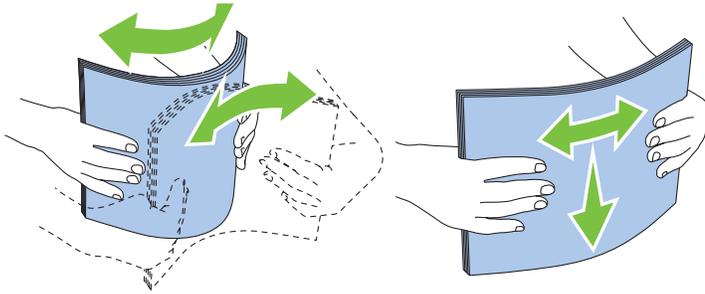
- 2 Öffnen Sie die Staubabdeckung und passen Sie die Papierführungen an.



 **HINWEIS:** Wenn Sie Druckmedien im Format Legal oder benutzerdefinierte Druckmedien einlegen, verschieben Sie den erweiterbaren Teil des Fachs, während Sie den Hebel zusammendrücken.



- 3 Biegen Sie den Druckmedienstapel und fächern Sie ihn auf, bevor Sie die Druckmedien in das Fach einlegen. Glätten Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Fläche.

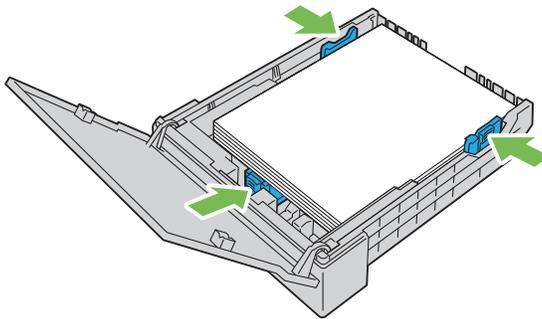


- 4 Platzieren Sie die Druckmedien mit der empfohlenen Druckseite nach oben in das Fach.

 **HINWEIS:** Der Druckmedienstapel darf dabei nicht über die Lademarkierung im Papierfach hinausragen. Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.

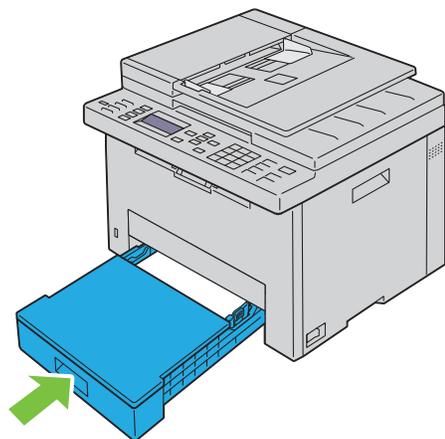
 **HINWEIS:** Wenn Sie beschichtetes Papier einlegen, legen Sie Blatt für Blatt einzeln ein.

- 5 Richten Sie die Seiten- und Längsführungen an den Kanten des Druckmediums aus.



- 6 Schließen Sie, nachdem Sie überprüft haben, dass die Führungen angepasst und gesichert wurden, die Staubabdeckung und setzen Sie das Fach in den Drucker ein.

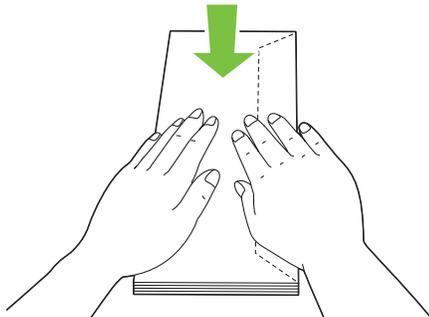
Wenn Sie das Fach eingesetzt haben, wird im LCD-Bildschirm eine Meldung angezeigt, mit der Sie aufgefordert werden, das Papierformat im Fach anzugeben.



- 7 Drücken Sie die Taste **▼**, bis das entsprechende Papierformat hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).
- 8 Drücken Sie die Taste **▼**, bis der entsprechende Papiertyp hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).

## Einlegen von Umschlägen

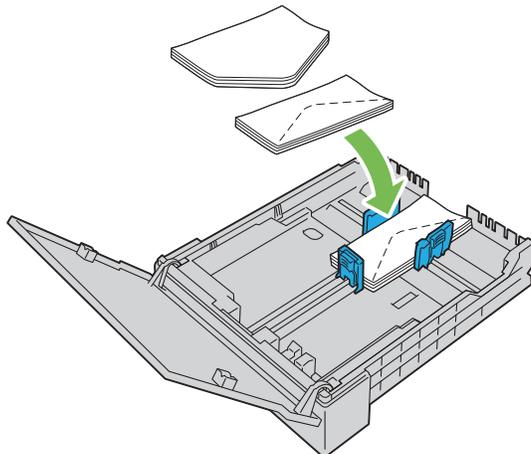
-  **HINWEIS:** Wenn Sie Umschläge bedrucken möchten, müssen Sie im Druckertreiber die Umschlageinstellungen aktivieren. Andernfalls wird das Druckbild um 180 Grad gedreht.
-  **HINWEIS:** Wenn Sie die Umschläge nicht unmittelbar nach der Entnahme aus der Verpackung in das 150-Blatt-Standardfach einlegen, können sie ausbeulen. Um Papierstaus zu vermeiden, glätten Sie die Umschläge, bevor Sie sie einlegen. Drücken Sie dann fest auf die gesamte Oberfläche der Umschläge, wie unten dargestellt.



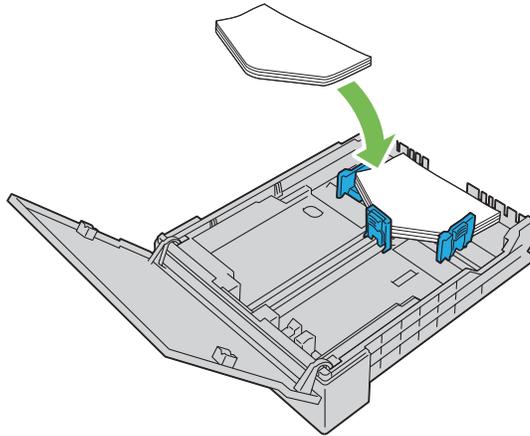
-  **HINWEIS:** Sie können bis zu 5 Umschläge gleichzeitig einlegen.

## Einlegen von Umschlägen #10, DL oder Monarch

Legen Sie die Umschläge mit geschlossener Klappe ein. Legen Sie die Umschläge mit der Druckseite nach oben und mit den Klappen mit Blick auf den Drucker nach rechts ein.

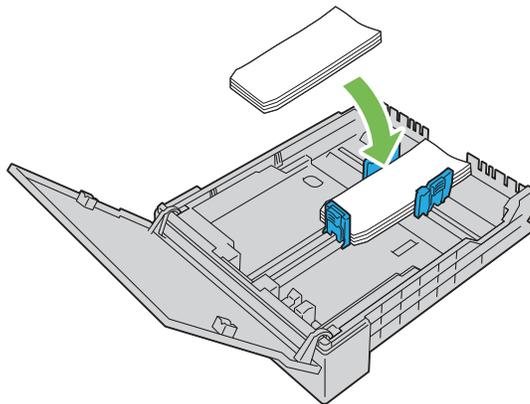


Um zu verhindern, dass das Format DL und Monarch verknittert wird, sollten Sie diese mit geöffneten Klappen einlegen. Legen Sie die Umschläge mit der Druckseite nach oben und mit den Klappen mit Blick auf den Drucker nach unten ein.



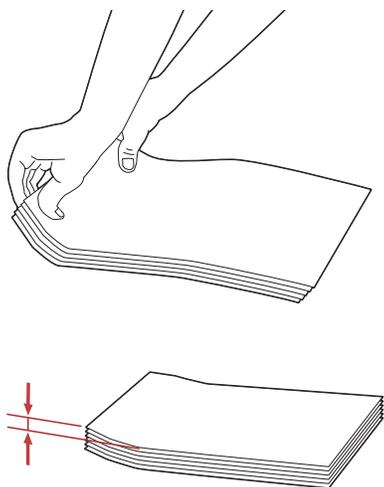
#### **Einlegen von Umschlägen des Typs C5**

Legen Sie die Umschläge mit geöffneter Klappe ein. Legen Sie die Umschläge mit der Druckseite nach oben und mit den Klappen mit Blick auf den Drucker nach unten ein.



**⚠ ACHTUNG:** Es dürfen keine Umschläge mit Fenster, Fütterung oder selbstklebendem Verschluss verwendet werden. Diese Medien verursachen Papierstaus und können zur Beschädigung des Druckers führen.

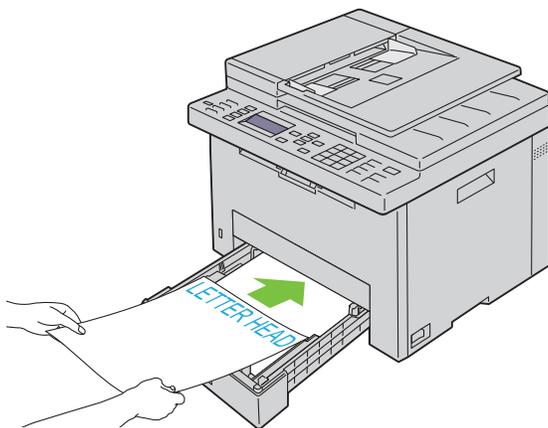
 **HINWEIS:** Wenn die Umschläge immer noch nicht korrekt eingezogen werden, biegen Sie die Umschlagklappen ein wenig. Orientieren Sie sich an der entsprechenden Abbildung. Das Biegeausmaß sollte 5 mm (0,20 Zoll) nicht überschreiten.



 **HINWEIS:** Weitere Ausführungen zur korrekten Ausrichtung der verschiedenen Druckmedien, wie z. B. Umschläge, finden Sie in den Anleitungen der Umschlag-/Papier-Einrichtungshilfe im Druckertreiber.

### Einlegen von Briefbögen

Legen Sie den Briefbogen mit der Druckseite nach oben in den Drucker ein. Stellen Sie sicher, dass die Briefkopf des Briefbogens zuerst eingezogen wird.



## Einlegen von Druckmedien beim manuellen Duplexdruck

 **HINWEIS:** Wenn Sie gewelltes Papier bedrucken, glätten Sie das Papier und legen Sie es dann in das 150-Blatt-Standardfach ein.

 **HINWEIS:** Sie können die erforderlichen Einstellungen für den manuellen Duplexdruck beim Druckertreiber festlegen.

 **HINWEIS:** Der PS-Druckertreiber unterstützt keinen manuellen Duplexdruck.

Wenn Sie mit dem manuellen Duplexdruck beginnen, wird das Anweisungsfenster angezeigt. Bitte beachten Sie, dass das Fenster nach dem Schließen nicht wieder geöffnet werden kann. Schließen Sie das Fenster erst, wenn der Duplexdruck abgeschlossen ist.

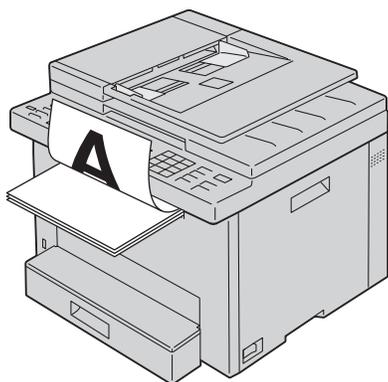
- 1 Verwenden Sie den Druckertreiber, um das Ausdrucken der Dokumente zu starten.

Die geraden Seiten des Dokuments werden zuerst gedruckt.

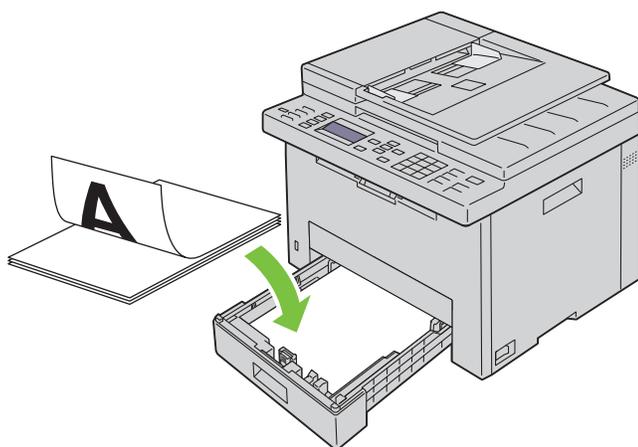
Ein sechsseitiges Dokument wird in der Reihenfolge Seite 6, Seite 4 und dann Seite 2 gedruckt.

Durch Blinken der Bereitschafts-/Fehler-LED und Anzeige einer Meldung auf der Bedienerkonsole wird angezeigt, dass der Druck der geraden Seiten abgeschlossen ist.

Entfernen Sie das bedruckte Papier aus dem mittleren Ausgabefach.



- 2 Legen Sie das bedruckte Papier mit der leeren Seite nach oben in das 150-Blatt-Standardfach. Das Dokument wird in der Reihenfolge Seite 1, Seite 3 und Seite 5 gedruckt.



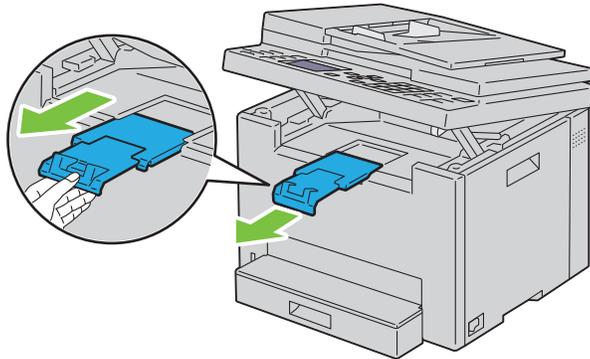
 **HINWEIS:** Verformte oder gewellte bedruckte Blätter können einen Papierstau verursachen. Glätten Sie sie vor dem Einlegen.

 **HINWEIS:** Der manuelle Duplexdruck ist nicht aktiviert, wenn das Dokument aus verschiedenen Papierformaten besteht.

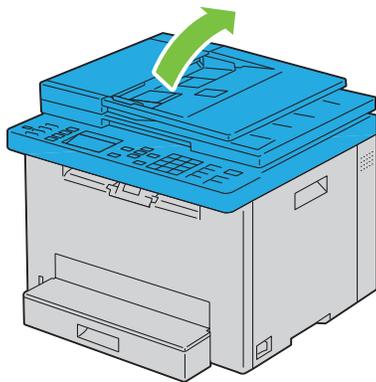
## Verwendung der Ausgabefachverlängerung

Die Ausgabefachverlängerung soll verhindern, dass Druckmedien nach Abschluss des Druckauftrags aus dem Drucker fallen.

Stellen Sie vor dem Druck eines Dokuments sicher, dass die Ausgabefachverlängerung vollständig ausgezogen ist.



 **HINWEIS:** Zum Herausnehmen von Umschlägen oder kleinformatischen Druckmedien heben Sie die Scannereinheit an.



# Drucken, Kopieren, Scannen und Faxen

17 Drucken .....	190
18 Kopieren .....	202
19 Scannen.....	215
20 Faxen.....	236

# Drucken

In diesem Kapitel erhalten Sie Hinweise zum Drucken im Allgemeinen, zum Drucken bestimmter Informationslisten von Ihrem Drucker und zum Abrechnen von Aufträgen.

## Tipps für erfolgreiches Drucken

### Tipps zum Aufbewahren von Druckmedien

Bewahren Sie die Druckmedien ordnungsgemäß auf. Weitere Informationen finden Sie unter "Aufbewahrung von Druckmedien" auf Seite 179.

### Vermeiden von Papierstaus

 **HINWEIS:** Es wird empfohlen, nach Möglichkeit immer einige Probeausdrucke auf einem Druckmedium anzufertigen, das Sie mit dem Drucker verwenden möchten, bevor Sie große Mengen davon kaufen.

Durch die Auswahl der richtigen Druckmedien und durch das korrekte Einlegen können Papierstaus bereits im Vorfeld vermieden werden. Anweisungen zum Einlegen von Druckmedien finden Sie unter folgenden Themen:

- "Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach" auf Seite 181
- "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 295

Sollte dennoch ein Papierstau auftreten, so finden Sie geeignete Hinweise unter "Papierstau" auf Seite 319.

## Senden eines Druckauftrags

Installieren Sie den Druckertreiber, um alle Funktionen des Druckers nutzen zu können. Wenn Sie in einer Anwendung die Option **Drucken** wählen, wird ein Fenster für den Druckertreiber geöffnet. Wählen Sie die entsprechenden Einstellungen für den jeweiligen Auftrag, den Sie an den Drucker senden möchten. Im Treiber vorgenommene Druckereinstellungen setzen die an der Bedienerkonsole oder in der **Toolbox** ausgewählten Standardmenüeinstellungen außer Kraft.

Möglicherweise müssen Sie im ersten Dialogfeld **Drucken** auf **Voreinstellungen** klicken, um auf alle verfügbaren Systemeinstellungen zuzugreifen, die Sie ändern können. Wenn Ihnen eine Funktion des Druckertreiberfensters nicht bekannt ist, finden Sie in der Online-Hilfe weitere Informationen.

So drucken Sie einen Druckauftrag aus einer typischen Microsoft® Windows®-Anwendung:

- 1 Öffnen Sie die zu druckende Datei.
- 2 Wählen Sie im Menü **Datei** die Option **Drucken**.
- 3 Überprüfen Sie, ob im angezeigten Dialogfeld der richtige Drucker ausgewählt ist. Ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf (z.B. die zu druckenden Seiten oder die Anzahl der Exemplare).
- 4 Zum Ändern von Systemeinstellungen, die nicht im ersten Fenster verfügbar sind, wie z. B. **Qualität**, **Papierformat** oder **Schriftbildausrichtung**, klicken Sie auf **Voreinstellungen**.  
Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird angezeigt.
- 5 Geben Sie die Druckeinstellungen ein. Für weitere Informationen klicken Sie auf **Hilfe**.
- 6 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Druckeinstellungen** zu schließen.
- 7 Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckauftrag an den ausgewählten Drucker zu senden.

# Abbrechen eines Druckauftrags

Sie können einen Druckauftrag auf unterschiedliche Weise abbrechen.

## Abbrechen eines Druckauftrags von der Bedienerkonsole aus

So brechen Sie einen Druckauftrag ab, der bereits gedruckt wird:

- 1 Drücken Sie die Taste **X** (Cancel).



**HINWEIS:** Nur der aktuelle Druckauftrag wird abgebrochen. Alle weiteren Druckaufträge werden gedruckt.

## Abbrechen eines Druckauftrags von einem Windows®-Computer

### Abbrechen eines Druckauftrags über die Taskleiste

Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker senden, wird ein kleines Druckersymbol in der rechten Ecke der Taskleiste angezeigt.

- 1 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.  
Im Druckerfenster wird eine Liste der Druckaufträge angezeigt.
- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus.
- 3 Drücken Sie die Taste <Löschen> auf der Tastatur.

### Abbrechen eines Druckauftrags über den Desktop

- 1 Minimieren Sie alle Programme, um den Desktop anzuzeigen.  
Klicken Sie auf **Start** → **Geräte und Drucker** (für Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2).  
Klicken Sie auf **Start** → **Drucker und Faxgeräte** (für Windows Server® 2003).  
Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Drucker** (für Windows Vista® und Windows Server® 2008).  
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware und Sound** → **Geräte und Drucker** (für Windows® 8 und Windows® 8.1).  
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die untere linke Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung** → **Hardware** → **Geräte und Drucker** (für Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2).  
Eine Liste der verfügbaren Drucker wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, den Sie bei der Weiterleitung zur Druckausgabe ausgewählt haben, und wählen Sie dann die Option **Druckaufträge anzeigen**.
- 3 Wählen Sie den Druckertreiber aus.  
Im Druckerfenster wird eine Liste der Druckaufträge angezeigt.
- 4 Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus.
- 5 Drücken Sie die Taste <Löschen> auf der Tastatur.

## Verwendung der Funktion Sicherer Druck

Sie können mit einem Passwort gesicherte Druckaufträge im Speicher speichern. Benutzer mit diesem Passwort können die Aufträge über die Bedienerkonsole drucken. Diese Funktion kann zum Druck vertraulicher Dokumente verwendet werden.



**HINWEIS:** Die Funktion Sicherer Druck ist nur verfügbar, wenn RAM-Datenträger unter Systemeinstellungen aktiviert ist.

**HINWEIS:** Der Drucker kann eine Fehlermeldung anzeigen, wenn ein Druckauftrag für den verfügbaren Speicher zu groß ist.

**HINWEIS:** Die Funktion Sicherer Druck steht bei Verwendung des PCL- oder PostScript 3 Compatible-Treibers zur Verfügung.

### Schritte für den sicheren Druck

Wenn Sie einen Druckjob an den Drucker senden, können Sie im Druckertreiber Informationen wie die Benutzer-ID, das Kennwort und den Auftragsname angeben, um den Auftrag im Speicher zu speichern. Wenn Sie bereit sind, den Auftrag zu drucken, wählen Sie über die Bedienerkonsole den gewünschten Auftragsnamen im Speicher.

Die folgenden Verfahren beschreiben die Speicherung und das Drucken von Aufträgen.

#### Speichern von Druckaufträgen

Um die Funktion Sicherer Druck zu nutzen, wählen Sie **Sicherer Druck** unter **Auftragstyp** aus und geben die Benutzer-ID, das Passwort und den Dokumentnamen an, indem Sie auf **Einstellung** auf der Registerkarte **Allgemein** oder **Papier/Ausgabe** des Druckertreibers klicken.

**HINWEIS:** Wurde dem Druckauftrag im Druckertreiber kein Dokumentenname zugewiesen, erhält der Auftrag einen Namen anhand der Uhrzeit und des Datums zum Zeitpunkt des Sendens des Auftrags, um diesen von anderen Aufträgen, die Sie unter Ihrem Namen gespeichert haben, zu unterscheiden.

#### Drucken von gespeicherten Aufträgen

- 1 Drücken Sie die Taste (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis Jobstatus hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste gedrückt, bis Druckmenü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste (Einstellen).

Wählen Sie **Sicherer Druck**, und drücken Sie dann die Taste (Einstellen).

- 4 Drücken Sie die Taste , bis der im Druckertreiber angegebene Benutzername hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste (Einstellen).
- 5 Geben Sie das Passwort, das Sie im Druckertreiber festgelegt haben, über die Zifferntasten ein und drücken Sie die Taste (Einstellen).

Das Passwort wird zur Sicherstellung der Vertraulichkeit in Form von Sternchen (\*\*\*\*\*) angezeigt.

Die Liste der gespeicherten Dokumente wird angezeigt.

**HINWEIS:** Wenn Sie ein ungültiges Passwort eingegeben haben, erscheint die Meldung **Falsches Passwort** - erneut. Drücken Sie die Taste (Einstellen) oder (Zurück), um zu dem Bildschirm für die Eingabe des Passworts zurückzukehren.

- 6 Drücken Sie die Taste **▼**, bis das gewünschte Dokument hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
  - 7 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Drucken** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
-  **HINWEIS:** Wenn Sie das Dokument im Speicher löschen, drücken Sie die Taste **▼**, bis **Löschen** hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
-  **HINWEIS:** Sie können die Anzahl der Kopien zum Drucken im Druckertreiber festlegen.

### Löschen von gespeicherten Aufträgen

Ein gespeicherter Auftrag wird nach dem Druckvorgang gelöscht. Sie können auch das Menü in der Bedienerkonsole auswählen, um den gespeicherten Auftrag vor dem Drucken zu löschen.

 **HINWEIS:** Alle Aufträge im Speicher werden gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

## Direkt-Druck über den USB-Speicher (USB-Direktdruck)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Drucken von auf einem USB-Speicher gespeicherten Dateien über die Bedienerkonsole.

 **HINWEIS:** Das Anschließen von anderen Geräten als einem USB-Speicher an den USB-Anschluss des Druckers kann zu Schäden am Drucker führen.

 **HINWEIS:** Entfernen Sie NICHT den USB-Speicher vom USB-Anschluss, bis der Drucker den Ausdruck beendet hat.

 **HINWEIS:** Wenn "Funktion aktiviert" für USB-Print auf **Ein (Passwort)** eingestellt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort zur Verwendung der Druckfunktion eingeben. Wenn "Funktion aktiviert" für USB-Druck auf **Aus** eingestellt ist, ist die Druckfunktion deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter "Funktion aktiviert" auf Seite 170.

### Unterstützte Dateiformate

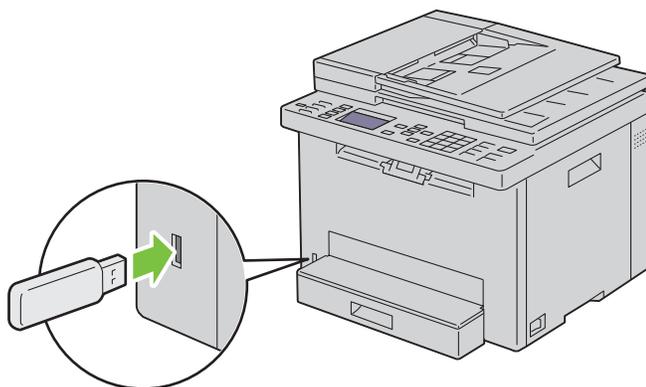
Die folgenden Dateiformate können direkt von einem USB-Speicher gedruckt werden.

- PDF
- MultiPageTIFF
- TIFF (nur einseitig)
- JPEG

### Drucken einer Datei in einem USB-Speicher

- 1 Stecken Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss des Druckers ein.

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Daten im USB-Speicher von diesem Drucker mit Scanfunktionen erstellt wurden.



- 2 Drücken Sie die Taste , bis **Drucken** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**). Die Meldung **Dokument auswählen** wird angezeigt.

Sie können eine Datei auch anhand der folgenden Schritte drucken.

- a Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
  - b Vergewissern Sie sich, ob **Druck von USB-Speicher** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Datei hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
  - 4 Wählen Sie die Druckoptionen Ihren Anforderungen gemäß aus.
  - 5 Vergewissern Sie sich, ob **Drucken starten** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Start**).

 **HINWEIS:** Stellen Sie vor dem Entfernen des USB-Speichers sicher, dass der Drucker nicht auf den USB-Speicher zugreift. Wird der USB-Speicher während des Zugriffs des Druckers auf diesen entfernt, können die Daten auf dem USB-Speicher oder der USB-Speicher beschädigt werden.

## Drucken mit Wi-Fi Direct®

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Drucken mit Wi-Fi Direct. Wi-Fi Direct ermöglicht Ihren WLAN-fähigen Mobilgeräten wie Computern, Smartphones und Tablet-PCs, sich direkt über ein WLAN-Netzwerk mit dem Drucker zu verbinden. Mit Wi-Fi Direct können Sie Dokumente, Fotos oder E-Mails auf Ihren WLAN-fähigen Mobilgeräten direkt drucken, ohne dass ein WLAN-Zugangspunkt erforderlich ist.

-  **HINWEIS:** Wi-Fi Direct steht auch dann zur Verfügung, wenn der Drucker mit Ihrem WLAN verbunden ist.
-  **HINWEIS:** Über das Wi-Fi-Direct-Netzwerk steht nur die Druckfunktion zur Verfügung.
-  **HINWEIS:** Sie können Ihr Mobilgerät über das Wi-Fi Direct-Netzwerk des Druckers nicht mit dem Internet verbinden.
-  **HINWEIS:** Die maximale Anzahl von Geräten, die über das Wi-Fi Direct-Netzwerk verbunden sein können, ist eins.
-  **HINWEIS:** Abhängig vom Gerät kann sich der Kanal, der für die Verbindung des Geräts zum Drucker über Wi-Fi Direct verwendet wird, von dem Kanal unterscheiden, der vom Drucker zur Verbindung mit einem Netzwerk über den Infrastrukturmodus "Wi-Fi" verwendet wird. In diesem Fall kann es geschehen, dass eine gleichzeitige Verbindung über Wi-Fi Direct und den Infrastrukturmodus "Wi-Fi" nicht ordnungsgemäß funktioniert.
-  **HINWEIS:** Der über Wi-Fi Direct verbundene Drucker unterstützt die folgenden Protokolle: LPD, Port9100, Web Services on Devices (WSD) (Druck), Bonjour (mDNS), SNMPv1/v2c/v3, Dell Printer Configuration Web Tool.
-  **HINWEIS:** Das Wi-Fi Direct-Netzwerk unterstützt kein IPv6.

### Einrichten von Wi-Fi Direct

Zur Verwendung von Wi-Fi Direct müssen Sie zuerst die Einstellungen für Wi-Fi Direct in der Bedienerkonsole des Druckers vornehmen. Um das Mobilgerät über Wi-Fi Direct mit dem Drucker zu verbinden, müssen Sie das Mobilgerät bedienen, um die Verbindung einzurichten.

#### Einrichten des Druckers

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Admin.-Menü** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Netzwerk** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

5 Drücken Sie die Taste , bis Wi-Fi Direct-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

6 Drücken Sie die Taste , bis Wi-Fi Direct hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

7 Wählen Sie Aktivieren, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

Wenn Sie ein Wi-Fi Direct-zertifiziertes Gerät verwenden (einschließlich einem Gerät mit der Funktion Wi-Fi Direct PIN), fahren Sie mit Schritt 11 fort.

Wenn Sie ein Gerät verwenden, das nicht Wi-Fi Direct-zertifiziert ist, oder ein Gerät mit WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup™-Push Button Configuration)/WPS-PIN (Wi-Fi Protected Setup-Personal Identification Number), fahren Sie mit Schritt 8 fort.

 **HINWEIS:** So richten Sie das Funknetzwerk mittels WPS ein:

a Drücken Sie die Taste , bis WPS-Verfahren hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

b Wählen Sie Push Button Configuration für WPS-PBC oder PIN-Code für WPS-PIN.

8 Drücken Sie die Taste , bis Gruppenrolle hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

9 Drücken Sie die Taste , bis Gruppenbesitzer hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

10 Drücken Sie die Taste , bis Gerätename hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen). Geben Sie den Druckernamen ein, um den Drucker in einem Drahtlosnetzwerk zu suchen.

11 Drücken Sie die Taste , bis Verbindungsstatus hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Vergewissern Sie sich, dass kein anderes Gerät über das Wi-Fi Direct-Netzwerk verbunden ist.

 **HINWEIS:** Wenn ein anderes Gerät verbunden ist (der Gerätename wird auf dem Bildschirm angezeigt), können Sie die Wi-Fi Direct-Verbindung nicht verwenden. Trennen Sie das andere Gerät vom Wi-Fi-Direct-Netzwerk. Einzelheiten finden Sie unter "Trennen der Verbindung zum Wi-Fi-Direct-Netzwerk" auf Seite 197.

12 Starten Sie den Drucker neu, nachdem Sie die Wi-Fi Direct-Einstellungen vorgenommen haben. Wiederholen Sie nach dem Neustart die Schritte 1 bis 5.

13 Drücken Sie die Taste , bis SSID hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen). Geben Sie den Netzwerknamen des Drahtlosnetzwerks ein.

14 Drücken Sie die Taste , bis Passphrase hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen). Geben Sie die Passphrase ein.

Der Drucker ist zur Verwendung der Wi-Fi Direct-Verbindung bereit.

 **HINWEIS:** Zur Überprüfung der SSID und der Passphrase können Sie auch die Liste drucken, indem Sie im Bildschirm Passphrase die Option Passphrase drucken auswählen.

### Verbinden mit dem Mobilgerät

1 Verbinden Sie das Mobilgerät mit dem Wi-Fi-Direct-Netzwerk.

Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® RT und Windows® RT 8.1

a Tippen Sie im Menü PC-Einstellungen auf Einstellungen.

b Tippen Sie auf das WLAN-Symbol.

c Tippen Sie auf die SSID des Druckers und dann auf Verbinden.

- d** Geben Sie die Passphrase ein und tippen Sie dann auf **Weiter**.

Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Windows® 7

- a** Klicken Sie in der Taskleiste auf das Netzwerksymbol.
- b** Klicken Sie auf die SSID des Druckers und dann auf **Verbinden**.
- c** Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie dann auf **OK**.
- d** Klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Fenster **Netzwerkadresse festlegen** zu schließen.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Windows Vista®

- a** Klicken Sie auf **Start** → **Verbinden mit**.
- b** Klicken Sie auf die SSID des Druckers.
- c** Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie dann auf **Verbinden**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für iOS

- a** Tippen Sie auf **Einstellungen** → **Wi-Fi**.
- b** Tippen Sie auf die SSID des Druckers.
- c** Geben Sie die Passphrase ein und tippen Sie dann auf **Verbinden**.  
Das Mobilgerät verbindet sich mit dem Drucker.

Für Android™

Die Vorgehensweise ist je nach dem verwendeten Mobilgerät verschieden. Nähere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobilgeräts.

- 2** Installieren Sie den Drucker auf dem Mobilgerät.

Für Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® RT und Windows® RT 8.1

- a** Tippen Sie im Menü **PC-Einstellungen** auf **Geräte**.
- b** Tippen Sie im Untermenü **Geräte** auf **Gerät hinzufügen**.
- c** Tippen Sie auf **Dell\_xxxxx**.  
Der Drucker ist jetzt einsatzbereit.

Für Windows Vista® und Windows® 7

Sie müssen den Druckertreiber auf dem Mobilgerät installieren. Siehe "Installieren der Druckertreiber auf Windows®-Computern" auf Seite 53.

Für iOS

Sie müssen eine Druckenwendung wie die Mobile Print App for Dell installieren. Danach ist der Drucker einsatzbereit.

Für Android

Sie müssen eine Druckenwendung wie Dell Mobile Print installieren. Danach ist der Drucker einsatzbereit.

## Drucken per Wi-Fi Direct

Die Vorgehensweise zum Drucken ist je nach dem verwendeten Mobilgerät verschieden. Schlagen Sie im Handbuch Ihres Mobilgeräts nach, wie mit dem Gerät gedruckt wird.

### Trennen der Verbindung zum Wi-Fi-Direct-Netzwerk

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Wi-Fi Direct-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis Verbindungsstatus hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Wählen Sie auf den Namen des zu trennenden Geräts.
- 8 Wählen Sie Trennen, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).  
Das gewählte Gerät ist erfolgreich getrennt.

### Zurücksetzen der Passphrase

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Wi-Fi Direct-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis Verbindungsstatus hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Wählen Sie den Gerätenamen, um die Passphrase zurückzusetzen.
- 8 Wählen Sie Passphrase zurücksetzen und Start, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Die Wi-Fi-Direct-Verbindung wird getrennt und die Passphrase zurückgesetzt.

Sie können die Passphrase auch anhand der folgenden Schritte zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Wi-Fi Direct-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis Passphrase hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Wählen Sie Passphrase zurücksetzen und Start, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Die Wi-Fi-Direct-Verbindung wird getrennt und die Passphrase zurückgesetzt.

## Zurücksetzen des PIN-Codes

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Netzwerk hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Wi-Fi Direct-Einrichtung hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis PIN-Code hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Wählen Sie PIN-Code zurücksetzen.

Der PIN-Code wird zurückgesetzt.

## Mobiles Drucken

Der Drucker unterstützt den Druck über zahlreiche Mobilgeräte.

### Android OS

Laden Sie die App Dell Document Hub kostenlos bei Google Play herunter. Dell Document Hub ist eine benutzerfreundliche App, die das direkte Drucken von Fotos, Dokumenten, Webinhalten und mehr auf unterstützten Dell-Druckern in einem WLAN, Wi-Fi Direct oder Ethernet-Netzwerk ermöglicht.

Scannen Sie den QR-Code, um schnell auf den geeigneten App-Store zuzugreifen.



Für Android OS

### Apple iOS

Dieser Drucker ist mit AirPrint kompatibel. Nähere Informationen zu AirPrint finden Sie unter "Drucken mit AirPrint" auf Seite 199. Darüber hinaus ist der Drucker mit der Dell Document Hub App kompatibel, die im App Store kostenlos heruntergeladen werden kann.

Scannen Sie den QR-Code, um schnell auf den geeigneten App-Store zuzugreifen.



Für Apple iOS

## Drucken mit AirPrint



Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Drucken mit AirPrint. Dank AirPrint können Sie mit einem iPad (alle Modelle), iPhone (3GS oder höher) oder iPod touch (3. Generation oder höher) mit der neuesten Version von iOS über ein Netzwerk drucken. Mit AirPrint können Sie auch auf einem Macintosh (OS X 10.7 oder höher) Grundfunktionen für das Drucken im Netzwerk nutzen, ohne zusätzliche Druckertreiber installieren zu müssen.

### Einrichten von AirPrint auf dem Drucker

Damit Sie AirPrint nutzen können, müssen die Protokolle Bonjour (mDNS) und IPP auf dem Drucker verfügbar sein. Stellen Sie sicher, dass Bonjour (mDNS) und IPP im Menü der Bedienerkonsole auf **Aktivieren** eingestellt sind. Einzelheiten finden Sie unter "Protokoll" auf Seite 152. Bonjour (mDNS) und IPP können auch durch Aktivieren des Kontrollkästchens **AirPrint aktivieren** im **Dell™ Printer Configuration Web Tool** aktiviert werden. Folgen Sie der nachstehenden Anleitung, um die Umgebungseinstellungen für AirPrint über das **Dell Printer Configuration Web Tool** zu konfigurieren.

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.
- 2 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten des Dell Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82 und "Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool" auf Seite 83.
- 3 Scrollen Sie im Navigationsbereich bis zu **Druckservereinstellungen** und klicken Sie auf **AirPrint**.
- 4 Klicken Sie auf **AirPrint einschalten** im Feld **AirPrint aktivieren**.

Der Drucker ist jetzt für AirPrint vorbereitet.

 **HINWEIS:** Wenn das Kontrollkästchen **AirPrint einschalten** nicht aktiv ist, bedeutet dies, dass sowohl Bonjour (mDNS) als auch IPP im Menü der Bedienerkonsole bereits auf **Aktivieren** eingestellt sind und der Drucker für AirPrint bereits vorbereitet ist.

### Drucken über AirPrint

Im Folgenden wird das iPhone unter iOS8.1 als Beispiel verwendet.

- 1 Öffnen Sie die E-Mail, das Foto, die Webseite oder das Dokument, das Sie drucken möchten.
- 2 Tippen Sie auf das Aktionssymbol  .
- 3 Tippen Sie auf **Drucken**.
- 4 Wählen Sie Ihren Drucker aus und stellen Sie die Druckeroptionen ein.
- 5 Tippen Sie auf **Drucken**.

## Drucken mit Google Cloud Print™

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu dem Dienst "Google Cloud Print", den Sie mit Ihrem Smartphone, Tablet oder einem anderen Gerät nutzen können. Durch Registrieren des Druckers bei Ihrem Google™-Konto können Sie mit Google Cloud Print über verschiedene mit dem Internet verbundene Geräte drucken. Sie können beispielsweise Dokumente, Fotos oder E-Mails über den Google Chrome™-Browser oder über Anwendungen wie Google Drive™ auf Ihrem Mobilgerät drucken. Weitere Informationen zu Google Cloud Print finden Sie auf der Website von Google.

## Vorbereitungen zur Verwendung des Druckers mit Google Cloud Print

Damit Sie Google Cloud Print nutzen können, müssen Sie zunächst einige Vorbereitungen treffen:

- Schließen Sie den Drucker an ein Netzwerk an, das mit dem Internet verbunden ist.
  -  **HINWEIS:** Google Cloud Print unterstützt nur IPv4-Verbindungen.
  -  **HINWEIS:** Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, das einen Proxyserver verwendet, müssen Sie die entsprechenden Einstellungen unter **Proxyserver** im **Dell Printer Configuration Web Tool** vornehmen. Weitere Informationen finden Sie unter "Proxyserver" auf Seite 115.
- Holen Sie sich ein Google-Konto und eine Gmail™-Adresse.
- Wählen Sie für Google Cloud Print im Menü der Bedienerkonsole die Einstellung **Aktivieren** oder wählen Sie für Google Cloud Print im **Dell Printer Configuration Web Tool** die Einstellung **Ein**.

### Bei Verwendung der Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Admin.**-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Netzwerk** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis **Protokoll** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis **Google Cloud Print** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 7 Wählen Sie **Aktivieren**.
- 8 Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um die Einstellungen zu übernehmen.

### Bei Verwendung des Dell Printer Configuration Web Tool

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten des Dell Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82 und "Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool" auf Seite 83.
- 2 Klicken Sie im Navigationsbereich links auf die Registerkarte **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Anschlüsse** und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ein** in **Google Cloud Print** unter **Anschlusststatus**.

### Registrieren des Druckers bei Ihrem Google-Konto

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um den Drucker bei Ihrem Google-Konto zu registrieren.

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten des Dell Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82 und "Starten Sie das Dell Printer Configuration Web Tool" auf Seite 83.
- 2 Wählen Sie im Navigationsbereich links die Option **Druckservereinstellungen** und klicken Sie auf **Google Cloud Print**.
- 3 Klicken Sie auf **Gerät für Google Cloud Print registrieren**.  
Eine Seite mit der URL der Website für die Registrierung von Druckern in Google Cloud Print wird gedruckt.
- 4 Öffnen Sie die Website von Google im Web-Browser Ihres Computers und melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an. Rufen Sie die Registrierungswebsite für Google Cloud Print auf, indem Sie die URL in Ihrem Webbrowser eingeben. Sie können die Website auch aufrufen, indem Sie den QR-Code mit Ihrem Mobilgerät scannen.

- 5 Klicken Sie auf der Website für die Registrierung bei Google Cloud Print auf **Druckerregistrierung abschließen**.
- 6 Klicken Sie auf **Verwalten Sie Ihre Drucker**. Ihr Drucker wird in der Liste **Drucker** aufgeführt und kann jetzt mit Google Cloud Print verwendet werden.

### Drucken über Google Cloud Print

Die Vorgehensweise zum Drucken ist je nach Anwendung oder Gerät verschieden. Auf der Website von Google finden Sie eine Liste der Anwendungen, die Google Cloud Print unterstützen.

#### Drucken über eine Anwendung auf einem Mobilgerät

Im Folgenden wird die Anwendung Google Drive auf einem Android-Mobilgerät als Beispiel verwendet.

- 1 Installieren Sie die Anwendung "Google Drive" auf Ihrem Mobilgerät.  
 **HINWEIS:** Diese Anwendung können Sie von Google Play herunterladen.
- 2 Öffnen Sie Google Drive auf Ihrem Mobilgerät und tippen Sie auf > , um das Dokument auszuwählen.
- 3 Tippen Sie auf  und tippen Sie dann auf **Drucken**.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 5 Wählen Sie die Druckeroptionen, und tippen Sie dann auf **Drucken**.

#### Drucken aus Google Chrome

Im Folgenden wird der Browser Google Chrome auf einem Windows®-PC als Beispiel verwendet.

- 1 Öffnen Sie Google Chrome.
- 2 Öffnen Sie die Webseite oder E-Mail, die Sie drucken möchten.
- 3 Klicken Sie in der rechten oberen Ecke auf  oder  (je nach Version des Google Chrome-Browsers), und klicken Sie dann auf **Drucken**.
- 4 Klicken Sie dann auf **Ändern** im Bereich **Ziel**.
- 5 Wählen Sie Ihren Drucker im Bereich "Google Cloud Print" aus.
- 6 Klicken Sie auf **Drucken**.

### Drucken einer Berichtsseite

Sie können diverse Berichte und Listen ausdrucken. Einzelheiten zum Ausdrucken von Berichten oder Listen finden Sie unter "Bericht/Liste" auf Seite 139.

## Kopieren

-  **HINWEIS:** Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für KOPIEREN auf Ein (Passwort) eingestellt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Kopierfunktion nutzen zu können. Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für KOPIEREN auf Aus gesetzt ist, ist die Kopierfunktion deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter "Funktion aktiviert" auf Seite 170.

### Einlegen von Papier zum Kopieren

Die Anweisungen zum Einlegen von Druckdokumenten sind für das Drucken, Faxen und Kopieren gleich. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien" auf Seite 181.

### Vorbereiten eines Dokuments

Die Eingabe von Originalen zum Kopieren, Scannen und Faxen kann über das Dokumentenglas oder den automatischen Dokumenteneinzug (Automatic Document Feeder, ADF) erfolgen. Sie können bis zu 15 Blätter mit einem Papiergewicht von 75 g/m<sup>2</sup> (20 lb) für einen Auftrag über den Dokumenteneinzug eingeben oder jeweils ein Blatt auf das Dokumentenglas legen.

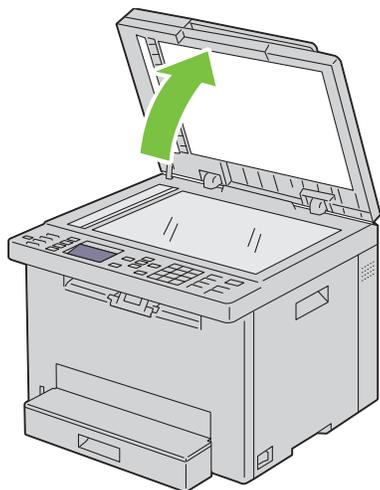
-  **WARNUNG:** Vermeiden Sie es, Dokumente einzulegen, die kleiner als 148,0 mm x 210,0 mm oder größer als 215,9 mm x 355,6 mm sind oder unterschiedliche Formate bzw. Gewichte aufweisen. Vermeiden Sie außerdem das Einlegen von Booklets, Pamphleten, Transparentfolien oder Dokumenten mit anderen ungewöhnlichen Eigenschaften in den Dokumenteneinzug.
-  **WARNUNG:** Kohlepapier oder mit Kohle oder anderweitig beschichtetes Papier, Zwiebelhaut oder dünnes Papier, verknittertes oder geknülltes Papier, aufgebogenes oder gerolltes Papier sowie eingerissenes Papier kann nicht im Dokumenteneinzug verwendet werden.
-  **WARNUNG:** Verwenden Sie im Dokumenteneinzug keine Dokumente mit Heftklammern, Büroklammern oder mit Kleber oder Lösungsmitteln getränktes Papier (Leim, Tinte und Korrekturflüssigkeit).
-  **HINWEIS:** Die optimale Scan-Qualität erzielen Sie (insbesondere bei Farb- und Graustufenbildern) mit dem Vorlagenglas an Stelle des ADF.

### Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas

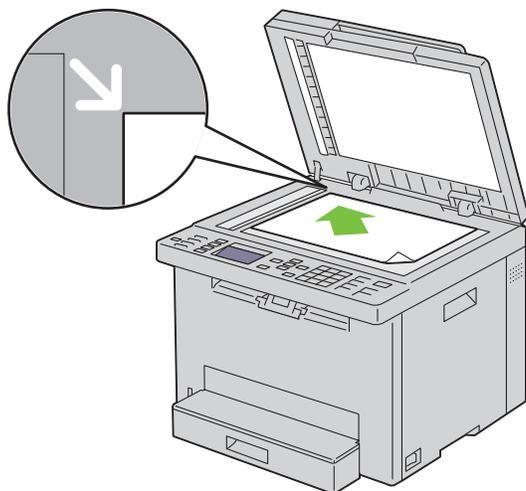
-  **HINWEIS:** Zum Kopieren ist keine Computerverbindung erforderlich.
-  **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass sich keine Dokumente im Dokumenteneinzug befinden. Falls dort ein Dokument entdeckt wird, wird es vorrangig vor dem Dokument auf dem Dokumentenglas verarbeitet.
-  **HINWEIS:** Verschmutzungen auf dem Dokumentenglas können zu schwarzen Punkten auf dem bedruckten Papier führen. Reinigen Sie das Dokumentenglas vor Verwendung, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Weitere Informationen finden Sie unter "Reinigen des Scanners" auf Seite 291.

So erstellen Sie eine Kopie über das Dokumentenglas:

- 1 Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



- 2 Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und richten Sie es mit der Markierung in der linken oberen Ecke aus.



- 3 Schließen Sie die Abdeckung.

 **HINWEIS:** Wenn Sie die Dokumentenabdeckung beim Kopieren offen lassen, kann dies die Kopierqualität beeinträchtigen und den Tonerverbrauch erhöhen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine Seite aus einem Buch oder einer Zeitschrift kopieren, heben Sie die Dokumentenabdeckung an, bis die Scharniere in die Arretierung einrasten. Schließen Sie dann die Abdeckung. Überschreitet die Dicke des Buchs oder der Zeitschrift 20 mm, starten Sie den Kopiervorgang bei geöffneter Abdeckung.

- 4 Sie können Kopiereinstellungen wie die Anzahl der Kopien, das Kopierformat, den Kontrast und die Bildqualität festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter "Einstellen von Kopieroptionen" auf Seite 204.

Wenn Sie die Einstellungen löschen möchten, drücken Sie die Taste **X** (Cancel).

- 5 Stellen Sie sicher, dass Kopieren hervorgehoben wird. Drücken Sie die Taste  (Start) um den Kopiervorgang zu starten.

 **HINWEIS:** Drücken Sie die Taste **X** (Cancel), um einen Kopierauftrag abzubrechen, während ein Dokument gescannt wird.

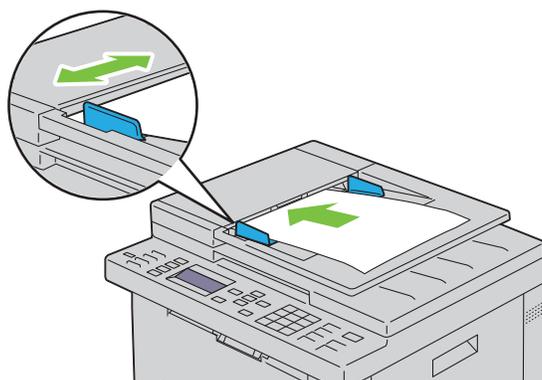
## Erstellen von Kopien mit dem ADF

**⚠ ACHTUNG:** Legen Sie nicht mehr als 15 Blätter in den ADF ein, und lassen Sie nicht mehr als 15 Blätter im ADF-Ausgabefach. Sie müssen das ADF-Ausgabefach leeren, bevor dieses mehr als 15 Blätter enthält, da ansonsten die Originale beschädigt werden können.

**✍ HINWEIS:** Verwenden Sie zur Erzielung der besten Scanqualität – besonders bei Graustufenbildern – anstatt des ADF das Vorlagenglas.

**✍ HINWEIS:** Zum Kopieren ist keine Computerverbindung erforderlich.

- 1 Legen Sie bis zu 15 Blätter mit einem Papiergewicht von 75 g/m<sup>2</sup> (20 lb) mit der bedruckten Seite nach oben und der oberen Kante voraus in den ADF. Passen Sie dann die Dokumentführungen an das Dokumentformat an.



**✍ HINWEIS:** Achten Sie auf die Einstellung der Dokumentführungen, wenn Sie ein Dokument im Format Legal kopieren.

- 2 Sie können Kopiereinstellungen wie die Anzahl der Kopien, das Kopierformat, den Kontrast und die Bildqualität festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter "Einstellen von Kopieroptionen" auf Seite 204.

Wenn Sie die Einstellungen löschen möchten, drücken Sie die Taste **X** (Cancel).

- 3 Stellen Sie sicher, dass **Konfiguration starten** hervorgehoben wird. Drücken Sie die Taste **▶** (Start) um den Kopiervorgang zu starten.

**✍ HINWEIS:** Drücken Sie die Taste **X** (Cancel), um einen Kopierauftrag abzubrechen, während ein Dokument gescannt wird.

## Einstellen von Kopieroptionen

Stellen Sie für den aktuellen Kopierauftrag die folgenden Optionen ein, bevor Sie das Kopieren durch Drücken der Taste **▶** (Start) beginnen.

**✍ HINWEIS:** Für die Kopieroptionen gilt nach dem Kopieren automatisch wieder ihr Standardstatus.

### Anzahl der Kopien

So geben Sie die Anzahl der Kopien von 1 bis 99 an:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Legen Sie die Zahl der Kopien fest, indem Sie über den Zifferblock den gewünschten Wert eingeben.

## Farbe

So wählen Sie den Modus für das Kopieren in Farbe oder Schwarzweiß aus:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

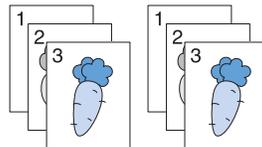
- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste  (Farbmodus), wenn Sie den Farbmodus auswählen möchten.

 **HINWEIS:** Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für KOPIEREN auf Ein (Farbpasswort) eingestellt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Kopierfunktion nutzen zu können. Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für KOPIEREN auf Aus gesetzt ist, ist die Kopierfunktion deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter "Funktion aktiviert" auf Seite 170.

## Sortiert

So sortieren Sie die Kopierausgabe: Wenn Sie z. B. zwei Kopien eines dreiseitigen Dokument erstellen, wird jeweils ein komplettes, dreiseitiges Dokument gedruckt.

 **HINWEIS:** Das Kopieren von Dokumenten mit großen Datenmengen kann den verfügbare Speicherplatz komplett aufbrauchen. Wenn Speichermangel eintritt, deaktivieren Sie die Sortierfunktion, indem Sie auf der Bedienerkonsole die Auswahl Sortiert zu Unsortiert ändern.



- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Stellen Sie sicher, dass die Option Sortiert hervorgehoben wird, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

- 5 Drücken Sie die Taste , um die gewünschten Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Unsortiert*	Der Kopierauftrag wird nicht sortiert
Sortiert	Der Kopierauftrag wird sortiert
Automatisch	Bestimmt automatisch den Ausgabemodus für den Kopierauftrag

- 6 Sie können Kopiereinstellungen wie die Anzahl der Kopien, das Kopierformat, den Kontrast und die Bildqualität festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter "Einstellen von Kopieroptionen" auf Seite 204.

### Verkl./Vergr.

Verkleinern oder Vergrößern des Formats eines kopierten Bilds, zwischen 25 Prozent und 400 Prozent, wenn ein Original über Dokumentenglas oder ADF kopiert wird:

 **HINWEIS:** Wenn Sie eine verkleinerte Kopie erstellen, können am unteren Rand der Kopie schwarze Linien auftreten.

 **HINWEIS:** Dieses Element ist nur verfügbar, wenn Mehrfachnutzen auf Aus oder Manuell eingestellt ist.

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Verkl./Vergr hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , um die gewünschten Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

### mm-Serie

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

200%
A5->A4 (141 %)
A5->B5 (122 %)
100%*
B5->A5 (81 %)
A4->A5 (70 %)
50%

### Zoll-Serie

---

200%

---

Stmt->Lgl (154 %)

---

Stmt->Ltr (129 %)

---

100%\*

---

Lgl->Ltr (78 %)

---

Ldgr->Ltr (64 %)

---

50%

---



**HINWEIS:** Sie können auch über den Ziffernblock den gewünschten Zoomfaktor von 25 % bis 400 % eingeben oder die Taste **>** drücken, um den Zoomfaktor zu erhöhen. Mit der Taste **<** können Sie den Zoomfaktor in Schritten von 1 % reduzieren.

### Dokumentformat

Festlegen des Standard-Dokumentformats:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Dokumentformat** hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , um die gewünschten Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).



**HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

---

A4 (210 x 297 mm)\*<sup>1</sup>

---

A5 (148 x 210 mm)

---

B5 (182 x 257 mm)

---

Letter (8,5 x 11")\*<sup>1</sup>

---

Folio (8,5 x 13")

---

Legal (8,5 x 14")

---

Executive (7,25 x 10,5")

---

\*<sup>1</sup> Die standardmäßige Einstellung hängt von der länderspezifischen werkseitigen Vorgabe ab.

## Originaltyp

Auswählen der Kopierqualität:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Originaltyp hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , um die gewünschten Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Text	Für Dokumente mit Text geeignet.
Text & Foto*	Wird für Dokumente mit Text und Fotos verwendet.
Foto	Für Dokumente mit Fotos geeignet.

## Heller/Dunkler

Anpassen des Kontrasts, um das gescannte Bild heller oder dunkler als das Original zu machen:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Heller/Dunkler hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

- 5 Drücken Sie die Taste **>** oder **<**, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Heller2	Macht die Kopie heller als das Original. Funktioniert gut bei dunklen Drucken.
Heller1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Dunkler1	Macht die Kopie dunkler als das Original. Funktioniert gut bei hellen Drucken oder blassen Strichen.
Dunkler2	

## Schärfe

Passt die Schärfe an, um die Kopie schärfer oder weicher auszudrucken, als das Original:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Schärfe** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste **▼**, um die gewünschten Einstellungen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **✓** (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Sehr scharf	Macht die Kopie schärfer als das Original.
Schärfer	
Normal*	Die Kopie entspricht in der Schärfe dem Original.
Weicher	Macht die Kopie weicher als das Original.
Sehr weich	

## Auto-Belichtung

Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

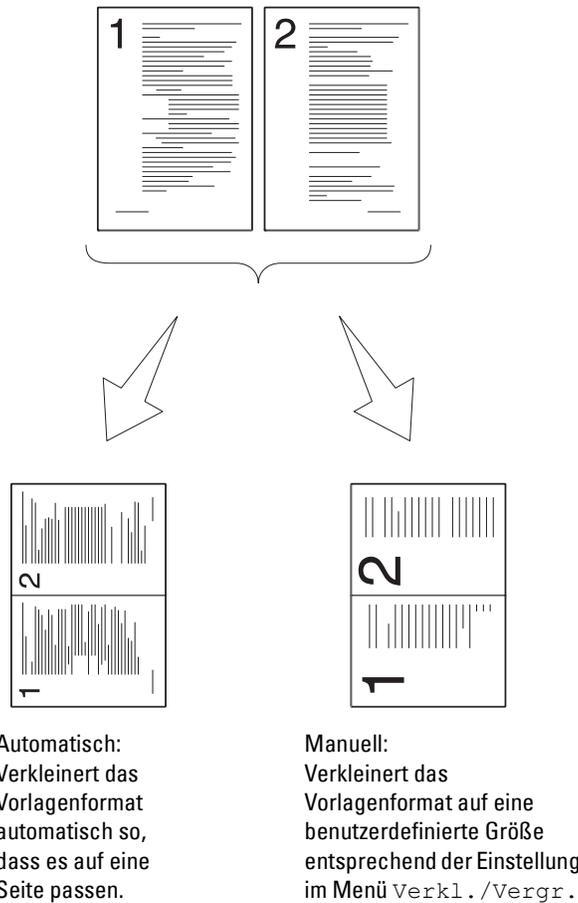
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).

- 3 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Auto-Belichtung** hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Ein** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).

### Mehrfachnutzen

Druckt zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier:



- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste **☒** (**Copy**).
- 3 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).

- 4 Drücken Sie die Taste , bis Mehrfachnutzen hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Aus*	Bei der Druckausgabe wird die Funktion "Mehrfachnutzen" nicht verwendet.
Automatisch	Verkleinert die Originalvorlagengröße so, dass diese auf ein Blatt Papier passen.
Manuell	Druckt das Originalformat der Originalvorlagen auf ein Blatt Papier in der unter Verkl./Vergr. festgelegten Größe.

- 6 Sie können Kopiereinstellungen wie die Anzahl der Kopien, das Kopierformat, den Kontrast und die Bildqualität festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter "Einstellen von Kopieroptionen" auf Seite 204.
- 7 Stellen Sie sicher, dass Kopieren starten hervorgehoben wird. Drücken Sie die Taste  (Start) um den Kopiervorgang zu starten.

Wenn Sie das Dokumentenglas verwenden und für Mehrfachnutzen die Option Automatisch oder Manuell auswählen, werden Sie über die Anzeige zur Eingabe einer weiteren Seite aufgefordert. Drücken Sie , um Ja oder Nein auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Wenn Sie Ja auswählen, drücken Sie die Taste , um Weiter oder Abbrechen auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

## Rand oben/unten

Legt den oberen und unteren Rand der Kopie fest:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Rand oben/unten hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste  oder , oder geben Sie den gewünschten Wert über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

4 mm*/0,2 Zoll*	Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.
Verfügbarer Bereich: 0-50 mm/0,0-2,0 Zoll	

## Rand links/rechts

Legt den linken und rechten Rand der Kopie fest:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Rand links/rechts hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste  oder , oder geben Sie den gewünschten Wert über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

---

4 mm\*/0,2 Zoll\*

Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.

Verfügbare Bereich:  
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll

---

## Rand Mitte

Legt den mittleren Rand der Kopie fest:

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Rand Mitte hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste  oder , oder geben Sie den gewünschten Wert über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

---

0 mm\*/0,0 Zoll\*

Geben Sie den gewünschten Wert in Schritten von 1 mm/0,1 Zoll ein.

Verfügbare Bereich:  
0-50 mm/0,0-2,0 Zoll

---

## Kopieren eines Ausweises

Sie können beide Seiten eines Ausweises in der Originalgröße auf eine Papierseite kopieren, indem Sie `Ausweisscan` starten wählen.

So erstellen Sie eine Kopie:

- 1 Legen Sie einen Ausweis mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Copy)

- 3 Um die folgenden Kopieroptionen festzulegen, halten Sie die Taste  gedrückt, bis `Einstellungen` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (`Einstellen`).

- Heller/Dunkler
- Schärfe
- Auto-Belichtung
- Farbe

Einzelheiten zu den Kopieroptionen finden Sie unter "Einstellen von Kopieroptionen" auf Seite 204.

- 4 Halten Sie die Taste  gedrückt, bis `Ausweiskopie` starten hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (`Einstellen`).

Nachdem die Vorderseite des Ausweises gescannt wurde, werden Sie im Display aufgefordert, den Ausweis umzudrehen.

- a Um die Rückseite des Ausweises zu scannen, drehen Sie diesen um und halten die Taste  gedrückt, bis `Weiter` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (`Einstellen`).
- b Um den Kopiervorgang zu beenden, ohne die Rückseite des Ausweises zu scannen, halten Sie die Taste  gedrückt, bis `Jetzt druck.` hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste  (`Einstellen`) oder die Taste  (`Start`).

 **HINWEIS:** Sie können ein Tastaturkürzel nutzen, indem Sie die Taste  (`ID Copy`) im Bedienfeld drücken.

 **HINWEIS:** Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für `KOPIEREN auf Ein` (Farbpasswort) eingestellt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um in Farbe zu kopieren. Einzelheiten finden Sie unter "Funktion aktiviert" auf Seite 170.

## Ändern der Standardeinstellungen

Die Optionen im Menü `KOPIEREN`, einschließlich Kontrast und Bildqualität, können auf die häufig verwendeten Modi eingestellt werden. Wenn Sie ein Dokument kopieren, werden die Standardeinstellungen verwendet, sofern diese nicht mithilfe der entsprechenden Tasten im Bedienfeld geändert werden.

 **HINWEIS:** Beim Festlegen der Kopieroptionen werden durch Drücken der Taste  (`Cancel`) die geänderten Einstellungen rückgängig gemacht, und der Standardstatus wird wiederhergestellt.

So erstellen Sie eigene Standardeinstellungen:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis `System` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (`Einstellen`).
- 3 Stellen Sie sicher, dass `Vorgaben` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (`Einstellen`).
- 4 Stellen Sie sicher, dass die Option `Kopier-Vorgaben` hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (`Einstellen`).

- 5 Drücken Sie die Taste **▼**, bis die gewünschte Menüoption hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste **>** oder **▼**, bis die gewünschte Einstellung hervorgehoben ist, oder geben Sie den Wert über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 7 Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 5 und 6.
- 8 Drücken Sie die Taste **↶** (**Zurück**), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

# Scannen

## Scannen Überblick

 **HINWEIS:** Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für SCANNEN auf Ein (Passwort) eingestellt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Scanfunktion nutzen zu können. Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für SCANNEN auf Aus gesetzt ist, ist die Scanfunktion deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter "Funktion aktiviert" auf Seite 170.

Mit dem Dell™ Color Multifunction Printer | E525w können Sie Bilder und Text in bearbeitbare Bilder auf Ihrem Computer umwandeln.

Die Auflösungseinstellung für das Scannen eines Elements hängt von der Art des Elements und von der geplanten Verwendung des Bilds oder Dokuments nach dem Scannen ab. Beste Ergebnisse erzielen Sie mit den folgenden empfohlenen Einstellungen.

Art	Auflösung
Dokumente	300 dpi Schwarzweiß oder 200 dpi Graustufen oder Farbe
Dokumente von schlechter Qualität oder mit kleingedrucktem Text	400 dpi Schwarzweiß oder 300 dpi Graustufen
Fotos und Bilder	100-200 dpi Farbe oder 200 dpi Graustufen
Bilder für einen Tintenstrahldrucker	150-300 dpi
Bilder für einen hochauflösenden Drucker	300-600 dpi

Über diese empfohlenen Auflösungen hinaus kann das Leistungsvermögen der Anwendung überschritten werden. Wenn Sie höhere Auflösungswerte benötigen als in obiger Tabelle empfohlen, sollten Sie vor dem Scannen des Bilds die Bildgröße durch eine Vorschau (oder einen Vorscan) und Zuschneiden reduzieren.

## Scannen über das Bedienfeld - Verwenden einer Anwendung

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker ordnungsgemäß über das USB-Kabel verbunden sind.

 **HINWEIS:** Sie können die Dateart, den Dateinamen und das Ausgabeziel der gescannten Datei über Dell Document Hub festlegen. Ausführliche Informationen finden Sie in den FAQs zu Dell Document Hub.

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Scan).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Scanausgabe: Computer markiert ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Bedienfeld hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

- 5 Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen nach Bedarf.

Sie können Einstellungen wie das Dateiformat und den Farbmodus festlegen. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, halten Sie die Taste **▼** gedrückt, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste **✓** (**Einstellen**). Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Scan-Vorgaben" auf Seite 132.

- 6 Stellen sie sicher, dass **Scan starten** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **▶** (**Start**).

## Scannen über die Bedienerkonsole mit Web Services on Devices (WSD)

Wenn der Drucker über das Netzwerk mit einem Computer verbunden ist, der das Protokoll "Web Services on Devices (WSD)" verwendet, können Sie das Protokoll verwenden, um gescannte Bilder an einen Computer zu senden.

 **HINWEIS:** Sie müssen den Drucker und den Computer über das Protokoll verbinden, bevor Sie Ihre Dokumente scannen.

 **HINWEIS:** Das Protokoll wird nur unter Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 8.1 unterstützt.

### Druckereinrichtung für das Scannen über Web Services on Devices (WSD)

Einrichten von Drucker und Computer für die Verbindung mit Web Services on Devices (WSD).

#### Prüfen der Druckereinstellungen

Setzen Sie **WSD** in den Druckereinstellungen auf **Aktivieren**. Weitere Informationen finden Sie unter "Protokoll" auf Seite 152.

#### Einrichten des Computers

 **HINWEIS:** Unter Windows® 8 und Windows® 8.1 stellt der Computer automatisch über Web Services on Devices (WSD) eine Verbindung zum Drucker her. Eine manuelle Installation des Druckers ist in diesem Fall nicht erforderlich.

#### Für Windows® 7

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Computer** → **Netzwerk**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Installieren**. Der Drucker ist über Web Services on Devices (WSD) verbunden.

#### Für Windows Vista®

- 1 Klicken Sie **Start** → **Netzwerk**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Installieren**.
- 3 Klicken Sie auf **Weiter**. Der Drucker ist über Web Services on Devices (WSD) verbunden.

## Schritte für das Scannen über Web Services on Devices (WSD)

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten zeigend auf das Vorlagenglas ein, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Scan).
  - 3 Drücken Sie die Taste , bis Scanausgabe: Computer markiert ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 4 Drücken Sie die Taste , bis der Computer hervorgehoben ist, an den die Scanausgabe übermittelt werden soll, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 5 Drücken Sie die Taste , bis Ereignis hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 6 Drücken Sie die Taste , bis das gewünschte Scan-Ereignis hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
-  **HINWEIS:** Mit welcher Anwendung die Scan-Ereignisse jeweils verknüpft sind, richtet sich nach den Einstellungen auf dem Computer.
- 7 Stellen Sie sicher, dass Scan starten hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Start).

## Scannen mit dem TWAIN-Treiber

Der Drucker unterstützt den TWAIN-Treiber für das Scannen von Bildern. TWAIN ist eine der Standard-Komponenten von Windows Vista<sup>®</sup>, Windows<sup>®</sup> 7, Windows<sup>®</sup> 8, Windows<sup>®</sup> 8.1, Windows Server<sup>®</sup> 2003, Windows Server<sup>®</sup> 2008, Windows Server<sup>®</sup> 2008 R2, Windows Server<sup>®</sup> 2012, Windows Server<sup>®</sup> 2012 R2, Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9 und OS X 10.10, und arbeitet mit verschiedenen Scannern zusammen.

 **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker ordnungsgemäß über das Ethernet- oder USB-Kabel verbunden sind.

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

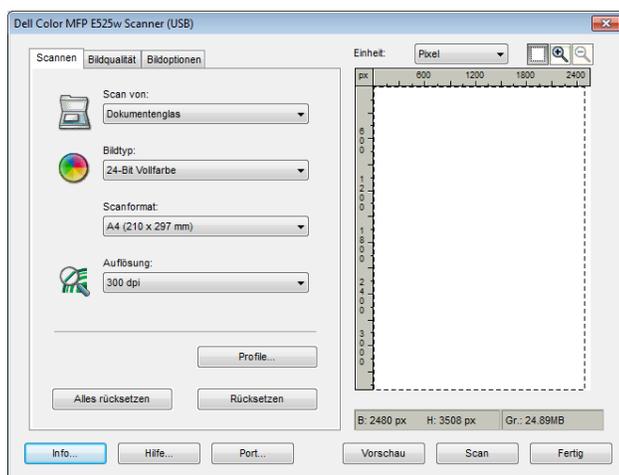
Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Starten Sie die Grafiksoftware wie Adobe<sup>®</sup> Photoshop<sup>®</sup>.
- 3 Wählen Sie über die Software den Befehl, der den Scanvorgang startet, und wählen Sie dann den Drucker als Scanner.  
Die Schritte zum Auswählen den Befehls zum Scanstart variieren abhängig von der Software. Ausführliche Informationen finden Sie in dem Handbuch im Lieferumfang der Software.
- 4 Wählen Sie Ihre Scan-Voreinstellungen, und klicken Sie auf **Vorschau**, um das Vorschaubild anzuzeigen.

 **HINWEIS:** **Vorschau** ist nur verfügbar, wenn Sie ein Dokument auf das Dokumentenglas legen.

 **HINWEIS:** Die Abbildung kann je nach Betriebssystem unterschiedlich sein.



- 5 Passen Sie die Einstellungen auf den Registerkarten **Bildqualität** und **Bildoptionen** an.
- 6 Klicken Sie auf **Scan**, um mit dem Scannen zu beginnen.
- 7 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Bild zu bearbeiten, nachdem es auf den Computer übertragen wurde.

## Scannen mit dem Treiber für Windows Image Acquisition (WIA)

Der Drucker unterstützt auch den WIA-Treiber für das Scannen von Bildern. WIA ist eine der Standardkomponenten von Windows® Betriebssystemen und funktioniert mit Digitalkameras und Scannern. Im Gegensatz zum TWAIN-Treiber können Sie mit dem WIA-Treiber Bilder scannen und diese einfach ohne zusätzliche Software bearbeiten.

**HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker ordnungsgemäß über das USB-Kabel verbunden sind.

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

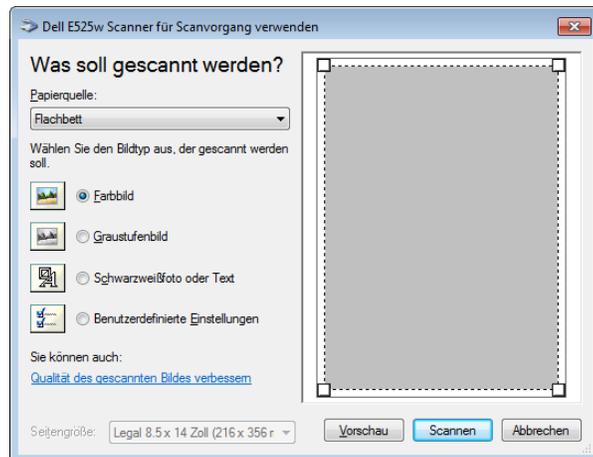
- 2 Starten Sie eine Zeichenanwendung wie **Paint**.

**HINWEIS:** Bei Windows Vista® oder Windows Server® 2008 wird **Windows Photo Gallery** anstelle von **Paint** verwendet.

- 3 Klicken Sie auf **Datei** → **Von Scanner oder Kamera** (**Paint**-Schaltfläche → **Von Scanner oder Kamera** für Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2).

Das Fenster **Dell E525w Scanner für Scanvorgang verwenden** wird angezeigt.

 **HINWEIS:** Die Abbildung kann je nach Betriebssystem unterschiedlich sein.

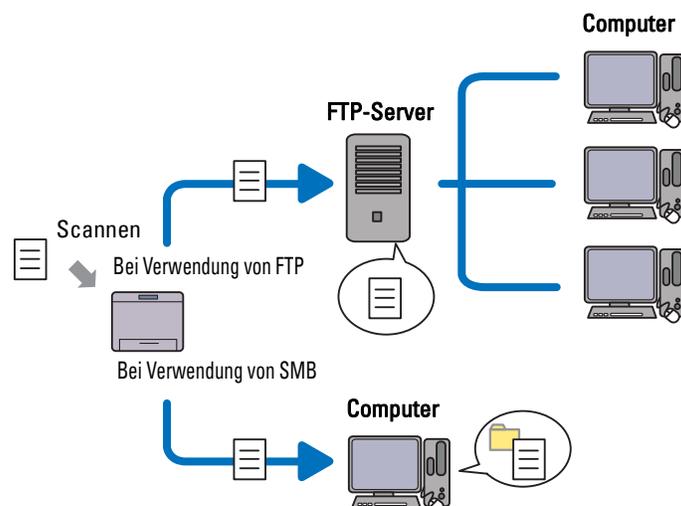


- 4 Wählen Sie Ihre Scan-Voreinstellungen, und klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bildes verbessern**, um das Dialogfeld **Erweiterte Eigenschaften** anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie die gewünschten Eigenschaften einschließlich Helligkeit und Kontrast, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Scannen**, um mit dem Scannen zu beginnen.
- 7 Klicken Sie auf **Speichern unter** im Menü **Datei**.
- 8 Geben Sie einen Bildnamen ein, und wählen Sie ein Dateiformat und einen Speicherort für das Bild aus.

## Scannen an einen Computer oder Server über SMB/FTP

### Überblick

Mithilfe der Funktion "Scanziel: Netzwerkordner" können Sie Dokumente scannen und die gescannten Dokumente über das FTP- oder SMB-Protokoll an einen Netzwerkkomputer senden.



Sie können die Art des Servers wählen und einen Speicherort angeben, an dem die gescannten Dokumente mithilfe des **Dell Printer Configuration Web Tool** oder des **Adressbuch-Editors** gespeichert werden.

Folgendes ist für die Verwendung der Funktion "Scanziel: Netzwerkordner" erforderlich:

- Bei Verwendung von SMB

Für die Datenübertragung über SMB muss Ihr Computer eines der folgenden Betriebssysteme mit Ordnerfreigabe aufweisen.

Bei Mac OS X ist ein gemeinsames Benutzerkonto erforderlich.

- Windows Vista®
  - Windows® 7
  - Windows® 8
  - Windows® 8.1
  - Windows Server® 2003
  - Windows Server® 2008
  - Windows Server® 2008 R2
  - Windows Server® 2012
  - Windows Server® 2012 R2
  - Mac OS X 10.6
  - OS X 10.7
  - OS X 10.8
  - OS X 10.9
  - OS X 10.10
- Bei Verwendung von FTP

Zur Datenübertragung mittels FTP sind einer der folgenden FTP-Server und ein Konto für den FTP-Server (Anmeldename und Kennwort) erforderlich.

- Windows Vista®, Windows® 7, Windows Server® 2003, Windows Server® 2008 und Windows Server® 2008 R2  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 6.0
- Windows® 8 und Windows Server® 2012  
FTP-Dienst von Microsoft® Internet Information Services 8.0
- Mac OS X  
FTP-Dienst von Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9 und OS X 10.10

Für Informationen zur Konfiguration des FTP-Dienstes kontaktieren Sie bitte Ihren Systemadministrator.

Befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen, um die Funktion "Scanziel: Netzwerkordner" zu nutzen.

---

"Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung bestätigen" auf Seite 221

---



---

"Erstellen eines Ordners zum Speichern des Dokuments" auf Seite 222

---



---

"Registrieren von Zielen im Adressbuch" auf Seite 225

---



---

"Senden der gescannten Datei an einen Computer oder Server" auf Seite 230

---

## **Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung bestätigen**

### **Bei Verwendung von SMB**

Für die Funktion "Scanziel: Netzwerkordner" ist ein Benutzerkonto mit einem gültigen, nicht leeren Passwort zur Authentifizierung erforderlich. Bestätigen Sie einen Benutzernamen und ein Passwort für die Anmeldung.



Wenn Sie für Ihre Benutzeranmeldung kein Passwort benutzen, müssen Sie mit folgendem Verfahren ein Passwort für Ihr Benutzerkonto erstellen.

### **Für Windows Vista® und Windows® 7**

- 1** Klicken Sie auf Start → Systemsteuerung.
- 2** Klicken Sie auf **Benutzerkonten und Jugendschutz**.
- 3** Klicken Sie auf **Benutzerkonten**.
- 4** Klicken Sie auf **Kennwort für das eigene Konto erstellen**, und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

### ***Für Windows® 8 und Windows Server® 2012***

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die linke untere Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf Systemsteuerung.
- 2 Klicken Sie auf **PC-Einstellungen ändern**.
- 3 Klicken Sie auf **Benutzer**.
- 4 Klicken Sie auf **Kennwort erstellen**, und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

### ***Für Windows® 8.1 und Windows Server® 2012 R2***

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die linke untere Ecke des Bildschirms, und klicken Sie dann auf Systemsteuerung.
- 2 Klicken Sie auf **PC-Einstellungen ändern**.
- 3 Klicken Sie auf **Konten**.
- 4 Klicken Sie auf **Anmeldeoptionen**.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen** unter **Kennwort**, und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

### ***Für Windows Server® 2008***

- 1 Klicken Sie auf **Start** → Systemsteuerung.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Benutzerkonten**.
- 3 Klicken Sie auf **Kennwort für das eigene Konto erstellen**, und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

### ***Für Windows Server® 2008 R2***

- 1 Klicken Sie auf **Start** → Systemsteuerung.
- 2 Wählen Sie **Benutzerkonten**.
- 3 Klicken Sie auf **Benutzerkonten**.
- 4 Klicken Sie auf **Kennwort für das eigene Konto erstellen**, und fügen Sie zu Ihrem Benutzerkonto ein Passwort hinzu.

### ***Für Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9 und OS X 10.10***

- 1 Klicken Sie **Systempräferenzen** → **Benutzer & Gruppen** (**Konten** für Mac OS X 10.6).
- 2 Wählen Sie **Passwort ändern**.
- 3 Geben Sie unter **Neues Passwort** ein Passwort für ihr Benutzerkonto ein.
- 4 Geben Sie das Passwort erneut in **Kennwort wiederholen** ein.

Nach der Bestätigung von Benutzernamen und Kennwort fahren Sie fort mit "Erstellen eines Ordners zum Speichern des Dokuments" auf Seite 222.

### **Bei Verwendung von FTP**

Für die Funktion "Scanziel: Netzwerkordner" sind ein Benutzername und ein Passwort erforderlich. Für Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.

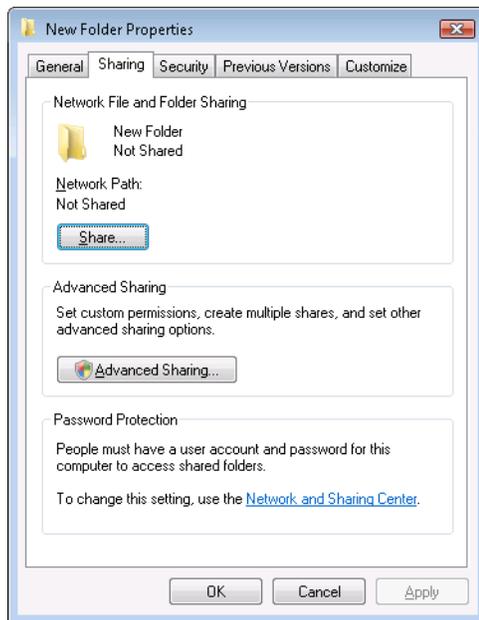
### **Erstellen eines Ordners zum Speichern des Dokuments**

#### **Bei Verwendung von SMB**

Erstellen Sie mithilfe der folgenden Anweisungen einen Freigabeordner, um das von Ihrem Drucker gescannte Dokument zu speichern.

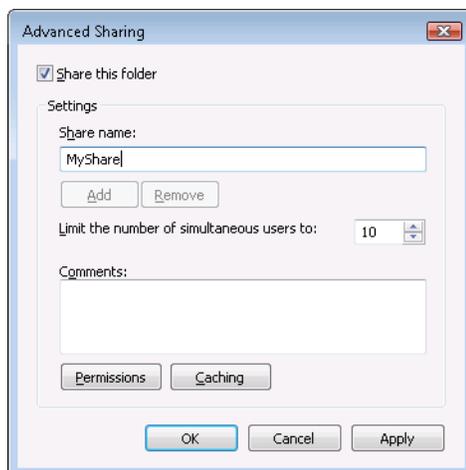
**Für Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2**

- 1 Erstellen Sie im gewünschten Verzeichnis auf dem Computer einen Ordner (Beispielsweise MeineFreigabe).
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, und wählen Sie dann **Eigenschaften**.



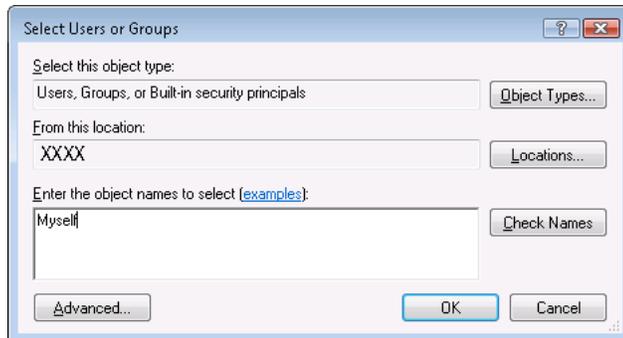
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Freigabe**, und klicken Sie dann auf **Erweiterte Freigabe**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diesen Ordner freigeben**.
- 5 Geben Sie die gewünschte Bezeichnung in das Feld **Freigabename** ein.

 **HINWEIS:** Notieren Sie sich diesen Freigabennamen, denn Sie benötigen ihn im nächsten Einstellungsverfahren.



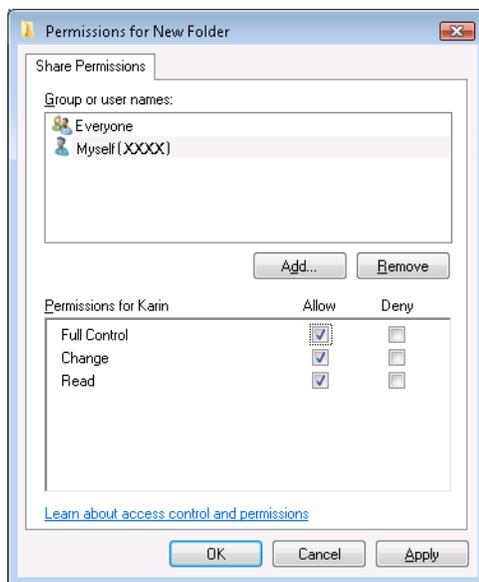
- 6 Klicken Sie auf **Berechtigungen**, um eine Schreibberechtigung für diesen Ordner zu erstellen.
- 7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

- 8 Suchen Sie den Anmeldenamen, indem Sie auf **Erweitert** klicken, oder geben Sie den Anmeldenamen in das Feld **Geben Sie die zu verwendenden Objektnamen ein**, und klicken Sie zur Bestätigung auf **Namen überprüfen** (Beispiel für einen Anmeldenamen: `Selbst`).



- 9 Klicken Sie zur Bestätigung auf **OK**.
- 10 Klicken Sie auf den gerade eingegebenen Anmeldenamen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vollzugriff**. Dadurch erhalten Sie die Berechtigung, Dokumente an diesen Ordner zu übermitteln.

 **HINWEIS:** Verwenden Sie nicht **Jeder** als Anmeldenamen.



- 11 Klicken Sie auf **OK**.

 **HINWEIS:** Erstellen Sie zum Hinzufügen von Unterordnern neue Ordner in dem neu erstellten Freigabeordner. Beispiel: Ordnername: `MeineFreigabe`, Ordnername der zweiten Ebene: `MeineBilder`, Ordnername der dritten Ebene: `Johann`. In Ihrem Verzeichnis wird der Pfad `MeineFreigabe\MeineBilder\Johann` angezeigt.

Fahren Sie nach der Erstellung des Ordners fort mit dem Schritt "Registrieren von Zielen im Adressbuch" auf Seite 225.

### Für Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9 und OS X 10.10

- 1 Erstellen Sie im gewünschten Verzeichnis auf dem Computer einen Ordner (Beispielsweise MeineFreigabe).  
 **HINWEIS:** Notieren Sie sich den Ordnernamen, denn Sie benötigen ihn im nächsten Einstellungsverfahren.
- 2 Wählen Sie den erstellten Ordner aus, und wählen Sie dann aus dem Menü **Ablage** die Option **Informationen**.
- 3 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Freigegebener Ordner**, und schließen Sie das Fenster.
- 4 Öffnen Sie **Systempräferenzen**, und klicken Sie dann auf **Freigabe**.
- 5 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Dateifreigabe** und klicken Sie anschließend auf **Optionen**.
- 6 Wählen Sie das Kontrollkästchen **Dateien und Ordner über SMB bereitstellen (Windows)** (**Dateien und Ordner über SMB bereitstellen** für OS X 10.9 und OS X 10.10) und das Kästchen Ihres Kontonamens.
- 7 Geben Sie Ihr Kontokennwort ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- 8 Klicken Sie auf **Fertig**.

### Bei Verwendung von FTP

Fragen Sie Ihren Systemadministrator nach einem Speicherort für das Dokument.

### Registrieren von Zielen im Adressbuch

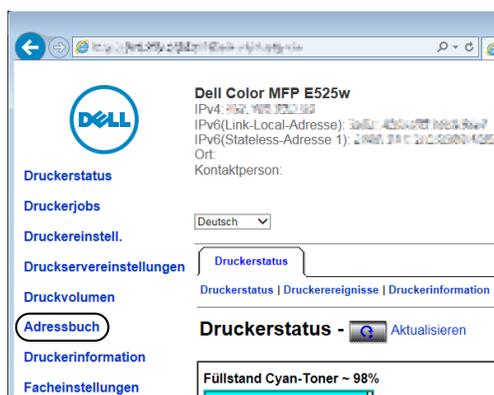
Sie können die Druckereinstellungen so konfigurieren, dass die Funktion "Scanausgabe: Netzwerk" mit dem **Dell Printer Configuration Web Tool** oder dem **Adressbuch-Editor** verwendet wird.

### Über das Dell Printer Configuration Web Tool

- 1 Öffnen Sie einen Web-Browser.
- 2 Geben Sie in der Adressleiste die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie auf **Weiter**.  
Die Webseite des Druckers erscheint.

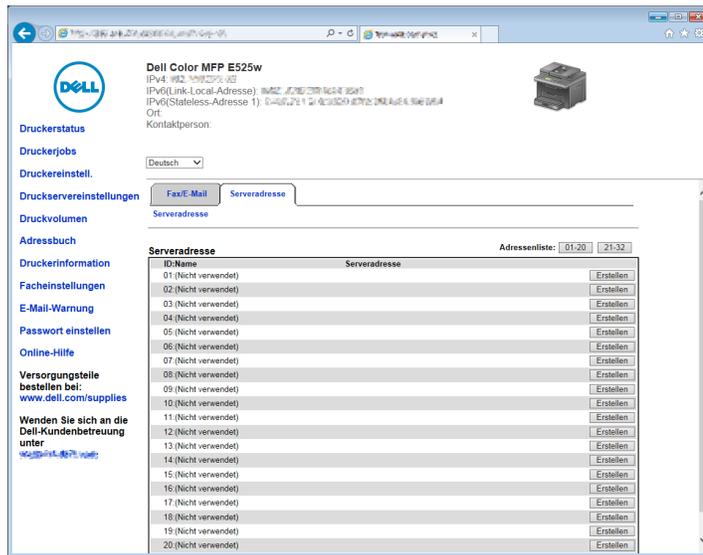
 **HINWEIS:** Hinweise zum Überprüfen der IP-Adresse des Druckers finden Sie unter "Überprüfen der IP-Adresse" auf Seite 49.

- 3 Klicken Sie auf **Adressbuch**.  
Das Dialogfeld "Benutzername" wird angezeigt.



- 4 Geben Sie den richtigen Benutzernamen und das Passwort ein.  
 **HINWEIS:** Der Standardbenutzername lautet admin, und das Standardkennwort ist keine Eingabe (LEER).
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Serveradresse**.

6 Wählen Sie eine freie Nummer aus, und klicken Sie auf **Erstellen**.



Die Seite **Serveradresse** wird angezeigt.

Server Address	
ID	01 (New Registration)
1	Name e.g. PeterShare, Sharedfolder
2	Server Type <input checked="" type="radio"/> FTP <input type="radio"/> SMB FTP (ftp://Server Address/Server Path) SMB (//Server Address/Share Name/Server Path)
3	Server Address e.g. myPC, XXX.XXX.XXX.XXX
4	Share Name e.g. SMB (Share, Sharedfolder)
5	Server Path e.g. FTP (pub, pub/share), SMB (finance, finance/Peter, finance/Peter/Sales)
6	Server Port Number FTP(21, 5000 - 65535), SMB(139, 5000 - 65535)
7	Login Name e.g. FTP (anonymous, Peter), SMB (Peter, Domain/Peter)
8	Login Password
9	Re-enter Password

Geben Sie zum Ausfüllen der Felder folgende Informationen ein:

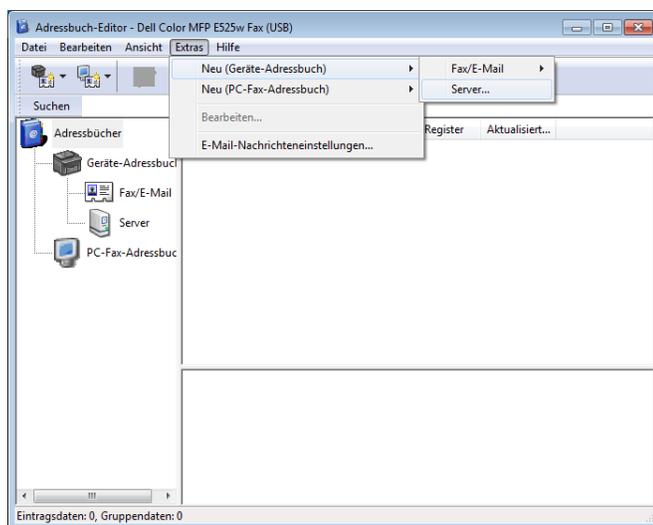
- |   |           |   |
|---|-----------|---|
| 1 | Name      | Geben Sie einen im Adressbuch anzuzeigenden Namen ein.  |
| 2 | Servertyp | Wählen Sie <b>SMB</b> aus, wenn Sie das Dokument in einem Freigabeordner auf dem Computer speichern.<br>Wählen Sie <b>FTP</b> aus, wenn Sie einen FTP-Server verwenden. |

3	Serveradresse	<p>Geben Sie einen Servernamen oder die IP-Adresse des Computers oder des freigegebenen FTP-Servers ein.</p> <p>Es wird sowohl IPv4 als auch IPv6 unterstützt.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>FTP:</b>  Servername: meinhost.beispiel.com  (meinhost: Hostname, beispiel.com: Domänenname)  IP-Adresse (IPv4): 192.0.2.1</li> <li>• <b>SMB:</b>  Servername: meinhost  IP-Adresse (IPv4): 192.0.2.1</li> </ul>
4	Freigabename	<p>Nur SMB.</p> <p>Unter Windows® geben Sie den Freigabennamen des Ordners ein, in dem gescannte Dokumente auf dem Computer des Empfängers gespeichert werden.</p> <p>Unter Mac OS geben Sie den Ordernamen ein, in dem gescannte Dokumente im Computer des Empfängers gespeichert werden.</p>
5	Serverpfad	<p>SMB</p> <p>Um gescannte Dokumente im Freigabeordner direkt zu speichern, ohne einen Unterordner zu erstellen, lassen Sie das Feld leer.</p> <p>Sollen gescannte Dokumente in einem Ordner gespeichert werden, den Sie im Freigabeordner erstellt haben, geben Sie den Pfad wie folgt ein.</p> <p>Beispiel: Freigabeordnername: "MeineFreigabe", Ordnername der zweiten Ebene: "MeineBilder", Ordnername der dritten Ebene: "Johann"</p> <p>Hierfür lautet der Verzeichnispfad <code>MeineFreigabe\MeineBilder\Johann</code>.</p> <div data-bbox="492 1136 930 1287" style="margin-left: 20px;"> <pre> graph TD     A[MeineFreigabe (freigegebener Ordner)] --&gt; B[MeineBilder]     B --&gt; C[Johann] </pre> </div> <p>Geben Sie in diesem Fall Folgendes ein.</p> <p>Serverpfad: <code>MeineBilder\Johann</code></p> <p>FTP</p> <p>Geben Sie den Serverpfad zum Speichern gescannter Dokumente ein.</p>
6	Server-Portnummer	<p>Geben Sie die Server-Portnummer ein. Wenn Sie unsicher sind, können Sie den Standardwert 139 für SMB und 21 für FTP eingeben.</p>
7	Anmeldename	<p>Geben Sie den Benutzernamen ein, unter dem Zugriff auf den Freigabeordner auf Ihrem Computer oder dem FTP-Server eingerichtet wurde.</p>
8	Login-Passwort	<p>Geben Sie das Passwort ein, das dem obigen Anmeldennamen entspricht.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Leere Passwörter sind nicht zulässig, wenn gescannte Dokumente über das SMB-Protokoll gesendet werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie für das Benutzerkonto ein gültiges Passwort haben. (Details zum Hinzufügen eines Passworts zu Ihrem Benutzerkonto finden Sie unter "Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung bestätigen" auf Seite 221.)</p>
9	Passwort erneut eingeben	<p>Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.</p>

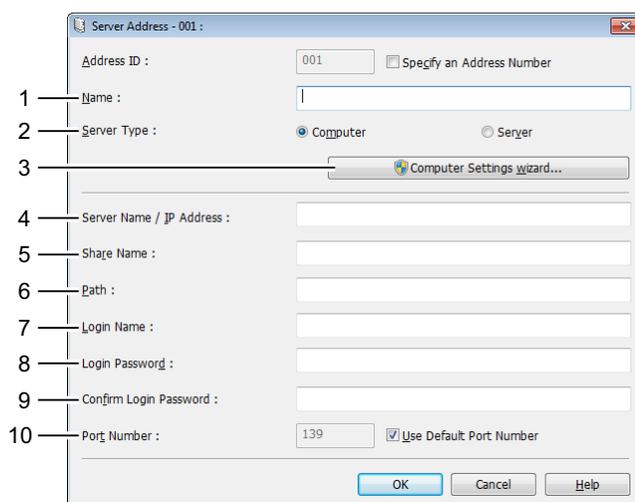
Fahren Sie nach der Konfiguration der Einstellungen fort mit Schritt "Senden der gescannten Datei an einen Computer oder Server" auf Seite 230.

### Adressbuch-Editor

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Printer Hub**.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber **Dell Color MFP E525w** unter **My Printers**.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung **Adressbuch-Editor** in der Liste links auf der Seite.  
Das Fenster **Gerät auswählen** wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Extras** → **Neu (Geräte-Adressbuch)** → **Server**.



Das Dialogfeld **Serveradresse** wird angezeigt.



Geben Sie zum Ausfüllen der Felder folgende Informationen ein:

1	Name	Geben Sie einen im Adressbuch anzuzeigenden Namen ein.
2	Servertyp	Wählen Sie <b>Computer</b> aus, wenn Sie das Dokument in einem Freigabeordner auf dem Computer speichern. Wählen Sie <b>Server</b> aus, wenn Sie einen FTP-Server verwenden.
3	Computereinstellungsassistent	Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, erscheint der Assistent, der Sie durch mehrere Schritte führt. Wenn Sie das Verfahren mit dem Assistenten abgeschlossen haben, werden die Punkte 4 bis 10 automatisch übernommen. Weitere Informationen erhalten Sie über die Schaltfläche <b>Hilfe</b> .
4	Server-Name / IP-Adresse	Geben Sie einen Servernamen oder die IP-Adresse des Computers oder des freigegebenen FTP-Servers ein. Es wird sowohl IPv4 als auch IPv6 unterstützt. Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei einem <b>Computer</b>: Servername: meinhost IP-Adresse (IPv4): 192.0.2.1</li> <li>• Bei einem <b>Server</b>: Servername: meinhost.beispiel.com (meinhost: Hostname, beispiel.com: Domänenname) IP-Adresse (IPv4): 192.0.2.1</li> </ul>
5	Freigabename	Geben Sie den Namen des Freigabeordners auf dem Empfängercomputer ein. Nur SMB.
6	Pfad	SMB Um gescannte Dokumente im Freigabeordner direkt zu speichern, ohne einen Unterordner zu erstellen, lassen Sie das Feld leer. Sollen gescannte Dokumente in einem Ordner gespeichert werden, den Sie im Freigabeordner erstellt haben, geben Sie den Pfad wie folgt ein. Beispiel: Freigabeordnername: "MeineFreigabe", Ordnername der zweiten Ebene: "MeineBilder", Ordnername der dritten Ebene: "Johann" Hierfür lautet der Verzeichnispfad <code>MeineFreigabe\MeineBilder\Johann</code> .   <pre> graph TD     A[MeineFreigabe (freigegebener Ordner)] --&gt; B[MeineBilder]     B --&gt; C[Johann]   </pre> Geben Sie in diesem Fall Folgendes ein. Pfad: <code>MeineBilder\Johann</code> FTP Geben Sie den Pfad zum Speichern gescannter Dokumente ein.
7	Anmeldename	Geben Sie den Benutzernamen ein, unter dem Zugriff auf den Freigabeordner auf Ihrem Computer oder dem FTP-Server eingerichtet wurde.
8	Login-Passwort	Geben Sie das Passwort ein, das dem obigen Anmeldennamen entspricht. <b>HINWEIS:</b> Leere Passwörter sind nicht zulässig, wenn gescannte Dokumente über das SMB-Protokoll gesendet werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie für das Benutzerkonto ein gültiges Passwort haben. (Details zum Hinzufügen eines Passworts zu Ihrem Benutzerkonto finden Sie unter "Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung bestätigen" auf Seite 221.)

9	<b>Login-Passwort bestätigen</b>	Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.
10	<b>Portnummer</b>	Geben Sie die Server-Portnummer ein. Wenn Sie unsicher sind, können Sie den Standardwert 139 für SMB und 21 für FTP eingeben.

Fahren Sie nach der Konfiguration der Einstellungen fort mit Schritt "Senden der gescannten Datei an einen Computer oder Server" auf Seite 230.

### Senden der gescannten Datei an einen Computer oder Server

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Scan).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Scanausgabe: Netzwerk markiert ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , um den Zielordner auszuwählen, unter dem die gescannte Datei gespeichert werden soll.
  - Sie können das Ziel auch direkt über die ID-Nummer im Adressbuch suchen. Geben Sie die ID über die Zifferntasten ein und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.

 **HINWEIS:** Es kann immer nur ein Ziel festgelegt werden.

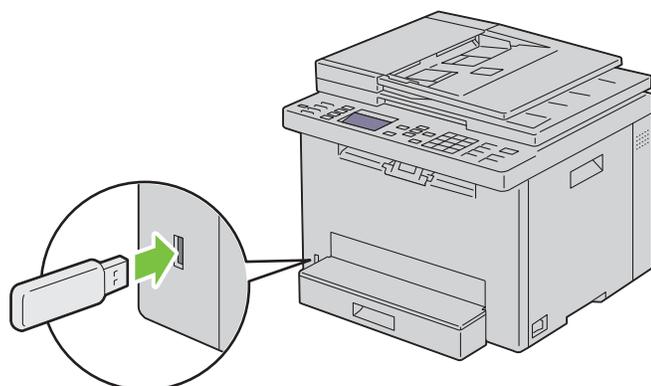
- 5 Vergewissern Sie sich, ob das gewünschte Ziel hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen nach Bedarf.  
Sie können Einstellungen wie das Dateiformat und den Farbmodus festlegen. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, halten Sie die Taste  gedrückt, bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste  (Einstellen). Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Scan-Vorgaben" auf Seite 132.
- 7 Stellen sie sicher, dass Scan starten hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Start).

## Scannen auf einen USB-Speicher

Mit der Funktion "Auf USB-Speicher scannen" können Sie Dokumente scannen und die gespeicherten Daten in einem USB-Speicher speichern. Mit dieser Funktion können Sie auch beide Seiten eines Ausweises im Originalformat auf eine Seite scannen.

### Grundlegende Scanschritte

- 1 Stecken Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss des Druckers ein.



- 2 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 3 Stellen Sie sicher, dass die Option **Scan** zu hervorgehoben wird, und drücken Sie die Taste **✓** (**Einstellen**).  
Sie können Dokumente auch anhand der folgenden Schritte scannen.
  - a Drücken Sie die Taste **⇒** (**Scan**).
  - b Vergewissern Sie sich, dass **Auf USB-Speicher scannen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste **▼**, um den Ordner für die gescannte Datei auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).  
Wenn Sie den Ordner nicht festlegen möchten, überspringen Sie diesen Schritt.
- 5 Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen nach Bedarf.  
Sie können Einstellungen wie das Dateiformat und den Farbmodus festlegen. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, halten Sie die Taste **▼** gedrückt, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste **✓** (**Einstellen**). Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Scan-Vorgaben" auf Seite 132.
- 6 Stellen Sie sicher, dass **Scan starten** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **▶** (**Start**).

## Verwenden von ID-Scan

- 1 Führen Sie die Schritt 1 bis 5 unter "Grundlegende Scanschritte" auf Seite 231 aus.  
Achten Sie darauf, dass Sie den Ausweis auf das Dokumentenglas legen.
- 2 Halten Sie die Taste **✓** gedrückt, bis **Ausweisscan** starten hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).  
Nachdem die Vorderseite des Ausweises gescannt wurde, werden Sie im Display aufgefordert, den Ausweis umzudrehen.
  - a Um die Rückseite des Ausweises zu scannen, drehen Sie diesen um und halten die Taste **✓** gedrückt, bis **Weiter** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
  - b Um den Scanvorgang zu beenden, ohne die Rückseite des Ausweises zu scannen, halten Sie die Taste **✓** gedrückt, bis **Jetzt speich.** hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste **✓** (**Einstellen**).

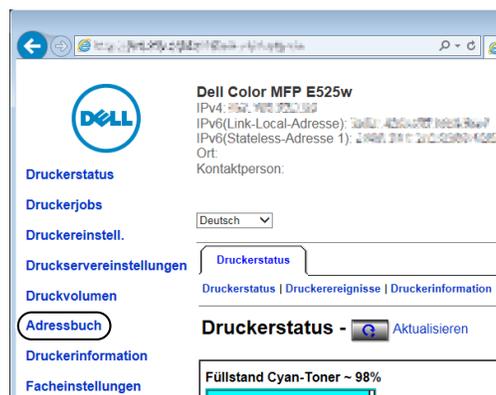
## Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild

Befolgen Sie diese Schritte, um eine E-Mail mit dem gescannten Bild als Anhang von Ihrem Drucker zu versenden:

- Konfigurieren Sie die **E-Mail-Servereinstellungen** der Funktion **E-Mail-Warnung** im **Dell Printer Configuration Web Tool**. Weitere Informationen finden Sie unter "E-Mail-Warnung" auf Seite 113. Informationen zu Ihrem E-Mail-Server erhalten Sie von Ihren Systemadministrator oder Internet-Diensteanbieter (ISP).
- Registrieren Sie die E-Mail-Adressen mit **Dell Printer Configuration Web Tool** im Adressbuch. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten eines E-Mail-Adressbuchs" auf Seite 232.

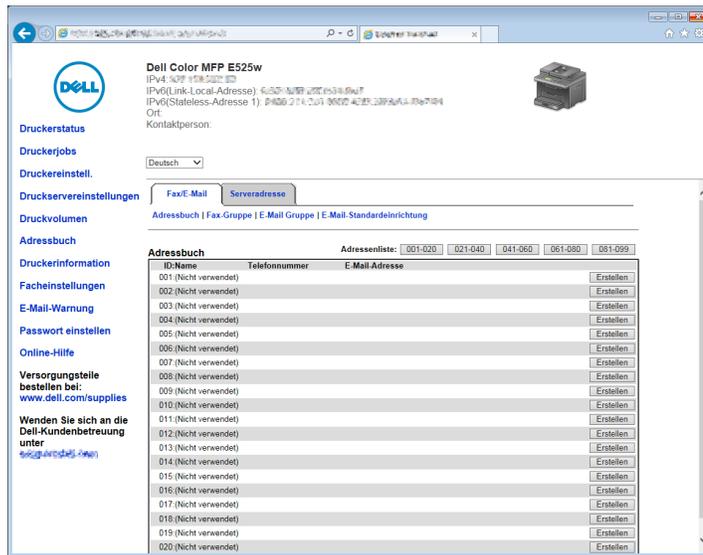
## Einrichten eines E-Mail-Adressbuchs

- 1 Öffnen Sie einen Web-Browser.
- 2 Geben Sie in der Adressleiste die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie auf **Weiter**.  
Die Webseite des Druckers erscheint.  
 **HINWEIS:** Hinweise zum Überprüfen der IP-Adresse des Druckers finden Sie unter "Überprüfen der IP-Adresse" auf Seite 49.
- 3 Klicken Sie auf **Adressbuch**.  
Das Dialogfeld "Benutzername" wird angezeigt.

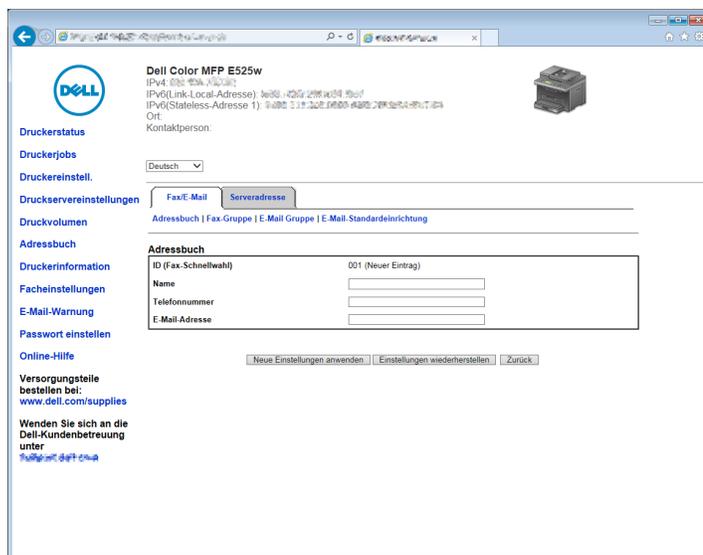


- 4 Geben Sie den richtigen Benutzernamen und das Passwort ein.  
 **HINWEIS:** Der Standardbenutzername lautet admin, und das Standardkennwort ist keine Eingabe (LEER).

5 Klicken Sie auf Erstellen.



6 Geben Sie einen Namen und eine E-Mail-Adresse in die Felder Name und E-Mail-Adresse ein.



7 Klicken Sie auf Neue Einstellungen anwenden.

## Versenden einer E-Mail mit der gescannten Datei

1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

2 Drücken Sie die Taste  (Scan).

3 Drücken Sie die Taste , bis In E-Mail scannen markiert ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

4 Geben Sie über die Zifferntasten oder das Adressbuch eine E-Mail-Adresse an.

Wenn Sie Ziele festlegen, können Sie AN oder BCC als Zieltyp auswählen.

So geben Sie die E-Mail-Adresse direkt über die Zifferntasten ein:

a Vergewissern Sie sich, ob Adresse eingeben hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

b Geben Sie die E-Mail-Adresse über die Zifferntasten ein und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Es kann immer nur ein Ziel festgelegt werden. Verwenden Sie das Adressbuch, um mehrere Ziele anzugeben.

 **HINWEIS:** Der Zieltyp wird automatisch auf AN gesetzt.

So wählen Sie persönliche Adressen aus dem Adressbuch aus:

a Drücken Sie die Taste , bis Adressbuch hervorgehoben ist, und drücken Sie anschließend die Taste  (Einstellen).

ODER

Drücken Sie die Taste  (Contacts).

b Drücken Sie die Taste , um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.

Sie können das Ziel auch direkt über die ID-Nummer im Adressbuch suchen. Geben Sie die Zahl über die Zifferntasten ein und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.

c Drücken Sie wiederholt die Taste , um AN oder BCC als Zieltyp anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

So wählen Sie Gruppenadressen aus dem Adressbuch aus:

a Halten Sie die Taste  gedrückt, bis E-Mail-Gruppe hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

ODER

Drücken Sie die Taste  (Contacts).

b Drücken Sie die Taste , um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.

Sie können das Ziel auch direkt über die ID-Nummer im Adressbuch suchen. Geben Sie die Zahl über die Zifferntasten ein und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.

c Drücken Sie wiederholt die Taste , um AN oder BCC als Zieltyp anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

So suchen Sie Ziele im Adressbuch:

- a Halten Sie die Taste **▼** gedrückt, bis **Adressbuch** durchsuchen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- b Verwenden Sie die Zifferntaste, um den ersten Buchstaben des persönlichen oder des Gruppennamens einzugeben, dessen Ziele Sie festlegen möchten, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).  
Die Ziele, deren Namen mit dem angegebenen Zeichen beginnen, werden angezeigt.
- c Drücken Sie die Taste **▼**, um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste **#**.
- d Drücken Sie wiederholt die Taste **>**, um **AN** oder **BCC** als Zieltyp anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).

So suchen Sie Ziele im LDAP-Server:

 **HINWEIS:** Der Drucker muss konfiguriert werden, um auf einen LDAP-Server zugreifen zu können. Sehen Sie "Authentifizierungssystem" und "LDAP-Server" auf Seite 117.

- a Halten Sie die Taste **▼** gedrückt, bis **Netzwerkadressbuch** durchsuchen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
  - b Verwenden Sie die Zifferntaste, um den ersten Buchstaben des persönlichen oder des Gruppennamens einzugeben, dessen Ziele Sie festlegen möchten, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).  
Die Ziele, deren Namen mit dem angegebenen Zeichen beginnen, werden angezeigt.
  - c Drücken Sie die Taste **▼**, um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste **#**.
  - d Drücken Sie wiederholt die Taste **>**, um **AN** oder **BCC** als Zieltyp anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 6 Vergewissern Sie sich, ob **Absendereinst.** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).

 **HINWEIS:** Wenn dieses Element nicht angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass **Von-Feld bearbeiten** auf **Aktivieren** gesetzt ist. Einzelheiten finden Sie unter "Von-Feld bearbeiten" auf Seite 171.

- 7 Geben Sie über die Zifferntasten oder das Adressbuch die Absenderadresse der E-Mail ein.

Die angegebene Adresse wird dem Empfänger angezeigt, wenn die E-Mail gesendet wird. Wenn hier keine E-Mail-Adresse angegeben wird, wird die Adresse unter **Antwortadresse** stattdessen als Absenderinformationen verwendet. Einzelheiten finden Sie unter "E-Mail-Warnung" auf Seite 113.

 **HINWEIS:** Achten Sie darauf, entweder unter **Absendereinst.** oder unter **Antwortadresse** eine E-Mail-Adresse anzugeben. Andernfalls kann der Drucker die E-Mail nicht versenden.

- 8 Konfigurieren Sie die Scaneinstellungen nach Bedarf.

Sie können Einstellungen wie das Dateiformat und den Farbmodus festlegen. Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Scan-Vorgaben" auf Seite 132.

- 9 Stellen Sie sicher, dass **Scan** **starten** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste **▶** (**Start**).

## Faxen

-  **HINWEIS:** Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für FAX auf Ein (Passwort) eingestellt ist, müssen Sie das vierstellige Passwort eingeben, um die Faxfunktion nutzen zu können. Wenn die Einstellung "Funktion aktiviert" für FAX auf Aus gesetzt ist, ist die Faxfunktion deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter "Funktion aktiviert" auf Seite 170.
-  **HINWEIS:** Ist die Option Konsolensperre auf Aktivieren eingestellt, wird beim Aufrufen des Admin.-Menü ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen).
-  **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Einzelheiten finden Sie unter "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.

## Konfigurieren der Ausgangseinstellungen für die Faxfunktion

-  **HINWEIS:** Die folgenden Einstellungen können auch über **Erweiterte Tools** im **Navigator für einfache Einrichtung** konfiguriert werden.

### Festlegen des Landes

Sie müssen das Land eingeben, in dem der Drucker verwendet wird, um den Faxdienst im Drucker verwenden zu können.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Fax Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Land hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , um das Land auszuwählen, in dem der Drucker verwendet wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Wenn Sicher? angezeigt wird, drücken Sie die Taste , um Ja auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Der Drucker wird automatisch neu gestartet, um die Einstellungen zu übernehmen.

-  **HINWEIS:** In allen Fällen werden die im Gerät registrierten Informationen initialisiert, wenn Sie die Ländereinstellung festlegen.

### Festlegen der Drucker-ID

In den meisten Ländern sind Sie gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Faxnummer auf allen von Ihnen gesendeten Faxdokumenten anzugeben. Die Drucker-ID, die Ihre Telefonnummer und Ihren Namen bzw. den Namen Ihres Unternehmens enthält, wird oben auf jeder Seite gedruckt, die Sie von Ihrem Drucker aus senden.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Fax Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Faxnummer hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

6 Geben Sie Ihre Faxnummer über die numerische Tastatur ein.

 **HINWEIS:** Wenn Ihnen beim Eingeben der Nummer ein Fehler unterläuft, drücken Sie  (**Rücktaste**), um die letzte Ziffer zu löschen.

7 Drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), wenn die Ziffer auf der Anzeige richtig ist.

8 Drücken Sie die Taste , bis Faxkopfzeile Name hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

9 Geben Sie Ihren Namen oder Firmennamen über den Ziffernblock ein.

Sie können alphanumerische Zeichen über den Ziffernblock eingeben; dazu gehören auch Sonderzeichen, für die Sie die Tasten 1, \* und # drücken.

Einzelheiten zur Verwendung des Ziffernblocks für die Eingabe alphanumerischer Zeichen finden Sie unter "Verwenden des Ziffernblocks zur Eingabe alphanumerischer Zeichen" auf Seite 79.

10 Drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), wenn der Name auf der Anzeige richtig ist.

11 Drücken Sie die Taste  (**Zurück**), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

### Einstellen von Uhrzeit und Datum

 **HINWEIS:** Nach einer Stromunterbrechung ist es unter Umständen nötig, Uhrzeit und Datum im Drucker zu korrigieren.

1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).

2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

4 Drücken Sie die Taste , bis Systemeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

5 Drücken Sie die Taste , bis Datum/Uhrzeit hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

6 Vergewissern Sie sich, dass Datum einst. hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

7 Geben Sie das korrekte Datum über den Ziffernblock ein, oder drücken Sie , um das korrekte Datum auszuwählen.

 **HINWEIS:** Wenn Ihnen beim Eingeben der Nummer ein Fehler unterläuft, drücken Sie , um die Ziffer erneut einzugeben.

8 Drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), wenn das Datum auf der Anzeige richtig ist.

9 Drücken Sie die Taste , bis Zeit einst. hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

10 Geben Sie die korrekte Uhrzeit über den Ziffernblock ein, oder drücken Sie , um die korrekte Uhrzeit auszuwählen.

11 Drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), wenn die Uhrzeit auf der Anzeige richtig ist.

12 Drücken Sie die Taste  (**Zurück**), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

### Ändern des Uhrmodus

Sie können die aktuelle Uhrzeit entweder im 12-Stunden-Format oder im 24-Stunden-Format anzeigen.

1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).

2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

- 4 Drücken Sie die Taste , bis Systemeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Datum/Uhrzeit hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis Datumsformat hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste , bis das gewünschte Format hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 8 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

## Einstellen der Tonwiedergabe

### Lautsprecherlautstärke

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Faxeeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Line-Monitor hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Lautstärke hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Starten Sie den Drucker neu, indem Sie den Netzschalter aus- und anschließend wieder einschalten.

### Ruftonlautstärke

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Faxeeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Ruftonlautstärke hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Lautstärke hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Starten Sie den Drucker neu, indem Sie den Netzschalter aus- und anschließend wieder einschalten.

# Festlegen der FaxEinstellungen

## Ändern der FaxEinstellungenoptionen

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis FaxEinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Menüoption hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste  oder , bis die gewünschte Einstellung markiert ist, oder geben Sie den gewünschten Wert über den Zifferblock ein.
- 7 Drücken Sie die Taste  (Einstellen), um die gewählten Einstellungen zu speichern.
- 8 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, falls erforderlich.
- 9 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

## Verfügbare FaxEinstellungen

Die folgenden Einstellungsoptionen stehen für die Konfiguration des Faxsystems zur Verfügung:

Option	Beschreibung	
Empfangsmodus	Telefon	Der automatische Faxempfang wird deaktiviert. Sie können eine Faxnachricht empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und dann den Fernempfangscode eingeben.
	Fax	Faxnachrichten werden automatisch empfangen.
	Telefon/Fax	Empfängt der Drucker ein eingehendes Fax, klingelt das externe Telefon für die unter <b>Auto-Empf. TEL/FAX</b> eingestellte Dauer. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch. Handelt es sich beim eingehenden Anruf um kein Fax, gibt der Drucker über den eingebauten Lautsprecher ein Signalton aus, um darauf hinzuweisen, dass es sich um einen Anruf handelt.
	AB/Fax	Der Drucker kann sich eine Leitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt einen Anruf entgegen, wenn Faxöne übermittelt werden. Wenn die Telefonkommunikation in Ihrem Land über eine serielle Übertragung erfolgt (z. B. in Deutschland, Schweden, Dänemark, Österreich, Belgien, Italien, Frankreich oder der Schweiz), wird dieser Modus nicht unterstützt.
	DRPD	Bevor Sie die DRPD-Option verwenden können, muss die Telefongesellschaft das Dienstmerkmal Distinctive Ringing auf Ihrem Fernsprechanschluss installieren. Hat Ihr Telefonunternehmen eine separate Nummer für den Faxversand mit eigenem Ruftonmuster eingerichtet, können Sie die Faxfunktion auf dieses Ruftonmuster einstellen.
Auto-Empf. Fax	Legt das Intervall fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus versetzt wird, wenn ein Anruf eingeht.	
Auto-Empf. TEL/FAX	Legt den Zeitabstand fest, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, wenn ein Anruf am externen Telefon eingeht.	
Auto-Empf. AB/Fax	Stellt das Intervall ein, nach dem der Drucker in den Faxempfangsmodus wechselt, wenn beim externen Anrufbeantworter ein Anruf eingeht.	

<b>Option</b>	<b>Beschreibung</b>	
Leitungsüberwachung	Legt die Lautstärke des Leitungsmonitors fest, der eine akustische Überwachung des Übertragungsvorgangs über den internen Lautsprecher ermöglicht, bis die Verbindung hergestellt ist.	
Ruftonlautstärke	Legt die Lautstärke des Ruftons fest, der über den internen Lautsprecher darauf aufmerksam macht, dass es sich bei einem Anruf um einen Telefonanruf handelt, wenn <b>Empfangsmodus</b> auf <b>Telefon/Fax</b> festgelegt ist.	
Leitungstyp	Einstellung des Leitungstyps.	
Tonwahl/Impulswahl	Einstellung der Wählmethode.	
Verzög.Sendewied.	Gibt das Intervall zwischen Übertragungsversuchen an.	
Versuche Wahlwied.	Zeigt die Anzahl der Wahlwiederholungen an, die im Falle einer besetzten Faxnummer eingeleitet werden. Bei Eingabe von 0 wird keine Wahlwiederholung ausgeführt.	
Verzög. Wahlwied.	Gibt das Intervall zwischen Wahlwiederholungsversuchen an.	
Einr. Spam-Faxe	Ermöglicht die Zurückweisung von Faxnachrichten, die von unerwünschten Nummern gesendet werden, indem nur Faxnachrichten von Faxnummern angenommen werden, die im Telefonbuch registriert sind.	
Remote-Empfang	Legt fest, ob Faxnachrichten durch Eingeben eines Fernempfangscodes am externen Telefon empfangen werden.	
Remote Empf.ton	Definiert den zweistelligen Fernempfangscode zum Starten der Funktion <b>Remote-Empfang</b> .	
Faxkopfzeile	Legt fest, ob die Absenderinformationen in der Kopfzeile von Faxnachrichten gedruckt werden.	
Faxkopfzeile Name	Stellt den Namen des Senders ein, der in der Faxkopfzeile gedruckt wird. Bis zu 30 alphanumerische Zeichen können eingegeben werden.	
Faxnummer	Stellt die Faxnummer des Druckers ein, die in der Faxkopfzeile gedruckt wird.	
Fax-Deckblatt	Legt fest, ob Faxnachrichten ein Deckblatt erhalten.	
DRPD-Muster	Zur Einstellung von DRPD auf <b>Muster 1</b> bis <b>Muster 7</b> . DRPD ist ein Dienst, der von verschiedenen Telekommunikationsunternehmen angeboten wird.	
Einst. Weiterleitung	<b>Aus</b>	Leitet empfangene Faxe nicht weiter.
	<b>Nur Weiterleitung</b>	Leitet eingehende Faxe an die Faxnummer weiter, die unter <b>Nummer Fax-Weiterleitung</b> unten angegeben ist, ohne dass sie ausgedruckt werden.
	<b>Druck und Weiterleitung</b>	Druckt und leitet eingehende Faxe an die Faxnummer weiter, die unter <b>Nummer Fax-Weiterleitung</b> unten angegeben ist.
	<b>Nur E-Mail</b>	Leitet eingehende Faxe an die E-Mail-Adresse weiter, die unter <b>E-Mail-Adresse für Weiterleitung</b> von "Faxeinstellungen" auf Seite 98 angegeben ist, ohne sie auszudrucken. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und als E-Mail-Anhang an das Ziel gesendet.
	<b>E-Mail und Druck</b>	Druckt und leitet eingehende Faxe an die E-Mail-Adresse weiter, die unter <b>E-Mail-Adresse für Weiterleitung</b> für "Faxeinstellungen" auf Seite 98 angegeben ist. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und als E-Mail-Anhang an das Ziel gesendet.
	<b>An Server weiterleiten</b>	Leitet eingehende Faxe an den Server weiter, der mit <b>Servertyp</b> bis <b>Unterverzeichnispfad (optional)</b> von "Faxeinstellungen" auf Seite 98 angegeben ist, ohne sie auszudrucken. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und unter dem Ziel gespeichert.
	<b>An Server weiter. und drucken</b>	Druckt und leitet eingehende Faxe an den Server weiter, der mit <b>Servertyp</b> bis <b>Unterverzeichnispfad (optional)</b> für "Faxeinstellungen" auf Seite 98 angegeben ist. Die Faxe werden in eine PDF-Datei umgewandelt und unter dem Ziel gespeichert.
Nummer Faxweiterl.	Gibt die Faxnummer des Empfängers an, an den die eingehenden Faxdokumente weitergeleitet werden sollen.	

Option	Beschreibung
Vorw. Wahl	Legt fest, ob eine Vorwahlnummer eingestellt ist.
Vorw. Wahl Num	Stellt eine maximal fünfstellige Vorwahlnummer ein. Diese Nummer hat Priorität gegenüber jeder automatisch gewählten Nummer. Dies ist nützlich für den Leitungszugriff bei Nebenstellenanlagen.
Größe verwerf.	Legt fest, ob Text oder Bilder am unteren Rand einer Faxseite gelöscht werden, wenn nicht die ganze Seite auf das Ausgabepapier passt. Durch Auswählen von <b>Auto-Verkleinern</b> wird die Faxseite automatisch dem Ausgabepapier angepasst und Bilder oder Text im unteren Bereich der Seite werden nicht ausgelassen.
ECM	Legt fest, ob der Fehlerkorrekturmodus (ECM) aktiviert wird. Zur Verwendung von ECM muss diese Funktion auch von der Gegenstelle unterstützt werden.
Modemgeschwindigkeit	Zeigt die Faxmodemgeschwindigkeit an, wenn ein Faxübertragungs- oder Faxempfangsfehler auftritt.
Faxaktivität	Legt fest, ob jeweils nach 50 ein- und ausgehenden Faxnachrichten automatisch ein Faxaktivitätsbericht gedruckt wird.
Faxübertragung	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.
Faxrundsending	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung an mehrere Empfänger oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Übertragungsbericht gedruckt wird.
Faxüberwachung	Legt fest, ob nach jeder Faxübertragung oder nur beim Auftreten eines Fehlers ein Faxüberwachungsbericht gedruckt wird.
Land	Stellt das Land ein, in dem der Drucker eingesetzt wird.

#### **Vorw. Wahl**

 **HINWEIS:** Die Wahl mit Vorwahl wird nur unterstützt, wenn Sie ein Fax an eine externe Nummer senden. Führen Sie an der Bedienerkonsole folgende Schritte aus, um die Wahl mit Vorwahl zu verwenden.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Faxeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Line-Typ hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis PBX hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- 8 Drücken Sie die Taste , bis Vorw. Wahl hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 9 Drücken Sie die Taste , bis Ein hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 10 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
- 11 Drücken Sie die Taste , bis Vorw. Wahl Num hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 12 Geben Sie eine maximal fünfstellige Vorwahl bestehend aus den Ziffern 0 bis 9, \* und # ein.
- 13 Drücken Sie die Taste  (Einstellen), wenn die richtige Vorwahl angezeigt wird.
- 14 Starten Sie den Drucker neu, indem Sie den Netzschalter aus- und anschließend wieder einschalten.

## Senden von Faxnachrichten

Sie können Daten per Fax von Ihrem Drucker aus senden.

### Automatisches Senden eines Faxdokuments

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 3 Geben Sie die Faxnummer des Remote-Faxgeräts über die Zifferntasten ein und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

Sie können auch Schnellwahl- oder Gruppenwahlnummern verwenden, um die Faxnummer anzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter "Automatische Wahl" auf Seite 251.

 **HINWEIS:** Um die Faxnummer aufzurufen, die der Drucker zuletzt gewählt hat, drücken Sie die Taste  (Redial / Pause) und dann die Taste  (Einstellen).

- 4 Konfigurieren Sie die Faxeinstellungen nach Bedarf.  
Sie können Einstellungen, wie die Auflösung und den Kontrast, festlegen. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, halten Sie die Taste  gedrückt, bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste  (Einstellen). Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Einstellen von Faxoptionen" auf Seite 243.
- 5 Stellen Sie sicher, dass **Fax starten** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Start).  
Wenn Sie das Dokumentenglas verwenden, werden Sie zum Einlegen einer weiteren Seite aufgefordert. Drücken Sie die Taste , um mit **Ja** zu bestätigen, dass Sie weitere Dokumente hinzufügen möchten, oder um mit **Nein** zu bestätigen, dass Sie das Fax senden möchten. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Drücken Sie die Taste  (Cancel), um den Faxeauftrag abzubrechen, während das Fax gesendet wird.

### Manuelles Senden eines Faxdokuments

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Aufgelegt** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Konfigurieren Sie die Faxeinstellungen nach Bedarf.

Sie können Einstellungen, wie die Auflösung und den Kontrast, festlegen. Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Einstellen von Faxoptionen" auf Seite 243.

- 6 Drücken Sie die Taste , bis Ein hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - 7 Geben Sie über den Ziffernblock die Faxnummer des Empfängergeräts ein.  
Sie können auch Schnellwahlnummern verwenden, um die Faxnummer anzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter "Senden eines Faxdokuments mittels der Schnellwahl" auf Seite 252.
  - 8 Drücken Sie die Taste  (Start).  
Wenn das Dokument auf das Dokumentenglas gelegt wurde, halten Sie die Taste  gedrückt, bis Manuelles Senden hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
-  **HINWEIS:** Drücken Sie die Taste  (Cancel), um den Faxe auftrag abzubrechen, während das Fax gesendet wird.

## Einstellen von Faxoptionen

Stellen Sie für den aktuellen Faxe auftrag die folgenden Optionen ein, bevor Sie durch Drücken der Taste  (Start) die Faxe senden.

 **HINWEIS:** Für die Faxoptionen gilt nach dem Faxen automatisch wieder ihr Standardstatus.

### Auflösung

Zeigt die Auflösung, die für Faxübertragungen verwendet wird:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 2 Geben Sie eine Faxnummer an.  
Einzelheiten finden Sie unter "Automatisches Senden eines Faxdokuments" auf Seite 242 und "Automatische Wahl" auf Seite 251.
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Auflösung hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Menüoption hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Standard*	Für Dokumente mit normalgroßen Buchstaben.
Fein	Für Dokumente mit kleinen Buchstaben oder dünnen Linien, bzw. für Dokumente geeignet, die mit einem Nadeldrucker gedruckt werden.
Superfein	Für Dokumente mit sehr feinen Details geeignet. Der Superfein-Modus wird nur aktiviert, wenn die Gegenstelle auch die Superfein-Auflösung unterstützt.
Ultrafein	Für Dokumente mit Fotos geeignet.

 **HINWEIS:** Bei Faxmitteilungen, die im Modus Superfein gescannt werden, erfolgt die Übertragung mit der höchsten Auflösung, die vom Empfangsgerät unterstützt wird.

## Originaltyp

So wählen Sie den standardmäßigen Originaltyp für den aktuellen Faxeauftrag:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 2 Geben Sie eine Faxnummer an.  
Einzelheiten finden Sie unter "Automatisches Senden eines Faxdokuments" auf Seite 242 und "Automatische Wahl" auf Seite 251.
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Originaltyp** hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Text*	Für Dokumente mit Text geeignet.
Foto	Für Dokumente mit Fotos geeignet.

## Heller/Dunkler

Passt den Kontrast an, um die Faxnachricht heller oder dunkler als das Original zu machen:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 2 Geben Sie eine Faxnummer an.  
Einzelheiten finden Sie unter "Automatisches Senden eines Faxdokuments" auf Seite 242 und "Automatische Wahl" auf Seite 251.
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Heller/Dunkler** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste  oder , um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Mit einem Sternchen (\*) markierte Werte sind die ursprünglichen Standard-Menüeinstellungen.

Heller2	Macht das Fax heller als das Original. Funktioniert gut bei dunklen Drucken.
Heller1	
Normal*	Funktioniert gut bei normal geschriebenen oder gedruckten Dokumenten.
Dunkler1	Macht das Fax dunkler als das Original. Funktioniert gut bei hellen Drucken oder blassen Strichen.
Dunkler2	

## Bestätigen von Übertragungen

Sobald die letzte Seite des Dokuments erfolgreich gesendet wurde, gibt der Drucker einen Signalton aus und schaltet sich wieder in Betriebsbereitschaft.

Tritt während der Übermittlung des Faxdokuments ein Fehler auf, wird eine entsprechende Meldung auf dem Display angezeigt.

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), um die Meldung zu bestätigen, und versuchen Sie erneut, das Dokument zu senden.

Sie können festlegen, dass der Drucker nach jeder Faxübermittlung automatisch einen Bestätigungsbericht ausdrucken soll. Weitere Informationen finden Sie unter "Drucken von Berichten" auf Seite 259.

### **Automatische Wahlwiederholung**

Wenn die angerufene Faxnummer besetzt ist, oder keine Antwort erfolgt, wählt der Drucker die Nummer automatisch neu, abhängig von der in den Wahlwiederholungseinstellungen festgelegten Anzahl Minuten.

Informationen zum Ändern des Intervalls zwischen den Wahlwiederholungen und der Anzahl der Wahlwiederholungen finden Sie unter "Verfügbare FaxEinstellungen" auf Seite 239.

 **HINWEIS:** Manuell eingegebene Nummern, die besetzt waren, werden vom Drucker nicht automatisch neu gewählt.

## **Verzögertes Senden eines Faxdokuments**

Sie können gescannte Dokumente zur Übertragung zu einer bestimmten Zeit speichern, um niedrigere Tarife für Ferngespräche zu nutzen.

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

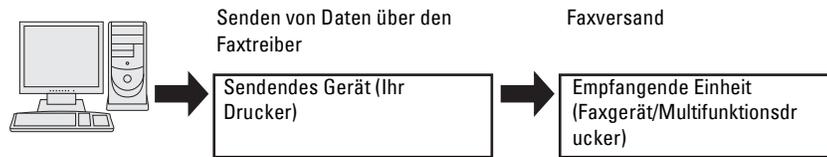
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (**Fax**).
- 3 Geben Sie die Faxnummer des Remote-Faxgeräts über die Zifferntasten ein und drücken Sie die Taste  (**Einstellen**).  
Sie können auch Schnellwahl- oder Gruppenwahlnummern verwenden, um die Faxnummer anzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter "Automatische Wahl" auf Seite 251.
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Einstellungen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis **Verz. Start** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis **Ein** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 7 Legen Sie die Startzeit über die Zifferntasten oder die Taste  oder  fest, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 8 Konfigurieren Sie die FaxEinstellungen nach Bedarf.  
Sie können Einstellungen, wie die Auflösung und den Kontrast, festlegen. Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Einstellen von Faxoptionen" auf Seite 243.
- 9 Stellen Sie sicher, dass **Fax starten** hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Start**).  
Sobald diese Einstellung aktiviert ist, speichert der Drucker alle Dokumente, die per Fax gesendet werden sollen, und übermittelt sie zur festgelegten Zeit. Nach dem Abschluss des Faxvorgangs werden die Daten im Speicher gelöscht.

## Senden eines Faxdokuments vom Computer aus (Direkt-Fax)

Sie können ein Fax direkt von Ihrem Computer aus senden, indem Sie den Faxtreiber verwenden.

 **HINWEIS:** Mit Direkt-Fax können nur Faxdokumente in Schwarzweiß gesendet werden.

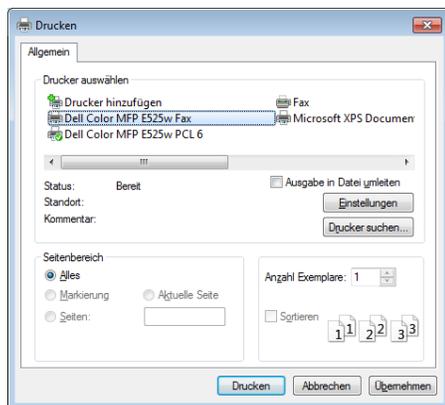


### Für Windows®

 **HINWEIS:** Die Bezeichnungen der Fenster und Schaltflächen unterscheiden sich u. U. von den im folgenden Verfahren angegebenen, abhängig davon, welche Anwendung Sie einsetzen.

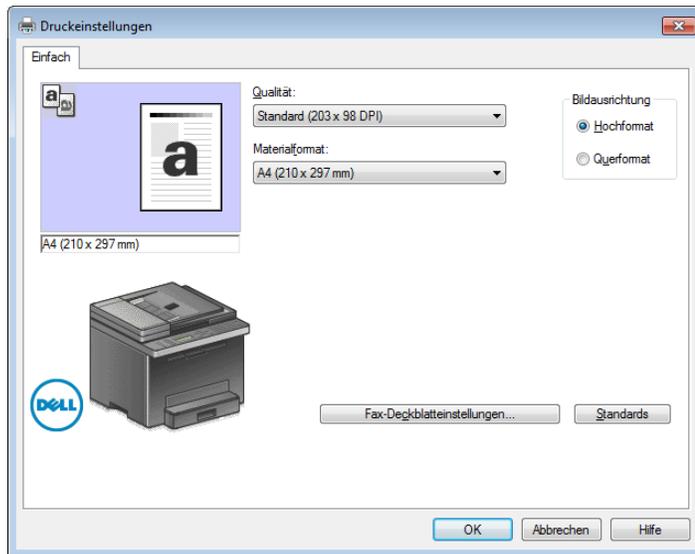
 **HINWEIS:** Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie den Fax-Treiber installieren.

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie als Fax versenden möchten.
- 2 Öffnen Sie das Druckdialogfeld von der Anwendung aus, und wählen Sie **Dell Color MFP E525w Fax**.
- 3 Klicken Sie auf **Einstellungen**.



- 4 Das Dialogfeld **Druckeinstellungen** wird angezeigt. Geben Sie die Fax Einstellungen ein. Für weitere Informationen klicken Sie auf **Hilfe** des Treibers.

 **HINWEIS:** Die hier festgelegten Einstellungen gelten nur für einen einzigen Faxauftrag.



5 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Druckeinstellungen** zu schließen.

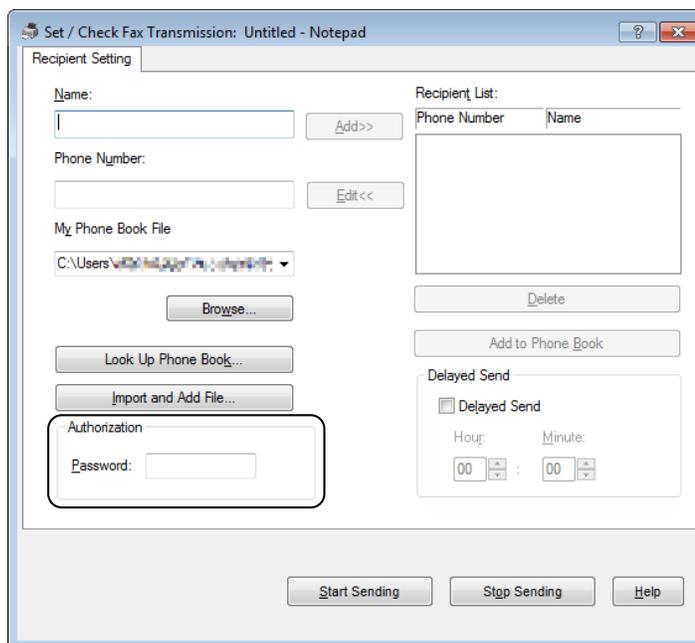
6 Klicken Sie auf **Drucken**.

Das Dialogfeld zum **Einstellen bzw. Prüfen der Faxübertragung** wird angezeigt.

7 Geben Sie die Zielbestimmung für den Empfänger wie folgt ein:

- Geben Sie einen Namen und eine Telefonnummer direkt ein.
- Wählen Sie einen Empfänger aus dem Telefonbuch aus, das in Ihrem Computer gespeichert ist.
- Wählen Sie einen Empfänger aus einer Datenbank außer dem Telefonbuch aus.

Weitere Informationen zur Angabe der Zielbestimmung finden Sie in der Treiber-**Hilfe**.



 **HINWEIS:** Geben Sie das Passwort im Bereich **Autorisierung** in das Feld **Passwort** ein, bevor Sie ein Faxdokument senden, falls der Faxdienst passwortgesperrt ist.

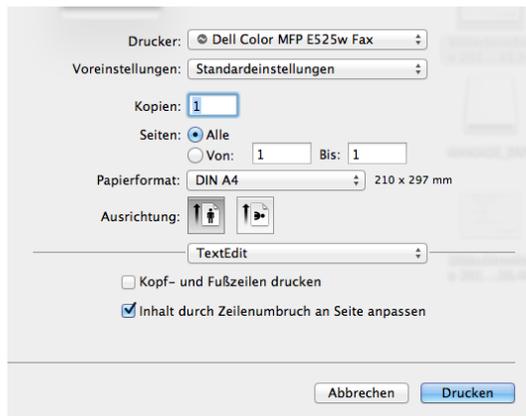
8 Klicken Sie auf **Senden starten**.

### Für Macintosh

 **HINWEIS:** Die Bezeichnungen der Fenster und Schaltflächen unterscheiden sich u. U. von den im folgenden Verfahren angegebenen, abhängig davon, welche Anwendung Sie einsetzen.

 **HINWEIS:** Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie den Fax-Treiber installieren.

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie als Fax versenden möchten.
- 2 Öffnen Sie das Druckdialogfeld von der Anwendung aus, und wählen Sie **Dell Color MFP E525w Fax**.



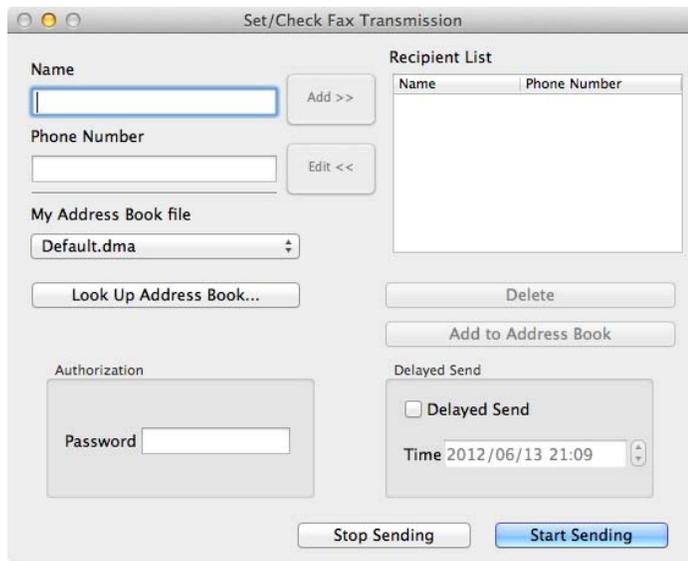
3 Geben Sie die FaxEinstellungen ein.

 **HINWEIS:** Die hier festgelegten Einstellungen gelten nur für einen einzigen Faxauftrag.

4 Klicken Sie auf **Drucken**.

Das Dialogfeld **Fax-Übertragung einstellen/prüfen** wird angezeigt.

- 5 Geben Sie die Zielbestimmung für den Empfänger wie folgt ein:
  - Geben Sie einen Namen und eine Telefonnummer direkt ein.
  - Wählen Sie einen Empfänger aus dem Telefonbuch aus, das in Ihrem Computer gespeichert ist.



 **HINWEIS:** Geben Sie das Passwort im Bereich **Autorisierung** in das Feld **Passwort** ein, bevor Sie ein Faxdokument senden, falls der Faxdienst passwortgesperrt ist.

6 Klicken Sie auf **Senden starten**.

## Empfangen eines Faxdokuments

### Informationen zu Empfangsmodi

Es gibt fünf Empfangsmodi: Telefon, Fax, Telefon/Fax, AB/Fax und DRPD.

 **HINWEIS:** Zum Verwenden des Modus **Telefon/Fax** oder **AB/Fax** müssen Sie ein externes Telefon oder einen Anrufbeantworter an die Telefonbuchse (☎) an der Rückseite des Druckers anschließen.

### Einlegen von Papier für den Faxempfang

Faxe können nur auf Papier im Format Letter, A4 oder Legal gedruckt werden. Einzelheiten zum Einlegen von Papier finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien" auf Seite 181.

### Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Fax-Modus

Ihr Drucker wurde werksseitig auf den automatischen Faxempfang voreingestellt.

Bei Eingang eines Faxdokuments wechselt der Drucker nach einer festgelegten Zeit automatisch in den Fax-Empfangsmodus und nimmt das Faxdokument entgegen.

Um das Intervall zu ändern, nach dem der Drucker nach einem eingehenden Anruf in den Faxempfangsmodus wechselt, siehe "Verfügbare Faxeinstellungen" auf Seite 239.

### Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus

Sie können Faxübermittlungen manuell empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und anschließend der nachstehenden Anleitung folgen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Fax**), sobald Sie Faxtöne am externen Telefon hören.  
Abgenommen wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie die Taste  (**Start**).

- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Manuelles Empfangen** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

Der Drucker empfängt das Dokument.

### **Automatisches Empfangen eines Faxdokuments im Telefon/Fax-Modus oder AB/Fax-Modus**

Zum Verwenden des Modus **Telefon/Fax** oder **AB/Fax** müssen Sie ein externes Telefon oder einen Anrufbeantworter an die Telefonbuchse () an der Rückseite des Druckers anschließen.

Im Modus **Telefon/Fax** klingelt das externe Telefon für die unter **Auto-Empf. TEL/FAX** eingestellte Dauer, wenn der Drucker ein eingehendes Fax empfängt. Anschließend empfängt der Drucker das Fax automatisch.

Im Modus **AB/Fax** speichert der Anrufbeantworter die Nachricht ganz normal, wenn der Anrufer eine Nachricht hinterlässt. Wenn der Drucker einen Faxton in der Verbindung erkennt, beginnt er automatisch mit dem Empfang des Faxdokuments.

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Drucker auf **AB/Fax** eingestellt haben und der Anrufbeantworter ausgeschaltet oder kein Anrufbeantworter an den Drucker angeschlossen ist, wechselt der Drucker nach einer vordefinierten Zeit automatisch in den Fax-Empfangsmodus.

### **Manuelles Empfangen eines Faxdokuments unter Verwendung eines externen Telefons**

Diese Funktion eignet sich am besten für Situationen, in denen ein externes Telefon an die Telefonbuchse () auf der Rückseite des Druckers angeschlossen ist. So können Sie ein Faxdokument von jemandem empfangen, mit dem Sie über das externe Telefon sprechen, ohne zum Drucker gehen zu müssen.

Wenn Sie auf dem externen Telefon einen Anruf erhalten und Faxöne hören, drücken Sie auf dem externen Telefon die Tasten für den zweistelligen Code.

Der Drucker empfängt das Dokument.

Drücken Sie die Tasten langsam und nacheinander. Wenn Sie den Faxton des Absendergeräts immer noch hören, drücken Sie die Tasten für den zweistelligen Code erneut.

Der Fernempfangscode ist werksseitig auf **Aus** eingestellt. Sie können die zweistellige Nummer beliebig festlegen. Einzelheiten zum Ändern des Codes finden Sie unter "Verfügbare Faxeinstellungen" auf Seite 239.

Zum Empfangen des Faxes können Sie auch die Taste  (**Fax**) drücken, sobald Sie Faxöne am externen Telefon hören. Siehe "Manuelles Empfangen eines Faxdokuments im Telefonmodus" auf Seite 249.

 **HINWEIS:** Legen Sie für das Wählsystem Ihres externen Telefons "DTMF" fest.

### **Empfangen von Faxdokumenten über den DRPD-Modus**

DRPD ist ein von Telefonanbietern bereitgestellter Dienst, mit dem Benutzer über nur eine Telefonleitung Anrufe von mehreren Telefonnummern annehmen können. Die spezifische Telefonnummer, von der aus Sie angerufen werden, wird durch verschiedene Ruftonmuster identifiziert, welche aus diversen Kombinationen langer und kurzer Ruftöne bestehen.

Sie können die DRPD-Option (Distinctive Ring Pattern Detection) erst verwenden, wenn Ihr Telefonanbieter den speziellen Ruftonservice (Distinctive Ring-Dienst) für Ihre Telefonleitung installiert hat. Zum Einrichten der DRPD benötigen Sie eine weitere Telefonleitung an Ihrem Standort oder jemanden, der sich bereit erklärt, Ihre Faxnummer von außerhalb anzurufen.

So richten Sie den DRPD-Modus ein:

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Admin.-Menü** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

- 4 Drücken Sie die Taste , bis Faxeinstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis DRPD-Muster hervorgehoben ist, und drücken Sie anschließend die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Menüoption hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Zum Empfangen von Faxdokumenten im DRPD-Modus müssen Sie das Menü auf den DRPD-Modus einstellen, siehe "Verfügbare Faxeinstellungen" auf Seite 239.

Ihr Drucker verfügt über sieben DRPD-Muster. Falls dieser Dienst bei Ihrem Telefonanbieter erhältlich ist, erkundigen Sie sich, welches Muster Sie auswählen müssen, um den Dienst zu nutzen.

### Empfangen von Faxdokumenten im Speicher

Da es sich bei Ihrem Drucker um ein Multitasking-Gerät handelt, ist er in der Lage, Faxdokumente zu empfangen, während Sie Dokumente kopieren oder drucken. Falls Sie ein Fax empfangen, während Sie kopieren oder drucken, oder wenn kein Papier oder Toner mehr vorhanden ist, nimmt der Drucker eingehende Faxdokumente in den Speicher auf. Sobald Sie mit dem Drucken, Kopieren oder Auffüllen der Verbrauchsmaterialien fertig sind, wird das gespeicherte Faxdokument automatisch ausgedruckt.

### Abrufempfang

Sie können Faxdokumente zu einem von Ihnen bestimmten Zeitpunkt vom Absendergerät abrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 2 Geben Sie die Faxnummer des Remote-Faxgeräts über die Zifferntasten ein und drücken Sie die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Abrufempfang hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Ein hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Stellen Sie sicher, dass Fax starten hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Start).

## Automatische Wahl

### Schnellwahl

Sie können bis zu 99 häufig gewählte Nummern als Schnellwahl-Nummern speichern (01 - 99).

Wenn der als Fax mit verzögertem Start oder Fax mit Wahlwiederholung angegebene Schnellwahlauftrag vorhanden ist, können Sie die Schnellwahl-Nummer nicht über die Bedienerkonsole oder das **Dell Printer Configuration Web Tool** ändern.

### Einstellen der Schnellwahl

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

- 4 Drücken Sie die Taste , bis Telefonbuch hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Stellen Sie sicher, dass Schnellwahl hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Schnellwahl-Nummer (01 bis 99) hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Die unter den Wahlnummern 01 bis 04 registrierten Faxnummern sind auch den One-Touch-Wähltasten von 01 bis 04 zugewiesen. Wir empfehlen, die am häufigsten verwendeten Nummern unter diesen Tasten zu registrieren, um sie direkt zu wählen.
- 7 Vergewissern Sie sich, dass Name hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 8 Geben Sie den Namen ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 9 Stellen Sie sicher, dass Telefonnummer hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 10 Geben Sie die zu speichernde Faxnummer über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).  
Zum Einfügen einer Pause zwischen den Ziffern drücken Sie die Taste  (Redial / Pause). Das Zeichen "-" wird auf dem Display angezeigt.
- 11 Stellen Sie sicher, dass Einstellungen anwenden hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 12 Wenn Sicher? angezeigt wird, überzeugen Sie sich davon, dass Ja hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 13 Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 12, um weitere Faxnummern zu speichern.
- 14 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

### Senden eines Faxdokuments mittels der Schnellwahl

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.  
ODER  
Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.  
Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.
- 2 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 3 Legen Sie über die Schnellwahltaste eine Faxnummer fest.  
Über die Schnellwähltasten können Sie ganz schnell und einfach Ziele festlegen, indem Sie die Ziele aus der im Telefonbuch oder einem LDAP-Server registrierten Zielliste auswählen oder sie dort suchen. Sie können Ziele auch direkt festlegen, indem Sie die Schnellwahlnummer eingeben oder die One-Touch-Wähltasten drücken.  
So wählen Sie Ziele direkt über die Eingabe der Schnellwahlnummer:
  - a Drücken Sie die Taste , bis Schnellwahl hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
  - b Geben Sie die Schnellwahlnummer (01 bis 99) über die Zifferntasten ein und drücken Sie die Taste  (Einstellen).  
Durch die Eingabe des Sternchens (\*) können Sie mehrere Ziele gleichzeitig suchen und anzeigen. Wenn Sie zum Beispiel "0\*" eingeben, werden alle Schnellwahlnummern aufgerufen, die mit 0 beginnen. In diesem Fall werden all Ziele angezeigt, die unter den Schnellwahlnummer von 01 bis 09 registriert sind.

So wählen Sie Ziele direkt über das Betätigen der One-Touch-Wähltasten:

- a Drücken Sie die One-Touch-Wähltaste (01 bis 04).
- b Vergewissern Sie sich, ob das gewünschte Ziel angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).

So wählen Sie Ziele aus dem Telefonbuch:

- a Drücken Sie die Taste ▼, bis Telefonbuch hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).

ODER

Drücken Sie die Taste  (Phone Book).

- b Drücken Sie die Taste ▼, um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.
- c Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste >. Sie können das Ziel auch direkt über die Schnellwahlnummer suchen. Geben Sie die Zahl über die Zifferntasten ein und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).

So suchen Sie Ziele im Telefonbuch:

- a Halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis Telefonbuch durchsuchen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).
- b Verwenden Sie die Zifferntaste, um den ersten Buchstaben des persönlichen Namens einzugeben, dessen Ziele Sie festlegen möchten, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).  
Die Ziele, deren Namen mit dem angegebenen Zeichen beginnen, werden angezeigt.
- c Drücken Sie die Taste ▼, um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.
- d Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste >.

So suchen Sie Ziele im LDAP-Server:

 **HINWEIS:** Der Drucker muss konfiguriert werden, um auf einen LDAP-Server zugreifen zu können. Sehen Sie "Authentifizierungssystem" und "LDAP-Server" auf Seite 117.

- a Halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis Netzwerktelefonbuch durchsuchen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).
- b Verwenden Sie die Zifferntaste, um den ersten Buchstaben des persönlichen Namens einzugeben, dessen Ziele Sie festlegen möchten, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen).  
Die Ziele, deren Namen mit dem angegebenen Zeichen beginnen, werden angezeigt.
- c Drücken Sie die Taste ▼, um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.
- d Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste >.

#### 4 Konfigurieren Sie die Faxeinstellungen nach Bedarf.

Sie können Einstellungen, wie die Auflösung und den Kontrast, festlegen. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste ✓ (Einstellen). Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Einstellen von Faxoptionen" auf Seite 243.

- 5 Stellen sie sicher, dass Fax starten hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (Start).

Wenn Sie das Dokumentenglas verwenden, werden Sie zum Einlegen einer weiteren Seite aufgefordert. Drücken Sie die Taste , um mit Ja zu bestätigen, dass Sie weitere Dokumente hinzufügen möchten, oder um mit Nein zu bestätigen, dass Sie das Fax senden möchten. Drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

## Gruppenwahl

Wenn Sie ein Dokument häufig an dieselben Empfänger senden, können Sie diese Empfänger unter einer einstelligen Gruppenspeicherwahlnummer in einer Gruppe zusammenfassen. Auf diese Weise können Sie eine Gruppenwahlnummer-Einstellung verwenden, um dasselbe Dokument an alle Empfänger in der Gruppe zu senden.

 **HINWEIS:** Sie müssen die Faxziele zuvor unter den Schnellwahlnummern registrieren.

 **HINWEIS:** Es ist nicht möglich, eine Gruppenwahlnummer in eine andere Gruppenwahlnummer einzuschließen.

## Einrichten der Gruppenwahl

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Telefonbuch hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Gruppenwahl hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Gruppenwahlnummer (1 bis 6) hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Vergewissern Sie sich, dass Name hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 8 Geben Sie den Namen ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 9 Stellen Sie sicher, dass Schnellwahl-Nr. hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 10 Drücken Sie die Taste , um den Cursor zu der Schnellwahlnummer zu bewegen, die Sie in der Gruppenwahl registrieren möchten, drücken Sie die Taste  (Einstellen), um die Nummer auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- 11 Stellen Sie sicher, dass Einstellungen anwenden hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 12 Wenn Sicher? angezeigt wird, überzeugen Sie sich davon, dass Ja hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 13 Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 12, um weitere Gruppenwahlnummern zu speichern.
- 14 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

## Bearbeiten der Gruppenwahl

Sie können eine spezifische Schnellwahl-Nummer aus einer ausgewählten Gruppe löschen oder dieser Gruppe eine neue Nummer hinzufügen.

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

- 4 Drücken Sie die Taste , bis Telefonbuch hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Gruppenwahl hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Drücken Sie die Taste , bis die zu bearbeitende Gruppenwahlnummer hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Zum Ändern des Gruppenwahlnamens:

- a Vergewissern Sie sich, dass Name hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- b Geben Sie einen neuen Namen ein, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- c Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen anwenden hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- d Wenn Sicher? angezeigt wird, überzeugen Sie sich davon, dass Ja hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Zum Ändern der Schnellwahl-Nummer:

- a Drücken Sie die Taste , bis Schnellwahl-Nr. hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- b Drücken Sie die Taste , um den Cursor zu der Schnellwahlnummer zu bewegen, die Sie bearbeiten möchten, drücken Sie die Taste  (Einstellen), um die Nummer auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben, und drücken Sie dann die Taste .
- c Drücken Sie die Taste , bis Einstellungen anwenden hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- d Wenn Sicher? angezeigt wird, überzeugen Sie sich davon, dass Ja hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

Zum Löschen der Gruppenwahl:

- a Drücken Sie die Taste  (Rücktaste).
  - b Wenn Sicher? angezeigt wird, überzeugen Sie sich davon, dass Ja hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Wenn Sie eine weitere Gruppenwahlnummer bearbeiten möchten, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 6.
  - 8 Drücken Sie die Taste  (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

### **Senden eines Faxdokuments unter Verwendung der Gruppenwahl (Übertragung an mehrere Adressen)**

- 1 Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben und der Oberkante zuerst in den ADF.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Dokumentenglas, und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten finden Sie unter "Erstellen von Kopien mit dem ADF" auf Seite 204 oder "Erstellen von Kopien mit dem Vorlagenglas" auf Seite 202.

- 2 Drücken Sie die Taste  (Fax).
- 3 Legen Sie über die Gruppenwahl Taste eine Faxnummer fest.

Sie können Ziele festlegen, indem Sie sie in einer im Telefonbuch registrierten Liste der Ziele auswählen oder dort danach suchen.

So wählen Sie Ziele aus dem Telefonbuch:

- a Drücken Sie die Taste , bis Gruppenwahl hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).  
ODER  
Drücken Sie die Taste  (**Phone Book**).
- b Drücken Sie die Taste , um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.
- c Drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .  
Sie können das Ziel auch direkt über die Gruppenwahlnummer suchen. Geben Sie die Zahl über die Zifferntasten ein und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

So suchen Sie Ziele im Telefonbuch:

- a Halten Sie die Taste  gedrückt, bis Telefonbuch durchsuchen hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
  - b Verwenden Sie die Zifferntaste, um den ersten Buchstaben des Gruppennamens einzugeben, dessen Ziele Sie festlegen möchten, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).  
Die Ziele, deren Namen mit dem angegebenen Zeichen beginnen, werden angezeigt.
  - c Drücken Sie die Taste , um den Cursor auf das gewünschte Ziel zu verschieben.  
Um die detaillierten Informationen des Ziels zu überprüfen, drücken Sie die Taste #.
  - d Drücken Sie die Taste  (**Einstellen**), um das Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- 4 Konfigurieren Sie die Faxeinstellungen nach Bedarf.  
Sie können Einstellungen, wie die Auflösung und den Kontrast, festlegen. Um diese Einstellungen zu konfigurieren, halten Sie die Taste  gedrückt, bis Einstellungen hervorgehoben ist, und drücken dann die Taste  (**Einstellen**). Einzelheiten zu den Einstellungselementen finden Sie unter "Einstellen von Faxoptionen" auf Seite 243.
- 5 Stellen Sie sicher, dass Fax starten hervorgehoben wird. Drücken Sie dann die Taste  (**Start**).  
Wenn Sie das Dokumentenglas verwenden, werden Sie zum Einlegen einer weiteren Seite aufgefordert. Drücken Sie die Taste, um mit Ja zu bestätigen, dass Sie weitere Dokumente hinzufügen möchten, oder um mit Nein zu bestätigen, dass Sie das Fax sofort senden möchten. Drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).

## Drucken einer Adressbuchliste

Überprüfen Sie die Einstellung für automatisches Wählen anhand einer ausgedruckten Adressbuchliste.

- 1 Drücken Sie die Taste  (**Menu**).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Bericht/Liste hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Adressbuch hervorgehoben ist, und drücken Sie anschließend die Taste  (**Einstellen**).  
Eine Liste der Schnellwahl- und Gruppenwahleinträge wird ausgedruckt.

## Andere Methoden zum Versenden von Faxdokumenten

### Verwenden des sicheren Empfangsmodus

Unter Umständen möchten Sie verhindern, dass nicht autorisierte Personen Zugriff auf die für Sie bestimmten empfangenen Faxdokumente haben. In diesem Fall können Sie den sicheren Fax-Modus aktivieren, indem Sie die Option **Sicherer Empfang** verwenden, um zu verhindern, dass empfangene Faxdokumente ausgedruckt werden, während der Drucker unbeaufsichtigt ist. Im sicheren Fax-Modus werden alle eingehenden Faxdokumente im Speicher aufbewahrt. Sobald dieser Modus deaktiviert wird, werden alle gespeicherten Faxdokumente ausgedruckt.

 **HINWEIS:** Vor dem Betrieb ist sicherzustellen, dass Konsolensperre auf Aktivieren eingestellt ist.

So aktivieren Sie den sicheren Empfangsmodus:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis System hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Admin.-Menü hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis Sichere Einstellungen hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis Sicherer Empfang hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 6 Achten Sie darauf, dass Sicher.Empf.einst. hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 7 Drücken Sie die Taste , bis Aktivieren hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

 **HINWEIS:** Das werksseitig eingestellte Kennwort lautet 0000.

- 8 Um in die Betriebsbereitschaft zurückzukehren, drücken Sie die Taste  (Menu).

Wenn ein Faxdokument im sicheren Empfangsmodus empfangen wird, wird es im Speicher des Druckers aufbewahrt, und in der Anzeige Auftragsstatus werden Sie durch die Meldung **Sicherer Empfang** darauf hingewiesen, dass sich ein Faxdokument im Speicher befindet.

 **HINWEIS:** Wenn Sie das Passwort ändern, während Sicher.Empf.einst. auf Aktiviert eingestellt ist, führen Sie die Schritte 1 bis 5 durch. Drücken Sie die Taste , bis Passwort ändern hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen). Geben Sie das neue Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).

So drucken Sie empfangene Dokumente aus:

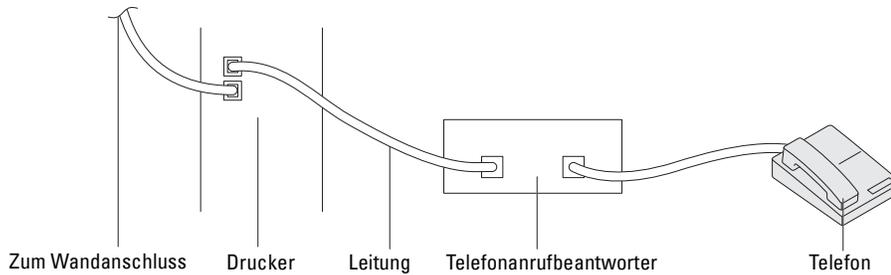
- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis Auftragsstatus hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis Sicherer Empfang hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).
- 4 Geben Sie das Passwort ein, und drücken Sie die Taste  (Einstellen).  
Die im Speicher aufbewahrten Faxdokumente werden gedruckt.

So deaktivieren Sie den sicheren Empfangsmodus:

- 1 Rufen Sie das Menü Sicher.Empf.einst. auf, indem Sie die Schritte 1 bis 6 unter "So aktivieren Sie den sicheren Empfangsmodus:" wiederholen.
- 2 Drücken Sie die Taste , bis Deaktivieren hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (Einstellen).

3 Drücken Sie die Taste ↶ (Zurück), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

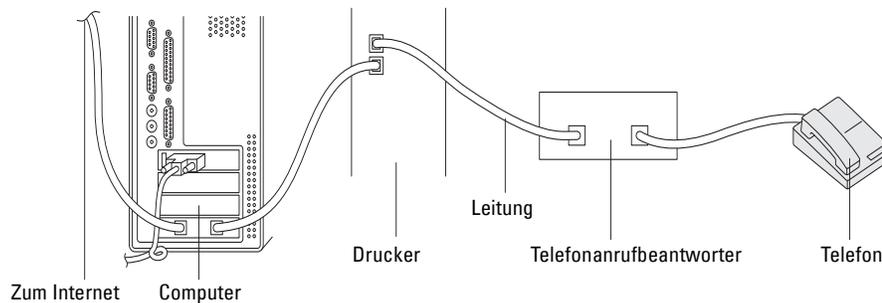
### Verwenden eines Anrufbeantworters



Sie können direkt an der Rückseite des Druckers einen Anrufbeantworter (AB) anschließen, wie oben gezeigt.

- Schalten Sie den Drucker in den Modus AB/Fax, und stellen Sie unter Auto-Empf. AB/Fax die Uhrzeit des AB ein.
- Bei Entgegennahme eines Anrufs durch den AB überwacht der Drucker die Kommunikation und übernimmt die Leitung, wenn Faxtöne empfangen werden. Anschließend wird der Faxempfang gestartet.
- Falls der AB ausgeschaltet ist, wechselt der Drucker nach einer vordefinierten Ruftonzeitspanne automatisch in den Fax-Empfangsmodus.

### Verwenden eines Computermodems



Wenn Sie das Modem Ihres Computers verwenden möchten, um Faxdokumente zu senden oder DFÜ-Verbindungen mit dem Internet aufzubauen, schließen Sie das Computermodem mit dem Anrufbeantworter direkt an der Rückseite des Druckers an den Drucker an, wie oben gezeigt.

- Schalten Sie den Drucker in den Modus AB/Fax, und stellen Sie unter Auto-Empf. AB/Fax die Uhrzeit des AB ein.
- Deaktivieren Sie die Faxempfangsfunktion des Computermodems.
- Verwenden Sie das Computermodem nicht, während der Drucker ein Faxdokument sendet oder empfängt.
- Befolgen Sie die mit dem Computermodem und der Faxanwendung bereitgestellten Anweisungen, um Faxdokumente über das Computermodem zu senden bzw. zu empfangen.

## Drucken von Berichten

Die folgenden Berichte können sich bei der Verwendung der Faxfunktion als nützlich erweisen:

### Adressbuch

In dieser Liste sind alle Adressen aufgeführt, die zurzeit als **Adressbuch**-Informationen im Speicher des Druckers aufbewahrt werden.

### Faxaktivität

Dieser Bericht zeigt Informationen zu den vor kurzem empfangenen oder gesendeten Faxdokumenten.

### Faxüberwachung

Dieser Bericht zeigt den Status des Protokolls, als das letzte Fax gesendet wurde.

Vorgehensweise:

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Drücken Sie die Taste , bis **Bericht/Liste** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis der gewünschte Bericht bzw. die Liste hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).  
Der Bericht bzw. die Liste wird gedruckt.

## Ändern der Faxvorgaben

- 1 Drücken Sie die Taste  (Menu).
- 2 Drücken Sie die Taste , bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 3 Stellen Sie sicher, dass **Vorgaben** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 4 Drücken Sie die Taste , bis **Faxvorgaben** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 5 Drücken Sie die Taste , bis die gewünschte Menüoption hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 6 Drücken Sie die Taste  oder , bis die gewünschte Einstellung hervorgehoben ist, oder geben Sie den Wert über den Ziffernblock ein, und drücken Sie dann die Taste  (**Einstellen**).
- 7 Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 5 und 6.
- 8 Drücken Sie die Taste  (**Zurück**), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

# Kennenlernen Ihres Druckers

21 Erläuterungen zur Druckersoftware .....	261
22 Einsatz digitaler Zertifikate .....	262
23 Erläuterungen zu Druckernachrichten .....	266
24 Spezifikationen .....	274

## Erläuterungen zur Druckersoftware

Verwenden Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene CD *Software and Documentation*, um verschiedene Softwareprogramme Ihrem Betriebssystem entsprechend zu installieren. Für ausführliche Informationen dazu, wie Sie die Software verwenden, klicken Sie auf **FAQ** oder **Hilfe** der jeweiligen Software.

### Dell Printer Hub (nur Windows®)

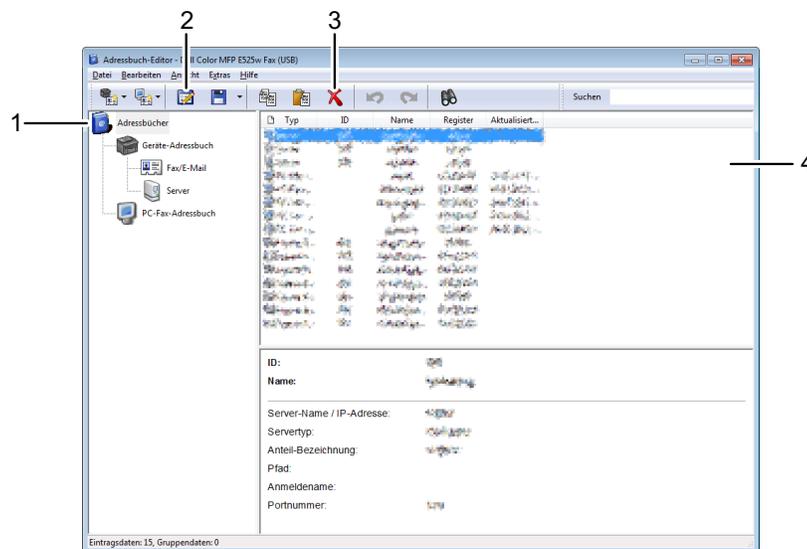
Mit dieser Software können Sie digitale Dokumente mit Cloud-Diensten freigeben, drucken, scannen und speichern. Sie informiert Sie auch über Firmware-/Softwareupdates, den Druckerstatus und Tonerpegel.

### Tool Box (nur Windows®)

Mit dieser Software können Sie die Druckereinstellungen anzeigen oder festlegen. Sie können mit dieser Software auch eine Diagnose der Druckereinstellungen durchführen.

### Adressbuch-Editor

Mit dieser Software können Sie Ziele zum Versenden von Faxen, für die Funktion Scanausgabe: E-Mail und die Funktion Scanausgabe: Netzwerk registrieren und bearbeiten.



- 1 Einlesen der **Geräte-Adressbuch** einträge vom Drucker in den **Adressbuch-Editor** sowie der **PC-Fax-Adressbuch** einträge vom Computer in den **Adressbuch-Editor**.
- 2 Bearbeiten eines gewählten **Adressbucheintrags** im Bearbeitungsfeld.
- 3 Löschen eines gewählten **Adressbucheintrags**.
- 4 Anzeige von **Adressbucheinträgen**.



**HINWEIS:** Sie müssen den Fax-Treiber installieren, bevor **Adressbucheinträge** gelesen oder bearbeitet werden.

## Einsatz digitaler Zertifikate

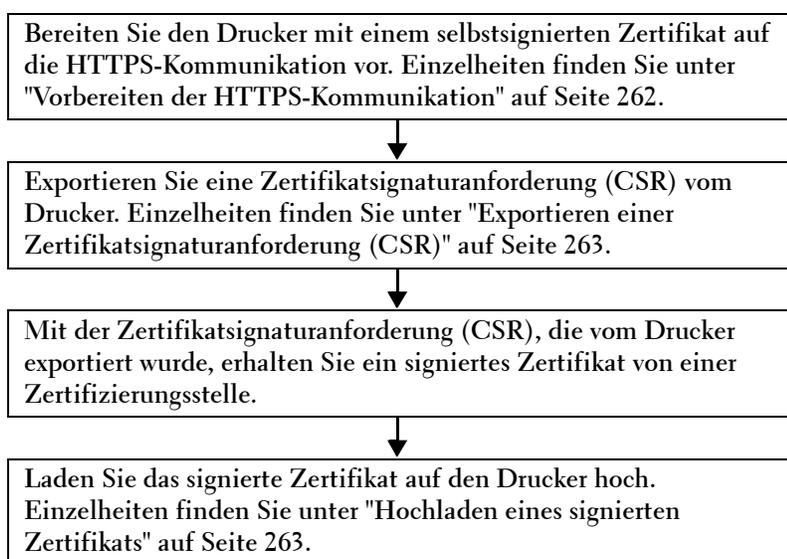
Die Authentisierungsfunktion, die digitale Zertifikate beim Senden von Druckdaten oder der Einstellung von Daten verwendet, verbessert die Sicherheit.

Zur Verwendung digitaler Zertifikate stellen Sie das digitale Zertifikat beim Drucker ein und aktivieren Sie dann die entsprechende SSL/TLS-Kommunikation.

 **HINWEIS:** Sehen Sie für Informationen über Fehler von digitalen Zertifikaten "Erläuterungen zu Druckernachrichten" auf Seite 266 und "Probleme mit dem digitalen Zertifikat" auf Seite 324.

### Einstellen eines digitalen Zertifikats

Nachfolgend ein typisches Ablaufdiagramm zur Einstellung der digitalen Zertifikate.



#### Vorbereiten der HTTPS-Kommunikation

Richten Sie, bevor Sie digitale Zertifikate verwalten, die HTTPS-Kommunikation mit einem selbstsignierten Zertifikat ein.

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.  
Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.
- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Klicken Sie auf **Neues Zertifikat erstellen**.  
Die Seite **Zertifikat erstellen** wird angezeigt.
- 5 Legen Sie jedes Element der angezeigten Einstellungen fest und klicken Sie dann auf **Zertifikat erstellen**.  
**Ihre Anforderung wurde erfolgreich verarbeitet.** wird angezeigt.
- 6 Klicken Sie auf **Zurück**.

- 7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiviert** unter **SSL/TLS-Serverkommunikation** und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

Die Einstellungen wurden geändert. Einen Neustart des Druckers durchführen, damit die neuen Einstellungen wirksam werden. wird angezeigt.

- 8 Klicken Sie auf **Druckerneustart**.

### Exportieren einer Zertifikatsignaturanforderung (CSR)

 **HINWEIS:** Um eine CSR vom Drucker zu exportieren, muss **SSL/TLS-Serverkommunikation** mit einem selbstsignierten Zertifikat aktiviert sein. Einzelheiten finden Sie unter "Vorbereiten der HTTPS-Kommunikation" auf Seite 262.

 **HINWEIS:** Wenn Sie ein digitales PKCS #12-Zertifikat verwenden, exportieren Sie die CSR nicht, da die Datei andernfalls nicht hochgeladen werden kann.

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Klicken Sie auf **Zertifikatsignaturanforderung (CSR)**.

Die Seite **Zertifikatsignaturanforderung (CSR)** wird angezeigt.

- 5 Legen Sie jedes Element der Zertifikatsignaturanforderung fest und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen übernehmen**.
- 6 Überprüfen Sie die angegebenen Einstellungen, und klicken Sie dann auf **Exportieren**.
- 7 Speichern Sie eine CSR-Datei auf Ihrem Computer.

Verwenden Sie diese CSR, um ein signiertes Zertifikat von einer vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle zu empfangen.

### Hochladen eines signierten Zertifikats

Nachdem Sie das signierte Zertifikat von einer vertrauenswürdigen Zertifizierungsstellen erhalten haben, laden Sie das signierte Zertifikat auf den Drucker hoch. Sie können auch ein externes Zertifikat wie PKCS #12 hochladen, das Sie ohne die CSR des Druckers erstellt haben.

 **HINWEIS:** Die maximale Anzahl digitaler Zertifikate, die Sie hochladen können, liegt bei eins.

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Klicken Sie auf **Unterzeichnetes Zertifikat hochladen**.

Die Seite **Selbstsigniertes Zertifikat hochladen** wird angezeigt.

- 5 Klicken Sie auf **Datei wählen** unter **Dateiname** und wählen Sie dann die hochzuladende Datei aus.

Um ein digitales PKCS #12-Zertifikat hochzuladen, müssen Sie auch das Passwort, das für das Zertifikat festgelegt wurde, unter **Passwort** und **Passwort erneut eingeben** eingeben.

- 6 Klicken Sie auf **Importieren**.

# Verwalten des digitalen Zertifikats

Sie können ein digitales Zertifikat, das beim Drucker eingestellt ist, überprüfen oder löschen.

## Bestätigen der Einstellungen eines digitalen Zertifikats

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Klicken Sie auf **Zertifikatverwaltung**.

Die Seite **Zertifikatverwaltung** wird angezeigt.

## Löschen eines digitalen Zertifikats

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Löschen Sie ein digitales Zertifikat entsprechend Ihren Anforderungen.

So löschen Sie sowohl das hochgeladene Zertifikat als auch das selbstsignierte Zertifikat

- a Klicken Sie auf **Alle Zertifikate löschen**.
- b Klicken Sie auf **OK**.
- c Klicken Sie auf **Druckerneustart**.

So löschen Sie nur das derzeit verwendete digitale Zertifikat

- a Klicken Sie auf **Zertifikatverwaltung**.  
Die Seite **Zertifikatverwaltung** wird angezeigt.
- b Klicken Sie oben rechts bei der Zertifikateinstellung, die Sie löschen möchten, auf **Löschen**.
- c Klicken Sie auf **Löschen**.
- d Klicken Sie auf **Druckerneustart**.



**HINWEIS:** Wenn Sie das hochgeladene Zertifikat oder das selbstsignierte Zertifikat löschen, schaltet der Drucker automatisch zur Verwendung des anderen Zertifikats um.

# Einstellen der Funktion SSL/TLS-Kommunikation

## Aktivieren der SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und Clientcomputern

Durch das Einstellen des Serverzertifikats beim Drucker wird die verschlüsselte Kommunikation für den Fall aktiviert, dass Clientcomputer auf den Drucker zugreifen, um die Einstellungen über **Dell Printer Configuration Web Tool** anzuzeigen oder zu ändern oder um Dateien über AirPrint zu drucken.

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Aktiviert** unter **SSL/TLS-Serverkommunikation** aktiviert ist und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

Die Einstellungen wurden geändert. Einen Neustart des Druckers durchführen, damit die neuen Einstellungen wirksam werden. wird angezeigt.

 **HINWEIS:** Wenn **Deaktiviert** unter **SSL/TLS-Serverkommunikation** angezeigt wird, ist das digitale Zertifikat nicht eingestellt. Einzelheiten finden Sie unter "Einstellen eines digitalen Zertifikats" auf Seite 262.

- 5 Klicken Sie auf **Druckerneustart**.

## Aktivieren der SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und einem LDAP-Server

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiviert** unter **LDAP – SSL/TLS-Kommunikation** und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

Die Einstellungen wurden geändert. Einen Neustart des Druckers durchführen, damit die neuen Einstellungen wirksam werden. wird angezeigt.

- 5 Klicken Sie auf **Druckerneustart**.

## Aktivieren der SSL/TLS-Kommunikation zwischen dem Drucker und einem SMTP-Server

- 1 Starten Sie das **Dell Printer Configuration Web Tool** durch Eingabe der IP-Adresse des Druckers in Ihrem Web-Browser.

Weitere Informationen finden Sie unter "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

- 2 Klicken Sie auf **Druckservereinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherheit** → **SSL/TLS**.
- 4 Aktivieren Sie die gewünschte Verbindungsmethode in der Dropdown-Liste **SMTP – SSL/TLS-Kommunikation** und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen übernehmen**.

Die Einstellungen wurden geändert. Einen Neustart des Druckers durchführen, damit die neuen Einstellungen wirksam werden. wird angezeigt.

- 5 Klicken Sie auf **Druckerneustart**.

## Erläuterungen zu Druckernachrichten

An der Bedienerkonsole des Druckers werden Meldungen zum aktuellen Status des Druckers angezeigt sowie mögliche Druckerprobleme, die behoben werden müssen. In diesem Kapitel werden die Meldungen mit ihren entsprechenden Bedeutungen erläutert.

**△ ACHTUNG:** Wenn ein Statuscode angezeigt wird, werden die Druckdaten, die im Drucker verbleiben, sowie die Daten, die im Speicher gesammelt werden, nicht gesichert.

Statuscode	Vorgehensweise
001-360	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich bitte an Dell™. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
003-340	
003-356	
005-121	Entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie die ADF-Abdeckung. Siehe "Papierstau aus dem ADF beseitigen" auf Seite 297.
005-301	Schließen Sie die ADF-Abdeckung.
006-370	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
007-371	
009-360	Installieren Sie die angegebene Tonerkassette erneut. Siehe "Installieren einer Tonerkassette" auf Seite 283.
009-361	
009-362	
009-363	
009-654	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
010-354	
010-377	
016-315	
016-317	
016-338	
016-339	
016-344	
016-347	
016-354	
016-355	
016-370	
016-372	
016-374	
016-375	
016-376	
016-393	
016-395	
016-503	Drücken Sie die Taste  (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der SMTP- und der DNS-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
016-504	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Überprüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den POP3-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-506	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Überprüfen Sie, ob die SMTP-Serveradresse und das E-Mail-Ziel ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-507	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Überprüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den SMTP-Server ordnungsgemäß festgelegt sind.
016-700	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen.
016-701	
016-720	
016-744	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Kontaktieren Sie Dell, wenn diese Meldung wiederholt erscheint.
016-745	Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
016-749	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen.
016-753	Es ist ein PDL-Emulationsfehler aufgetreten. Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ) zum Löschen der
016-755	Meldung und Abbrechen des aktuellen Druckauftrags. Überprüfen Sie, ob das Passwort richtig ist.
016-764	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Wenden Sie sich an den SMTP-Server-Administrator.
016-766	
016-767	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Überprüfen Sie, ob die E-Mail-Adresse korrekt ist und führen Sie den Scanvorgang erneut aus.
016-791	Stecken Sie den USB-Speicher ein und drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um die Meldung zu löschen.
016-795	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob das Dateiformat richtig ist.
016-797	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob der USB-Speicher fest angeschlossen ist.
016-920	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Überprüfen Sie die Funknetzeinstellungen für den Zugriffspunkt und
016-921	den Drucker, und versuchen Sie erneut, die Funknetzeinstellungen festzulegen.
016-930	Entfernen Sie das nicht unterstützte Gerät vom USB-Anschluss.
016-931	
016-981	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen. Wenn Sie mit der Einstellung <i>Sortiert</i> kopieren, ändern Sie die Einstellung in <i>Unsortiert</i> , und wiederholen Sie den Kopiervorgang. Siehe "Einstellen von Kopieroptionen" auf Seite 204.
016-982	Der Druckerspeicher ist voll und kann die Verarbeitung des aktuellen Druckauftrags nicht fortsetzen. Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ) zum Löschen der Meldung und Abbrechen des aktuellen Druckauftrags.
016-985	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Wiederholen Sie den Scanvorgang bei geringerer Auflösung, oder
017-970	wählen Sie ein anderes Dateiformat für das Scandokument.
017-980	Drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ), um die Meldung zu löschen.
017-981	
017-988	
024-360	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
024-914	Legen Sie das angegebene Papier ein und drücken Sie die Taste ✓ ( <b>Einstellen</b> ). Siehe "Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach" auf Seite 181.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
024-946	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Prüfen Sie das 150-Blatt-Standardfach auf fehlerhaft eingezogenes Papier und setzen Sie das Fach in der Drucker ein.
024-969	Legen Sie das angegebene Papier ein und drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Siehe "Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach" auf Seite 181.
026-720	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen.
026-721	
026-722	
026-723	
026-750	
026-751	
026-752	
027-446	Ändern Sie die IP-Adresse des Druckers, um doppelte Adressen zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
027-452	
031-521	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie mit Ihrem Systemadministrator, ob der Computer für die Anmeldung eingerichtet ist.
031-526	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der Domänenname des SMB-Servers korrekt ist. Überprüfen Sie die DNS-Verbindung, oder überprüfen Sie, ob der Name des Zielservers für die Weiterleitung beim DNS registriert ist.
031-529	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob das Passwort richtig ist.
031-530	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob die Arbeitspfadeinstellung des SMB-Servers korrekt ist.
031-533	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der angegebene Dateiname wird u. U. von anderen Benutzern verwendet.</li> <li>• Eine Datei oder ein Ordner mit demselben Namen ist u. U. bereits vorhanden.</li> <li>• Wenn der SMB-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.</li> </ul>
031-534	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der SMB-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.
031-535	
031-536	
031-537	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob freier Speicherplatz am Speicherort verfügbar ist.
031-555	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob das Netzwerk ordnungsgemäß verbunden ist.
031-556	Überprüfen Sie, ob der SMB-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.
031-557	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Ändern Sie den Namen der Datei, die bereits auf dem SMB-Server vorhanden ist.
031-558	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Zugriffseinstellung des SMB-Servers korrekt ist.
031-571	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob das Netzwerk ordnungsgemäß verbunden ist.
031-574	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der Domänenname des FTP-Servers korrekt ist.
031-575	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob die Hostnameneinstellung des FTP-Servers korrekt ist.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
031-576	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem Weiterleitungsziel-FTP-Server kommuniziert. Prüfen Sie beispielsweise die Verbindung mit dem Ethernet-Kabel und ob die IP-Adresse des Servers richtig ist.
031-578	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der Anmeldenname (Benutzername) und das Passwort richtig sind.
031-579	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob die Arbeitspfadeinstellung des FTP-Servers korrekt ist.
031-582	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der FTP-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.
031-584	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der angegebene Dateiname wird u. U. von anderen Benutzern verwendet.</li> <li>• Eine Datei oder ein Ordner mit demselben Namen ist u. U. bereits vorhanden.</li> <li>• Wenn der FTP-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.</li> </ul>
031-585	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der FTP-Server einen Lösch-/Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.
031-587	
031-588	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der FTP-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.
031-589	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob freier Speicherplatz am Speicherort verfügbar ist.
031-594	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Führen Sie den Arbeitsvorgang entsprechend dem Betriebsverfahren noch einmal aus. Kontaktieren Sie Dell, wenn diese Meldung wiederholt erscheint. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
031-598	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob der FTP-Server einen Schreibschutz oder ein Festplattenproblem aufweist.
033-503	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Löschen Sie die nicht benötigten Daten im Speicher.
033-513	
033-517	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Überprüfen Sie, ob das Passwort richtig ist.
033-518	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Stellen Sie sicher, dass die Ländervorwahl richtig eingestellt ist.
033-519	Der Faxbetrieb ist gesperrt. Drücken Sie zum Fortfahren die Taste ✓ (Einstellen), um die Nachricht zu löschen, und deaktivieren Sie die Faxsperr.
033-787	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Löschen Sie die nicht benötigten Daten im Speicher oder warten Sie, bis das Fax vollständig gesendet wurde.
033-788	
034-700	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes:
034-701	
034-702	• Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.
034-703	• Überprüfen Sie, ob die Empfängernummer verfügbar ist.
034-704	• Setzen Sie Wiederholungsversuche auf einen höheren Wert.
034-705	• Setzen Sie Verzög. Sendewied. oder Verzög. Wahlwied. auf einen längeren Zeitraum.
034-706	

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
034-707	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
034-708	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.</li> <li>• Überprüfen Sie, ob die Empfängernummer verfügbar ist.</li> <li>• Setzen Sie Wiederholungsversuche auf einen höheren Wert.</li> <li>• Setzen Sie Verzög. Sendewied. oder Verzög. Wahlwied. auf einen längeren Zeitraum.</li> <li>• Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.</li> </ul>
034-709	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
034-710	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie Wiederholungsversuche auf einen höheren Wert.</li> <li>• Setzen Sie Verzög. Sendewied. oder Verzög. Wahlwied. auf einen längeren Zeitraum.</li> </ul>
034-711	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
034-712	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes:
034-713	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie Wiederholungsversuche auf einen höheren Wert.</li> <li>• Setzen Sie Verzög. Sendewied. oder Verzög. Wahlwied. auf einen längeren Zeitraum.</li> <li>• Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.</li> </ul>
034-714	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, ob die Empfängernummer verfügbar ist.</li> <li>• Setzen Sie Wiederholungsversuche auf einen höheren Wert.</li> <li>• Setzen Sie Verzög. Sendewied. oder Verzög. Wahlwied. auf einen längeren Zeitraum.</li> </ul>
034-715	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie Wiederholungsversuche auf einen höheren Wert.</li> <li>• Setzen Sie Verzög. Sendewied. oder Verzög. Wahlwied. auf einen längeren Zeitraum.</li> <li>• Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.</li> </ul>
034-716	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, wird er aufgehoben. Wenn Sie erneut versuchen, das Fax zu senden, senken Sie Modemgeschwindigkeit.
034-717	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, wird er aufgehoben. Versuchen Sie erneut, das Fax zu senden.
034-718	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
034-719	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, wird er aufgehoben. Wenn Sie erneut versuchen, das Fax zu senden, senken Sie Modemgeschwindigkeit.
034-720	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen
	Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, wird er aufgehoben. Wenn Sie erneut versuchen, das Fax zu senden, versuchen Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.</li> <li>• Aktivieren Sie ECM.</li> </ul>

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
034-721	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Wenn der Fehler nach den angegebenen Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, wird er aufgehoben. Wenn Sie erneut versuchen, das Fax zu senden, senken Sie Modemgeschwindigkeit.
034-722	
034-723	
034-724	
034-725	
034-726	
034-727	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Empfängernummer verfügbar ist. Wenn der Fehler nach den angegebenen Wiederwahlversuchen weiterhin angezeigt wird, wird er aufgehoben.
034-750	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.
034-751	Überprüfen Sie, ob das Zielgerät Ihr Faxgerät als Spamversender blockiert. Wenn dies der Fall ist, bitten Sie den Empfänger, die Einstellung zu deaktivieren.
034-752	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.
034-753	
034-754	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.
034-755	
034-756	
034-757	
034-758	
034-758	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38. Oder verringern Sie Modemgeschwindigkeit.
034-759	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.
034-760	
034-761	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.
034-762	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Probieren Sie Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.</li> <li>• Aktivieren Sie ECM.</li> </ul>
034-763	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.
034-764	
034-765	
034-766	
034-767	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.
034-768	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen), um die Meldung zu löschen. Verringern Sie Modemgeschwindigkeit.
062-321	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
062-360	
062-790	Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Die gescannten Daten werden gelöscht. Versuchen Sie, das Dokument erneut zu scannen.

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
075-100	Überprüfen Sie den Papierweg und entfernen Sie das gestaute Papier, legen Sie Papier der richtigen Sorte ein, und drücken Sie dann die Taste ✓ (Einstellen). Siehe "Beseitigen von Papierstaus aus dem vorderen Druckerbereich" auf Seite 301.
075-921	Legen Sie das Papier für die zweite (ungerade) Seite ein, und drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen). Siehe "Einlegen von Druckmedien beim manuellen Duplexdruck" auf Seite 187.
077-100	Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier. Siehe "Beseitigen von Papierstaus aus dem hinteren Druckerbereich" auf Seite 301.
077-101	
077-102	
077-104	
077-105	
077-300	Schließen Sie die hintere Abdeckung.
077-900	Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier. Siehe "Beseitigen von Papierstaus aus dem Ausgabefach" auf Seite 303.
077-901	Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier. Siehe "Beseitigen von Papierstaus aus dem hinteren Druckerbereich" auf Seite 301.
091-313	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
091-402	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
092-310	CTD-Sensor reinigen. Siehe "Reinigen des CTD-Sensors" auf Seite 287.
093-423	Tauschen Sie die angegebene Tonerkassette bald aus. Bestellen Sie neue Verbrauchsmaterialien über die Website <a href="http://www.dell.com/supplies">www.dell.com/supplies</a> .
093-424	
093-425	Siehe "Austauschen der Tonerkassetten" auf Seite 281.
093-426	
093-919	Installieren Sie die angegebene Tonerkassette erneut, oder tauschen Sie sie aus. Siehe "Austauschen der Tonerkassetten" auf Seite 281.
093-920	
093-921	
093-922	
093-930	Entfernen Sie die angegebene Tonerkassette, und setzen Sie eine neue ein. Wenn Sie die Tonerkassette nicht ersetzen, kann es zu Druckqualitätsproblemen kommen. Bestellen Sie neue Verbrauchsmaterialien über die Website <a href="http://www.dell.com/supplies">www.dell.com/supplies</a> .
093-931	
093-932	
093-933	
093-960	Ersetzen Sie die angegebene Tonerkassette durch eine dafür vorgesehene. Bestellen Sie neue Verbrauchsmaterialien über die Website <a href="http://www.dell.com/supplies">www.dell.com/supplies</a> .
093-961	
093-962	
093-963	
093-970	Installieren Sie die angegebene Tonerkassette erneut. Siehe "Installieren einer Tonerkassette" auf Seite 283.
093-971	
093-972	
093-973	
116-703	Es ist ein PDL-Emulationsfehler aufgetreten. Drücken Sie die Taste ✓ (Einstellen) zum Löschen der Meldung und Abbrechen des aktuellen Druckauftrags.
116-720	

<b>Statuscode</b>	<b>Vorgehensweise</b>
117-331	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
117-332	
117-333	
117-334	
117-343	
117-346	
117-348	
117-350	Öffnen Sie die rückwärtige Abdeckung und schließen Sie sie, um fortzufahren. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
117-366	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Dell. Siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.
124-333	
134-211	
191-310	
193-700	Diese Meldung weist darauf hin, dass sich der Drucker im Modus "Kein Dell-Toner" befindet.

# Spezifikationen

## Betriebssystem-Kompatibilität

Der Dell™ Color Multifunction Printer | E525w ist kompatibel mit Microsoft® Windows Vista®, Windows Vista® 64-bit Edition, Windows® 7, Windows® 7 64-bit Edition, Windows® 8, Windows® 8 64-bit Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-bit Edition, Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 64-bit Edition, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012, Windows Server® 2012 R2, Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9, OS X 10.10, Red Hat® Enterprise Linux® 6.1 Desktop (x86), SUSE® Linux Enterprise Desktop 11 und Ubuntu® 12.04.

## Stromversorgung

Nennspannung	220-240 V Wechselstrom	110-127 V Wechselstrom
Frequenz	50/60 Hz	50/60 Hz
Stromstärke	5,0 A	7,0 A
Leistungsaufnahme	30,0 W (Bereit)	30,0 W (Bereit)
	10,0 W (Standby)	10,0 W (Standby)
	2,8 W (Ruhezustand*)	2,0 W (Ruhezustand)
	0 W (Offline)	0 W (Offline)

\* Diese Bedingung entspricht dem Netzwerk-Bereitschaftsmodus; die Leistungsaufnahme in diesem Zustand entspricht dem Status, wenn alle verkabelten Netzwerkanschlüsse verbunden und alle Wireless-Netzwerkports aktiviert sind.

## Abmessungen

Höhe: 353 mm Breite: 410 mm Tiefe: 398 mm

Gewicht (nur die Tonerkassetten sind inbegriffen): 16,1 kg

## Speicher

Standardspeicher	512 MB
------------------	--------

# Page Description Language (PDL)/Emulation, Betriebssystem und Schnittstelle

PDL/Emulationen	PCL 6, PCL 5e, PostScript 3 Compatible, XML Paper Specification (hostbasiert)	
Betriebssysteme	Windows Vista®, Windows Vista® 64-bit Edition, Windows® 7, Windows® 7 64-bit Edition, Windows® 8, Windows® 8 64-bit Edition, Windows® 8.1, Windows® 8.1 64-bit Edition, Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 64-bit Edition, Windows Server® 2008 R2, Windows Server® 2012, Windows Server® 2012 R2, Mac OS X 10.6, OS X 10.7, OS X 10.8, OS X 10.9, OS X 10.10, Red Hat Enterprise Linux 6.1 Desktop (x86), SUSE Linux Enterprise Desktop 11 und Ubuntu® 12.04.	
Schnittstellen	Standard (lokal):	USB 2.0
	Standard (Netzwerk):	10Base-T/100Base-TX Ethernet
		IEEE 802.11b/g/n (Drahtlos)

## MIB-Kompatibilität

MIB (Management Information Base) ist eine Datenbank, die Informationen über Netzwerkgeräte wie Adapter, Brücken, Router und Computer enthält. Netzwerkadministratoren nutzen diese Informationen zur effizienten Verwaltung des Netzwerks (Analysieren der Leistung, des Datenaufkommens, der aufgetretenen Fehler usw.). Dell Color Multifunction Printer | E525w entspricht den industrieeüblichen MIB-Spezifikationen, d. h., der Drucker wird von verschiedenen Softwaresystemen für Drucker- und Netzwerkmanagement erkannt und kann über diese verwaltet werden.

## Umgebung

### Betrieb

Temperatur	5-32°C
Relative Luftfeuchtigkeit	15-85% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

### Garantie der Druckqualität

Temperatur	15-28°C
Relative Luftfeuchtigkeit	20-70% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

### Lagerung

Temperaturbereich	0-35°C
Feuchtigkeitsbereich (verpackt)	15-80% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

## Höhenlage

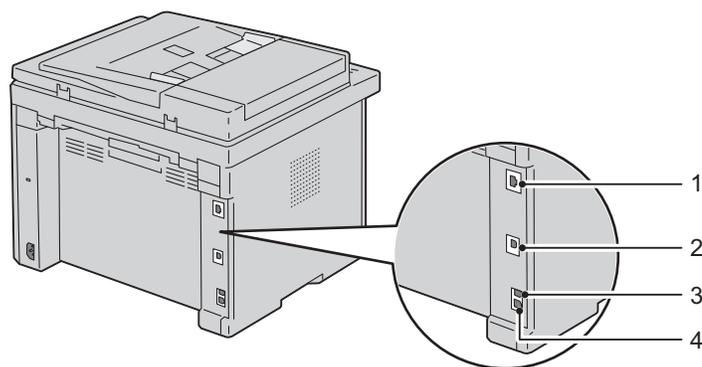
Betrieb	Maximal 3.100 m
Lagerung	70,9275 kPa

 **HINWEIS:** Weitere Informationen zur Einstellung der Höhenlage finden Sie unter "Höhenlage einst." auf Seite 103.

## Kabel

Das Anschlusskabel muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

	Verbindungstyp	Verbindungsspezifikationen und Symbole	
1	Ethernet	10 Base-T/100 Base-TX	
2	USB	USB 2.0	
3	Anschlussdose		LINE 
4	Telefonanschluss		PHONE 



## Druck-Spezifikationen

Punkt	Beschreibung
Druckauflösung	600 dpi x 600 dpi
Druckgeschwindigkeit	Simplex: Farbe 18 Seiten/Min, Schwarz & Weiß 18 Seiten/Min (A4/Letter)
Papierformat	A4, B5, A5, Letter, Executive, Folio, Legal, Umschlag #10, Monarch, DL, C5

## Spezifikationen für das Kopieren

Punkt	Beschreibung
Kopierauflösung	Dokumentenglas: 600 x 600 Punkte/25,4 mm ADF: 600 x 300 Punkte/25,4 mm (identisch für Farbe und Schwarzweiß)
Kopiergeschwindigkeit	Farbe: 18 S./Min. oder mehr, Schwarzweiß: 18 S./Min. oder mehr (bei Verwendung des Dokumentenglases zum Kopieren einzeln nacheinander gescannter Dokumente.) Farbe: 7 S./Min. oder mehr, Schwarzweiß: 17 S./Min. oder mehr (bei Verwendung des ADF zum Kopieren mehrerer nacheinander gescannter Dokumente.)
Papierformat	A4, A5, B5, Executive, Letter, Folio, Legal, Monarch, DL, C5, Umschlag #10
Zoom-Rate	Dokumentenglas: 25 % - 400 % ADF: 25 % - 400 %
Mehrere Kopien	1 - 99 Seiten
Kopiermodus (=Originaltyp)	Text, Text & Foto, Foto
Scan-Methode	Vorlagenglas: Dokument, fest - Flachbett-Scanverfahren ADF: Scanverfahren mit Dokumenteneinzug bei feststehendem Wagen (einseitiges Scannen)

## Scanner-Spezifikationen

Punkt	Beschreibung
Kompatibilität	Tool Without An Interesting Name (TWAIN), Windows Image Acquisition (WIA)
Scan-Auflösung	TWAIN: 75 x 75 bis 4800 x 4800 Punkte/25,4 mm WIA: 75/100/150/200/300/400/600 Punkte/25,4 mm Auflösungen, die sich von den Folgenden unterscheiden, werden mit der Auflösungsumwandlung des Treibers erzielt: 200 x 200 Punkte/25,4 mm 300 x 300 Punkte/25,4 mm (Standard) 600 x 600 Punkte/25,4 mm 1200 x 1200 Punkte/25,4 mm
Farb-Bit-Tiefe	24 Bit (WIA, TWAIN)
Mono-Bit-Tiefe	1 Bit für Zeichnungen und 8 Bit für Graustufen
Effektive Scan-Länge	Dokumentenglas: 297 mm ADF: 355,6 mm
Effektive Scan-Breite	215,9 mm
Scan-Geschwindigkeit (Textmodus)	Schwarzweiß: 600 dpi: 100,89 [mm/Sek.] 1200 dpi: 26,15 [mm/Sek.] Farbe: 600 dpi: 33,6 [mm/Sek.] 1200 dpi: 8,7 [mm/Sek.]

## Fax-Spezifikationen

<b>Punkt</b>	<b>Beschreibung</b>
Kompatibilität	ITU-T Gruppe 3
Zutreffende Zeile	Fernsprechnet (Public Switched Telephone Network - PSTN), Nebenstellenanlage (Private Branch Exchange - PBX)
Datencodierung	Schwarzweiß: 1 Bit, JBIG, MMR, MR, MH-Codierung Farbe: Nicht unterstützt
Maximale Modemgeschwindigkeit	33,6 KBit/s
Übertragungsgeschwindigkeit	Ungefähr 3 Sekunden/Seite *Übertragungsgeschwindigkeit bezieht sich auf die Speicherübertragung von Textdaten, die in Standardauflösung mit ECM gescannt wurden, wobei ausschließlich ITU-T No.1 Chart benutzt wurde.
Scan-Geschwindigkeit	Dokumentenglas: ungefähr 3 Sekunden/A4 (im Standard-Fax-Auflösungsmodus) ADF: ungefähr 5 Sekunden/Letter (im Standard-Fax-Auflösungsmodus), 7,5 Sekunden/Letter (im Fein-Fax-Auflösungsmodus)
Maximale Dokumentenlänge	Dokumentenglas: 297 mm ADF: 355,6 mm
Papierformat	Letter, A4, Legal
Auflösung	Standard: 8 Pixel/mm x 3,85 Zeilen/mm 200 dpi x 100 dpi  Fein: 8 Pixel/mm x 7,7 Zeilen/mm 200 dpi x 200 dpi  Superfein: 8 Pixel/mm x 15,4 Zeilen/mm 200 dpi x 400 dpi  Ultrafein: 16 Pixel/mm x 15,4 Zeilen/mm 400 dpi x 400 dpi
Benutzerspeicher	2 MB
Halbton	256 Stufen

# Wartung Ihres Druckers

25	Wartung Ihres Druckers .....	280
26	Beseitigen von Papierstaus .....	295

## Wartung Ihres Druckers

In regelmäßigen Abständen müssen Sie bestimmte Aufgaben ausführen, um die optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten. Wenn der Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird, sollten Sie einen Verantwortlichen für die Wartung des Druckers bestimmen. Übertragen Sie diesem Verantwortlichen die Lösung von Druckproblemen und die Durchführung von Wartungsaufgaben.

### Ermittlung des Verbrauchsmaterialstatus

Wenn der Drucker in das Netzwerk eingebunden ist, können Sie über das **Dell Printer Configuration Web Tool** Informationen zum aktuellen Tonerfüllstand abrufen. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in Ihren Web-Browser ein, um diese Informationen anzuzeigen. Zur Verwendung der die Funktion **E-Mail-Warnung**, durch Sie benachrichtigt werden, sobald Verbrauchsmaterial nachgefüllt werden muss, geben Sie Ihren Namen bzw. den Namen des Verantwortlichen in das E-Mail-Listenfeld ein.

An der Bedienerkonsole können Sie auch die folgenden Informationen aufrufen:

- Verbrauchsmaterial oder Wartungskomponenten, die ausgetauscht werden müssen. (Der Drucker kann jeweils nur zu einer Komponente Informationen anzeigen.)
- Verbleibende Toner Menge in jeder Tonerkassette

### Einsparen von Verbrauchsmaterial

Sie können verschiedene Einstellungen im Druckertreiber anpassen, um den Verbrauch von Tonerkassetten und Papier zu reduzieren.

Verbrauchsmaterial	Einstellung	Funktion
Tonerkassette	<b>Tonersparmodus</b> auf der Registerkarte <b>Grafiken</b> des Druckertreibers	Dieses Kontrollkästchen erlaubt die Auswahl eines Druckmodus, bei dem weniger Toner verbraucht wird. Bei aktivierter Funktion ist die Bildqualität schlechter als bei deaktivierter Funktion.
Druckmedien	<b>Mehrfachnutzen</b> auf der Registerkarte <b>Layout</b> des Druckertreibers	Der Drucker druckt zwei oder mehr Dokumentseiten auf einer Papierseite. Mögliche Anzahl an Seiten, die über die jeweiligen Druckertreiber auf ein Blatt Papier gedruckt werden können: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckertreiber für PCL/XML Paper Specification (XPS): 2, 4, 8 oder 16 Seiten</li> <li>• Druckertreiber für PS: 2, 4, 6, 9 oder 16 Seiten</li> </ul> Bei gleichzeitiger Verwendung von beidseitigem Druck können Sie mit der Funktion <b>Mehrfachnutzen</b> bis zu 32 Seiten auf ein Blatt Papier drucken. (16 Seitenbilder auf der Vorderseite und 16 auf der Rückseite)

## Aufbewahrung von Druckmedien

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Probleme mit der Papierzufuhr und ungleichmäßige Druckqualität zu vermeiden.

- Die bestmögliche Druckqualität erzielen Sie, wenn Sie Druckmedien bei einer Temperatur von ca. 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Lagern Sie Kartons mit Druckmedien nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Wenn Sie einzelne Pakete mit Druckmedien außerhalb des Originalkartons aufbewahren, müssen diese auf einer ebenen Fläche liegen, damit sich die Kanten nicht aufbiegen oder rollen.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Druckmedien ab.

## Aufbewahrung von Verbrauchsmaterialien

Bewahren Sie Verbrauchsmaterialien bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf. Verbrauchsmaterial darf nicht unter den folgenden Bedingungen gelagert werden:

- Temperaturen über 40 °C.
- Extreme Feuchtigkeits- oder Temperaturschwankungen.
- Direkte Sonneneinstrahlung.
- Staub.
- Aufbewahrung über längere Zeit im Auto.
- Ätzende Gase in der Umgebung.
- Salzhaltige Luft.

## Austauschen der Tonerkassetten



**WARNUNG:** Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtige Informationen*, bevor Sie die Tonerkassetten austauschen.

Dell Tonerkassetten sind nur über Dell erhältlich. Sie können Druck-Kassetten entweder online bestellen unter <http://www.dell.com/supplies> oder telefonisch. Um Ihre Bestellung per Telefon aufzugeben, siehe "Kontaktaufnahme mit Dell" auf Seite 329.

Es wird die Verwendung von Dell Tonerkassetten für den Drucker empfohlen. Probleme, die auf die Verwendung von Zubehör, Ersatzteilen und Komponenten zurückgehen, die nicht von Dell stammen, unterliegen nicht der Garantie.



**WARNUNG:** Werfen Sie gebrauchte Tonerkassetten niemals ins Feuer. Die Tonerreste können explodieren und Verbrennungen oder andere Verletzungen verursachen.

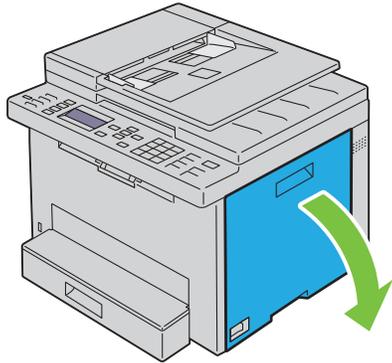


**WARNUNG:** Verbrauchte Tonerkassetten nicht schütteln, damit kein Toner austritt.

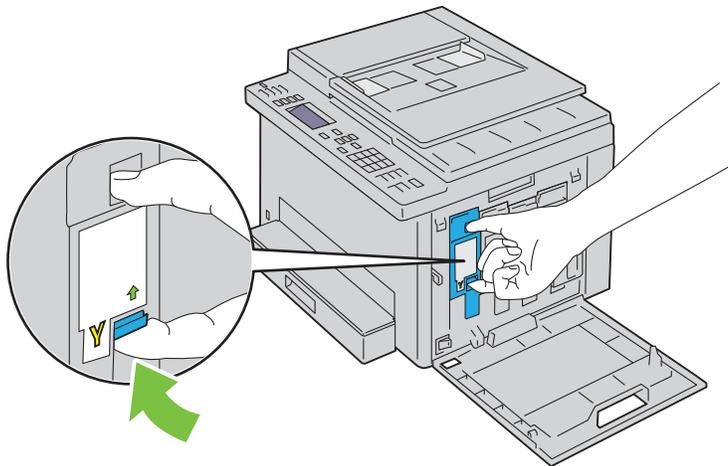
### Entfernen der Tonerkassetten

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Öffnen Sie die Tonerbereichsabdeckung.

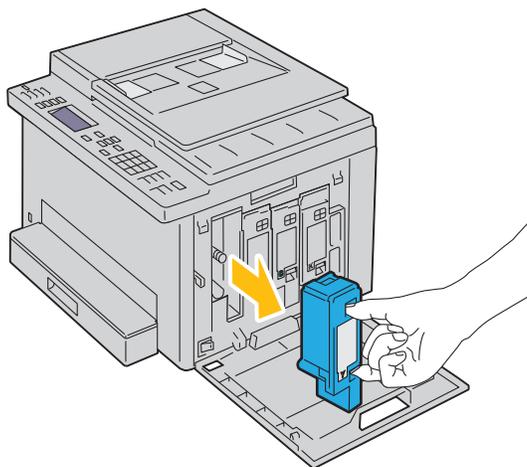


3 Drücken Sie mit beiden Fingern oben und unten fest gegen die Kassette, wie in der Abbildung dargestellt.



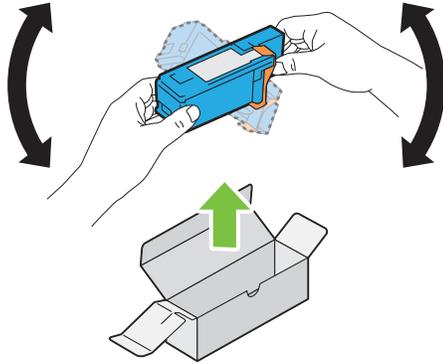
**! WARNUNG:** Ziehen Sie die Kassette immer langsam heraus, um keinen Toner zu verschütten.

4 Ziehen Sie die Tonerkassette heraus.



## Installieren einer Tonerkassette

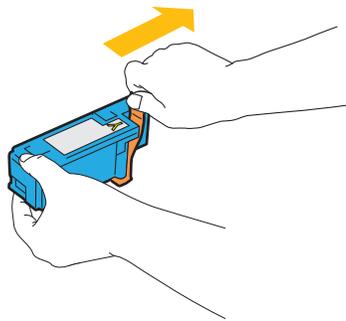
- 1 Packen Sie eine neue Tonerkassette der gewünschten Farbe aus. Schütteln Sie die Tonerkassette fünf- bis sechsmal, damit sich der Toner gleichmäßig verteilt.



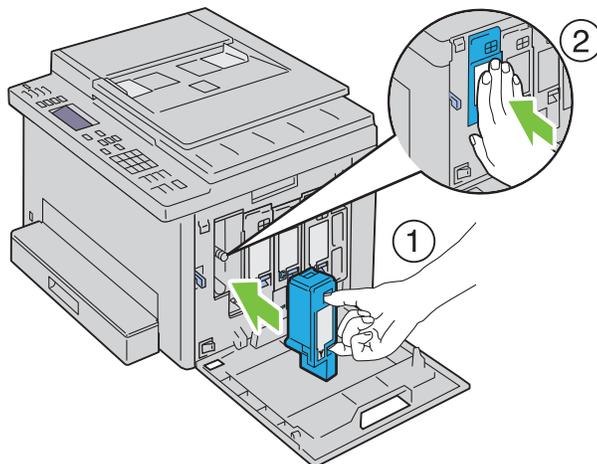
**HINWEIS:** Vergewissern Sie sich vor dem Austausch, dass die Farbe der neuen Tonerkassette der Farbe auf dem Griff entspricht.

**HINWEIS:** Behandeln Sie die Tonerkassette mit Bedacht, damit Sie keinen Toner verschütten.

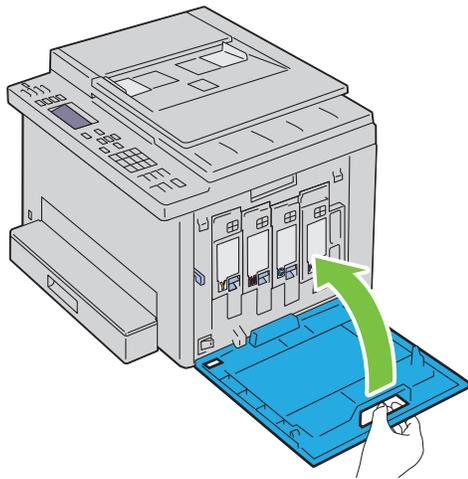
- 2 Entfernen Sie den Klebestreifen von der Tonerkassette.



- 3 Setzen Sie die Tonerkassette in die zugehörige Kassettenhalterung, und sorgen Sie durch festen Druck auf die Mitte der Tonerkassette dafür, dass sie hörbar einrastet.



- Schließen Sie die Tonerbereichsabdeckung.

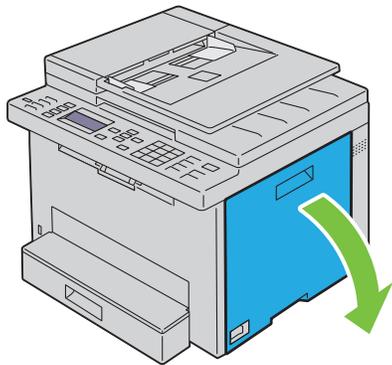


- Schalten Sie den Drucker ein.

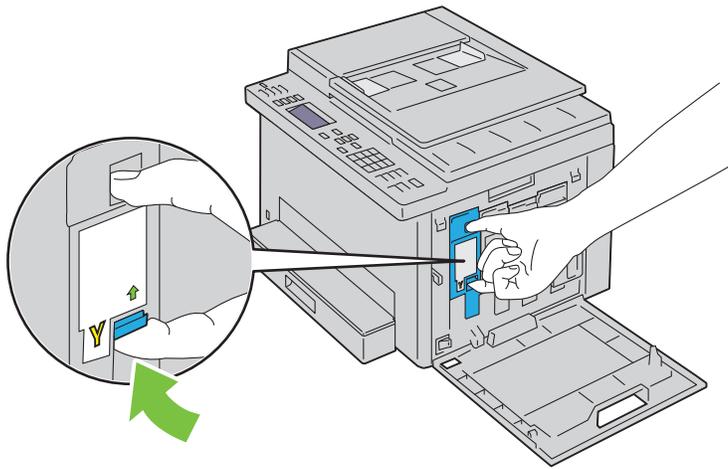
## Reinigen des Druckerinneren

**⚠️ WARNUNG: Um Stromschlag zu vermeiden, schalten Sie den Drucker immer aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.**

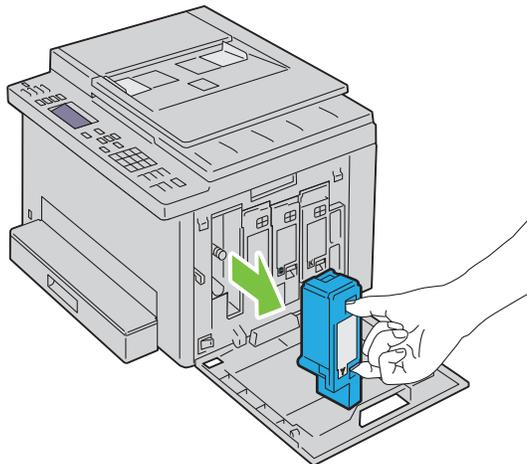
- Achten Sie darauf, dass der Drucker nicht in Betrieb ist, und öffnen Sie die Tonerabdeckung.



**2** Drücken Sie mit beiden Fingern oben und unten fest gegen die Kassette, wie in der Abbildung dargestellt.

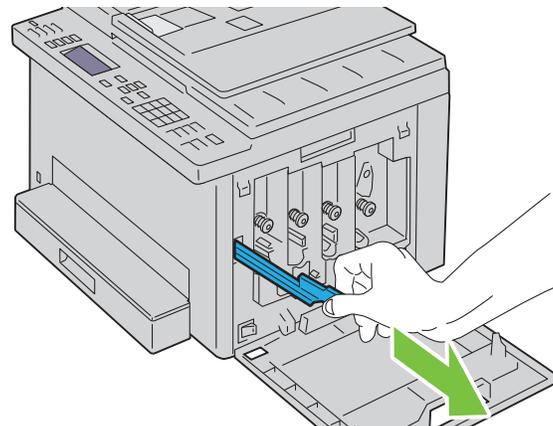


**3** Ziehen Sie die Tonerkassette heraus.

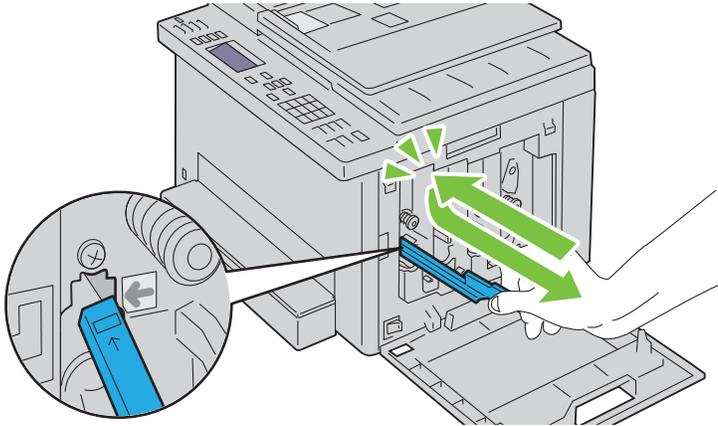


**4** Ziehen Sie auch die anderen drei Kassetten heraus.

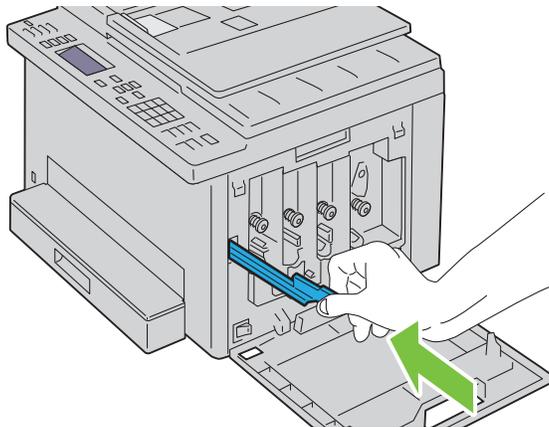
**5** Ziehen Sie das Reinigungsstäbchen heraus.



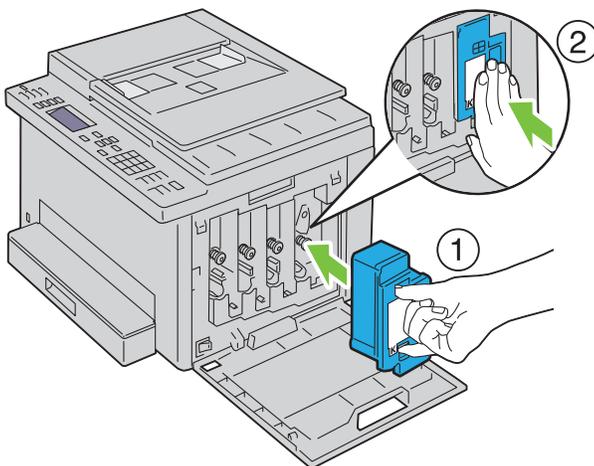
- 6 Schieben Sie das Reinigungsstäbchen komplett in die Öffnung neben dem Pfeil am Drucker, bis die Spitze innen anstößt (siehe Abbildung). Anschließend ziehen Sie das Stäbchen wieder heraus.



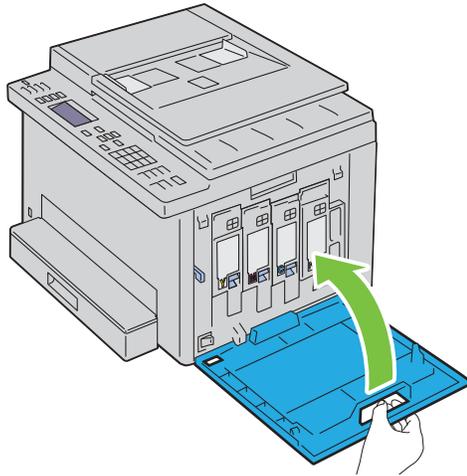
- 7 Wiederholen Sie diesen Vorgang bei den anderen drei Öffnungen.  
8 Legen Sie das Reinigungsstäbchen wieder an seinem ursprünglichen Platz ab.



- 9 Setzen Sie die schwarze Tonerkassette wieder in die zugehörige Kassettenhalterung, und sorgen Sie durch festen Druck auf die Mitte der Tonerkassette dafür, dass sie hörbar einrastet.



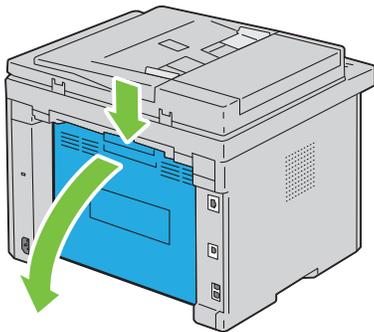
- 10 Setzen Sie auch die anderen drei Kassetten wieder ein.
- 11 Schließen Sie die Tonerbereichsabdeckung.



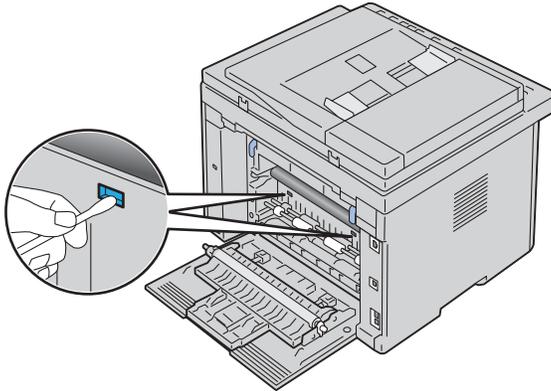
## Reinigen des CTD-Sensors

Reinigen Sie den CTD-Sensor nur dann, wenn eine entsprechende Warnmeldung in der Bedienerkonsole angezeigt wird.

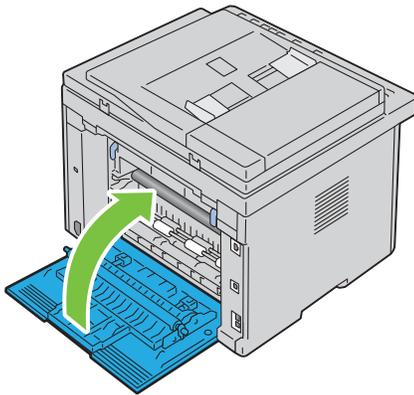
- 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie auf den Hebel der hinteren Abdeckung, um diese zu öffnen.



- 3 Reinigen Sie den CTD-Sensor im Druckerinneren mit einem sauberen, trockenen Wattestäbchen.



- 4 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



- 5 Schalten Sie den Drucker ein.

## Anpassen der Farbgregistrierung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Farbgregistrierung bei der Erstinstallation oder nach einem Standortwechsel des Druckers einstellen.

**HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des **Admin.-Menü** ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste **✓ (Einstellen)**.

### Durchführen einer automatischen Registrierung

Mit **Autom. Reg.** können Sie eine automatische Anpassung der Farbgregistrierung vornehmen.

#### Bedienerkonsole

- 1 Drücken Sie die Taste **☰ (Menu)**.
- 2 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **System** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.
- 3 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Admin.-Menü** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.
- 4 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Wartung** hervorgehoben ist, und drücken Sie dann die Taste **✓ (Einstellen)**.

- 5 Drücken Sie die Taste **▼**, bis **Farbausr. einst.** hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 6 Stellen Sie sicher, dass die Option **Autom. Reg.** hervorgehoben wird, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).
- 7 Wenn **Sicher?** angezeigt wird, drücken Sie die Taste **▼**, um **Ja** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **✓** (**Einstellen**).  
Die automatische Registrierung wird durchgeführt.

#### **Toolbox**

- 1 Klicken Sie auf **Start → Alle Programme → Dell Drucker → Dell Printer Hub**.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber **Dell Color MFP E525w** unter **My Printers**.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung **Toolbox** in der Liste links auf der Seite.  
 **HINWEIS:** Sind auf Ihrem Computer mehrere Druckertreiber installiert, wird in diesem Schritt das Fenster **Drucker auswählen** angezeigt. Klicken Sie in diesem Fall auf den gewünschten Druckernamen, der unter **Druckername** aufgeführt ist.  
Die **Toolbox** wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerwartung**.
- 5 Wählen Sie **Ausrichtung** aus der Liste, die links auf der Seite angezeigt wird.  
Die Seite "Ausrichtung" wird angezeigt.
- 6 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ein** neben **Autom. Registrierungseinst.**
- 7 Klicken Sie neben **Automatisch korrigieren** auf **Start**.  
Die Farbregistrierung wird automatisch korrigiert.

#### **Drucken des Farbregistrierungsdiagramms**

#### **Toolbox**

- 1 Klicken Sie auf **Start → Alle Programme → Dell Drucker → Dell Printer Hub**.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber **Dell Color MFP E525w** unter **My Printers**.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung **Toolbox** in der Liste links auf der Seite.  
 **HINWEIS:** Sind auf Ihrem Computer mehrere Druckertreiber installiert, wird in diesem Schritt das Fenster **Drucker auswählen** angezeigt. Klicken Sie in diesem Fall auf den gewünschten Druckernamen, der unter **Druckername** aufgeführt ist.  
Die **Toolbox** wird geöffnet.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerwartung**.
- 5 Wählen Sie **Ausrichtung** aus der Liste, die links auf der Seite angezeigt wird.  
Die Seite "Ausrichtung" wird angezeigt.
- 6 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ein** neben **Autom. Registrierungseinst.**
- 7 Klicken Sie neben **Farbausrichtungsdiagramm drucken** auf **Start**.  
Das Farbausrichtungsdiagramm wird ausgedruckt.

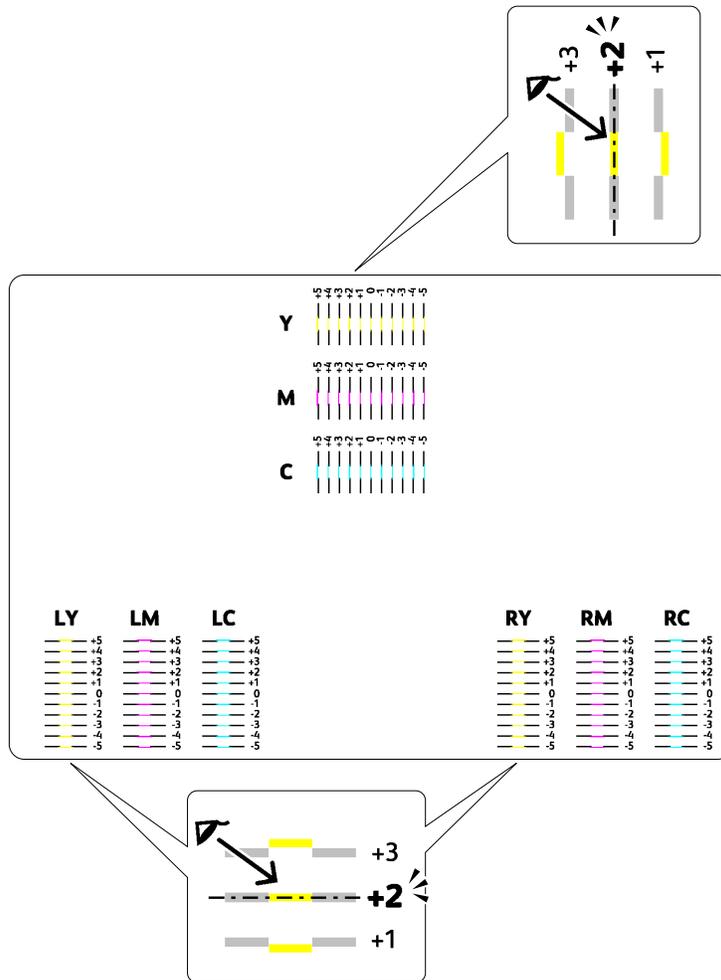
## Ermitteln der Werte

Finden Sie im ausgedruckten Farbausrichtungsdiagramm die geradesten Linien für alle Farben (Y, M und C), wo die beiden schwarzen Linien und die farbige Linie möglichst genau ausgerichtet sind.

Wenn Sie die geradeste Linie gefunden haben, notieren Sie den Wert (-5 – +5), der für die geradesten Linien jeder Farbe angegeben ist.

Wenn der Wert für jede Farbe 0 entspricht, muss die Farbbregistrierung nicht angepasst werden.

Ist der Wert nicht 0, befolgen Sie die Beschreibung in Abschnitt "Eingeben der Werte" auf Seite 290.



## Eingeben der Werte

### Toolbox

Verwenden Sie die **Toolbox**, um die im Farbausrichtungsdiagramm gefundenen Werte für die Einstellung einzugeben.

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Printer Hub**.  
Dell Printer Hub wird geöffnet.
- 2 Wählen Sie den Druckertreiber **Dell Color MFP E525w** unter **My Printers**.
- 3 Klicken Sie auf die Verknüpfung **Toolbox** in der Liste links auf der Seite.

 **HINWEIS:** Sind auf Ihrem Computer mehrere Druckertreiber installiert, wird in diesem Schritt das Fenster **Drucker auswählen** angezeigt. Klicken Sie in diesem Fall auf den gewünschten Druckernamen, der unter **Druckername** aufgeführt ist.

Die **Toolbox** wird geöffnet.

**4** Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerwartung**.

**5** Wählen Sie **Ausrichtung** aus der Liste, die links auf der Seite angezeigt wird.

Die Seite "Ausrichtung" wird angezeigt.

**6** Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ein** neben **Autom. Registrierungseinst.**

**7** Wählen Sie den Wert aus, der mit der geraden Linie übereinstimmt, und klicken Sie dann auf **Neue Einstellungen anwenden**.

**8** Klicken Sie neben **Farbausrichtungsdiagramm drucken** auf **Start**.

Das Farbausrichtungsdiagramm wird mit den neuen Werten gedruckt.

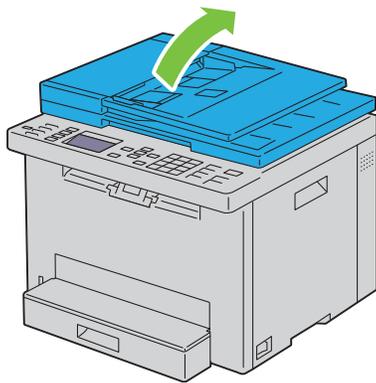
**9** Stellen Sie die Werte für die einzelnen Farben ein, bis die Linien bei 0 am geradesten sind. Wenn eine Linie bei 0 nicht am geradesten ist, bestimmen Sie den Wert und stellen Sie den Drucker neu ein.

 **ACHTUNG:** Schalten Sie den Drucker nach dem Drucken des Farbregistrierungsdiagramms erst aus, nachdem sich der Motor des Druckers ausgeschaltet hat.

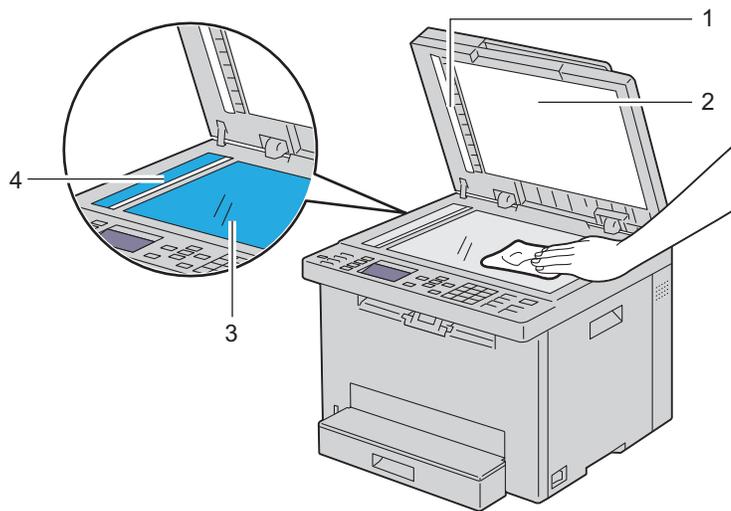
## Reinigen des Scanners

Durch Reinigen des Scanners sorgen Sie für bestmögliche Kopien. Es wird empfohlen, den Scanner jeden Morgen und bei Bedarf während des Tages zu reinigen.

- 1** Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch oder Papiertuch leicht mit Wasser.
- 2** Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.

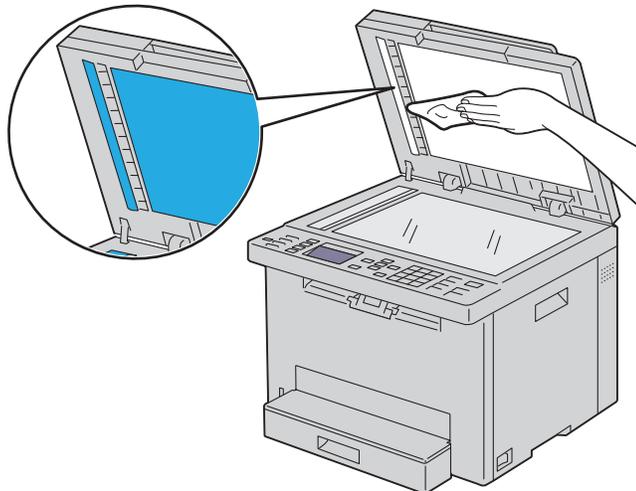


**3** Wischen Sie die Oberfläche von Dokumentenglas und ADF-Glas ab, bis sie sauber und trocken ist.

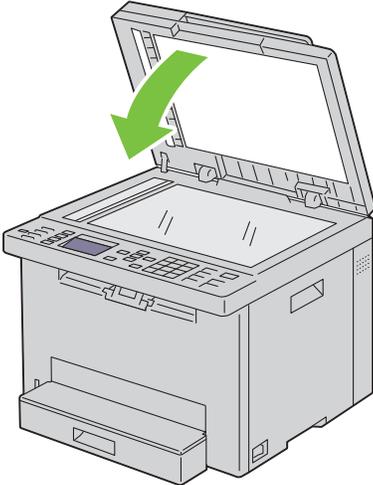


- |   |                            |
|---|----------------------------|
| 1 | Weißes Blatt               |
| 2 | Weißer Dokumentenabdeckung |
| 3 | Dokumentenglas             |
| 4 | ADF-Glas                   |

**4** Wischen Sie die Oberfläche der weißen Dokumentenabdeckung ab, bis diese sauber und trocken ist.



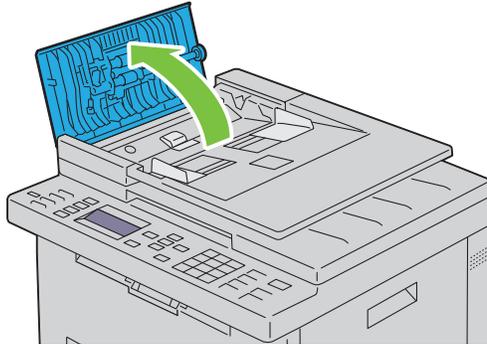
5 Schließen Sie die Abdeckung.



## Reinigen der ADF-Einzugsrolle

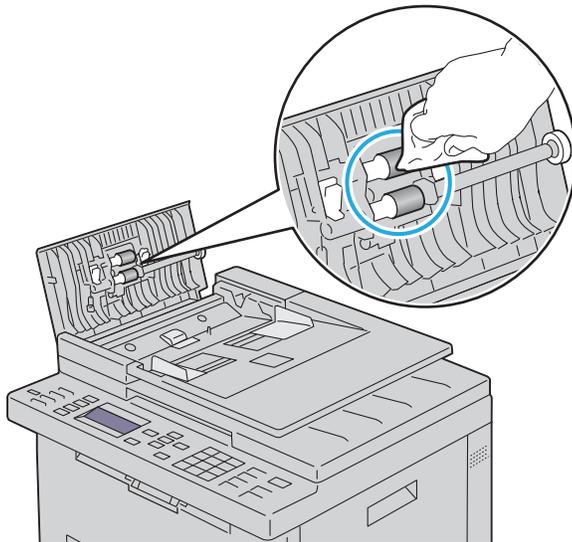
Durch Reinigen der ADF-Rolle sorgen Sie für bestmögliche Kopien. Es empfiehlt sich, in regelmäßigen Abständen eine Reinigung der ADF-Einzugsrolle durchzuführen.

- 1 Öffnen Sie die ADF-Abdeckung.



- 2 Wischen Sie die ADF-Einzugsrolle mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch oder Papiertuch ab, bis diese sauber ist.

Weist die ADF-Einzugsrolle Tintenrückstände auf, kann auch das Papier im ADF verschmutzt werden. Befeuchten Sie in diesem Fall ein weiches, fusselfreies Tuch oder ein Papiertuch leicht mit einem neutralen Reinigungsmittel oder mit Wasser, und entfernen Sie die Verschmutzungen von der ADF-Einzugsrolle, bis diese sauber und trocken ist.



## Beseitigen von Papierstaus

Durch sorgfältige Auswahl von Druckmedien und korrektes Einlegen können die meisten Staus vermieden werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Richtlinien für Druckmedien" auf Seite 175.

 **HINWEIS:** Bevor Sie große Mengen einer bestimmten Druckmediensorte kaufen, wird empfohlen, einige Testdrucke durchzuführen.

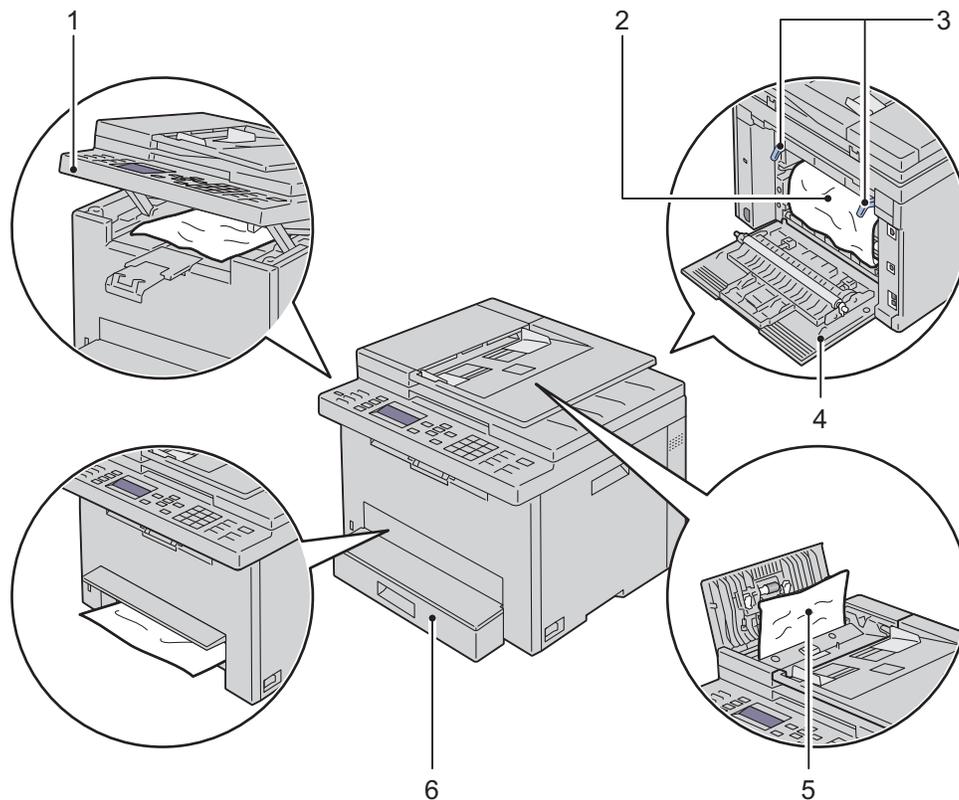
## Vermeiden von Papierstaus

- Verwenden Sie nur empfohlene Druckmedien. Weitere Informationen finden Sie unter "Richtlinien für Druckmedien" auf Seite 175.
- Hinweise zum richtigen Einlegen von Druckmedien finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in das 150-Blatt-Standardfach" auf Seite 181.
- Überladen Sie die Papierfächer nicht. Stellen Sie sicher, dass der Druckmedienstapel unter der maximalen Höhe bleibt, die durch die Linie mit einem Pfeil auf den Seitenführungen angegeben ist.
- Legen Sie keine Druckmedien ein, die Knitterspuren oder Falten aufweisen bzw. feucht oder gewellt sind.
- Biegen Sie den Druckmedienstapel vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie ihn auf, und gleichen Sie die Kanten an. Wenn ein Druckmedienstau auftritt, versuchen Sie, die Blätter einzeln über das 150-Blatt-Standardfach zuzuführen.
- Verwenden Sie keine Druckmedien, die Sie selbst zugeschnitten haben.
- Legen Sie kein Druckmaterial unterschiedlicher Formate, Gewichte oder Sorten in dasselbe Papierfach ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien mit der empfohlenen Druckseite nach oben eingelegt sind.
- Bewahren Sie die Druckmedien in einer geeigneten Umgebung auf. Weitere Informationen finden Sie unter "Aufbewahrung von Druckmedien" auf Seite 179.
- Entfernen Sie das 150-Blatt-Standardfach nicht während eines Druckauftrags.
- Achten Sie darauf, dass alle mit dem Drucker verbundenen Kabel richtig angeschlossen sind.
- Ein übermäßiges Festsetzen der Seiten- und Längenführungen kann zu Papierstaus führen.

## Identifizieren der Papierstaubereiche

**! WARNUNG:** Verwenden Sie bei der Staubeseitigung weder Werkzeuge noch andere Gegenstände. Dadurch könnte der Drucker irreparabel beschädigt werden.

Die folgende Abbildung zeigt die Bereiche des Papierwegs, in denen Papierstaus auftreten können.



1	Scannereinheit
2	Fixieranlage
3	Hebel
4	Hintere Abdeckung
5	ADF-Abdeckung
6	150-Blatt-Standardfach

## Papierstau aus dem ADF beseitigen

Wenn ein Dokumentenstau auftritt, während ein Dokument den automatischen Dokumenteneinzug (ADF) durchläuft, gehen Sie wie folgt vor, um den Stau zu entfernen.

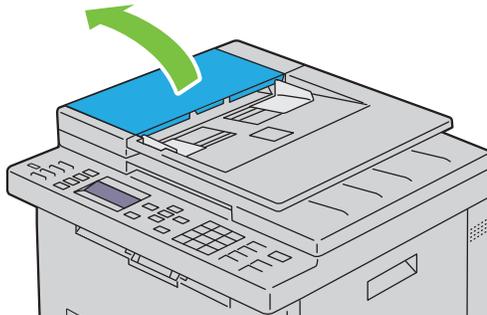
 **WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtigen Informationen*, bevor Sie eine der folgenden Maßnahmen durchführen.

 **WARNUNG:** Um Stromschlag zu vermeiden, schalten Sie den Drucker immer aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

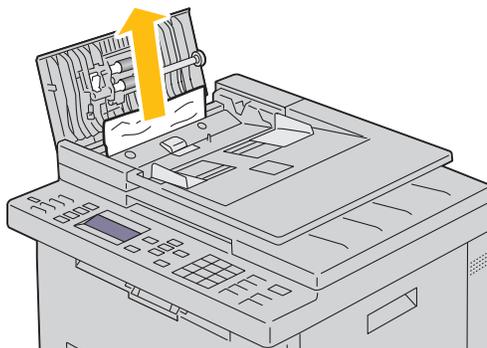
 **WARNUNG:** Um Verbrennungen zu vermeiden, sollten Sie Papierstaus nicht sofort nach dem Drucken beseitigen. Der Fixieranlage wird bei Verwendung extrem heiß.

 **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an der Bedienerkonsole angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

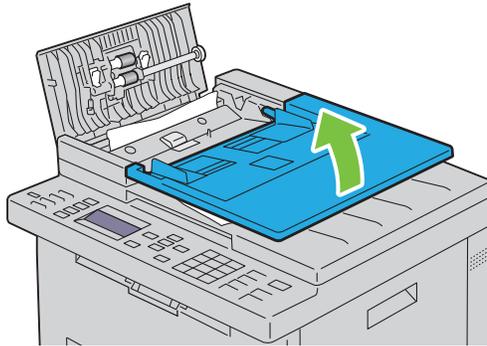
- 1 Öffnen Sie die ADF-Abdeckung.



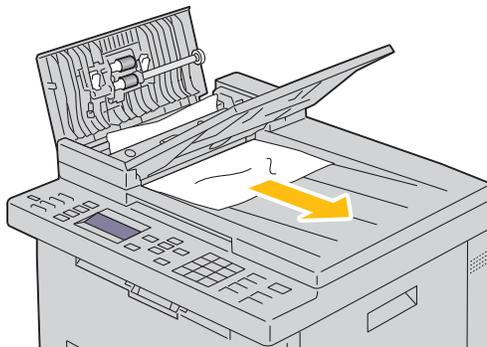
- 2 Entfernen Sie das gestaute Dokument, indem Sie es vorsichtig in Pfeilrichtung (siehe Abbildung) ziehen.



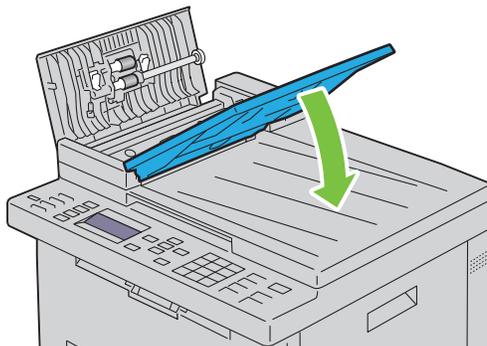
**3** Wenn sich das Dokument nicht herausziehen lässt, öffnen Sie das Dokumenteneinzugsfach.



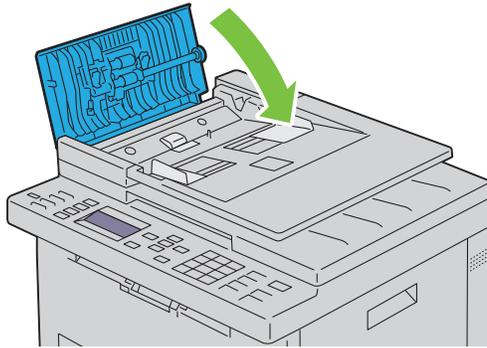
**4** Entfernen Sie das gestaute Dokument über das Dokumentenausgabefach.



**5** Schließen Sie das Dokumenteneinzugsfach.

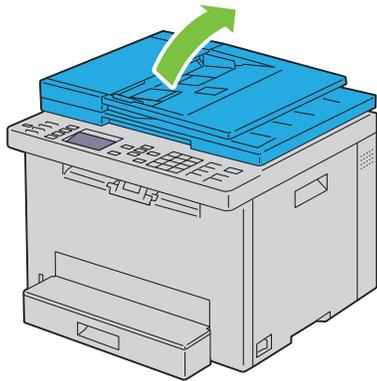


- 6 Schließen Sie die ADF-Abdeckung, und legen Sie dann die Dokumente zurück in den ADF.

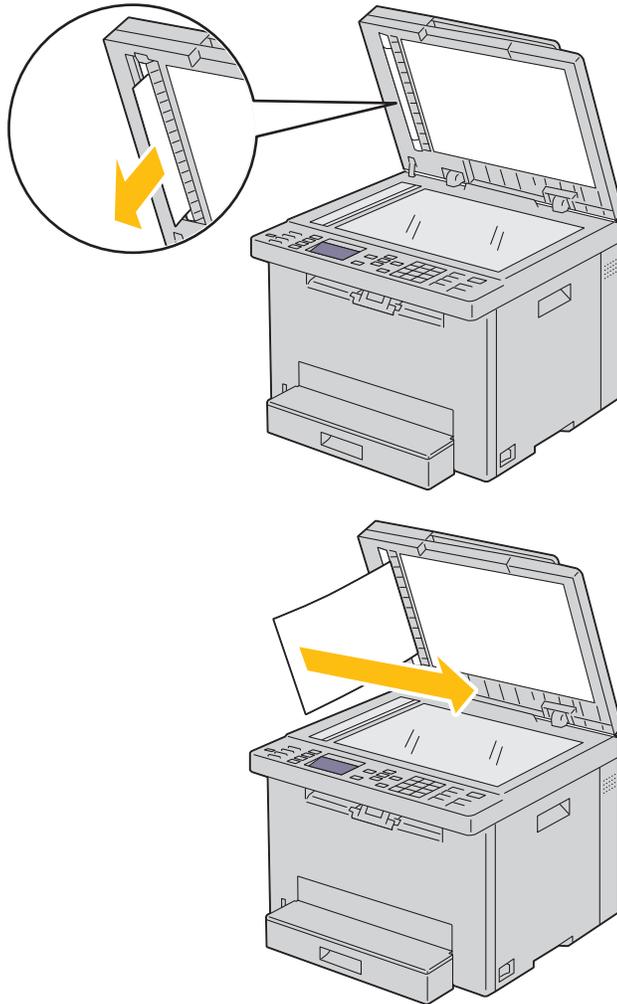


**HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass Sie vor dem Druck eines Dokuments im Format Legal die Dokumentführungen angepasst haben.

- 7 Wenn Sie das gestaute Dokument nicht aus dem Dokumentenausgabefach entfernen oder dort kein gestautes Dokument finden können, öffnen Sie das Dokumentenausgabefach.



- 8 Entfernen Sie das Dokument über die ADF-Einzugsrolle oder den Einzugsbereich, indem Sie das Dokument vorsichtig in Pfeilrichtung (siehe Abbildung) ziehen.

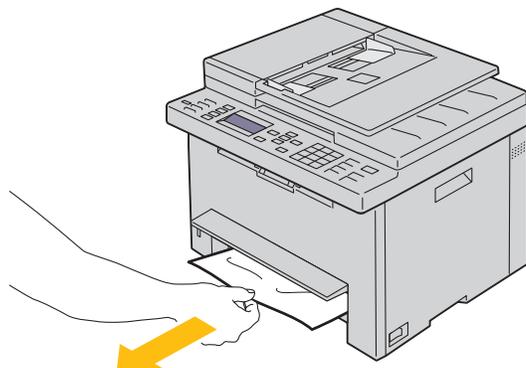


## Beseitigen von Papierstaus aus dem vorderen Druckerbereich

**!** **WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtigen Informationen*, bevor Sie eine der folgenden Maßnahmen durchführen.

**✎** **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an der Bedienerkonsole angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

- 1 Heben Sie die Abdeckung über dem 150-Blatt-Standardfach an und entnehmen Sie das gestaute Papier über die Vorderseite des Druckers.



- 2 Senken Sie die Abdeckung über dem 150-Blatt-Standardfach ab.

## Beseitigen von Papierstaus aus dem hinteren Druckerbereich

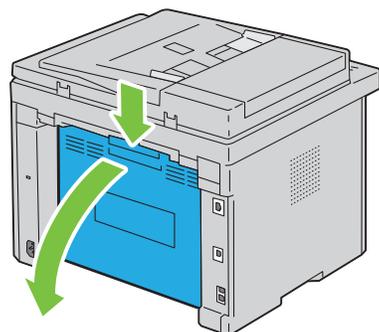
**!** **WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtigen Informationen*, bevor Sie eine der folgenden Maßnahmen durchführen.

**!** **WARNUNG:** Um Stromschlag zu vermeiden, schalten Sie den Drucker immer aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

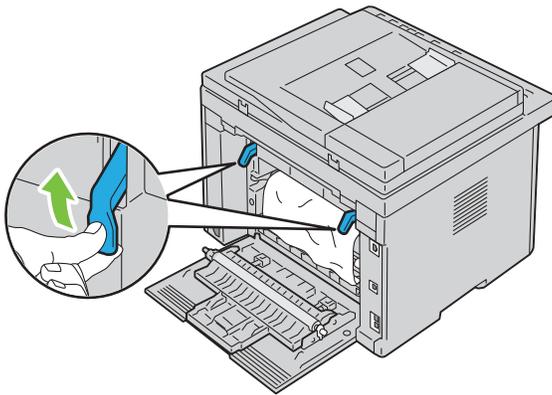
**!** **WARNUNG:** Um Verbrennungen zu vermeiden, sollten Sie Papierstaus nicht sofort nach dem Drucken beseitigen. Der Fixieranlage wird bei Verwendung extrem heiß.

**✎** **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an der Bedienerkonsole angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

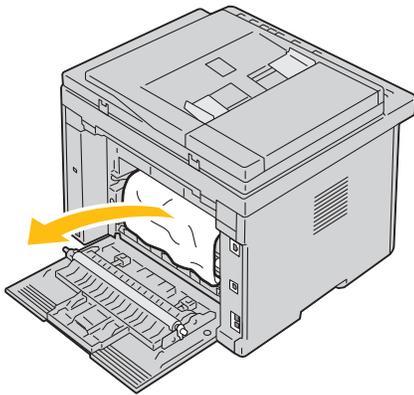
- 1 Drücken Sie auf den Hebel der hinteren Abdeckung, um diese zu öffnen.



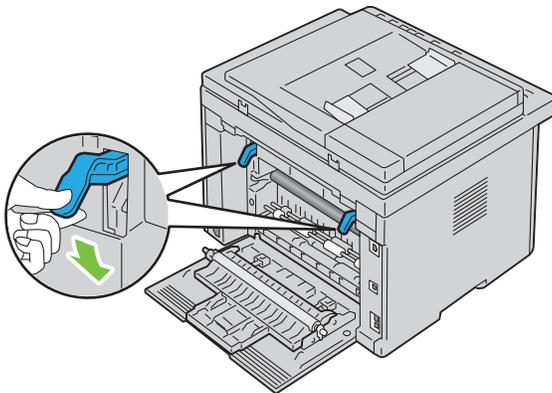
2 Ziehen Sie die Hebel nach oben.



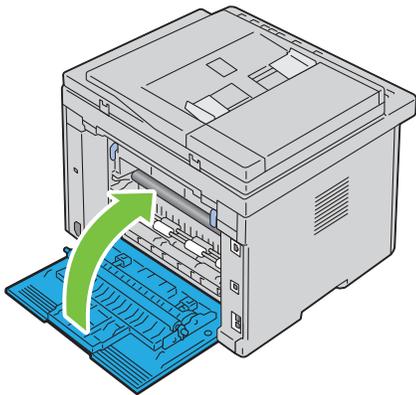
3 Entfernen Sie gestautes Papier vollständig aus dem hinteren Druckerbereich.



4 Legen Sie die Hebel wieder in die ursprüngliche Position um.



- 5 Schließen Sie die hintere Abdeckung.



## Beseitigen von Papierstaus aus dem Ausgabefach

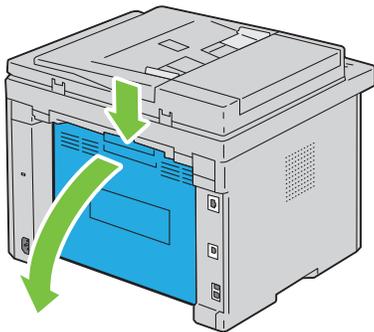
**!** **WARNUNG:** Lesen Sie die Sicherheitshinweise in den *Wichtigen Informationen*, bevor Sie eine der folgenden Maßnahmen durchführen.

**!** **WARNUNG:** Um Stromschlag zu vermeiden, schalten Sie den Drucker immer aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

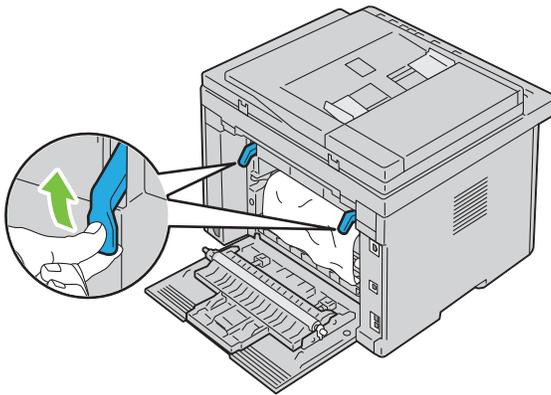
**!** **WARNUNG:** Um Verbrennungen zu vermeiden, sollten Sie Papierstaus nicht sofort nach dem Drucken beseitigen. Der Fixieranlage wird bei Verwendung extrem heiß.

**✍** **HINWEIS:** Sie müssen die Druckmedien vollständig aus dem Papierweg entfernen, damit die an der Bedienerkonsole angezeigte Fehlermeldung gelöscht wird.

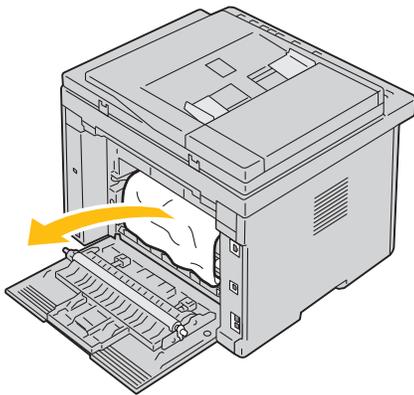
- 1 Drücken Sie auf den Hebel der hinteren Abdeckung, um diese zu öffnen.



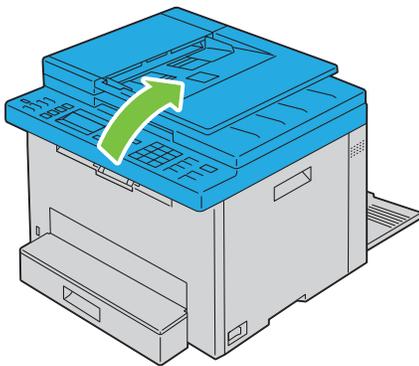
**2** Ziehen Sie die Hebel nach oben.



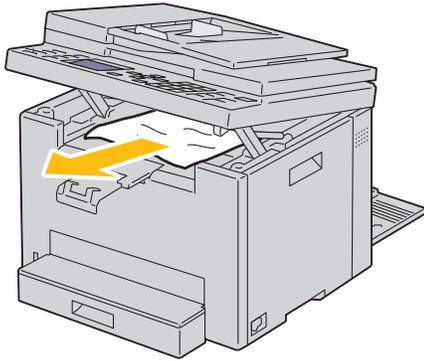
**3** Entfernen Sie gestautes Papier vollständig aus dem hinteren Druckerbereich. Wenn sich kein Papier im Papierweg befindet, überprüfen Sie das Ausgabefach im vorderen Druckerbereich.



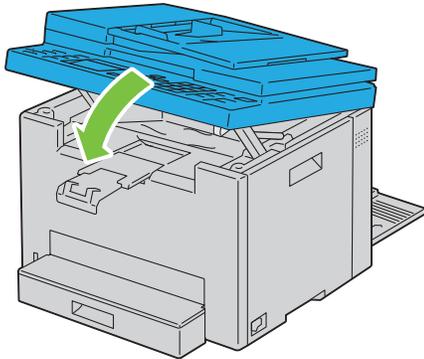
**4** Heben Sie die Scannereinheit an, und öffnen Sie diese.



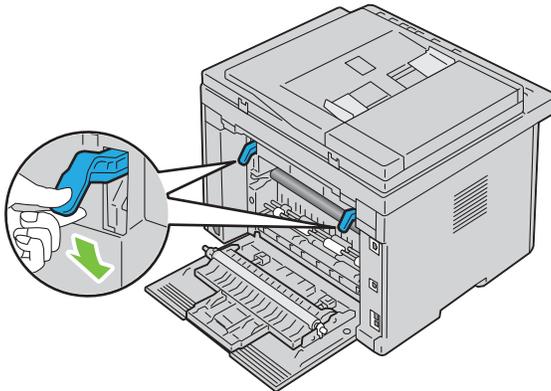
**5** Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Ausgabefach.



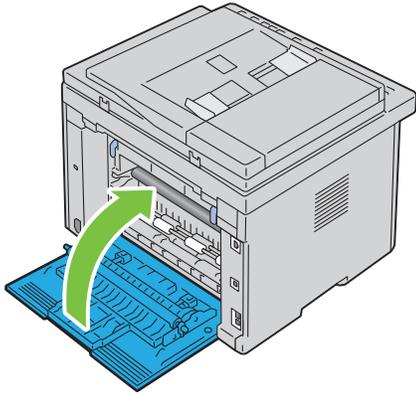
**6** Schließen Sie die Scannereinheit durch Absenken.



**7** Legen Sie die Hebel wieder in die ursprüngliche Position um.



**8** Schließen Sie die hintere Abdeckung.



# Problemlösung

27 Problemlösung..... 308

# Problemlösung

## Grundlegende Druckerprobleme

Manche Druckerprobleme sind einfach zu beheben. Wenn ein Problem mit dem Drucker auftritt, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Ist das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Funktionieren andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen sind?

Wenn Sie all diese Punkte überprüft haben und das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme bereits behoben werden.

 **HINWEIS:** Falls Fehlermeldungen an der Bedienerkonsole oder am Computerbildschirm angezeigt werden, folgen Sie den darin enthaltenen Anweisungen, um die Druckerprobleme zu lösen. Einzelheiten zu Fehlermeldungen und Statuscodes finden unter "Erläuterungen zu Druckernachrichten" auf Seite 266.

## Anzeige Probleme

Problem	Maßnahme
Über die Bedienerkonsole geänderte Menüeinstellungen haben keine Auswirkung.	Die Einstellungen im Anwendungsprogramm, im Druckertreiber oder in den Dienstprogrammen des Druckers setzen die über die Bedienerkonsole gewählten Einstellungen außer Kraft. Ändern Sie die Menüeinstellungen über den Druckertreiber, die Dienstprogramme des Druckers oder über das Anwendungsprogramm anstatt über die Bedienerkonsole.

## Druckprobleme

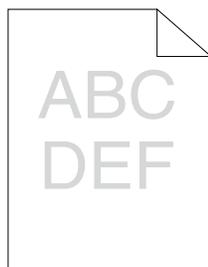
 **HINWEIS:** Ist die Option **Konsolensperre auf Aktivieren** eingestellt, wird beim Aufrufen des **Admin.-Menü** ein Kennwort angefordert. Geben Sie in diesem Fall das von Ihnen angegebene Passwort ein, und drücken Sie die Taste  **(Einstellen)**.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Der Auftrag wurde nicht gedruckt, oder es wurden falsche Zeichen gedruckt.	<p>Achten Sie darauf, dass <b>Kopierbereit</b> an der Bedienerkonsole angezeigt wird, bevor Sie einen Druckauftrag an den Drucker senden.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass Druckmedien in den Drucker eingelegt sind.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Druckertreiber verwenden.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Ethernet- bzw. USB-Kabel verwenden und dass es am Drucker fest sitzt.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedienformat eingestellt ist.</p> <p>Wenn Sie einen Druck-Spooler verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Spooler nicht blockiert ist.</p> <p>Überprüfen Sie die Druckerschnittstelle über das <b>Admin</b> -Menü.</p> <p>Stellen Sie fest, welche Host-Schnittstelle Sie verwenden. Drucken Sie eine Seite mit den Bedienfeldeinstellungen aus, um die aktuellen Schnittstelleneinstellungen zu überprüfen. Einzelheiten zum Ausdrucken der Seite mit den Bedienfeldeinstellungen finden Sie unter "Drucken eines Berichts/einer Liste über das Bedienfeld" auf Seite 140.</p>
Es treten Fehleinzüge oder Mehrfacheinzüge von Druckmedien auf.	<p>Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Druckmedien den Spezifikationen des Druckers entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Papierformate" auf Seite 179.</p> <p>Fächern Sie den Druckmedienstapel vor dem Einlegen auf.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien richtig eingelegt sind.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Seiten- und Längenfürhungen korrekt eingestellt sind.</p> <p>Überladen Sie die Papierzuführungen nicht.</p> <p>Legen Sie keine Druckmedien mit Gewalt in das 150-Blatt-Standardfach ein. Andernfalls kann das Material schief eingezogen werden oder verknittern.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien nicht gewellt sind.</p> <p>Legen Sie die Druckmedien mit der empfohlenen Druckseite richtig ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien" auf Seite 181.</p> <p>Wenden Sie die Druckmedien, sodass die andere Kante in Einzugsrichtung oder die andere Seite nach oben weist, um zu testen, ob der Einzug so besser funktioniert.</p> <p>Legen Sie keine unterschiedlichen Druckmediensorten in ein Fach ein.</p> <p>Legen Sie nicht gleichzeitig Druckmedien aus verschiedenen Packungen ein.</p> <p>Entfernen Sie das gewellte obere und untere Blatt einer Packung, bevor Sie die Druckmedien einlegen.</p> <p>Legen Sie nur dann Druckmedien in ein Papierfach ein, wenn es leer ist.</p>
Umschläge sind nach dem Bedrucken zerknittert.	Achten Sie darauf, dass Umschläge wie unter "Einlegen von Umschlägen" auf Seite 184 beschrieben eingelegt werden.
Unerwartete Seitenumbrüche.	Legen Sie im Menü <b>Druckereinstellungen</b> des <b>Dell™ Printer Configuration Web Tool</b> einen höheren <b>Timeout-Wert</b> fest.
Die Druckmedien werden im Ausgabefach nicht ordentlich aufeinander abgelegt.	Drehen Sie den Stapel der Druckmedien im 150-Blatt-Standardfach um.
Der Drucker ermöglicht keine Duplexausgabe.	Wählen Sie <b>Wenden (kurze Kante)</b> oder <b>Wenden (lange Kante)</b> im Menü <b>Duplex</b> auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> oder <b>Papier/Ausgabe</b> im Druckertreiber.

## Probleme mit der Druckqualität

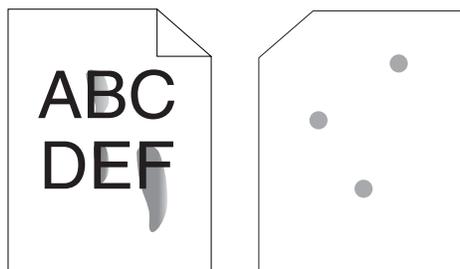
 **HINWEIS:** Einige der in diesem Abschnitt beschriebenen **Toolbox**-Verfahren können auch an der Bedienerkonsole oder mit dem **Dell Printer Configuration Web Tool** durchgeführt werden. Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole und des **Dell Printer Configuration Web Tool** finden Sie unter "Erläuterungen zu den Druckermenüs" auf Seite 128 und "Dell™ Printer Configuration Web Tool" auf Seite 82.

### Die Druckausgabe ist zu blass



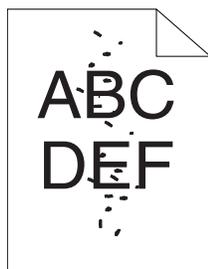
Maßnahme	Ja	Nein
1 Wenn Sie Tonerkassetten von einem Drittanbieter verwenden, installieren Sie Dell-Tonerkassetten. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Die Tonerkassetten sind eventuell fast leer oder müssen ausgetauscht werden. <ul style="list-style-type: none"> <li>a Überprüfen Sie, ob der LCD-Bildschirm in der Bedienerkonsole die Nachricht zeigt, in der Sie zum Austauschen eines Tonermoduls aufgefordert werden.</li> <li>b Tauschen Sie die Tonerkassetten gegebenenfalls aus.</li> </ul> Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
3 Stellen Sie sicher, dass Sie die korrekten Druckmedien verwenden und dass diese nicht feucht sind. Siehe "Unterstützte Papiersorten" auf Seite 180. Verwenden Sie gegebenenfalls für den Drucker empfohlene Druckmedien. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Überprüfen Sie, ob die Einstellung der <b>Papiersorte</b> im Druckertreiber mit den eingelegten Druckmedien übereinstimmt. <ul style="list-style-type: none"> <li>a Überprüfen Sie im Druckertreiber im Dialogfeld <b>Druckereinstellungen</b> auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> oder <b>Papier/Ausgabe</b> die Einstellung <b>Papiersorte</b>.</li> <li>b Achten Sie darauf, dass Sie die richtigen Druckmedien einlegen und dass diese trocken sind (keine Feuchtigkeit!), und klicken Sie dann im Druckertreiber unter <b>Druckereigenschaften</b> auf <b>Testseite drucken</b>.</li> </ul> Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5 fort.
5 Deaktivieren Sie im Druckertreiber die Option <b>Tonersparmodus</b> . <ul style="list-style-type: none"> <li>a Überzeugen Sie sich davon, dass das Kontrollkästchen <b>Tonersparmodus</b> auf der Registerkarte <b>Grafik</b> in den <b>Voreinstellungen des Druckertreibers</b> nicht aktiviert ist.</li> </ul> Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Toner schmiert auf dem Papier oder löst sich ab/Flecken auf der Rückseite



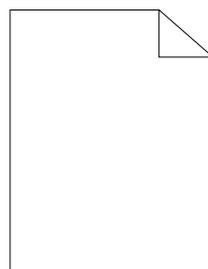
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Druckmedien-Oberfläche ist eventuell unregelmäßig. Ändern Sie versuchsweise die Einstellung <b>Papiersorte</b> im Druckertreiber. Ändern Sie die Papiersorte beispielsweise von Normalpapier auf dickes Papier um.</p> <p><b>a</b> Ändern Sie im Druckertreiber im Dialogfeld <b>Druckereinstellungen</b> auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> oder <b>Papier/Ausgabe</b> die Einstellung <b>Papiersorte</b>.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.</p>
<p>2 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Siehe "Unterstützte Papiersorten" auf Seite 180. Verwenden Sie gegebenenfalls für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.</p>
<p>3 Stellen Sie die Temperatur der Fixieranlage ein.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Fixieranlage einstellen</b>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie die Fixiertemperatur ein, indem Sie einen höheren Wert für Ihre Druckmedien eingeben.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Neue Einstellungen anwenden</b>.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

## Unregelmäßige Tonerflecken/verschmierter Druck



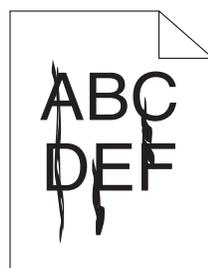
Maßnahme	Ja	Nein
1 Stellen Sie sicher, dass die Tonerkassetten richtig installiert sind. Siehe "Installieren einer Tonerkassette" auf Seite 283. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Wenn Sie Tonerkassetten von einem Drittanbieter verwenden, installieren Sie Dell-Tonerkassetten. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
3 Reinigen Sie die Fixiereinheit. a Legen Sie ein Blatt Papier in das 150-Blatt-Standardfach ein, und drucken Sie dann ein ganzseitiges Vollflächenbild. b Legen Sie das bedruckte Blatt mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein, und drucken Sie dann eine leere Seite. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Die gesamte Druckausgabe ist leer



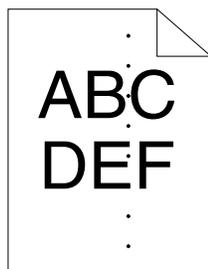
Wenden Sie sich an Dell, wenn dieses Problem auftritt.

## Auf dem Ausdruck treten Schmierstreifen auf



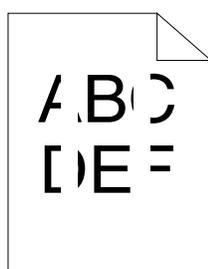
Wenden Sie sich an Dell, wenn dieses Problem auftritt.

## Farbige Punkte in regelmäßigen Abständen



Wenden Sie sich an Dell, wenn dieses Problem auftritt.

## Senkrechte Lückenbereiche

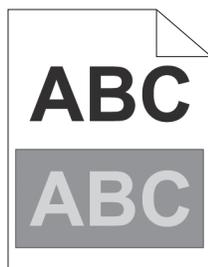


Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Reinigen Sie den Innenbereich des Druckers, und führen Sie einen Testdruck aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Reinigen Sie das Innere des Druckers mit dem Reinigungsstäbchen. Siehe "Reinigen des Druckerinneren" auf Seite 284.</li> <li>b Klicken Sie im Druckertreiber unter <b>Eigenschaften</b> auf <b>Testseite</b> drucken.</li> </ul> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Sprenkel

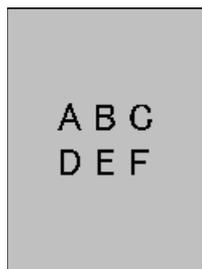
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Stellen Sie die Spannung der Übertragungswalze ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Starten Sie <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Übertragungswalze anpassen</b>.</li> <li>b Passen Sie die Einstellung auf die Art der zu verwendenden Druckmedien an.</li> </ul> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Wenn Sie andere als die empfohlenen Druckmedien verwenden, testen Sie, ob Sie mit empfohlenen Medien bessere Ergebnisse erhalten.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Doppelbild



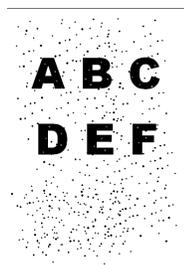
Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Stellen Sie die Spannung der Übertragungswalze ein.</p> <p><b>a</b> Starten Sie die <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Registrierungseinstellung</b>.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Diagramme drucken</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Doppelbild-Konfigurierungsdiagramm</b>. Das Doppelbild-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p><b>d</b> Klicken Sie auf <b>BTR einstellen</b>.</p> <p><b>e</b> Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Auffrischungsmodus Übertragungswalze</b>, und klicken Sie dann auf <b>Übernahme neuer Einstellungen</b>.</p> <p><b>f</b> Klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Ausrichtung</b>.</p> <p><b>g</b> Klicken Sie auf <b>Diagramme drucken</b>.</p> <p><b>h</b> Klicken Sie auf <b>Doppelbild-Konfigurierungsdiagramm</b>. Das Doppelbild-Konfigurierungsdiagramm wird ausgedruckt.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.</p>
<p>2 Die Druckmedien-Oberfläche ist eventuell unregelmäßig. Ändern Sie versuchsweise die Einstellung <b>Papiersorte</b> im Druckertreiber. Ändern Sie die Papiersorte beispielsweise von Normalpapier auf dickes Papier um.</p> <p><b>a</b> Ändern Sie im Druckertreiber im Dialogfeld <b>Druckereinstellungen</b> auf der Registerkarte <b>Allgemein</b> oder <b>Papier/Ausgabe</b> die Einstellung <b>Papiersorte</b>.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.</p>
<p>3 Stellen Sie die Temperatur der Fixieranlage ein.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Fixieranlage einstellen</b>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie die Fixiertemperatur ein, indem Sie einen höheren Wert für Ihre Druckmedien eingeben.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Neue Einstellungen anwenden</b>.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.</p>
<p>4 Wenn Sie andere als die empfohlenen Druckmedien verwenden, testen Sie, ob Sie mit empfohlenen Medien bessere Ergebnisse erhalten.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	<p>Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.</p>	<p>Wenden Sie sich an Dell.</p>

## Nebel



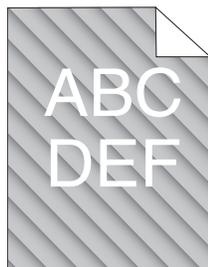
Maßnahme	Ja	Nein
1 Ist der Druck auf der kompletten Seite zu hell?	Wenden Sie sich an Dell.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Starten Sie die Funktion <b>Entwickl. reinigen</b> . <b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b> , und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Entwickl. reinigen</b> . <b>b</b> Klicken Sie auf <b>Start</b> . Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
3 Starten <b>Tonerauffrischungs-Modus</b> . <b>a</b> Starten Sie die <b>Toolbox</b> , und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Tonerauffrischungs-Modus</b> . <b>b</b> Wählen Sie die Farbe, die dem Nebel entspricht. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Starten Sie den <b>Tonerauffrischungs-Modus</b> erneut. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Bead-Carry-Out (BCO)



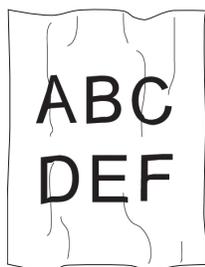
Maßnahme	Ja	Nein
1 Wenn der Drucker in einer hohen Höhenlage betrieben wird, stellen Sie die Höhenlage des Standorts ein. <b>a</b> Starten Sie die <b>Toolbox</b> , und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Umgebungssensor-Informationen</b> . <b>b</b> Klicken Sie auf <b>Höhenlage einstellen</b> . <b>c</b> Wählen Sie den Wert, der der Höhenlage des Standorts, an dem der Drucker eingesetzt wird, am nächsten kommt. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Auger-Markierungen



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Die Tonerkassetten sind eventuell fast leer oder müssen ausgetauscht werden.</p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der LCD-Bildschirm in der Bedienerkonsole die Nachricht zeigt, in der Sie zum Austauschen eines Tonermoduls aufgefordert werden.</p> <p><b>b</b> Tauschen Sie die Tonerkassetten gegebenenfalls aus.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Starten Sie die Funktion <b>Entwickl. reinigen</b>.</p> <p><b>a</b> Starten Sie <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Entwickl. reinigen</b>.</p> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Start</b>.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

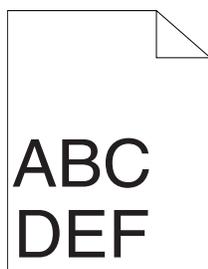
## Zerknittertes/verschmutztes Papier



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Entnehmen Sie den Papierstapel aus dem 150-Blatt-Standardfach, drehen Sie ihn um 180 Grad und legen Sie ihn wieder in das Fach ein.</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 Vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium verwendet wird. Siehe "Unterstützte Papierformate" auf Seite 179 und "Richtlinien für Druckmedien" auf Seite 175. Verwenden Sie gegebenenfalls für den Drucker empfohlene Druckmedien.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	<p>Wenn Sie einen Umschlag bedrucken, fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.</p> <p>Wenn Sie andere Druckmedien als Umschläge bedrucken, wenden Sie sich an Dell.</p>

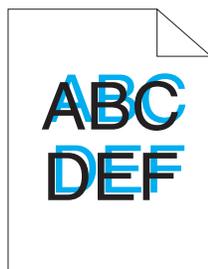
<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
3 Überprüfen Sie die Knitterfalten. Liegen die Knitterfalten in einem Bereich von 30 mm Abstand von den vier Umschlagkanten?	Diese Art Knitterfalten sind normal. Dies ist keine Störung des Druckers.	Wenn der Umschlag 220 mm lang oder länger ist (C5 oder Umschlag #10), fahren Sie mit Maßnahme 4a fort.  Liegt das Umschlagformat unter 220 mm (Monarch oder DL), fahren Sie mit Maßnahme 4b fort.
4a Verfügt der Umschlag an der langen Kante über eine Umschlagklappe?	Der Umschlag hat das Format Umschlag #10. Fahren Sie mit Maßnahme 5b fort.	Das Umschlagformat entspricht C5. Fahren Sie mit Maßnahme 5a fort.
4b Stellen Sie sicher, dass der Umschlag ordnungsgemäß in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist. Einzelheiten finden Sie unter "Einlegen von Umschlägen #10, DL oder Monarch" auf Seite 184. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 5b fort.
5a Stellen Sie sicher, dass der Umschlag ordnungsgemäß in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist. Einzelheiten finden Sie unter "Einlegen von Umschlägen des Typs C5" auf Seite 185. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.
5b Verwenden Sie einen Umschlag mit einem anderen Format. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

### Die oberen Ränder sind fehlerhaft.



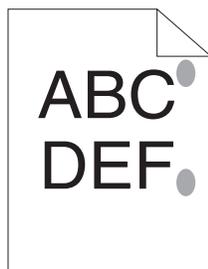
<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
1 Stellen Sie sicher, dass die Ränder in der verwendeten Anwendung richtig eingestellt sind. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Farbregistrierung ist nicht richtig ausgerichtet



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Führen Sie die automatische Ausrichtung der Farbregistrierung durch.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Starten Sie die <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Registrierungseinstellung</b>.</li> <li>b Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Ein</b> neben <b>Autom. Registrierungseinst.</b></li> <li>c Klicken Sie neben <b>Automatisch korrigieren</b> auf <b>Start</b>.</li> </ul> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
<p>2 CTD-Sensor reinigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a CTD-Sensor reinigen. Siehe "Reinigen des CTD-Sensors" auf Seite 287.</li> <li>b Starten Sie die <b>Toolbox</b>, und klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Registrierungseinstellung</b>.</li> <li>c Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Ein</b> neben <b>Autom. Registrierungseinst.</b></li> <li>d Klicken Sie neben <b>Automatisch korrigieren</b> auf <b>Start</b>.</li> </ul> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3 fort.
<p>3 Drucken Sie das Farbregistrierungsdiagramm, und korrigieren Sie die Farbregistrierung manuell.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Klicken Sie auf der Registerkarte <b>Druckerwartung</b> auf <b>Ausrichtung</b>.</li> <li>b Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Ein</b> neben <b>Autom. Registrierungseinst.</b></li> <li>c Klicken Sie neben <b>Farbausrichtungsdiagramm drucken</b> auf <b>Start</b>. Das Farbausrichtungsdiagramm wird ausgedruckt.</li> <li>d Wählen Sie den Wert aus, der mit der geraden Linie übereinstimmt. Weitere Informationen finden Sie unter "Anpassen der Farbregistrierung" auf Seite 288.</li> <li>e Klicken Sie auf <b>Neue Einstellungen anwenden</b>.</li> <li>f Klicken Sie auf <b>Start</b> neben <b>Farbausrichtungsdiagramm drucken</b>, um das Farbausrichtungsdiagramm zu drucken.</li> <li>g Stellen Sie die Werte für die einzelnen Farben ein, bis die Linien bei 0 am geradesten sind.</li> </ul> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Hervorstehendes/unebenes Papier



Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Reinigen Sie die Fixiereinheit.</p> <p>a Legen Sie ein Blatt Papier in das 150-Blatt-Standardfach ein, und drucken Sie dann ein ganzseitiges Vollflächenbild.</p> <p>b Legen Sie das bedruckte Blatt mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein, und drucken Sie dann eine leere Seite.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Papierstau

### Papierstau wegen Fehleinzug

Maßnahme	Ja	Nein
<p>1 Stellen Sie sicher, dass das Papier ordnungsgemäß in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	<p>Fahren Sie mit der Maßnahme fort, die der Papiersorte der verwendeten Druckmedien entspricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dick – 2a</li> <li>• Dünn – 2b</li> <li>• Umschlag – 2c</li> </ul> <p>Beim manuellen Duplexdruck fahren Sie mit Maßnahme 2d fort.</p> <p>Wenn Sie anderes Papier als die genannten Sorten verwenden und keinen Duplexdruck durchführen, fahren Sie mit Maßnahme 2e fort.</p>
<p>2a Verwenden Sie dickes Papier mit einem Gewicht von max. 163 g/m<sup>2</sup>.</p> <p>Ist das Problem behoben?</p>	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.

<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
2b Verwenden Sie dünnes Papier mit einem Gewicht ab 60 g/m <sup>2</sup> . Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2c Stellen Sie sicher, dass der Umschlag ordnungsgemäß in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist, wie unter "Einlegen von Umschlägen" auf Seite 184 beschrieben. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
2d Stellen Sie sicher, dass die Druckmedien nicht gewellt sind. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
2e Sind die Druckmedien feucht?	Fahren Sie mit Maßnahme 3c fort.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
3a Fächern Sie den Druckmedienstapel auf. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3c fort. Wenn Sie einen manuellen Duplex-Druck durchführen oder einen Umschlag bedrucken möchten, wenden Sie sich bitte an Dell.
3b Wenn der Umschlag verformt ist, biegen Sie ihn gerade, oder verwenden Sie einen anderen Umschlag. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.
3c Drehen Sie die Druckmedien um. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 4 fort.
4 Verwenden Sie trockene Druckmedien. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

### **Gleichzeitiger Einzug mehrerer Blätter**

<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
1 Stellen Sie sicher, dass das Papier ordnungsgemäß in das 150-Blatt-Standardfach eingelegt ist. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 2 fort.
2 Sind die Druckmedien feucht?	Fahren Sie mit Maßnahme 3a fort.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
3a Verwenden Sie trockene Druckmedien. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Fahren Sie mit Maßnahme 3b fort.
3b Fächern Sie den Druckmedienstapel auf. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

Im automatischen Dokumenteneinzug (ADF) tritt ein Dokumentenstau auf, wenn beim Scannen eines Dokuments mit mehreren Seiten der Scanvorgang abgebrochen wird, während der Scanner aktiv ist.

<b>Maßnahme</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
1 Beseitigen Sie den Stau. Siehe "Papierstau aus dem ADF beseitigen" auf Seite 297. Ist das Problem behoben?	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	Wenden Sie sich an Dell.

## Probleme beim Kopieren

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Ein in den automatischen Dokumenteneinzug (Automatic Document Feeder, ADF) eingelegtes Dokument kann nicht kopiert werden.	Stellen Sie sicher, dass die ADF-Abdeckung fest geschlossen ist.
Beim Kopieren unter Verwendung des ADF erscheinen vertikale Linien auf der Ausgabe.	Reinigen Sie das Glas des ADF. Siehe "Reinigen des Scanners" auf Seite 291.

## Faxprobleme

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Der Drucker funktioniert nicht; das Display ist leer und die Tasten funktionieren nicht.	Ziehen Sie das Netzkabel ab, und stecken Sie es wieder ein. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose mit Strom versorgt wird.
Man hört keinen Wählton.	Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38. Stellen Sie sicher, dass die Telefonsteckdose ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie ein anderes Telefon anschließen.
Faxe werden nicht korrekt an die im Speicher gespeicherten Nummern geschickt.	Drucken Sie eine Adressbuchliste aus und stellen Sie sicher, dass die im Speicher abgelegten Nummern korrekt sind.
Das Dokument wird nicht vom Drucker eingezogen.	Stellen Sie sicher, dass das Dokument nicht zerknittert ist, und dass Sie es richtig eingelegt haben. Überprüfen Sie, ob das Dokument die richtige Größe aufweist und weder zu dick noch zu dünn ist. Stellen Sie sicher, dass die ADF-Abdeckung fest geschlossen ist.
Faxdokumente werden nicht automatisch empfangen.	Der Modus Fax, Telefon/Fax, AB/Fax oder DRPD sollte ausgewählt sein. Stellen Sie sicher, dass sich Papier im 150-Blatt-Standardfach befindet. Überprüfen Sie, ob auf dem Display Speicher voll angezeigt wird. Überprüfen Sie die Einstellung Einr. Spam-Faxe.
Der Drucker sendet keine Faxdokumente.	Senden sollte am Display angezeigt werden. Stellen Sie Nachforschungen an, um sicherzustellen, dass das Empfangsgerät in der Lage ist, Ihr Faxdokument zu empfangen.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Das eingehende Faxdokument weist leere Stellen auf oder ist von unzureichender Qualität.	Möglicherweise ist das Faxgerät, von dem das Faxdokument gesendet wird, defekt. Eine verrauschte Telefonverbindung kann Zeilenfehler verursachen. Überprüfen Sie Ihren Drucker, indem Sie ein Dokument kopieren. Möglicherweise ist die Tonerkassette leer. Tauschen Sie die Tonerkassette aus. Einzelheiten finden Sie unter "Austauschen der Tonerkassetten" auf Seite 281.
Manche Wörter in einem eingehenden Faxdokument sind gedehnt.	Bei dem Faxgerät, von dem das Faxdokument gesendet wurde, ist ein vorübergehender Dokumentenstau aufgetreten.
Beim Senden unter Verwendung des ADF erscheinen vertikale Linien auf den Dokumenten.	Reinigen Sie das Glas des ADF. Siehe "Reinigen des Scanners" auf Seite 291.
Der Drucker wählt eine Nummer, aber die Verbindung mit dem anderen Faxgerät wird nicht aufgebaut.	Das andere Faxgerät ist möglicherweise ausgeschaltet, hat kein Papier mehr oder kann keine eingehenden Anrufe annehmen. Wenden Sie sich an die für das Zielfaxgerät verantwortliche Person, und bitten Sie um Behebung des Problems.
Dokumente werden nicht im Speicher gespeichert.	Möglicherweise ist nicht genügend Speicherkapazität für das Dokument verfügbar. Falls am Display die Meldung <code>Speicher voll</code> angezeigt wird, löschen Sie Dokumente, die Sie nicht mehr brauchen, und speichern Sie dann Ihr Dokument erneut, oder warten Sie, bis der laufende Auftrag (z. B. eine Faxübermittlung oder ein Faxempfang) abgeschlossen ist.
Der untere Bereich jeder Seite oder bestimmter Seiten weist leere Stellen und einen kleinen Streifen Text im oberen Bereich auf.	Sie haben möglicherweise die falschen Papiereinstellungen in den benutzerdefinierten Optionseinstellungen vorgenommen. Siehe "Richtlinien für Druckmedien" auf Seite 175.
Der Drucker sendet oder empfängt keine Faxdokumente.	Stellen Sie sicher, dass die Landesangabe richtig eingestellt ist unter  (Menu) → System → Admin.-Menü → Fax Einstellungen → Land. Überprüfen Sie, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Siehe "Anschließen der Telefonleitung" auf Seite 38.
Während einer Faxübermittlung oder eines Faxempfangs treten häufig Fehler auf.	Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit unter  (Menu) → System → Admin.-Menü → Fax Einstellungen → Modemgeschwindigkeit.

## Scanprobleme

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Der Scanner funktioniert nicht.	Stellen Sie sicher, dass das zu scannende Dokument mit der beschriebenen Seite nach unten auf dem Dokumentenglas bzw. mit der beschriebenen Seite nach oben im ADF liegt. Möglicherweise ist nicht genügend Speicher zum Zwischenspeichern des zu scannenden Dokuments verfügbar. Führen Sie versuchsweise die Vorschaufunktion aus. Verringern Sie versuchsweise die Scanauflösung. Stellen Sie sicher, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass das Ethernet- oder USB-Kabel nicht defekt ist. Tauschen Sie das Kabel mit einem Kabel aus, von dem Sie wissen, dass es funktioniert. Ersetzen Sie das Kabel, falls erforderlich. Stellen Sie sicher, dass der Scanner richtig konfiguriert ist. Überprüfen Sie die Anwendung, die Sie verwenden möchten, um sicherzugehen, dass der Scanauftrag an den richtigen Anschluss gesendet wird.

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Der Scanvorgang des Druckers ist sehr langsam.	<p>Bei Verwendung der Funktion "In E-Mail scannen" oder "Scanziel: Netzwerkordner" werden Grafiken langsamer gescannt als Text.</p> <p>Die Kommunikationsgeschwindigkeit verringert sich im Scanmodus, da erhebliche Speichermengen zum Analysieren und Reproduzieren des gescannten Bilds erforderlich sind.</p> <p>Das Scannen von Bildern mit hoher Auflösung nimmt mehr Zeit in Anspruch als das Scannen bei niedrigeren Auflösungen.</p>
Im ADF treten Fehleinzüge und Mehrfacheinzüge auf.	<p>Stellen Sie sicher, dass die Papiersorte des Dokuments die Spezifikationen für den Drucker erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Papiersorten" auf Seite 180.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Dokument ordnungsgemäß in den ADF eingelegt ist.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Dokumentführungen richtig angepasst sind.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Anzahl der Dokumentblätter die maximale Kapazität des ADF nicht überschreitet.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument nicht gewellt ist.</p> <p>Fächern Sie das Dokument auf, bevor Sie es in den ADF einlegen.</p>
Beim Scannen unter Verwendung des ADF erscheinen vertikale Linien auf der Ausgabe.	<p>Reinigen Sie das Glas des ADF.</p> <p>Siehe "Reinigen des Scanners" auf Seite 291.</p>
Beim Scannen über das Dokumentenglas erscheint immer an derselben Stelle eine Schliere auf der Ausgabe.	<p>Reinigen Sie das Dokumentenglas.</p> <p>Siehe "Reinigen des Scanners" auf Seite 291.</p>
Die Bilder sind schief.	<p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument gerade in den ADF eingelegt oder auf das Dokumentenglas aufgelegt ist.</p>
Beim Scannen unter Verwendung des ADF sehen diagonale Linien gezackt aus.	<p>Wenn für das Dokument dicke Druckmedien verwendet werden, scannen Sie es versuchsweise über das Dokumentenglas.</p>
Bei Verwendung der Funktion "In E-Mail scannen" oder "Scanziel: Netzwerkordner" überträgt der Drucker die Scandaten nicht ordnungsgemäß an das angegebene Ziel.	<p>Überprüfen Sie, ob die folgenden Einstellungen im <b>Dell Printer Configuration Web Tool</b> korrekt konfiguriert wurden.</p> <p><b>Scanausgabe: Netzwerk</b></p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Einstellungen unter <b>Adressbuch</b> → <b>Serveradresse</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Serveradresse</li> <li>• Freigabename</li> <li>• Serverpfad</li> <li>• Anmeldename</li> <li>• Login-Passwort</li> </ul> <p><b>Scanausgabe: E-Mail</b></p> <p>Überprüfen Sie die folgenden Einstellungen unter <b>Adressbuch</b> → <b>Fax/E-Mail</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail-Adresse</li> </ul>

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Der Scanvorgang mit Windows Image Acquisition (WIA) auf einem Computer mit Microsoft® Windows Server® 2003 ist nicht möglich.	<p>Installieren Sie WIA auf dem Computer.</p> <p>So aktivieren Sie WIA:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b>, zeigen Sie auf <b>Verwaltung</b>, und klicken Sie dann auf <b>Dienste</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf <b>Windows Image Acquisition (WIA)</b>, und klicken Sie anschließend auf <b>Starten</b>.</li> </ol>
Auf einem Computer unter Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 R2 kann nicht unter Verwendung von TWAIN oder WIA gescannt werden.	<p>Installieren Sie die Funktion "Desktop Experience" auf dem Computer.</p> <p>So installieren Sie die Funktion "Desktop Experience":</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie auf <b>Start</b>, zeigen Sie auf <b>Verwaltung</b>, und klicken Sie dann auf <b>Servermanager</b>.</li> <li>2 Klicken Sie unter <b>Featureübersicht</b> auf <b>Features hinzufügen</b>.</li> <li>3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Desktop Experience</b>, klicken Sie auf <b>Weiter</b>, und klicken Sie dann auf <b>Installieren</b>.</li> <li>4 Führen Sie einen Neustart des Computers durch.</li> </ol>
Auf einem Computer unter Windows Server® 2012 oder Windows Server® 2012 R2 kann nicht unter Verwendung von TWAIN oder WIA gescannt werden.	<p>Installieren Sie die Funktion "Desktop Experience" auf dem Computer.</p> <p>So installieren Sie die Funktion "Desktop Experience":</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie im <b>Start-Bildschirm</b> auf <b>Server-Manager</b>. Das Fenster <b>Server-Manager</b> wird angezeigt.</li> <li>2 Klicken Sie unter <b>Verwalten</b> auf <b>Rollen und Funktionen hinzufügen</b>. Der <b>Assistent für das Hinzufügen von Rollen und Funktionen</b> wird angezeigt.</li> <li>3 Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um direkt zur Seite <b>Bevor Sie beginnen</b> zu wechseln.</li> <li>4 Stellen Sie sicher, dass <b>Rollen- oder funktionsbasierte Installation</b> ausgewählt ist, und klicken Sie auf <b>Weiter</b>.</li> <li>5 Stellen Sie sicher, dass <b>Server aus Server-Pool auswählen</b> aktiviert ist, wählen Sie den Server unter <b>Server-Pool</b> aus, und klicken Sie dann auf <b>Weiter</b>.</li> <li>6 Klicken Sie auf <b>Weiter</b>, um direkt zur Seite <b>Server-Rollen auswählen</b> zu wechseln.</li> <li>7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Desktop Experience</b> unter <b>Benutzeroberflächen und Infrastruktur</b>, und klicken Sie dann auf <b>Weiter</b>.</li> <li>8 Klicken Sie in der Liste auf der linken Seite auf <b>Bestätigung</b>.</li> <li>9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen <b>Ziel-Server bei Bedarf automatisch neu starten</b>, und klicken Sie dann auf <b>Installieren</b>.</li> <li>10 Führen Sie einen Neustart des Computers durch.</li> </ol>

## Probleme mit dem digitalen Zertifikat

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Die Seite <b>Zertifikatsignaturanforderung (CSR) / Unterzeichnetes Zertifikat hochladen</b> wird nicht angezeigt.	Erstellen Sie ein selbstsigniertes Zertifikat und aktivieren Sie <b>SSL/TLS-Serverkommunikation</b> . Einzelheiten finden Sie unter "Vorbereiten der HTTPS-Kommunikation" auf Seite 262.
Das Zertifikat kann nicht importiert werden.	<p>Prüfen Sie die Gültigkeit des Zertifikates und die Zeiteinstellung des Druckers.</p> <p>Prüfen Sie, ob das Passwort korrekt ist.</p> <p>Prüfen Sie, ob der Dateityp PKCS# 7/ #12 oder x509CACert (Erweiterung: p7b/p12/pfx/cer/crt) ist.</p> <p>Prüfen Sie, ob die Attributinformationen (Schlüsselverwendung/erweiterte Schlüsselverwendung) des zu importierenden Zertifikats korrekt eingestellt sind.</p> <p>Benutzen Sie den Internet Explorer.</p>

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Obwohl ein Zertifikat importiert wurde, wird es nicht angezeigt.	Importieren Sie, um ein Zertifikat zur Verwendung mit dem Gerät (eigenes Gerät), zu importieren, den geheimen Schlüssel und ein Zertifikat im PKCS#12 (p12/pfx)-Format paarweise.
Die Servervalidierung funktioniert nicht korrekt.	Obwohl ein Stammzertifikat (vertrauenswürdig) für die Serverauthentisierung importiert wird, könnte ein temporäres Zertifikat zur Validierung des Pfads erforderlich sein.  Erstellen Sie bei der Ausführung einer Zertifikatsdatei mit der Zertifizierungsstelle das Zertifikat in einem Format, das alle Pfade enthält, und importieren Sie dann das Zertifikat.

## Probleme mit Wi-Fi Direct

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Das Gerät kann den Drucker nicht erkennen.	Der Drucker ist möglicherweise mit einem anderen Gerät über Wi-Fi Direct verbunden. Trennen Sie den Drucker und das Gerät. Siehe "Trennen der Verbindung zum Wi-Fi-Direct-Netzwerk" auf Seite 197.
Der Drucker kann nicht vom Gerät getrennt werden, auch wenn die Prozedur "Trennen der Verbindung zum Wi-Fi-Direct-Netzwerk" ausgeführt wurde.	Das Gerät verbindet sich möglicherweise automatisch erneut mit dem Drucker. Setzen Sie die Passphrase für Wi-Fi Direct zurück und trennen Sie das Gerät. Siehe "Zurücksetzen der Passphrase" auf Seite 197.
Der Netzwerkmodus des Druckers kann nicht auf Ad-hoc eingestellt werden.	Für Wi-Fi Direct kann die Einstellung Deaktivieren nicht vorgenommen werden.
Für Wi-Fi Direct kann die Einstellung Aktivieren nicht vorgenommen werden.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzwerkmodus auf Infrastruktur eingestellt ist.

## Probleme mit Scannertreibern/Druckerdienstprogrammen

<b>Problem</b>	<b>Maßnahme</b>
Adressbuchdaten können im <b>Adressbuch-Editor</b> nicht aus dem Drucker abgerufen werden.	Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker ordnungsgemäß über das Ethernet- oder USB-Kabel verbunden sind.
	Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
	Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber auf dem Computer installiert ist. (Der <b>Adressbuch-Editor</b> ruft die Adressbuchdaten über den Druckertreiber ab.)
Der TWAIN-Treiber kann keine Verbindung mit dem Drucker herstellen.	Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker ordnungsgemäß über das Ethernet- oder USB-Kabel verbunden sind.
	Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, starten Sie ihn neu, indem Sie den Netzschalter aus- und anschließend wieder einschalten.
	Wenn eine Scananwendung ausgeführt wird, schließen Sie diese, starten Sie sie erneut, und versuchen Sie dann nochmals, einen Scanvorgang auszuführen.

## Drahtlos- bzw. WLAN-Probleme

Problem	Maßnahme
Drahtlose Verbindung kann nicht eingerichtet werden.	Stellen Sie sicher, dass das Ethernet-Kabel nicht an den Drucker angeschlossen sind.
	Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ein eingestellt ist. Siehe "Wi-Fi" auf Seite 154.
	Versuchen Sie, die Firewall auf dem Computer zu deaktivieren. Die Kommunikation mit dem Drucker wird u. U. durch die Firewall auf Ihrem Computer unterbunden.
Drahtlose Verbindung mit WPS (Wi-Fi Protected Setup <sup>®</sup> ) kann nicht eingerichtet werden.	Stellen Sie sicher, dass der WLAN-Zugriffspunkt oder -Router die Sicherheitseinstellung WPA oder WPA2 verwendet. (WEP wird von WPS nicht unterstützt.)
Drahtlose Verbindung mit WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup-Push Button Configuration) kann nicht eingerichtet werden.	Drücken Sie spätestens 2 Minuten nach dem Starten des WPS-Betriebs am Drucker die WPS-Taste am WLAN-Zugriffspunkt oder -Router. Einzelheiten zum WLAN-Zugriffspunkt oder -Router finden Sie in der mit dem jeweiligen Gerät mitgelieferten Dokumentation.
Drahtlose Verbindung mit WPS-PIN (Wi-Fi Protected Setup-Personal Identification Number) kann nicht eingerichtet werden.	Prüfen Sie, ob Sie auf dem Computer die richtige PIN eingegeben haben.

## Andere Probleme

Problem	Maßnahme
Im Drucker hat sich Kondensation gebildet.	Dies geschieht üblicherweise innerhalb einiger Stunden, nachdem die Raumheizung im Winter eingeschaltet wurde. Das Problem tritt ebenfalls auf, wenn der Drucker in einer Umgebung mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von 85% oder mehr betrieben wird. Verringern Sie die Luftfeuchtigkeit, oder stellen Sie den Drucker in einer geeigneten Umgebung auf.

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie beim Kundendienst anrufen, sollten Sie eine Problembeschreibung oder die Fehlermeldung bereithalten, die am Drucker angezeigt wird.

Sie benötigen den Modelltyp und die Service-Kennzeichennummer Ihres Druckers. Sehen Sie auf dem Etikett auf der Innenseite der Seitentür des Druckers nach und notieren Sie sich die Service-Kennzeichennummer. Ausführliche Informationen zur Position des Service-Tags finden Sie unter "Express-Servicecode und Service-Tag" auf Seite 19.

# Anhang

Anhang..... 328

# Anhang

## Dell Kundendienstrichtlinie

Der durch Techniker unterstützte Kundendienst erfordert die Kooperation und Mitarbeit des Kunden bei der Problemlösung und sorgt für die Wiederherstellung der ursprünglichen, von Dell bereitgestellten Konfiguration des Betriebssystems, des Anwendungsprogramms und der Hardwaretreiber sowie für die Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktionalität des Druckers und sämtlicher von Dell installierter Hardware. Zusätzlich zu dem durch Techniker unterstützten Kundendienst steht ein Online-Kundendienst über den Dell Support zur Verfügung. Weitere Kundendienstoptionen sind gegen Gebühr verfügbar.

Dell stellt einen begrenzten Kundendienst für den Drucker und sämtliche von Dell installierte Software und Peripheriegeräte bereit. Unterstützung für Software und Peripheriegeräte von Drittanbietern stellt der jeweilige Hersteller, darunter für Material, das über Software & Peripherals (DellWare), ReadyWare und Custom Factory Integration (CFI/DellPlus) erworben und/oder installiert wurde.

### Online-Kundendienst

Informationen über Dell Produkte und Dienstleistungen finden Sie auf den folgenden Websites:

[www.dell.com](http://www.dell.com)

[www.dell.com/ap](http://www.dell.com/ap) (nur für den asiatisch-pazifischen Raum)

[www.dell.com/jp](http://www.dell.com/jp) (nur Japan)

[www.euro.dell.com](http://www.euro.dell.com) (nur Europa)

[www.dell.com/la](http://www.dell.com/la) (Lateinamerika und Karibik)

[www.dell.ca](http://www.dell.ca) (nur Kanada)

Sie können über die folgenden Websites und E-Mail-Adressen Kontakt mit dem Dell Support aufnehmen:

- Dell Support - Websites  
[www.dell.com/support](http://www.dell.com/support)  
[support.euro.dell.com](http://support.euro.dell.com) (nur Europa)
- Dell Support – E-Mail-Adressen  
[mobile\\_support@us.dell.com](mailto:mobile_support@us.dell.com)  
[support@us.dell.com](mailto:support@us.dell.com)  
[la-techsupport@dell.com](mailto:la-techsupport@dell.com) (nur Lateinamerika und Karibik)  
[apsupport@dell.com](mailto:apsupport@dell.com) (nur für den asiatisch-pazifischen Raum)
- Dell Marketing und Vertrieb – E-Mail-Adressen  
[apmarketing@dell.com](mailto:apmarketing@dell.com) (nur für den asiatisch-pazifischen Raum)  
[sales\\_canada@dell.com](mailto:sales_canada@dell.com) (nur Kanada)

## Richtlinie zur Gewährleistung und Rückgabe

Dell Inc. ("Dell") stellt seine Hardwareprodukte aus Teilen und Komponenten her, die neu oder wie neu gemäß den geltenden Industriestandards sind. Weitere Informationen über die Dell-Garantie für Ihren Drucker entnehmen Sie bitte der Supportwebsite [www.dell.com/support](http://www.dell.com/support).

### Recycling-Informationen

Es wird empfohlen, dass die Kunden ihre gebrauchten Computerhardwarekomponenten, Monitore, Drucker und andere Peripheriegeräte auf eine umweltfreundliche Weise entsorgen. Mögliche Verfahren beinhalten die Wiederverwendung von Teilen oder ganzen Produkten und das Recycling von Produkten, Komponenten und/oder Werkstoffen.

Einzelheiten zu den weltweiten Recycling-Programmen von Dell finden Sie unter [www.dell.com/recyclingworldwide](http://www.dell.com/recyclingworldwide).

## Kontaktaufnahme mit Dell

Unter [www.dell.com/support](http://www.dell.com/support) können Sie Kontakt mit dem Dell Support aufnehmen. Wählen Sie auf der Willkommenseite WELCOME TO DELL SUPPORT Ihre Region aus, und machen Sie die gewünschten Angaben, um Zugang zu Hilfetools und Informationen zu erhalten.

Unter den folgenden Adressen können Sie elektronisch mit Dell Kontakt aufnehmen:

- World Wide Web  
[www.dell.com](http://www.dell.com)  
[www.dell.com/ap](http://www.dell.com/ap) (nur für den asiatisch-pazifischen Raum)  
[www.dell.com/jp](http://www.dell.com/jp) (nur Japan)  
[www.euro.dell.com](http://www.euro.dell.com) (nur Europa)  
[www.dell.com/la](http://www.dell.com/la) (Lateinamerika und Karibik)  
[www.dell.ca](http://www.dell.ca) (nur Kanada)
- Elektronischer Support-Service  
[mobile\\_support@us.dell.com](mailto:mobile_support@us.dell.com)  
[support@us.dell.com](mailto:support@us.dell.com)  
[la-techsupport@dell.com](mailto:la-techsupport@dell.com) (nur Lateinamerika und Karibik)  
[apsupport@dell.com](mailto:apsupport@dell.com) (nur für den asiatisch-pazifischen Raum)  
[support.jp.dell.com](mailto:support.jp.dell.com) (nur Japan)  
[support.euro.dell.com](mailto:support.euro.dell.com) (nur Europa)
- Elektronischer Quote-Service  
[apmarketing@dell.com](mailto:apmarketing@dell.com) (nur für den asiatisch-pazifischen Raum)  
[sales\\_canada@dell.com](mailto:sales_canada@dell.com) (nur Kanada)